



Abraham Meister

Biblische Namen

kurz erklärt

Adam ΕΞΑΥ Αβελ SALOMO
 MARIA **Mose** JUDAS **JESUS**
 HANNA Eva JOHANNES Tabitha
 Bethlehem MATHAEVS Zacharias
 Saulus **Christus** Josua Genesareth
Pilatus Petrus Esra Benjamin
 Nathan **JESUS** **MACDALENA**
 Korinth **Paulus** Pharao NOAH
 Ninive Thaddäus ONAN **Isaak**
 MICHAEL Thomas KUDICH KAIN
 Ruth **Elisabeth** Ulla Esther
Daniel PHILIPPI Hosea LVCAS
 EDEN **Markus** **Damastus**

Biblische Namen



Biblische Namen

kurz erklärt

von Abraham Meister †

Erweiterte Ausgabe mit
den Namen der Apokryphen

**Christliche
Verlagsanstalt
Neukirchen-Vluyn**

Bibel · Kirche · Gemeinde

6. Auflage 1995

© 1975 Christliche Verlagsanstalt GmbH, Neukirchen-Vluyn

Umschlagentwurf: Werner G. Krüger

Satz: Breklumer Druckerei Manfred Siegel, Breklum

Druck und Verarbeitung: MZ-Verlagsdruckerei GmbH, Memmingen

Printed in Germany

ISBN 3-7615-5002-2

Inhaltsverzeichnis

Biblische Namen des A.T. und N.T.	4
Vorwort	4
Abkürzungen	6
Alphabetisches Verzeichnis	8
Ergänzung der Namen aus der Luther-Bibel	164
Die Namen der Apokryphen	167
Vorwort	167
Abkürzungen	168
Alphabetisches Verzeichnis	169
Karten	191

Vorwort

Die Heilige Schrift enthält ungefähr dreitausend Personen-, Tier-, Pflanzen-, Orts-, Gebirgs-, Fluß-, Länder-, Völker-, Gewichts- und Monatsnamen. Diese Eigennamen entstammen der ägyptischen, aramäischen, assyrischen, babylonischen, griechischen, hebräischen, lateinischen, moabitischen, persischen, samaritanischen und syrischen Sprache. Sie alle sind in dieses Büchlein aufgenommen und, soweit es möglich ist, übersetzt worden. Zur weiteren Orientierung ist bei jedem Namen nur das Nötigste erwähnt, um nicht die Grenze der Deutung zu überschreiten. Um in etwa die Lage der Orte, Berge oder Flüsse und die Grenzen der Länder darzustellen, sind im Anhang einige Kartenskizzen beigelegt. Wer mehr über die Einzelheiten wissen möchte, muß eine Konkordanz, ein Lexikon, oder Kommentare und Atlanten benutzen.

Die zahlreichen Namen der Bibel, in ihrer sachlichen und sprachlichen Verschiedenheit, fordern jeden aufmerksamen Leser zu einer näheren Betrachtung auf. Bei keinem Volke des Altertums finden sich so zahlreiche Namen in Beziehung zur Gottesoffenbarung wie in Altisrael. Fast alle biblischen Eigennamen sind daher mit Gottesnamen verbunden. Die Namen der ältesten Zeit haben vielfach die Vor- und Nachsilbe „El“ = Gott. Seit Davids Zeiten sind viele Namen mit Jehova (Jahwe) verbunden, was durch die Vorsilben „Jeho“ und „Jo“ (Ja) und die Nachsilben „jahu“ und „ja“ (ja, ia) angedeutet wird. Von den übrigen Gottesnamen: Eloah, Elohim (Gott), El-Elyon (Allerhöchster Gott), El-Schaddai (Allmächtiger Gott), El-Olam (Ewiger Gott), Adonai (Herr) und Jehova Zebaoth (Jehova der Heerscharen), sind Adonai und Schaddai nur selten mit Personennamen verbunden. Im A. T. stehen etwa 290 Namen mit Jehova in Verbindung. Von den 19 Königen Judas tragen 14 solche Namen. Von den 16 Schriftpropheten des Alten Bundes haben nur Jona und Habakuk Namen, die nicht mit Gott oder Jehova verbunden sind. Im Propheten Jeremia haben 89 Männer 63 verschiedene Namen, davon sind 33 mit Jehova und 8 mit El (Gott) gebildet.

Frauenamen enthalten weniger Beziehungen zu Gott und Jehova. Mädchen erhalten wegen ihrer Anmut und Schönheit oft Tier- und Pflanzennamen (z. B. Zippora, Zibia, Tabitha, Thamar, Hulda). Tiernamen wie Jona, Schual, Ajjah, Zeeb, Oreb, Parhosch werden auch Männern gegeben. Das weist hin auf die enge Verbindung mit dem Nomadenleben.

Während der Richter- und der ersten Königszeit wurde auch „Baal“ (Herr) zur Namensbildung verwandt. Später wurde dies Wort in

„Boseth“ oder „Beseth“ (Schande) verändert. Beispiele sind die Namen: Jerubbaal — Jerubbeseth; Merib-Baal — Mephiboseth. Der Name Baal wurde auch in El geändert, z. B. Beeljada — Eljada.

Eine Anzahl Namen sind mit „Ab“ = Vater, „Ach“ = Bruder, „Ben“ (aram. Bar) = Sohn und „Melech“ = König gebildet. Die Ehre, ein Glied des Volkes Gottes zu sein, kommt in Namen mit der Vor- und Nachsilbe „Am“ = Volk zum Ausdruck. Man vergleiche Ammihud, Aminadab, Ammischaddai, Ammiel, Jerobeam, Rehabeam.

Ortsnamen sind oft mit „Beth“ = Haus, „En“ = Quelle oder „Ir“ = Stadt verbunden. Orte oder Städte auf Höhen werden durch „Ram“ oder „Rama“ = Höhe gekennzeichnet.

Durch Personen- oder Ortsnamen wird oft an ein besonderes Ereignis bei der Geburt oder an eine geschichtliche Begebenheit erinnert. In solchen Fällen ist in der vorliegenden Deutung immer auf die **Wortspiele der einzelnen Namen** hingewiesen (z. B. Elieser = Mein Gott ist Hilfe. Abrahams Knecht (1. Mose 15, 2). Vgl. dort die Anwendung: „Denn der Gott meines Vaters ist meine Hilfe gewesen, und hat mich errettet vom Schwerte Pharaos“).

Im ganzen Alten Testament sind für Personen- und Ortsbezeichnungen gewisse Stammworte sehr beliebt, von denen eine Anzahl sprachlich verwandter Namen abgeleitet wird. Hierzu vergleiche man z. B. „Nathan“ = Geschenk und die eingeklammerten Namen: Elnathan, Nathanael, Jonathan, Nethanja. Die Namensträger werden daran erinnert, daß ihre Eltern Kinder als eine Gabe Gottes ansehen (vgl. Ps. 127, 3). Die hier erwähnten eingeklammerten Namen zeigen auch eine Umkehrung der Silben. Das kann noch oft wahrgenommen werden, z. B. bei den Namen: Elia-Joel, Joab-Abia, Eliab-Abiel. Auf diese Eigentümlichkeiten wird immer durch die eingeklammerten Namen am Schlusse der Erläuterungen hingewiesen.

Im Alten und im Neuen Testament sind **Namensänderungen** sehr beliebt. Eine veränderte Lebensstellung hat oft eine Änderung des Namens zur Folge. So wird Abram in Abraham, Jakob in Israel, Sarai in Sara, Hosea in Josua, Salomo in Jedidja, Simon in Petrus, Saulus in Paulus geändert. Diese Sitte wird in der Namendeutung berücksichtigt.

Die Beziehungen der biblischen Namen zur Gottesoffenbarung, wie sie in den Wortspielen und Namensänderungen immer wieder zum Ausdruck kommen, dürften eine vollständig durchgeführte Namendeutung rechtfertigen, wie sie in der vorliegenden Arbeit versucht worden ist. Wer sie mit der aufgeschlagenen Bibel durchdenkt, wird manche schöne Erkenntnis der Heilswahrheiten der Schrift finden.

Es war die besondere Aufgabe des Verfassers, bei **Aufführung sämtlicher biblischer Namen eine möglichst kurzgefaßte Übersicht derselben zu vermitteln.** Das bedingte naturgemäß den Verzicht auf manches, was bei einer einigermaßen erschöpfenden Erläuterung unbedingt zu sagen gewesen wäre.

Das vorliegende Taschenbuch leistet als Reisebegleiter besonders in Israel gute Dienste. Wer jedoch tiefer in den Inhalt der Bibel eindringen möchte, findet Möglichkeiten in dem ausführlichen „Biblisches Namen-Lexikon“ und „Namen des Ewigen“, vom gleichen Verfasser, Verlag Mitternachtsruf, Pfäffikon ZH-Schweiz. Gute Hilfe für ein Weiterstudium bietet das „Lexikon der Bibel“ und das „Begriffslexikon zum Neuen Testament“ im Theologischen Verlag Rolf Brockhaus, Wuppertal. Das Letztgenannte bietet eine Erklärung von mehr als 40 000 Bibelstellen.

Frühjahr 1975.

Abraham Meister. Doz. theol.

Abkürzungen

AT	= Altes Testament
NT	= Neues Testament
abgel.	= abgeleitet
ägypt.	= ägyptisch
aram.	= aramäisch
assy.	= assyrisch
babyl.	= babylonisch
baktr.	= baktrisch
Bed.	= Bedeutung
bed.	= bedeutet
chald.	= chaldäisch
d. h.	= das heißt
d. i.	= das ist
ebd.	= ebenfalls da
entspr.	= entspricht
eigl.	= eigentlich
f.	= folgender Vers
ff.	= und folgende

griech.	= griechisch
hebr.	= hebräisch
jüd.	= jüdisch
L:	= Luther übersetzt
lat.	= lateinisch
pers.	= persisch
röm.	= römisch
s.	= siehe
s. d.	= siehe da
syr.	= syrisch
übertr.	= übertragen
u. ö.	= und öfter
u. a. m.	= und andere mehr
verk.	= verkürzt
vgl.	= vergleiche
viell.	= vielleicht
vollst.	= vollständig
wahrsch.	= wahrscheinlich
z. B.	= zum Beispiel

Abkürzungen

Jos.	=	Josua
Richt.	=	Richter
Sam.	=	Samuel
Kön.	=	Könige
Chr.	=	Chronika
Esr.	=	Esra
Neh.	=	Nehemia
Esth.	=	Esther
Hi.	=	Hiob
Ps.	=	Psalmen
Spr.	=	Sprüche
Pred.	=	Prediger
Hohl.	=	Hohes Lied
Jes.	=	Jesaja
Jer.	=	Jeremia
Klag.	=	Klagelieder des Jeremia
Hes.	=	Hesekiel
Dan,	=	Daniel
Hos.	=	Hosea
Am.	=	Amos
Ob.	=	Obadja
Jon.	=	Jona
Mich.	=	Micha
Nah.	=	Nahum
Hab.	=	Habakuk
Zeph.	=	Zephanja
Hag.	=	Haggai
Sach.	=	Sacharja

Mal.	=	Maleachi
Matth.	=	Matthäus
Mark.	=	Markus
Luk.	=	Lukas
Joh.	=	Johannes
App.	=	Apostelgeschichte
Röm.	=	Brief an die Römer
Kor.	=	Brief an die Korinther
Gal.	=	Brief an die Galater
Eph.	=	Brief an die Epheser
Phil.	=	Brief an die Philipper
Kol.	=	Brief an die Kolosser
Thess.	=	Brief an die Thessalonicher
Tim.	=	Brief an Timotheus
Tit.	=	Brief an Titus
Philm.	=	Brief an Philemon
Heb.	=	Brief an die Hebräer
Jak.	=	Brief des Jakobus
Pet.	=	Brief des Petrus
Joh.	=	Briefe des Johannes
Jud.	=	Brief des Judas
Ofb.	=	Offenbarung des Johannes

Die **Betonung** der hebräischen Namen liegt meistens auf der zweiten oder vorletzten Silbe (z. B. Isébel, nicht Ísebel). Griechische Namen werden in der vorletzten oder drittletzten Silbe betont, je nachdem, ob die letzte oder vorletzte Silbe einen langen oder kurzen Vokal hat (z. B. Antíochus, nicht Antióchus, Philémon, nicht Phílemon).

Soweit bibl. Namen in der Lutherbibel von der hier verwendeten Schreibweise abweichen, sind sie auf Seite 164/165 alphabetisch aufgeführt.

- Aaron** (Aharon) = Der Bergige. Älterer Bruder Moses und Mirjams und Israels erster Hoherpriester (2. Mose 4, 14; 6, 20, 23; 28, 1). Aus dem Stamme Levis, des dritten Sohnes Jakobs (vgl. Haran).
- Abaddon** = Vertilgung, Untergang, Abgrund. Gebräuchlich und gleichbedeutend für Scheol (Hi. 26, 6) oder Tod (Hi. 28, 22). Im N. T. nur in Offb. 9, 11 = Der Engel des Abgrundes (vgl. Apollyon).
- Abagtha** (pers., wahrsch. Ableit. wie „Bigtha“ und „Bigthan“) = Viell: Gott hat gegeben. Einer der sieben Kämmerer des Ahasveros (Esth. 1, 10).
- Abana** = Felsig. (Eigentl. Amana. Bündnis) Fluß, der auf dem Antilibanon entspringt und durch Damaskus fließt (2. Kön. 5, 12). Jetzt der Kanal Baniâs oder Nahr Baradâ. Bekannt durch sein klares und sprühendes Wasser.
- Abarim** = Übergänge. Westrand der ammonitischen Hochebene im Ostjordanland (4. Mose 27, 12). Höchste Erhebung ist der Nebo, der Gipfel des Pisga, von welchem Mose vor seinem Tode das verheißene Land schaute (5. Mose 34, 1) (vgl. Heber).
- Abba** (aram.) = Der Vater (Mark. 14, 36; Röm. 8, 15; Gal. 4, 6). Die Anrede „Abba“ war durch den ständigen Gebrauch Jesu geheiligt. Griechisch redende Christen übernahmen das Wort wie einen Eigennamen für „Gott“. Der Titel „Vater“ ist dazu eine wirkliche und natürliche Ergänzung.
- Abda** = Knecht Gottes. Name von zwei Personen (1. Kön. 4, 6; Neh. 11, 17). (1. Chr. 9, 16 steht dafür Obadja)
- Abdeel** = Knecht Gottes. Vater des Schelemja (Jer. 36, 26).
- Abdi** (Kurzform von Abdiel od. Abdijah) = Knecht Gottes od. Jehovas. 1) Großvater des Sängers Ethan (1. Chr. 6, 44). 2) Vater des Kis (2. Chr. 29, 12). 3) Jude zur Zeit Esras (Esr. 10, 26).
- Abdiel** = Knecht Gottes (1. Chr. 5, 15).
- Abdon** = Dienstbar. 1) Levitenstadt im Stamme Aser (Jos. 21, 30; 1. Chr. 6, 74); In Jos. 19, 28 ist statt „Ebron“ wie hier „Abdon“ zu lesen. 2) Der 11. der zwölf Richter Israels (Richt. 12, 13. 15). In 1. Sam. 12, 11 steht dafür „Bedan“. 3 u. 4) Name von zwei Personen (1. Chr. 8, 23. 30; 9, 36). 5) Sohn Michas, welchen König Josia mit anderen zur Prophetin Hulda sandte (2. Chron. 34, 20). In 2. Kön. 22, 12 wird er „Akbor“ genannt (vgl. Obed).
- Abednego** (viell. für Abed-Nebo) = Verehrer oder Diener des Nebo. Babylonischer Name des Asarja, eines der vier Prinzen von Juda, die mit Daniel nach Babel geführt wurden. Einer der drei Männer im Feuerofen (Dan. 1, 7; 3) (vgl. Obed).
- Abel** (eigentl. Habel) = Hauch, Nichtigkeit, Eitelkeit. Zweiter Sohn Adams und Evas (1. Mose 4, 2–8). Im Prediger die Redewendung: „Habel habelim“ =

- Eitelkeit der Eitelkeiten (Pred. 1, 2 usw.).
- Abel** (nach anderer Schreibweise) = Trift, Aue. Stadt in Nordpalästina (2. Sam. 20, 18). In 1. Sam. 6, 18 ist viell. nach Vers 14 u. 15 „Eben“ = Stein zu lesen. Mit „Abel“ sind mehrere Ortsnamen verbunden:
- Abel-Beth-Maaka** = Aue am Hause des Maaka. Stadt im nördlichsten Palästina (2. Sam. 20, 14. 15). Durch die Syrer und Assyrer erobert (1. Kön. 15, 20; 2. Kön. 15, 29). Durch Benhadad z. Z. Asas zerstört (2. Chr. 16, 4) (vgl. Maaka, Abel-Majim).
- Abel-Keramim** = Aue der Weinberge. Dorf der Ammoniter (Richt. 11, 33). Nach Eusebius reich an Weinbergen (vgl. Karmel).
- Abel-Majim** = Aue der Gewässer. And. Name für Abel-Beth-Maaka.
- Abel-Mehola** = Tanzaue. Geburtsort des Propheten Elisa, im nördlichen Jordantal (1. Kön. 19, 16; 1. Kön. 4, 12; Richt. 7, 22).
- Abel-Mizraim** = Aue der Ägypter, oder = Trauer der Ägypter (1. Mose 50, 11). Kanaanitischer Name für die Dreschente von Atad. Joseph, seine Brüder und die Ägypter trauerten hier um Jakob. Vielleicht ein Wortspiel: Abel = Aue und Ebel = Klage, Trauer. Trauer.
- Abel-Sittim** = Akazienau. Ort in der Ebene oder Wüste Moab, östlich vom Jordan, Jericho gegenüber. Israels letzter Ruheplatz vor der Überquerung des Flusses (4. Mose 33, 49) (vgl. Sittim).
- Abi** (gekürzt aus Abijah), siehe Abija 5).
- Abia** (gekürzt aus Abijahu) = Mein Vater ist Jehova (Matth. 1, 7) (vgl. Abija). Mit „Ab“ = Vater sind viele Namen gebildet.
- Abi-Albon** = Mein Vater ist Stärkung. Kriegsoberster Davids (2. Sam. 23, 31). In 1. Chr. 11, 32 steht dafür Abiel.
- Abiam** siehe Abija 1).
- Abiasaph** = Mein Vater hat gesammelt. Sohn Korahs (2. Mose 6, 24). In 1. Chr. 6, 23. 37; 9, 19 steht dafür Ebjasaph (vgl. Asaph).
- Abib** = Ähre. Name des ersten Monats (2. Mose 13, 4) (vgl. Tel-Abib).
- Abichail** = Mein Vater ist die Stärke. 1) Vater des Zuriel, Haupt der levitischen Familie Meraris, ein Zeitgenosse Moses (4. Mose 3, 35) 2 u. 3) Name von zwei weiteren Personen (1. Chr. 2, 29; 5, 14). 4) Frau des Königs Rehabeam, des Sohnes Salomos (2. Chr. 11, 18) u. eine Nachkommin von Eliab, dem älteren Bruder Davids. 5) Vater der Esther und Onkel Mordokais (Esth. 2. 15; 9, 29) (vgl. Helam).
- Abida** = Mein Vater weiß. Sohn des Midian und Enkel Abrahams (1. Mose 25, 4; 1. Chr. 1. 33) (vgl. Jada).
- Abidan** = Mein Vater ist Richter. Haupt des Stammes Benjamin zur Zeit des Auszuges

aus Ägypten (4. Mose 1, 11; 2, 22) (vgl. Dan).

Abiel = Mein Vater ist Gott.

1) Vater des Kis, Großvater Sauls (1. Sam. 9, 1) und Abners, Sauls Heeresobersten (1. Sam. 14, 51). 2) Held Davids (1. Chr. 11, 32), in 2. Sam. 23, 31 „Abi-Albon“ genannt (vgl. Eliab).

Abieser = Mein Vater ist Hilfe.

1) Ältester Sohn des Gilead und Nachkomme von Makir und Manasse (Jos. 17, 2; 4. Mose 26, 30). 2) Held Davids (2. Sam. 23, 27; 1. Chr. 11, 28; 27, 12). 3) Ein Nachkomme wird danach Abieseriter genannt (Richt. 6, 11) (vgl. Eser).

Abigail = Mein Vater ist Freude.

1) Die schöne Frau des Nabal (1. Sam. 25, 3), wurde hernach Davids Frau und Mutter des Kileab (2. Sam. 3, 3), der in 1. Chr. 3, 1 Daniel heißt. 2) Schwester Davids (2. Sam. 17, 25; 1. Chr. 2, 17).

Abihail siehe Abichail!

Abihu = Mein Vater ist Er (Gott).

Sohn Aarons (2. Mose 6, 23). Er starb weil er fremdes Feuer geopfert hatte (3. Mose 10, 1—2) (vgl. Jehu).

Abihud = Mein Vater ist herrlich.

(1. Chr. 8, 3) (vgl. Ischod, Ehud, Achihud, Ammihud).

Abija = Mein Vater ist Jehova.

1) Sohn und Nachfolger des Königs Rehabeam von Juda 952. Im Königsbuche heißt er Abijam (1. Kön. 14, 31; 2. Chr. 12, 16; 13, 21). 2) Zweiter Sohn Samuels (1. Sam.

8, 2). 3) Jerobams, des ersten Königs von Israel erkrankter Sohn, an dem allein etwas Gutes vor Gott gefunden wurde (1. Kön. 14, 1—13). 4) Nachkomme Eleasars, dem die 8. Priesterordnung durch David zugeteilt wurde (1. Chr. 24, 10). 5) Tochter Sekarjas, Frau des Ahas und Mutter Hiskias (2. Chr. 29, 1) (vgl. Joab).

Abilene = Klage oder Kummer.

Landschaft nach Abila genannt. Nordw. von Damaskus. Herrschaftsgebiet des Lysanias (Luk. 3, 1).

Abimael = Mein Vater ist Gott

(?). Sohn des Joktan und Stammvater eines arabischen Volkes (1. Mose 10, 28).

Abimelech = Mein Vater ist König.

1) König von Gerar zur Zeit Abrahams (1. Mose 20, 2). 2) König von Gerar zur Zeit Isaaks (1. Mose 26). 3) Sohn Gideons (Richt. 8, 32). 4) Sohn des Hohenpriesters Abjathar zur Zeit Davids (1. Chr. 18, 16), in 2. Sam. 8, 17 Abimelech genannt. Nach 1. Sam. 22, 20 der Vater des Abjathar. 5) In der Überschrift von Ps. 34 wird dieser Name offenbar Achis, dem König zu Gath beigelegt (vgl. 1. Sam. 21, 10 bis 15). (Verbindungen mit Melech und Malk = König).

Abinadab = Mein Vater ist ein

Edler od. Freigiebiger. 1) Israelit aus dem Stamme Juda (1. Sam. 7, 1—2; 2. Sam. 6, 3—4). 2) Zweiter Sohn von Jesse, Davids Bruder (1. Sam. 16, 8; 17, 13; 1. Chr. 2, 13). 3) Sohn

- Sauls, durch die Philister zu Gilboa erschlagen (1. Sam. 31, 2; 1. Chr. 8, 33) (vgl. Nadab).
- Abinoam** = Mein Vater ist Anmut. Vater des Barak, der Jabin besiegte (Richt. 4, 6; 5, 1) (vgl. Naama).
- Abiram** = Mein Vater ist hoch. 1) Verschwörer mit Korah und Dathan gegen Mose und Aaron (4. Mose 16, 1; 5. Mose 11, 6; Ps. 106, 17). 2) Sohn des Hiel von Bethel (1. Kön. 16, 34; vgl. Jos. 6, 26) (vgl. Rama).
- Abisag** siehe Abischag!
- Abisai** = Mein Vater ist Geschenk. Sohn der Zeruja, Davids Schwester (1. Chr. 2, 16) (vgl. Isai).
- Abischag** = Mein Vater hat geirrt. Sunamitin, Pflegerin Davids (1. Kön. 1, 1—4).
- Abischua** = Mein Vater ist Heil. 1) Sohn des Pinehas (1. Chr. 6, 4, 50; Esr. 7, 5). 2) Sohn Belas, Enkel Benjamins (1. Chr. 8, 4) (vgl. Josua).
- Abischur** = Mein Vater ist eine Mauer. Nachkomme Judas (1. Chr. 2, 28) (vgl. Sur).
- Abisua** siehe Abischua!
- Abisur** siehe Abischur!
- Abital** = Mein Vater ist der Tau. Eine der Frauen Davids (2. Sam. 3, 4; 1. Chr. 3, 3).
- Abitub (Abitob)** = Mein Vater ist die Güte. Ein Benjaminit (1. Chr. 8, 11) (vgl. Tob-Adonijah, Tobijah, Tabeel, Tabrimmon).
- Abiud (hebr. Abihud)** = Mein Vater ist herrlich. Sohn Zorobabels im Geschlechtsregister Christi (Matth. 1, 13).
- Abjathar** = Vater des Überflusses. Elfster Hoherpriester in der Nachfolge Aarons zur Zeit Davids (1. Sam. 22, 20) (vgl. Jethro).
- Abner (Abiner)** = (Mein) Vater ist eine Leuchte. Feldherr Sauls (1. Sam. 14, 50) (vgl. Neri, Nerijah).
- Abraham** = Vater der Menge (1. Mose 17, 5).
- Abram** = Hoher Vater (1. Mose 11, 26) (vgl. Rama).
- Abrona** = viell: Übergang. Lagerplatz der Israeliten an der Küste des Roten Meeres in der Nähe von Ezjon-Geber (4. Mose 33, 34).
- Absalom** = Vater des Friedens. Sohn Davids 1000 v. Chr. (2. Sam. 3, 3) (vgl. Salem).
- Achaikus** = Der Achäer. Ein Gläubiger aus Achaja (1. Kor. 16, 17).
- Achaja** = Schmerz- oder Trauerort. Röm. Provinz in Griechenland (Apg. 18, 12; 19, 21; Röm. 15, 26).
- Achan, Achar** = Betäubend. Ein Mann aus Juda, der wegen Diebstahls gesteinigt wurde (Jos. 7, 1) (vgl. Achor).
- Acharchel** = Hinter der Festungsmauer (1. Chr. 4, 8).
- Achas** = Besitzer. 1) Benjaminit aus der Familie Sauls (1. Chr. 8, 35, 36; 9, 42). 2) König von Juda in der Ahnenreihe Christi (Matth. 1, 9) (vgl. Ahasja, Achussam, Achussat).
- Achasbai** (aus „echeseh bjah“) = Ich suche Zuflucht bei Jehova (2. Sam. 23, 34) (vgl. Chosah, Machasia). Vgl. die Anwen-

- dungen in Ps. 2, 12; 5, 12; 7, 2; 25, 20; 31, 2; 37, 40!
- Achaschtari** (viell. nach dem pers. Achaschtharnim) = Zur Herrschaft gehörig (1. Chr. 4, 6).
- Achban** = Bruder eines Verständigen (1. Chr. 2, 29) (vgl. Jabin).
- Achbor** siehe Akbor!
- Acher** = Der Andere (1. Chr. 7, 12).
- Achi** (abgek. aus Achija) = Mein Bruder ist Jehova. Name von zwei Personen (1. Chr. 5, 15; 7, 34) (vgl. Abi).
- Achiam** = Bruder der Mutter. Held Davids (2. Sam. 23, 33).
- Achichud** = Mein Bruder ist herrlich (4. Mose 34, 27; 1. Chr. 8, 7) (vgl. Abihud).
- Achieser** = Bruder der Hilfe. 1) Stammesfürst der Daniten (4. Mose 1, 12; 2, 25). 2) Benjaminit (1. Chr. 12, 3) (vgl. Eser).
- Achija** = Mein Vater ist Jehova. 1) Priester in Silo (1. Sam. 14, 3 = Ahija). 2) Held Davids (1. Chr. 11, 36). 3) Levit zur Zeit Davids, der über die Schätze des Hauses Gottes gesetzt war (1. Chr. 26, 20). 4) Prophet von Silo 970 (?) zur Zeit des Königs Jerobeam (1. Kön. 14, 2). 5) Vater des Königs Baesa (1. Kön. 15, 27. 33) (vgl. die Verbindungen mit „Achi“ = Bruder!)
- Achihud** siehe Achichud.
- Achikam** = Mein Buder erhebt sich. Vater des Stadthalters Gedalja, schützte Jeremia (2. Kön. 22, 12; Jer. 26, 24; 39, 14; 40, 5) (vgl. Kemuel).
- Achim** (viell. Kurzform von Achiman) = Mein Bruder ist Geschenk. Mann aus der Ahnenreihe Christi (Matth. 1, 14).
- Achimaaz** = Bruder des Zorns. 1) Schwiegervater Sauls (1. Sam. 14, 50). 2) Sohn des Priesters Zadok zur Zeit Davids (2. Sam. 15, 27).
- Achiman** = Mein Bruder ist Geschenk. 1) Enakiter (4. Mose 13, 22). 2) Levit und Türhüter des Tempels (1. Chr. 9, 17).
- Achimoth** = Bruder des Todes. Levit (1. Chr. 6, 25).
- Achinadab** = Mein Bruder ist ein Edler (1. Kön. 4, 14) (vgl. Nadab).
- Achinoam** = Bruder der Anmut. 1) Frau Sauls (1. Sam. 14, 50). 2) Eine Frau Davids (1. Sam. 25, 43) (vgl. Naama).
- Achira** = Mein Bruder ist böse. Stammesfürst der Naphtaliten (4. Mose 1, 15).
- Achiram** = Mein Bruder ist erhaben (4. Mose 26, 38) (Achiramiter (ebd.) (vgl. Abiram).
- Achis** = viell.: Zürnen. 1) König von Gath 1060 v. Chr., bei dem David Zuflucht fand, als er vor Saul floh (1. Sam. 21 u. 27). 2) König von Gath zur Zeit Salomos 1013 v. Chr. (1. Kön. 2, 39. 40). Viell. der gleiche wie 1 (vgl. Abimelech).
- Achisamak** = Mein Bruder stützt. (2. Mose 31, 6) (vgl. Jismakjah, Sekamja).
- Achischachar** = Bruder der Morgenröthe (1. Chr. 7, 10) (vgl. Schacharaim).
- Achischar** = Mein Bruder singt (?) (1. Kön. 4, 6).

- Achjan** = Brüderlich (1. Chr. 7, 19).
- Achjo** (für Achjon) = Brüderlich. Name verschiedener Personen (2. Sam. 6, 3; 1. Chr. 8, 14; 9, 37).
- Achlab** = Bruder der Fettigkeit. Fruchtbarer Ort im Stamme Aser (Richt. 1, 31) (vgl. Heleb).
- Achlai** = Ach wenn doch! (Babyl. A-hu-lap-ia = O wenn ich doch endlich!). Zwei Personen (1. Chr. 2, 31; 11, 41).
- Achmetha** (altpers. = Hangmatana, nach der syr. Übersetzung Achmetan, heute Hamadân, Agbatana u. Ekbatana, assyr. Agatanu). Bedeutung ungewiß. Hauptstadt Großmediens, im Norden des Landes, Sommerresidenz der persischen u. parthischen Könige (Esr. 6, 2).
- Achoach** (sonst Achija) = Mein Bruder ist Jehova (1. Chr. 8, 3. 4). Danach sind die **Achochiter** benannt (2. Sam. 23, 9. 28).
- Achor** = Betäubend. Tal, in dem Achan gesteinigt wurde (vgl. Jos. 7, 26; Hos. 2, 15).
- Achrach** (viell. verschrieben aus Achiram) = Mein Bruder ist erhaben; oder aus Acharchel = Hinter der Festungsmauer (1. Chr. 8, 1).
- Achsa** siehe Aksa!
- Achjai** (abgek. aus Achasja) = Jehova ergreift, hält (Neh. 11, 13). Vollständige Form viell. in 1. Chr. 9, 12: Jachsera (vgl. Achas).
- Achsaph** siehe Akschaph!
- Achsib** siehe Aksibl!
- Achumai** = Bruder des Wassers. d. i. am Wasser wohnend, viell. auch wässerigen Herzens, feige (1. Chr. 4, 2).
- Achusat** = Besitz. Hofmann des Abimelich (1. Mose 26, 26) (vgl. Achas).
- Achussam** = Besitzer (1. Chr. 4, 6) (vgl. Achas).
- Ada** = Schmuck, die Schmucke. 1) Frau Lamechs (1. Mose 4, 19 ff). 2) Frau des Esau (1. Mose 36, 2) (vgl. Elad, Elada, Adiel, Adaja, Adithaim, Maadai, Maadajah).
- Adada** (syr.) = Fest. Stadt im Süden des Stammes Juda (Jos. 15, 21. 22).
- Adaja** = Den Jehova schmückt. 1) Großvater des Königs Josia (2. Kön. 22, 1). 2) Levit (1. Chr. 6, 41). 3) Benjaminiter (1. Chr. 8, 21). 4) Priester, Sohn Jerochams (1. Chr. 9, 12). 5) Vater eines Hauptmannes, der Jojada half, Joas auf den Thron zu setzen (2. Chr. 23, 1). 6) Nachkomme des Bani (Esr. 10, 29). 7) Ein anderer aus der Familie Banis (Esr. 10, 39). 8) Nachkomme von Juda (Neh. 11, 5) (vgl. Ada).
- Adalja** = Gerechtigkeit Jehovas (Esth. 9, 8) (vgl. Adullam).
- Adam** = Mensch. Name des ersten Menschen. (1. Mose 2, 20). Eher von Adamah = Erde abgeleitet: Mensch = Erdgeborener (1. Mose 2, 7). Wohl nicht von „adem“ = rot. (Edom). Der bibl. Bericht lautet: „Und Jehova bildete den Menschen (hebr. Adam) aus Staub der Erde (hebr. Adamah)“ (vgl. Enos).

- Adam** = Rote Erde. Stadt am Jordan (Jos. 3, 16).
- Adama** = Fruchtboden, (lockere) Erde. Eine der fünf untergegangenen Städte im Tale Siddim (1. Mose 10, 19; 14, 2; 5. Mose 29, 23; Hos. 11, 8).
- Adami-Nekeb** = Grundstücke des Hohlweges. Stadt im Stamme Naphtali (Jos. 19, 33).
- Adar** = Herrlich. Name des zwölften Monats (Februar bis März), genannt nach der Pracht der Blumen und Blüten (Esr. 6, 15; Esth. 3, 7).
- Adbeel** = Gott läßt verschmachten. Sohn Ismaels (1. Mose 25, 13).
- Addan** = viell.: Herrschaft. Ort in Babel (Esr. 2, 59).
- Addar** = Herrlich (?). 1) Personenname (1. Chr. 8, 3). 2) Stadt in Juda (Jos. 15, 3) (vgl. Hazar-Addar).
- Addi** = Mein Zeuge. Der 22. Ahnherr der Maria (Luk. 3, 28).
- Addon** = Herr. Israelit nach dem babylonischen Exil (Neh. 7, 61) siehe auch Addan!
- Adiel** = Mein Schmuck ist Gott. Name von drei Personen (1. Chr. 4, 36; 9, 12; 27, 25) (vgl. Ada).
- Adin** = Weichlich, wollüstig. Name von drei Personen (Esr. 2, 15; 8, 6; Neh. 7, 20; 10, 14. 16).
- Adina** = Schlank. Kriegsoberster Davids (1. Chr. 11, 42).
- Adino** vgl. Adina. Held Davids (2. Sam. 23, 8).
- Adithaim** = Doppelschmuck, andere Deutung = Doppelzugang. Stadt im Stamme Juda (Jos. 15, 36) (vgl. Ada).
- Adlai** = Kurzform für Adalja (1. Chr. 27, 29).
- Admetha** (pers. Admâta) = Ungebändig (Esth. 1, 14).
- Adna** = Wonne ist Jehova. Name verschiedener Personen (1. Chr. 12, 20; 2. Chr. 17, 14; Esr. 10, 30; Neh. 12, 15).
- Adoni-Besek** = Herr von Besek. Kanaanitischer König 1449 v. Chr., der 70 Königen die Daumen und die große Zehe der Füße abgehauen hatte (Richt. 1, 5—7). (Vgl. die folgenden Namen mit der Verbindung Adonai = Herr.)
- Adonija** = Mein Herr ist Jehova. 1) Vierter Sohn Davids (2. Sam. 3, 4). 2) Levit zur Zeit Josaphats (2. Chr. 17, 8). 3) Jüdischer Fürst zur Zeit Nehemias (Neh. 10, 16).
- Adonikam** = Mein Herr erhebt sich. Mann aus Israel zur Zeit Esras (Esr. 2, 13). In Neh. 10, 16 heißt er Adonija (vgl. Kemuel).
- Adoniram** = Herr der Höhe. Haupteinnehmer der Tribute unter David (2. Sam. 20, 24), Salomo (1. Kön. 4, 6) und Rehabeam (1. Kön. 12, 18). Auch „Adoram“ (2. Sam. 20, 24) und „Hadoram“ (2. Chr. 10, 18) geschrieben (vgl. Abiram).
- Adoni-Zedek** = Herr der Gerechtigkeit. Kanaanitischer König von Jerusalem 1452 v. Chr., bildete mit vier Amoriterfürsten ein Bündnis gegen Josua (Jos. 10, 1—27) (vgl. Zadok).
- Adoraim** = Doppelte Ehre. Stadt im Südwesten Judas, westlich

- von Hebron (2. Chron. 11, 5. 9).
- Adoram** siehe Adoniram!
- Adrammelek** = Adar ist König.
1) Babylon-assyrischer Stiergott Salmanasser II. von Assyrien brachte diesen Götzen in die Koloniestädte Samariens (2. Kön. 17, 31). 2) Sohn Sanheribs von Assur 721 v. Chr. (2. Kön. 19, 37).
- Adramyttisch** = aus Adramyttium, einem Seehafen Mysiens in Kleinasien (Apg. 27, 2).
- Adriatisches Meer:** zwischen Italien, Illyrien und Griechenland (Apg. 27, 27).
- Adriel** = Herde Gottes. Schwiegersohn Sauls (1. Sam. 18, 19; 2. Sam. 21, 8) (vgl. Eder).
- Adullam** = Gerechtigkeit des Volkes. 1) Alte kanaanitische Königsstadt (1. Mose 38, 1; Jos. 12, 7. 15). 2) Höhle in welche David floh (1. Sam. 22, 1) Adullamiter sind Einwohner von Adullam (1. Mose 38, 12) (vgl. Adalja).
- Adummim** (eigentl. Maalah-Adummim) = Anhöhe des Rotlandes. Hügelkette zwischen Jerusalem und Jericho (Jos. 15, 7; 18, 17).
- Agabus** (nach dem Syrischen) = ein Kommissar. Prophet (von Beruf?) (Apg. 11, 28; 21, 10).
- Agag** = Brennen, heftig. 1) Amalekitischer Königstitel (4. Mose 24, 7). 2) König der Amalekiter zur Zeit Samuels und Sauls (1. Sam. 15, 8).
- Agagiter** = Beiname des Haman (Esth. 3, 1. 10). Josephus erklärt es durch „Amalekiter“ (Jos. Ant. XI, 6. 5).
- Agrippa** = Schwer geboren (vgl. Herodes).
- Agur** = Sammler. Verfasser von Sprüche 30 (Spr. 30, 1).
- Ägypten:** unerklärlicher griech. Name. Der einheimische Name für Ägypten „Keme“ oder „Cheme“ bedeutet „schwarz“. Ägypten war das schwarze Land, wegen der vom Nil angeschwemmten schwarzen Erde. Von der blendend hellen Wüste unterschied sich das fruchtbare schwarzerdige Land erheblich (vgl. Mizraim).
- Ahab** = Bruder des Vaters. 1) Sohn des Omri, siebter König von Israel, der zweite König dieses Herrscherhauses um 900 v. Chr. (1. Kön. 16, 28). 2) Falscher Prophet 600 v. Chr. (Jer. 29, 21).
- Aharhel** siehe Acharchell
- Ahas** = Er hält. 1) Sohn Jothams, u. König von Juda regierte von 740—724 (2. Kön. 15, 38; 16). 2) Benjaminite (1. Chr. 8, 35).
- Ahasbai** siehe Ahasbai!
- Ahasja** = Jehova besitzt. 1) Sohn Ahabs und der Isebel und achter König von Israel 896 bis 895 (1. Kön. 22, 40). 2) Fünfter König von Juda 842 v. Chr. Sohn Jorams und der Athalja, einer Tochter Ahabs; Neffe des Ahasja von Israel (2. Kön. 8, 25—29). In 2. Chr. 22, 6 heißt er Asarja und in 2. Chr. 21, 16 Joram (vgl. Ahas).
- Ahasteri** siehe Ahaschteri!
- Ahasveros** (Keilinschr.) = Reichsauge. 1) Vater des Meders Darius (Dan. 9, 1). 2) König

- von Persien 529—521 (?) (Esr. 4, 6). 3) Xerxes der Sohn Darius Hystaspis 485—465 (Esth. 1, 1).
- Ahawa** = Name einer Gegend (Esr. 8, 15) und eines Flusses (Esr. 8, 21. 31). Die griech. Wiedergabe „Eneim“ (hebr. Enaim) = Doppelquellen (Esr. 8, 15) und „Thene“ = schnell und „Thera“ = die Warmen. Es handelt sich viell. um einen Euphratkanal. Esra versammelte hier die Heimkehrer von Babel nach Jerusalem.
- Ahelai** siehe Achlai!
- Ahelab** siehe Achlab!
- Aher** siehe Acher!
- Ahewa** siehe Ahawa!
- Ahi** siehe Achil!
- Ahia** siehe Achija!
- Ahiam** siehe Achiam!
- Ahieser** siehe Achieser!
- Ahihud** siehe Achihud!
- Ahija** siehe Achija!
- Ahikam** siehe Achikam!
- Ahilud** = Mein Bruder ist geboren. 1) Vater des Königs Josaphat (2. Sam. 8, 16). 2) Vater des Baana (1. Kön. 4, 12).
- Ahiman** siehe Achiman!
- Ahimelech** = Mein Bruder ist König. 1) Priester zu Nob in den Tagen Sauls (1. Sam. 22, 9—20; Ps. 52, 2). 2) Hithiter, der David in der Wüste Sin begleitete (1. Sam. 26, 6).
- Ahimoth** siehe Achimoth!
- Ahinadab** siehe Achinadab!
- Ahinoan** siehe Achinoam!
- Ahira** siehe Achira!
- Ahiram** siehe Achiram!
- Ahisamach** siehe Achisamak!
- Ahisahar** siehe Achischachar!
- Ahisar** siehe Achischar!
- Ahimaaz** siehe Achimaaz!
- Ahitophel** = Bruder der Torheit. Davids Ratgeber (2. Sam. 15, 12), der sich später erhängte (2. Sam. 17).
- Ahitub** = Bruder der Güte. 1) Sohn des Pinehas und Enkel Elis (1. Sam. 14, 3). 2) Vater des Hohenpriesters Zadok zur Zeit Davids (2. Sam. 8, 17). 3 u. 4) 1. Chr. 6, 11; Neh. 11, 11).
- Ahjan** siehe Achjan!
- Ahjo** siehe Achjo!
- Ahmetha** siehe Achmetha!.
- Ahoah** siehe Achoach!
- Ahsai** siehe Achsai!
- Ahumai** siehe Achumai!
- Ahussath** siehe Achusat!
- Ahusam** siehe Achussam!
- Ai** = Steinhaufe. 1) Kanaanitische Königsstadt, östlich von Bethel (1. Mose 12, 8). In Neh. 11, 31 heißt sie „Aija“; in Jes. 10, 28 „Aijath“. 2) Unbekannte ammonitische Stadt (Jer. 49, 3).
- Ain** = Quelle, Auge. Die Quelle als das helle, tränende Auge der Erde. Levitenstadt in Simeon (Jos. 15, 32; 19, 7; 21, 16; 1. Chr. 4, 32). Mit Ain sind eine Anzahl Ortsnamen verbunden (vgl. hierzu die Namen mit der Vorsilbe „En“ = Quelle!).
- Aja** (eigentl. Ajjah) = Habicht, so benannt nach seinem Geschrei. 1) Vorfahre einer Frau des Esau (1. Mose 36, 24). 2) Vater der Rizpa, einer Nebenfrau Sauls (2. Sam. 3, 7; 21, 8).
- Ajin** = Quelle. Ort an der Nord-

- grenze Kanaans (4. Mose 34, 11).
- Ajjalon** = Hirschau. 1) Levitenstadt im Stamme Dan (Jos. 10, 12). 2) Stadt im Stamme Sebulon (Richt. 12, 12). 3) Stadt in Dan (Jos. 19, 42). 4) Stadt in Benjamin oder Juda (1. Sam. 14, 31). 5) Stadt in Ephraim (1. Chr. 6, 69).
- Akan** = Krumm, verdreht (1. Mose 36, 27) (vgl. Jaakan, Beeroth-Bne-Jaakan).
- Akbor** = Maus, Feldmaus. Drei Personen (1. Mose 36, 38; 1. Chr. 1, 49; 2. Kön. 22, 12. 14; Jer. 26, 22; 36, 12).
- Akeldama** = Blutacker (Apg. 1, 19), sonst „Töpfers Acker“ (Matth. 27, 7. 10). Das Grundstück zu Jerusalem, das für die 30 Silberlinge erworben wurde, für welche Judas den Herrn verraten hatte. Es liegt am Südabhange des Tales Hinnom.
- Akkad** = Eimer oder Wasserkrug. Eine von Nimrod erbaute Stadt in Nordbabylonien (1. Mose 10, 10).
- Akko** = eigentl. Krümmung der halbmondförmigen Bucht. Stadt und Hafen im Stamme Aser (Richt. 1, 31).
- Akkub** = Hinterlistig. 1) Nachkomme Davids (1. Chr. 3, 24). 2) Türhüter am Osttor des Tempels (1. Chr. 9, 17; Esr. 2, 42; Neh. 7, 45). 3) Familienoberhaupt der Nethinim nach dem Exil (Esr. 2, 45). 4) Levit, der das Volk auf das Gesetz aufmerksam machte (Neh. 8, 7) (vgl. Jakob, Jaakoba).
- Akrabbim** (eigentl. Maalah-Akrabbim) = Skorpionenhöhe oder Skorpionenstiege. Paß zwischen dem Süden des Toten Meeres und der Wüste Zin (Jos. 15, 3; Richt. 1, 36; 4. Mose 34, 4).
- Aksa** = Fußkette. Tochter Kaleb's (Jos. 15, 16. 17; Richt. 1, 12).
- Akschaph** = Zauber. Kanaanitische Königsstadt, die Josua eroberte (Jos. 11, 1). Später zum Stamme Aser gehörig (Jos. 19, 25).
- Aksib** = Täuschung. 1) Stadt im Westen Judas. Vgl. die Anspielung auf diesen Namen: „Die Häuser von Aksib werden zu einem täuschenden Bache“ (Mich. 1, 14; vgl. Jer. 15, 18). 2) Seestadt im Stamme Aser (Jos. 19, 29).
- Akub** siehe Akkub!
- Alameth** = Bedeckung. Enkel Benjamins (1. Chr. 7, 8).
- Alamoth** = viell.: Nach Mädchenweise, d. i. Mädchenstimme, hohe Stimme, im Sopran (Ps. 46, 1; 1. Chr. 15, 20), im Gegensatz zur tiefen Männerstimme (Ps. 6, 1; 12, 1).
- Alemeth** = Bedeckung. 1) Jos. 21, 18 Almon genannt, Levitenstadt in Benjamin. 2) Sohn des Jehoadda, eines Nachkommen von Saul (1. Chr. 8, 36).
- Alemeth** siehe Alameth!
- Alexander** = Ein Mann der verteidigt, oder: ein Helfer der Menschen. 1) Sohn des Simon von Kyrene (Mark. 15, 21). 2) Mitglied des Gerichts und des hohenpriesterlichen Geschlechtes (Apg. 4, 6). 3) Jude von Ephesus, der sich in einem

- Tumult hervortat (Apg. 19, 33). 4) Bekehrter, der seinen Glauben verleugnete (1. Tim. 1, 19, 20). 5) Schmied, der Paulus viel Böses tat (2. Tim. 4, 14).
- Alexandrien** = Stadt am Nildelta, gegründet durch Alexander den Großen, König von Mazedonien, im Jahre 332 v. Chr. Sie war die Hauptstadt seines westlichen Reiches (Apg. 8, 24).
- Alja** = Ungerechtigkeit. Name eines edomitischen Stammes (1. Chr. 1, 51). In 1. Mose 36, 40 steht dafür Alwa.
- Aljan** = Ungerecht. Name eines Idumäers (1. Chr. 1, 40). In 1. Mose 36, 23 steht Alwan.
- Allammelek** = Eiche des Königs. Ort im Gebiet von Aser (Jos. 19, 26).
- Allemeth** = Verborgenheit. Ort im Stamme Benjamin (1. Chr. 6, 60).
- Allon** = Eiche. (1. Chr. 4, 37).
- Allon-Bakuth** = Eiche der Klage oder des Weinens. Ein Baum unter welchem Rebekkas Amme begraben wurde (1. Mose 35, 8) (vgl. Bochim).
- Almodad** = Er wird nicht abmessen. Es wird auch „Almodrad“ = Er hängt nicht herab gelesen, weil ein Nachkomme von Kahtan, d. i. Joktam von den Arabern „Murad“ genannt wird (1. Mose 10, 26; 1. Chr. 1, 20).
- Almon-Diblathaim**. **Almon** = Verborgenheit (Jos. 21, 18); in 1. Chr. 6, 45 „Allemeth“. **Diblathaim** viell. = Doppelfeigenkuchen. Lagerstätte der Israeliten (4. Mose 33, 46). Jer. 48, 22 wird dieser Ort „Beth-Diblathaim“ genannt.
- Aloe** (hebr. Ahalim oder Ahaloth): Starker Baum, dessen schwarz gemasertes Holz zitronenartig duftet. Geschätztes teures Räuchwerk, das aus Kochinchina eingeführt wurde (4. Mose 24, 6; Spr. 7, 17; Ps. 45, 8; Hohel. 4, 14).
- Alpha und Omega** (A und O) der erste und der letzte Buchstabe des griech. Alphabets (Off. 1, 8).
- Alphäus** = Oberster über Tausend. 1) Vater des Matthäus (Mark. 2, 14). 2) Vater des Jakobus und Judas Lebbäus (Matth. 10, 3; Mark. 3, 18; Luk. 6, 15).
- Alusch** = Getöse (oder Menge) der Menschen. Neunte Lagerstätte der Wüstenwanderung Israels (4. Mose 33, 13, 14) (vgl. Alus).
- Alwa** siehe Aljal
- Alwa** = Ungerechtigkeit. Edomitischer Stammesfürst (1. Mose 36, 40). Es wird auch Alja (s. d.) gelesen.
- Alwan** = Ungerecht. Name eines Idumäers (1. Mose 36, 23) (vgl. Aljan).
- Amal** = Arbeit, Mühsal, Ungemach. Nachkomme Asers (1. Chr. 7, 35).
- Amalek** = Kriegerisches Volk. 1) Enkel Esaus (1. Mose 36, 12). 2) **Amalekiter**, uraltes Volk südöstlich vom Toten Meer (4. Mose 24, 20). Erb- und Todfeind des auserwählten Gottesvolkes des Alten Bundes (2. Mose 17, 14—16).

Amam = Hervorragend. Ort im südlichen Teil Judas (Jos. 15, 26).

Amana siehe Abanal

Amarja = Jehova hat zugesagt.

1) Hoherpriester zur Zeit Josaphats (2. Chr. 19, 11). 2) Haupt einer der 24 Priesterordnungen zur Zeit Davids, Hiskias und Nehemias; er heißt auch Immer (1. Chr. 24, 14; 2. Chr. 31, 15; Neh. 10, 3; 12, 2. 13). 3) Einer, der zur Zeit Esras eine fremde Frau heiratete (Esr. 10, 42).

Amasa = Last, Bürde. 1) Neffe Davids (2. Sam. 17, 25). 2) Führer der Männer von Juda und Benjamin, als David nach Ziklag kam (1. Chr. 12, 18). 3) Priester, der die Trompete vor der Bundeslade blies (1. Chr. 15, 24). 4) Ephraimit zur Zeit des Ahas (2. Chr. 28, 12) (vgl. Amos).

Amasai = Lästig (1. Chr. 6, 25).

Amaschais (falsche Lesart aus Amasai entstanden) = Jehova trägt (Neh. 11, 13).

Amasja = Jehova trägt. Führer von 200 000 Kriegern zur Zeit Josaphats (2. Chr. 17, 16).

Amazja = Jehova stärkt. 1) Achter König von Juda um 839 v. Chr. (2. Kön. 12 u. 14). 2) Priester von Bethel, der den Propheten Amos bei Jerobeam verklagte (Am. 7, 10). 3) 1. Chr. 4, 34. 4) 1. Chr. 6, 45) (vgl. Amoz).

Amhad = Volk der Dauer (?). Stadt im Stamme Aser (Jos. 19, 26) (s. Ameid).

Ami (Bedeutung ungewiß). Diener Salomos, dessen Nach-

kommen mit Serubbabel aus dem Exil heimkehrten (Esra 2, 57).

Aminadab = Mein Volk ist edel. Mann im Geschlechtsregister Jesu (Matth. 1, 4; Luk. 3, 33) (vgl. Nadab).

Amittai = Wahrhaftig. Vater des Propheten Jona (2. Kön. 14, 25; Jona 1, 1).

Amma = Mutterstadt oder Grundlage. Hügel auf dem Wege nach Gibeon (2. Sam. 2, 24).

Ammi = Mein Volk. Sohn einer Tochter Lots und Stammvater der Ammoniter (1. Mose 19, 38) (vgl. Lo-Ammi).

Ammi = Mein Volk. Symbolischer Name für das durch den Herrn erlöste Volk (Hos. 2, 1; Röm. 9, 25. 26) (vgl. Lo-Ammi, Eliam und die folgenden Namen).

Ammiel = Volk Gottes. 1) Kundschafter, das verheißene Land anzuschauen (4. Mose 13, 12). 2) Helfer Davids (2. Sam. 17, 27). 3) Vater der Bathschua od. Bathseba, der Frau Davids, der auch Eliam heißt (1. Chr. 3, 5; 2. Sam. 11, 3). 4) Türhüter des Tempels (1. Chr. 26, 5).

Ammihud = Mein Volk ist Ruhm. Vater des Königs von Gesur, auch Ammihur (verschrieben) zu welchem Absalom floh (2. Sam. 13, 37) und vier weitere Namensträger (2. Mose 1, 10; 7, 53; 10, 22; 34, 20) (vgl. Abihud).

Ammihur verschrieben aus Ammihud (s. d.) (vgl. Abihud).

Amminadab = Mein Volk ist edel. 1) Aarons Schwiegervater (2.

- Mose 6, 23) und Ahne Jesu Christi (Matth. 1, 4; Luk. 3, 33). 2) Oberster der Söhne des Ussiel, welche die Bundeslade nach Jerusalem brachten (1. Chr. 15, 10—12) (vgl. Nadab).
- Ammisabad** = Mein Volk hat geschenkt. Sohn Benajas, einer der Hauptleute Davids (1. Chr. 27, 6) (vgl. Sabad).
- Ammisaddais**
siehe Ammischaddai!
- Ammischaddai** = Volk des Allmächtigen. Vater des Achieser, eines Daniten (4. Mose 1, 12; 2, 25; 7, 66. 71; 10, 25) (vgl. Zuridschaddai).
- Ammon** = Der Volkliche. Sohn Lots. 1. Mose 19, 38 wird der Name durch „Ben-Ammi“ = Sohn meines Volkes erklärt.
Ammoniter: Nachkommen Ammons.
- Amnon** = Treu. 1) Ältester Sohn Davids (2. Sam. 3, 2). 2) Sohn aus der Familie Kaleb (1. Chr. 4, 20).
- Amok** = Tief. Priester zur Zeit Nehemias (Neh. 12, 7. 20) (vgl. Emek-Keziz).
- Amon** = Der Verborgene. Ägyptischer Gott (Jer. 46, 25) (vgl. No-Amon).
- Amon** = Werkmeister. 1) König von Juda 643. Nachfolger von Manasse (2. Kön. 21, 19 bis 26; 2. Chr. 33, 20—25). 2) Befehlshaber von Samaria zur Zeit Ahabs (1. Kön. 22, 26; 2. Chr. 18, 25).
- Amoriter** = Bergbewohner, Bewohner der Höhen. Kanaanitische Volksstamm, von dem ein Teil im Stamme Juda auf dem Gebirge wohnte (1. Mose 14, 7; 4. Mose 13, 29).
- Amos** = Lastträger. Einer der zwölf kleinen Propheten ab 808 v. Chr. (Am. 1, 1) (vgl. Amasa, Amasai, Amasja).
- Amoz** = Rüstig, stark. Vater des Propheten Jesaja (Jes. 1, 1) (vgl. Amazja).
- Amphipolis** = Eine ringsum eingeschlossene Stadt. Stadt in Mazedonien, durch welche Paulus und Silas von Philippi nach Thessalonich kamen (Apg. 17, 1) (vgl. Dekapolis, Hierapolis, Neapolis).
- Amplias** (Kurzform für Ampliatus) = Der erhöht worden ist. Gläubiger in Rom (Röm. 16, 8). Der Name kommt oft bei Sklaven vor.
- Amram** = Das Volk ist erhaben. Vater von Mirjam, Aaron und Mose (2. Mose 6, 18. 20) (vgl. die Namen von Ammi bis Ammon).
- Amramiter** = Nachkommen von Amram (4. Mose 3, 27; 1. Chr. 26, 23).
- Amraphel** = Gebieter ist der Sohn. König von Sinear (Babylonien), Zeitgenosse Abrahams (1. Mose 14, 1. 9).
- Amzi** (abgek. aus Amazja) = Jehova stärkt. Zwei Personen (1. Chr. 6, 46, Neh. 11, 12).
- Ana** = Erhörung. 1) Sohn des Seir (1. Mose 36, 20). 2) Sohn Zibeons und Enkel des Seir (1. Mose 36, 2. 14. 24) (vgl. Anathoth, Unni).
- Anab** = Traubenort. Stadt im Gebirge Juda (Jos. 11, 21; 15, 50).

- Anacharath** = Schnauben, Schnarchen. Stadt in Issaschar (Jos. 19, 19).
- Anaja** = Jehova erhört. 1) Levit, Esras rechte Hand (Neh. 8, 4). 2) Jude der mit Nehemia den Bund besiegelte (Neh. 10, 22).
- Anaka** = Eidechsenart, viell. die große und starke Flußeidechse (3. Mose 11, 30).
- Anammelek** = Anu ist König. Assyrische Gottheit (2. Kön. 17, 31) (vgl. Adrammelek).
- Anamim** = Rinderhirten. Eingewandertes semitisches Volk, das am Nil sesshaft war (1. Mose 10, 13).
- Anan** (Kurzform für Ananja) = Schutz ist Jehova, oder Jehova antwortete mir (Neh. 10, 26).
- Anani** (Kurzform für Ananja) = Jehova tritt entgegen (1. Chr. 3, 24).
- Ananias** (griechische Form des hebr. Chanaja) = Jehova ist gnädig. 1) Glied der Urgemeinde (Apg. 5, 1). 2) Jünger in Damaskus (Apg. 9, 10). 3) Hoherpriester in Jerusalem (Apg. 23, 2; 24, 1) (vgl. Hanna).
- Ananja** = Jehova tritt entgegen. 1) Großvater eines Heimkehrers aus der Verbannung (Neh. 3, 23). 2) Ort im Stamme Benjamin (Neh. 11, 32) (griech. Ananias).
- Anath** = Erhörung. Vater des Schamgar, des dritten Richters in Israel nach Josua (Richt. 3, 31; 5, 6) (vgl. Anathoth).
- Anathoth** = Erhörungen. 1) Es wird als Ortsname mit „Neigungen“ oder „Abhänge“ übersetzt. Levitenstadt im Stamme Benjamin nördlich von Jerusalem (Jos. 21, 18), die Heimat des Propheten Jeremia (Jer. 1, 1). 2—3) Name von zwei Personen (1. Chr. 7, 8; Neh. 10, 19) (vgl. Anthothija). Die **Anathothiter** stammen dorthier (2. Sam. 23, 27).
- Andreas** = Mannhaft. Bruder des Simon Petrus, einer der zwölf Jünger (Matth. 4, 18).
- Andronikus** = Siegesmann. Gläubiger jüdischer Herkunft, Verwandter und Mitgefangener des Paulus (Röm. 16, 7) (vgl. Nikodemus).
- Aeneas** = Ein Gelobter. Ein Mann den Petrus heilte (Apg. 9, 33. 34).
- Anem** = Zwei Quellen. Ort im Stamme Issaschar (1. Chr. 6, 73) (vgl. die Ortsnamen mit der Vorsilbe „En“ = Quelle).
- Aner** (Bedeutung dunkel). 1) Kanaaniter und Verbündeter Abrahams (1. Mose 14, 13. 24). 2) Levitenstadt in Manasse (1. Chr. 6, 70).
- Aniam** = Klage des Volkes (1. Chr. 7, 19).
- Anim** (eigentl. Ajanim) = Quellen. Stadt in Juda (Jos. 15, 50).
- Anna** (hebr. Hanna) = gnädig. Prophetin zur Zeit der Geburt Jesu (Luk. 2, 36) (vgl. Hanna).
- Annas** (griech. Form des hebr. Chanan) = Gnädig. Hoherpriester zur Zeit Jesu und Schwiegervater des Kaiphas (Luk. 3, 2; Joh. 18, 13). Jesus hatte sich vor ihm zu verantworten.
- Aenon** (entspr. dem hebr. „Enon“) = Quellenreich (Joh. 3, 23) (vgl. Enaim, Enam, und die Ortsnamen mit „En“ = Quelle).

- Anthothija** = Erhörungen Jehovas (1. Chr. 8, 24) (vgl. Anath, Anathoth) (L: **Anthothja**).
- Antichrist** = Widerchrist (1. Joh. 2, 18. 22; 4, 3). Nicht zu verwechseln mit: falscher Christus (Matth. 24, 24); wird „Mensch der Sünde, Sohn des Verderbens, der Gesetzlose“ (2. Thes. 2, 3. 8) und das Tier (Offb. 13) genannt.
- Antiochien** = Rächerin, Verfolgerin 1) Antiochien in Syrien (Apg. 11, 20). 2) Antiochien in Pisidien (Apg. 13. 14; 2. Tim. 3, 11).
- Antipas** = Gegen alles. Märtyrer von Pergamos (Offb. 2, 13).
- Antipatris** = Widersacher des Vaters. Stadt in der Nähe von Joppe, zu Ehren des Antipater, des Vaters von Herodes dem Großen benannt (Apg. 23, 31).
- Anub** = Verbunden (1. Chr. 4, 8) (vgl. Anab).
- Apelles** = Ohne Haut. Gläubiger in Rom (Röm. 16, 10).
- Aphék, Aphik** = Feste, Burg (?). 1) Stadt im Stamme Aser (Jos. 13, 4; 19, 30; Richt. 1, 31). 2) Stadt nahe bei Mizpa (1. Sam. 4, 1). 3) Stadt in der Nähe von Jesreel (1. Sam. 29, 1; 1. Kön. 20, 26. 30).
- Aphéka** = Burg (?). Stadt auf dem Gebirge Juda (Jos. 15, 53).
- Apharsakiter**: hebr. Apharsekaje, die Septuaginta bezeichnet sie als Apharsachaioi (Esr. 5, 6; 6, 6). Kolonisten an der medisch-persischen Grenze, welche die Assyrer auf dem Boden des zerstörten Israel angesiedelt hatten.
- Apharsathkiter** = Kolonisten wie die Apharsakiter (Esr. 4, 9).
- Apharsiter** = Apharsia, nach der Septuaginta Apharsaioi, eine Völkerschaft, welche die Assyrer im alten Reiche Samaria ansiedelten (Esr. 4, 9).
- Aphiach** = Keuchend. Ein Ahnherr Sauls (1. Sam. 9, 1) (L: **Aphiah**).
- Apollonia** = Verderbung. Stadt im Süden Mazedoniens, durch die Paulus und Silas auf ihrer Reise von Philippi nach Thessalonich kamen (Apg. 17, 1).
- Apollo** = Verderber. Gelehrter Jude aus Alexandrien und Mitarbeiter des Apostels Paulus (Apg. 18, 24).
- Apollyon** = Verderber (Offb. 9, 11) (vgl. Abaddon).
- Appaim** = Nasenlöcher, Großnase, Zorn. Sohn Nadabs (1. Chr. 2, 30. 31).
- Appia** = Hervorbringende, Gläubige Frau, wahrscheinlich vom Hause Philemons (Philm. 2).
- Appii-Forum** = Markt des Appius. Ort südöstlich von Rom, an der Via-Appia gelegen, der 312 von Censor Appius Claudius angelegt wurde (Apg. 28, 15) (L: **Appifor**).
- Aquila** = Adler. Ein mit Paulus befreundeter Jude (Apg. 18, 2), Mann der Priscilla oder Priska.
- Ar, Ar-Moab** = Stadt Moabs. Hauptstadt des moabitischen Gebietes am Südrande des Arnon (4. Mose 21, 15. 28). Griechisch heißt sie Areopolis = Flußstadt (vgl. die Namen mit „Ir“ und „Kerijoth“, was beides Stadt bedeutet).
- Ara** = Löwe (?) (1. Chr. 7, 38).

- Arab** = Hinterhalt. Stadt im Gebirge Juda (Jos. 15, 52).
- Araba** = Steppe, Wüste. Niederung zu beiden Seiten des Jordans und des Toten Meeres von Jericho bis zum Golf von Akaba (Jos. 18, 18).
- Araber** = Steppen- oder Wüstenbewohner (2. Chr. 17, 11; 21, 16).
- Arabien** = Dunkelland (?) (1. Kön. 10, 15; Jes. 21, 13). Besteht aus Peträa, dem Sinai, Idumäa und der Umgegend des Gebirges Seir.
- Arach** = Wandernd. Name von drei Personen (Esr. 2, 5; Neh. 6, 18; 7, 10; 1. Chr. 7, 39).
- Arad** = Wildesel. 1) Königsstadt der Kanaaniter (4. Mose 21, 1; Jos. 12, 14). 2) Personennamen (1. Chr. 8, 15).
- Arah** siehe Arach!
- Araloth** = Vorhäute. Hügel auf welchem die Israeliten beschnitten wurden (Jos. 5, 3).
- Aram** = Hochland (?). 1) Name der zwischen Syrien, Mesopotamien und den oberen Tigrisebenen und Tallandschaften innerhalb des Taurus ansässigen Völker (Richt. 3, 10; Hes. 27, 16). 2) Landschaft am Euphrat (4. Mose 23, 7). 3) Eigennamen zweier Personen (1. Mose 22, 21; Matth. 1, 3).
- Aram-Maaka**: das an den Fuß des Hermon stoßende Syrien (1. Chr. 19, 6) (vgl. Abel-Beth-Maaka).
- Aramäer** = Syrer (2. Kön. 5, 20) oder auch Mesopotamier (1. Mose 25, 20; 5. Mose 26, 5).
- Aramäisch** = aramäische Sprache (Jes. 36, 11; Dan. 2, 4; Esr. 4, 7). Die Septuaginta übersetzt immer „syrisch“.
- Aran** = Gemse (1. Mose 36, 28; 1. Chr. 1, 42).
- Ararat** = Spiegel (haraharaihi = Berg des Gebirges). Ruheplatz der Arche (welche Noah baute) nach der Flut (1. Mose 8, 4).
- Arariter** (eigentlich Harariter) = Gebirgsbewohner, vom Gebirge Ephraim oder Juda (2. Sam. 23, 33) (vgl. Harariter).
- Arawna** = Fröhlich (?). Name eines Jebusiters (2. Sam. 24, 16). Die Chronika hat dafür „Ornan“ (1. Chr. 21, 15) (L: Aravna).
- Arba** = Viereckig, vierschrötig. Name eines der riesenhaften Enakiter (Jos. 14, 15; 15, 13; Hebr. 21, 11) (vgl. Kirjath-Arba).
- Arbathiter** = aus Beth-Araba herkommend. Zwei Personen (2. Sam. 23, 31; 1. Chr. 11, 32).
- Arbeh** = Heuschrecke. Der übliche Name für Heuschrecke, daneben stehen noch die Bezeichnungen: Selaam, Hargol, und Hagob. Der Name Arbeh bedeutet nach seiner Wurzel „rabah“ = viel, um die Menge anzudeuten. Es ist wohl die Zugheuschrecke (*Gryllus migratorius*) (3. Mose 11, 22) (L: Arbe).
- Arbiter** = Mann aus Arab, Ort im Gebirge Juda (2. Sam. 23, 35).
- Archelaus** = Fürst des Volkes. Sohn Herodes des Großen 4 v. Chr. bis 6 n. Chr. (Matth. 2, 22).

- Archippus** = Beherrscher der Pferde, Stallmeister. Gläubiger in Kolossä (Kol. 4, 16; Phil. 2).
- Ard**: nicht zu deuten. Die Erklärung „Wildesel“ entspricht nicht der Schreibweise, es müßte sonst „Addar“ heißen. Name von zwei Personen (1. Mose 46, 21; 4. Mose 26, 40). Von Ard stammen die **Arditer** (4. Mose 26, 40).
- Ardon** = Höckerig (1. Chr. 2, 18) (vgl. Arodi).
- Areli** = Heldensohn. Sohn des Gad (1. Mose 46, 16; 4. Mose 26, 17). Von ihm stammen die **Areliter** (4. Mose 26, 17) (vgl. Ariel, Arjeh).
- Areopag** - Hügel des Ares (Mars). Dieser Hügel wurde nach dem Kriegsgott Ares (Mars) benannt, dessen Tempel dort stand. Dort tagte der Gerichtshof der Athener (Apg. 17, 19).
- Areopagit** = Richter der vornehmsten Richtstätte Athens (Apg. 17, 34).
- Aretas** = Tugendsam. Schwiegervater des Herodes Antipas (2. Kor. 11, 32). Viele arabische Fürsten hatten diesen Namen.
- Argob** = Steinig (?), oder Land der Hügel. 1) Teil von Basan (5. Mose 3, 4. 13; 1. Kön. 4, 13). Der Landstrich lag nach 5. Mose 3, 14 am oberen Jordan. 2) Personennamen (2. Kön. 15, 25).
- Aridai** (altpers. ariyadaya) = Lust des Hari (Esth. 9, 6. 9).
- Aridatha** (altpers. ariya dâta) = Sohn des Hari. Andere Übersetzung: „Von Hari gegeben“ (Esth. 9, 8).
- Ariel** = Löwe Gottes. 1) Name Jerusalems als einer Heldenstadt (Jes. 29, 1. 2. 7). Nach Hes. 43, 15. 16 heißt Ariel „Feuerherd Gottes“, weil in Jerusalem der Altar Gottes ist. 2) Personennamen (Esr. 8, 16).
- Arimathia** (entspr. der Bedeutung des hebr. Rama) = Höhe (Matth. 27, 57). Wohl identisch mit Rama oder Ramathaim-Zophim, dem Geburtsort Samuels (1. Sam. 1, 1. 19).
- Arioch** = Diener des Mondgottes. 1) König von Ellasar z. Z. Abrahams (1. Mose 14, 1—9). 2) Oberster der Leibwache am babylonischen Königshofe (Dan. 2, 14).
- Arisai** (nicht zu deuten). Sohn des Haman (Esth. 9, 7. 9).
- Aristarchus** = Bester Fürst. Gefährte des Paulus (Apg. 19, 29).
- Aristobulus** = Bester Ratgeber. Gläubiger in Rom (Röm. 16, 10).
- Arjeh** = Löwe (2. Kön. 15, 25) (vgl. Areli, Ariel).
- Arkewiter**: aramäischer Völkernamen, von Erech hergeleitet (Esr. 4, 9).
- Arkiter**: Kanaanitischer Volkstamm (1. Mose 10, 17; 1. Chr. 1, 15). Die römische Stadt „Arka“, die Geburtsstadt des röm. Kaisers Alexander Severus hat zweifellos ihren Namen daher. Arka bedeutet viell. Länge. Husai, Davids Freund, gehörte zu den Arkitem (2. Sam. 15, 32; 16, 16; 17, 5. 14; 1. Chr. 27, 33).
- Armagedon** = Berg Megiddo. Her-

- geleitet aus 2. Chr. 35, 22. Symbolischer Name für die letzte große Auseinandersetzung der Geister (Offb. 16, 16; vgl. Sach. 12, 11).
- Armoni** = Zum Palast (Hochbau) gehörig. Sohn Sauls (2. Sam. 21, 8).
- Arnan** = Fröhlich, munter. (1. Chr. 3, 21) (vgl. Aran, Arawna, Ornan).
- Arnon** = Gießbach. Bach an der Nordgrenze Moabs, benannt nach seinem Rauschen (4. Mose 22, 36).
- Arod** = Wildesel (?). Sohn des Gad (1. Mose 46, 16; 4. Mose 26, 17). Von ihm stammen die **Arodi** und die **Aroditer**.
- Aroer** = Entblößt, nackt. 1) Amoritische Stadt an der Nordseite des Arnon (5. Mose 2, 36; 3, 12; 4, 48). 2) Stadt in der Nähe von Rabboth-Ammon (Jos. 13, 25; Richt. 11, 33). 3) Stadt im Stamme Juda (1. Sam. 30, 28). Die **Aroeriter** stammen dorthier (1. Chr. 11, 44) (vgl. Maarath).
- Arpad** = Lager. Stadt und Lager in Syrien, nahe bei Hamath. Von eigenen Königen beherrscht (2. Kön. 18, 34; 19, 13; Jes. 10, 9) (vgl. Rephidim).
- Arpaksad**: Name eines Semiten und eines semitischen Landes (1. Mose 10, 22. 24; 11, 10 f. 1. Chron. 1, 17 f. 24). Es wird mit der assyrischen Provinz Arrapachitis verglichen. Keilinschr. heißt es „arapcha“, womit die Angabe des Josephus (Jos. Ant. I, 6, 4) stimmt, daß von Arpaksad die Chaldäer stammen (L: **Arphachsad**).
- Arphaxad** (hebr. Arpaksad) = Sohn des Sem nach dem Geschlechtsregister Christi (Luk. 3, 36) (L: **Arphachsad**).
- Artasasta** (nach altpers. Inschriften) = Besitzer eines erhabenen Reiches. Die griech. Übersetzer bildeten aus diesem Namen „Artaxerxes“. 1) Artaxerxes (Pseudo Smerdis) etwa 521 hemmte den Wiederaufbau des Tempels (Esr. 4, 7). 2) Der letzte Monarch von Esr. 7, 418, der den Wiederaufbau der Mauern Jerusalems erlaubte und förderte (Neh. 2, 1; 5, 14; 13, 6) (L: **Arthahastha**).
- Artemas** (Kurzform für Artemidoros) = Geschenk der Artemis. Gefährte des Apostels Paulus (Tit. 3, 12).
- Artemis**: Eine griech.-kleinasiatische Göttin der Fruchtbarkeit, besonders in Ephesus verehrt. Sie war die römische Diana, eine Licht und Leben bringende Göttin. Die ephesische Artemis ist eine schlanke, leichtfüßige Jägerin, in kurzen Gewändern, mit Köcher und Bogen (Apg. 19, 24).
- Arubboth** = Fenster, Schleusen, Gitter. Ort wahrsch. in Juda (1. Kön. 4, 10).
- Aruma** = Brüllender Löwe. Stadt nahe bei Sichem (Richt. 9, 41).
- Arwad** = Umherschweiften (?). Kanaanitischer Stamm (1. Chr. 1, 16). Bewohner der Stadt Arw, d. i. Arad oder Aradus im nördlichen Phönizien. Sie lag auf der Insel Arphad, ihr

gegenüber lag auf dem Festlande die Stadt Antaradus. Ihre Bewohner galten als gute Seeleute (Hes. 27, 8) und Kriegerleute (Hes. 27, 11). Die **Arwaditer** (1. Mose 10, 18) stammen von Arwad (L: Arvad).

Arza = Erde (1. Kön. 16, 9).

Asa = Arzt (aram. Myrthe). 1) König von Juda, Urenkel Salomos, 950 (1. Kön. 15, 9—24; 2. Chr. 15, 1—19). 2) Sohn Elkanas (1. Chr. 9, 16). Nach anderer Schreibweise: „Asas“ = Stark, Mächtig (1. Chr. 5, 8) (vgl. Hadassa) (L: Asas).

Asael = Von Gott geschaffen. Jüngster Sohn der Zeruja, berühmte als schneller Läufer (2. Sam. 23, 24). 2) Levit zur Zeit Josaphats, der das Volk im Gesetz unterwies (2. Chr. 17, 8) (vgl. Jaasiel, Maaseja, Asiel, Asaja, Elasa).

Asaja = Jehova hat geschaffen. Vier Personen: 1) 2. Kön. 22, 12. 14). 2) 1. Chr. 4, 36). 3) 1. Chr. 15, 6). 4) 1. Chr. 9, 5). In Neh. 11, 5 heißt der Name Maaseja.

Asan siehe Aschan!

Asanja = Ohr Jehovas, oder Jehova hört (Neh. 10, 9) (vgl. Osni, Jaasanja, Asnoth-Tabor).

Asaph = Sammler. Levitischer Meister des Gesangs (1. Chr. 6, 31. 39), Dichter von 12 Psalmen (Ps. 50. 73—83) (vgl. Abiasaph).

Asarela siehe Ascharela!

Asar-Haddon siehe Eser-Haddon!

Asarja = Jehova hilft. Häufiger hebräischer Name auch von Fürsten, besonders in den Fa-

milien Eleasars. Von den 14 Personen sind die wichtigsten: 1) Hoherpriester (1. Kön. 4, 2). 2) Hoherpriester zur Zeit Abijas und Asas (1. Chr. 6, 10. 11). 3) Hoherpriester zur Zeit Ussias (2. Chr. 26, 17—20). 4) Hoherpriester in den Tagen Hiskias (2. Chr. 31, 10—13). 4) Führer der Heimkehrer mit Serubbabel (Neh. 7, 7), er heißt auch Seraja (Esr. 2, 2). 5) Sohn Josaphats des Königs in Juda (2. Chr. 21, 2). 6) Ursprünglicher Name des Abed-Nego (Dan. 1). 7) Prophet in den Tagen Asas (2. Chr. 15, 1—7). 8) Sohn Jerochams zur Zeit Athaljas (2. Chr. 23, 1). 9) Ephraimit während der Regierung des Ahas (2. Chr. 28, 12). 10) Sohn Amazjas, König von Juda, 810—758 (2. Kön. 14, 21) (vgl. Eser).

Asas = Stark, mächtig (1. Chr. 5, 8). (In der Elberfelder Bibel irrtümlich mit Apostroph.)

Asasel (viell.): Den man von sich weist, entfernt, oder = Der sich entfernt hat. Alte Übersetzer deuten: Der da Unheil abwendet, Der getrennt ist. Andere Deutungen: Der da freigelassen worden ist, Der Freigelassene, Der da kräftig ist, Der Weggehende, Der Entfernte (3. Mose 16, 8. 10. 26). Für Asasel wurde am Versöhnungstage ein Bock in die Wüste geschickt.

Asasja = Jehova macht stark. Name von drei Personen (1. Chr. 15, 21; 27, 20; 2. Chr. 31, 13) (vgl. Asas, Ussa, Ussiel, Us-

- sija, Ussi, Asisa, Asbuk, Asgad, Asmaweth, Assan (?), Asiel, Jaasiel).
- Asbai** siehe Esbai!
- Asbel** siehe Aschbell!
- Asbuk** = Starkwädig (Neh. 3, 16).
- Aschan** = Rauch. Levitenstadt in Simeon (Jos. 15, 42). Sonst Kor-Aschan oder Bor-Aschan.
- Ascharella** = Eichwald (?); heißt sonst Jescharella. Sohn Asaphs und Tempelsänger Davids (1. Chr. 25, 2). [21].
- Aschbea** = Eidschwur (1. Chr. 4, 21).
- Aschbell** = Herabführender Weg. Sohn Benjamins (1. Mose 46, 21). Die Aschbelliter stammen von ihm ab (4. Mose 26, 33) (vgl. Schibboleth).
- Aschera** = Die Glückliche, Glückbringende. Große semitische Fruchtbarkeitsgöttin. Die gleiche Göttin heißt auch „Astaroth“, oder „Astoreth“. Sie wurde als Göttin des Mondes verehrt, wie Baal als Gott der Sonne (2. Kön. 23, 4; 1. Kön. 18, 19). Mehrzahl „Ascherim“ und „Ascheroth“ (vgl. 5. Mose 16, 21; Richt. 6, 25; 2. Mose 34, 13; Richt. 3, 7; 2, 13).
- Aschhur** = Schwärze, Schwarzer (1. Chr. 4, 5) (vgl. Sichor, Sekarja, Aschur).
- Aschima** = Gottheit des Volkes von Hamath. Ihre Anbetung wurde durch die hamathäischen Kolonisten, die der König von Assyrien 720 v. Chr. in Samaria ansiedelte, eingeführt (2. Kön. 17, 30). Nach alter Tradition hatte die Gottheit die Gestalt eines kahlen Bockes.
- Aschkenas** = Rossmelker. Japhe-
- titischer Volksstamm (Jer. 51, 27), mit Askenas identisch (1. Mose 10, 3; 1. Chr. 1, 6). Die Deutung der Juden von Askenas auf Deutschland entbehrt jedes historischen Grundes.
- Aschna** = Stark, fest. Zwei Städte in Juda (Jos. 15, 33. 43).
- Aschpenas** (babyl.) = Rosnase. Oberster der Verschnittenen am Hofe Nebukadnezars (Dan. 1, 3).
- Aschtherothiter** = Einwohner von Astaroth (1. Chr. 11, 44).
- Aschur** = Schwärze (1. Chr. 2, 24) (vgl. Aschhur).
- Aschwath** = Fest sein, Festigkeit, oder geschmiedet (1. Chr. 7, 33).
- Asdod** = Stark, gewaltig. Eine der fünf Hauptstädte der Philister (Jos. 11, 22). Die **Asdoditer** stammen von dort (Jos. 13, 3; 1. Sam. 5, 3. 6).
- asdoditisch** = In der Sprache der Stadt Asdod, einer Hauptstadt Philistäas (Neh. 13, 23. 24).
- Aseka** = Berg, Spalte oder Neubruch. Judäische Stadt (Jos. 10, 10. 11; 15, 35).
- Asel** (eigentl. Elan-Haasel) = Stein des Weggangs (1. Sam. 20, 19).
- Aser** (eigentl. Ascher) = Glückseligkeit. Sohn Jakobs. Vgl. die Anspielung: „Ich Glückselige, die Töchter werden mich glücklich preisen“ (1. Mose 30, 13).
- Aseriter** = Nachkommen von Aser (Richt. 1, 32).
- Asgad** = Mächtiger Bote, oder = Gad ist mächtig. Name von drei Personen (Esr. 2, 12; 8, 12; Neh. 7, 17) (vgl. Asasja).

Ashur siehe Aschur!

Asiarch = Oberster von Asien.

Einer der jährlich wechselnden Deputierten der Provinz Asien. Sie hatten die öffentlichen Spiele zu Ehren der Götter und des römischen Kaisers zu veranstalten. Es gab Bithynarchen, Syriarchen, Lykiarchen. Einige Asiarchen waren mit Paulus befreundet (Apg. 19, 31).

Asiel = Von Gott geschaffen (1. Chr. 4, 35). Nach anderer hebr. Schreibweise: Meine Stärke ist Gott (1. Chr. 15, 20) (vgl. Asael).

Asien = Schleimig, kotig. 1) In der Bibel Bezeichnung für Kleinasien (Apg. 6, 9). 2) Das westliche Küstenland dieser Provinz (Apg. 2, 9; 16, 6).

Asima siehe Aschima!

Asisa = Stark. Name einer Person (Esr. 10, 27) (vgl. Asasja).

Askalon = Feuer der Schande. Nach anderer Deutung: „Nicht wankend“.

Eine der fünf Hauptstädte der Philister, am Mittelmeer (Richt. 1, 18). Reich an Gewürzpflanzen, besonders Zwiebeln. „Schalotten“ ist eine Ableitung von Askalon.

Askenas siehe Aschkenas!

Asmaweth = Stark ist der Tod. Held Davids (2. Sam. 23, 31) (vgl. Beth-Asmaweth, Asasja) (L: Asmaveth).

Asna siehe Aschna!

Asnath (ägypt.) = Der Göttin Neith angehörig. Josephs Frau (1. Mose 41, 45. 50; 46, 20).

Asnoth-Tabor = Ohren, d. i. Spitzen des Tabor. Stadt im

Stamme Naphtali (Jos. 19, 34) (vgl. Asanja).

Asor = Stärke des Lichtes. Ein Ahne Jesu Christi (Matth. 1, 13. 14).

Aspatha (pers.) = Vom Rosse gegeben. Sohn des Haman (Esth. 9, 7).

Aspenas siehe Aschpenas!

Asriel (nach einer Schreibweise bedeutet der Name) = Gott ist kämpfend, oder herrschend (4. Mose 26, 31; Jos. 17, 2) (vgl. Sarai, Seraja, Israel). Anders geschrieben = Meine Hilfe ist Gott! (1. Chr. 5, 24) (vgl. Eser).

Asrikam = Meine Hilfe erhebt sich (1. Chr. 3, 23) (vgl. Achikam, Adonikam, Eser).

Assan = Stark. Vater des Paltiel, eines Stammesfürsten von Issaschar, welcher bei der Teilung des verheissenen Landes half (4. Mose 34, 26) (vgl. Asasja).

Asser, Asseriter siehe Aser, Asseriter!
Assir = Gefangener. Name von drei Personen (2. Mose 6, 24; 1. Chr. 3, 17; 6, 22. 23. 37).

Assos = Nahe, näher. Stadt und Hafen der römischen Provinz Asien an der Nordküste des Golfes von Adramyttium gegenüber von Lesbos und Methymna (Apg. 20, 13, 14).

Assur = Schritt. Ein Enkel Noahs (1. Mose 10, 22). Die Assyrer nennen ihr Land oft „das Land des Gottes Assur“. Anfangs war Assur die Hauptstadt des Reiches. Assyrien liegt östlich vom Tigris (s. Hiddekel).

- Assurim** = Ein nordarabischer Stamm (1. Mose 25, 3).
- Assyrien** siehe Assur!
- Astaroth** = Stadt des Königs Og von Basan (5. Mose 1, 4; Jos. 9, 10; 12, 4; 13, 12. 31; 1. Chr. 6, 71). Vollständig heißt sie Asteroth-Karnaim (s. d.). Später wurde die Stadt dem Stamme Manasse zugeteilt.
- Astaroth** (Mehrzahl, Astoreth Einzahl) = griech. Astarte. Semitische Fruchtbarkeitsgöttin, deren Dienst von Assur und Babylon zu den Phöniziern, Israeliten (1. Kön. 11, 5. 33; 2. Kön. 23, 13; 1. Sam. 7, 3) und Philistern (1. Sam. 31, 10) kam. Sie wurde als Mondgöttin verehrt und als gehört vorgestellt (Asteroth-Karnaim). Mit ihrer Verehrung stand kultische Prostitution in Verbindung (2. Kön. 23, 7; 5. Mose 23, 18).
- Asteroth-Karnaim** = Astarte mit zwei Hörnern. Ein Ort, welcher der Astoreth geweiht war (1. Mose 14, 5).
- Astrathiter** siehe Aschterothiter!
- Asuba** = Verlassenheit. 1) Mutter des Josaphat (1. Kön. 22, 42; 2. Chr. 20, 31). 2) Frau des Kaleb (1. Chr. 2, 18. 19). (Vgl. das Kreuzeswort Jesu: „asabthani“ oder aramäisch „sabachthani“ = Verlassen hast Du mich, Matth. 27, 46; Mark. 15, 34; Ps. 22, 2).
- Asuriter** (2. Sam. 2, 9). Wohl eine Textverderbnis. Vielleicht ist Geschuriter zu lesen.
- Aswath** siehe Aschwath!
- Asynkritus** = Der Unvergleichliche. Gläubiger in Rom (Röm. 16, 14).
- Atad** = Dorn oder Wegdorn. Flecken jenseits des Jordan, wo Joseph und seine Brüder um Jakob trauerten (1. Mose 50, 10. 11) (vgl. Abel-Mizraim).
- Atara** = Krone, Diadem. Frauenname (1. Chr. 2, 26). Vgl. „Eine brave Frau ist ihres Mannes Krone“ (Spr. 12, 4) (vgl. Ataroth, Ateroth-Beth-Joab, Ateroth-Addar, Stephanas, Stephanus).
- Ataroth** = Kronen. 1) Stadt der Gaditer östl. vom Toten Meer (4. Mose 32, 3. 34). 2) Stadt im Norden des Stammes Ephraim (Jos. 16, 7). 3) Stadt an der Südgrenze Ephraims (Jos. 16, 2).
- Ater** = Gebunden. viell. stumm. Name von verschiedenen Personen (Esr. 2, 16; Neh. 7, 21; 10, 17; Esr. 2, 42; Neh. 7, 45).
- Ateroth-Addar** = Kronen des Addar. Ort an der Westgrenze von Benjamin (Jos. 16, 5; 18, 13) (L: Ataroth-Adar).
- Ateroth-Beth-Joab** = Kronen des Hauses Joab. Stadt im Stamme Juda (1. Chr. 2, 54).
- Ateroth-Schofan** = Kronen des Schofan (Klippdachs). Stadt im Stamme Gad (4. Mose 32, 35) (vgl. Schaphan).
- Athaja** = Jehova unterstützt, hilft. Nachkomme des Perez, der nach der Rückkehr aus dem Exil in Jerusalem wohnte (Neh. 11, 4) (vgl. Uthai).
- Athak** = Deine Zeit. Stadt in Juda, welcher David ein Teil

- von der Beute der Amalekiter austeilte (1. Sam. 30, 30) (vgl. Eth-Kazin, Attai) (L: **Athach**).
- Athalja** = Jehova bedrückt. 1) Tochter des Ahab und der Isebel (2. Kön. 8, 26). 2) Name von zwei Personen (1. Chr. 8, 26; Esr. 8, 7).
- Atharim** = Orte, Gegenden. Ort im Süden Palästinas (4. Mose 21, 1). Die aramäische und syrische Übersetzung: „Weg der Kundschafter“, nämlich der in 4. Mose 13, 22 genannte. In diesem Falle wäre die Mehrzahl Atharim, eine Ableitung von Hattarim = Kundschafter.
- Athen** = Stadt in Griechenland, genannt nach der Göttin Pallas-Athene. Das attische Land galt als Eigentum der Athene. Alle Verhältnisse, Staatseinrichtungen und die Landeskultur standen in Beziehung zu ihr. In Athen war der Hauptsitz des Athene-Kults (Apg. 17, 15).
- Äthiopien** (griech. Name für das hebr. Kusch im AT) = Der mit dem sonnenverbrannten Gesicht“. Landes- u. Volksname des heutigen Abessinien (Apg. 8, 27).
- Athlai** (abgek. aus Athalja) = Jehova bedrückt. Einer der Söhne Gebais, der seine Frau auf Esras Gebot hin entließ (Esr. 10, 28) (vgl. Athalja).
- Athni** siehe Ethni!
- Atroth-Sophan** siehe Ateroth-Schofan!
- Attai** = Günstig, gelegen. Name von drei Personen (1. Chr. 2, 35. 36; 12, 11; 2. Chr. 11, 20).
- Attalia** = Küstenstadt in Pamphylien (Apg. 14, 25). Die Stadt wurde von Attalus, dem König von Pergamos erbaut, als Hafen für den Handel mit Ägypten und Syrien (L: **Attalien**).
- Atthai** siehe Attai!
- Augustus** = Erhabener. Titel der römischen Herrscher seit Julius Caesar (Luk. 2, 1). Der hier genannte Augustus ist Octavian, ein Großneffe von Julius Caesar. Er war der erste römische Alleinherrscher seit 31 v. Chr. bis 14 n. Chr.
- Avel-Mizraim**: eigentl. Abel-Mizraim (s. d.).
- Aven** siehe Awen!
- Avva** siehe Awa!
- Awa** = Zerstörung. Es wird auch Iwa (s. d.) gelesen. Eine der assyrischen Städte, aus welcher Kolonisten nach Samaria verpflanzt wurden (2. Kön. 17, 24). Die Einwohner heißen Awim (s. d.) und Awiter.
- Awen** = Nichtigkeit, Eitelkeit. Bezeichnung für die götzendienerische Stadt Bethel (Hos. 10, 8; Am. 1, 5) und Heliopolis (Hes. 30, 17), den Hauptsitz des ägyptischen Sonnendienstes (vgl. Beth-Awen, On).
- Awith** = Trümmer. Stadt im Gebiete Edom (1. Mose 36, 35) (vgl. Ijjim).
- Awwim** = Bewohner von Trümmern. 1) Die Awäer sind ein kanaanitische Volk, das vor der Einwanderung der Philister aus Kaphthor die Küste bewohnte (5. Mose 2, 23; Jos. 13, 3). 2) Ortschaft in Benjamin (Jos. 18, 23) (vgl. Avvim).
- Azalja** = Jehova hat gespart, d. i.

- geschützt. Vater des Schaphan, des Schreibers unter Josia (2. Kön. 22, 3; 2. Chr. 34, 8).
- Azel** = Edel. Nachkomme Sauls (1. Chr. 8, 37. 38).
- Azmon** = Stark. Stadt an der Südgrenze Kanaans (4. Mose 34, 4. 5; Jos. 15, 4).
- Baal** = Der Mächtige, der Herr, Besitzer. Kanaanitischer Gott, dem die Israeliten oft dienten. Mehrzahl Baalim (Richt. 2, 11; 3, 7; 8, 33) (vgl. die folgenden Namen mit Baal).
- Baal in Juda** siehe Baale-Juda!
- Baal-Berith** = Baal des Bundes (Richt. 8, 33; 9, 4). Ein Gott, der nach dem Tode Josuas in Sichem angebetet wurde (Richt. 9, 46) (L: El-Berith).
- Baal-Gad** = Baal des Glückes oder des Schicksals. Ort am Fuße des Hermon (Jos. 11, 17; 12, 7; 13, 5). Vielleicht mit Baal-Hermon identisch.
- Baal-Hamon** = Herr des Reichthums. Salomo hatte dort einen großen Weingarten (Hohel. 8, 11).
- Baal-Hanan** = Baal ist gnädig. König von Edom 1500 (?) (1. Mose 36, 38) (vgl. Jochanan).
- Baal-Hazor** = Herr des Gehöftes. Ort an der Grenze Ephraims (2. Sam. 13, 23) (vgl. Hazor, Hezron).
- Baal-Hermon** (wohl mit Baal-Gad identisch) (Richt. 3, 3; 1. Chr. 5, 23).
- Baal-Meon** = Herr der Wohnung. Stadt, von den Rubeniten erbaut (4. Mose 32, 38), sie liegt auf der Ebene Moabs (vgl. Beth-Baal-Meon, Beth-Meon).
- Baal-Peor** = Herr von Peor. 1) Moabitischer Gott der Unkeuschheit. Israel wurde verführt, ihn anzubeten (4. Mose 25, 3). 2) Ein Ort (Hos. 9, 10).
- Baal-Perazim** = Ort der Brüche oder der Niederlagen. Ort, wo David die Philister schlug (2. Sam. 5, 20) (vgl. Perez, Perez-Ussa) (vgl. das Wortspiel in Ps. 60, 3. 4).
- Baal-Schalischa** = Herr der Dreiheit. Ort nahe bei Gilgal in Ephraim (2. Kön. 4, 42) (vgl. Schelesch) (L: B.-Salisa).
- Baal-Tamar** = Herr der Palme oder Palmenort. In der Nähe von Gibeon (Richt. 20, 33) (vgl. Thamar, Hazaron-Tamar).
- Baal-Sebul** = Fliegenbaal. Herr der Fliegen. Gott der Philister zu Ekron (2. Kön. 1, 2). Verächtliche Veränderung von Baal-Zebul = Herr der Wohnung (Matth. 10, 25) und Herr der Mistfliege (vgl. Sebulon, Beelzebub).
- Baal-Zephon** = Herr der Verborgenheit. Ort an der Westseite des Roten Meeres (4. Mose 33, 7) (vgl. Zephanja).
- Baala** = Besitzerin. 1) Stadt an der Nordgrenze des Stammes Juda (Jos. 15, 9; 1. Chr. 13, 6); sie heißt sonst „Kirjath-Baal“ und „Kirjath-Jearim“. 2) Von dort aus weiter dem Meere zu liegt der Berg Baala (Jos. 15, 11). 3) Stadt im Süden des Stammes Juda (Jos. 15, 29) die sonst Bala (Jos. 19, 3) und Bilha (1. Chr. 4, 29) genannt wird, und zum Stamme Simeon gehört.

- Baalath.** eigentl. Bürgschaft. Stadt im Stamme Dan (Jos. 19, 44).
- Baalath-Beer** = Einen Brunnen besitzend. Ort im Stamme Simeon (Jos. 19, 8) (vgl. die Namen mit Beer = Brunnen!) (L: B.-B.-Ramath).
- Baale-Juda** = Brüder Judas. Eine Stadt im Stamme Juda an der Westgrenze Benjamins (2. Sam. 6, 2). Sie heißt auch Kirjath-Jearim (s. d.), Kirjath-Baal (s. d.) oder nur Baala (s. d.).
- Baalis** (für Ben-Alis) = Sohn des Frohlockens. König der Ammoniter (Jer. 40, 14).
- Baana** = Sohn des Leidens, frommer Dulder. Name von sechs Personen: 1) Salomos Kommissar in Jesreel und im Norden des Jordantales (1. Kön. 4, 12). 2) Salomos Kommissar in Aser (1. Kön. 4, 16). 3) Einer der 30 Tapferen Davids (2. Sam. 23, 29; 1. Chr. 11, 30). 4) Hauptmann der Armee Isboeths (2. Sam. 4, 2—9). 5) Vater des Zadok, der mit Serubbabel hinaufging und die Mauern Jerusalems ausbessern half (Neh. 3, 4). 6) Familienhaupt, das den Bund versiegelte (Neh. 10, 27).
- Baara** = Brand. Frau des Schacharaim (1. Chr. 8, 8) (vgl. Beor, Tabhera).
- Baaseja** (viell. Maaseja) = Werk Jehovas. Ein Ahnherr des Musikanten Asaph (1. Chr. 6, 40) (vgl. Asael).
- Babel** = Verwirrung (1. Mose 11, 9): „Darum gab man ihr den Namen Babel; denn daselbst verwirrte Jehova die Sprache der ganzen Erde (griech. Babylon).“
- Babylon:** griech. Form für Babel (Matth. 1, 11, 12).
- Bacharumiter** = Bewohner von Bachurim (1. Chr. 11, 33). Durch Vokalverschiebung heißt es in 2. Sam. 23, 31 Barchumiter.
- Bachurim** = Dorf der Jünglinge. Liegt zwischen dem Jordan und Jerusalem (2. Sam. 3, 16).
- Baeljada** siehe Beeljada!
- Baesa** = Schlimm. König von Israel, Sohn des Ahia, 953 v. Chr. (1. Kön. 15, 16).
- Baeseja** siehe Baeseja!
- Baherumiter** siehe Bacharumiter!
- Bahurim** siehe Bachurim!
- Bakbakkar** = Ausgedehnte Morgenröte. Levit, der aus dem Exil heimkehrte (1. Chr. 9, 15).
- Bakbuk** = Ausleerung, Verheerung. Der Ausdruck malt den glucksenden Ton, der beim Ausgießen einer Flüssigkeit aus der Flasche entsteht. Eine Familie der Nethinim, die aus der Babylonischen Gefangenschaft heimkehrte (Esr. 2, 51; Neh. 7, 53) (vgl. Bakbukja).
- Bakbukja** = Ausleerung, d. i. Verheerung durch Jehova. Glied der Familie Asaphs und ein Levit, der die Tempelsänger leitete (Neh. 11, 17; 12, 9, 25).
- Bakriter** = Nachkommen von Beker (s. d.) (4. Mose 26, 35).
- Bala** = Stadt im Süden des Stammes Juda (Jos. 19, 3). Sie heißt sonst Baala (s. d.).
- Balaam** = Volksverschlinger. Wahrsager und falscher Prophet (2. Petr. 2, 15) s. Bileam.

Baladan: siehe Merodak-Baladam!

Balak = Verwüster. König von Moab 1452 v. Chr. Er bestach Bileam, Israel zu fluchen (4. Mose 22, 2).

Baliter = Nachkommen von Bela (s. d.) (4. Mose 26, 38).

Bama = Höhe. Berghöhe deren Lage nicht genannt ist, auf der Israel den Götzen opferte (Hes. 20, 29). Der Prophet erinnert an den Mißbrauch des Namens „Bama“ (Höhe), dessen götzendienerische Bedeutung sich erhalten hat (vgl. Bamoth, Bamoth-Baal, Oholibama).

Bamoth = Höhen. Lagerplatz der Israeliten während ihrer Wüstenwanderung in der Nähe des Berges Pisga (4. Mose 21, 19. 20).

Bamoth-Baal = Höhen des Baal. Moabitische Stadt, die von dem Amoriterkönig Sihon genommen wurde. Später Stadt im Stamme Ruben (Jos. 13, 17).

Bani = Gebaut. Von der Wurzel „banah“ = bauen, wovon auch „ben“ = Sohn abgeleitet ist. Söhne sind „Bausteine“, aus denen die Familie (das Haus) gebaut wird. Häufiger Name: 1) Ein Gaditer, einer der Helden Davids (2. Sam. 23, 36). 2) Levit (1. Chr. 6, 46). 3) Nachkomme des Perez (1. Chr. 9, 4). 4) Die Kinder des Bani kehrten mit Serubbabel zurück (Esr. 2, 10). Der Gleiche wie Binnui (Neh. 7, 15). 5) Levit, der die Anbetung nach der Unterweisung des Gesetzes leitete (Neh. 9, 4). 6) Person in Esr. 10, 38. 7) Mann in

Neh. 3, 17. 8) Einer, der mit Nehemia den Bund versiegelte (Neh. 10, 14). 9) Mann in Neh. 11, 22 (vgl. Binnui, Bunni, Benaja, und die Namen mit der Vorsilbe „Ben“ = Sohn, Jibnija, Beraka).

Barabbas = Sohn des Vaters. Aufrührer und Mörder, der an Jesu Statt freigegeben wurde (Matth. 27, 16; Mark. 15, 7) (vgl. Bar-Jesus, Bar-Jona, Barnabas, Barsabas, Bartholomäus, Bartimäus).

Baracha siehe Berakal

Baracheel siehe Barakeel

Barachia (entspr. dem Namen Berekja) = Jehova segnet. Vater des Propheten Sacharja, der ermordet wurde (Matth. 23, 35; Sach. 1, 1) (vgl. Baruk).

Barak = Blitz. Sohn des Abinoram, der mit Unterstützung Deborahs Sisera besiegte (Richt. 4 u. 5) (vgl. Bne-Berak).

Barakeel = Gott segnet. Vater des Elihu (Hi. 32, 2—6).

Barchumiter siehe Bacharumiter!

Bariach = Flüchtling, Flüchtling. Nachkomme von Serubbabel (1. Chr. 3, 22) (L: Bariah).

Bar-Jesus = Sohn des Jesus. Ein Zauberer und falscher Prophet (Apg. 13, 6—12) (vgl. Elymas).

Bar-Jona = Sohn des Jona. Familien- oder Zuname des Simon Petrus (Matth. 16, 17). Viell. eine andere Form für Simon Jona oder Johanna (Joh. 21, 15).

Barkos = Maler oder Buntwirker. Andere übersetzen: Sohn des Kos. Familie der Nethinim,

- die unter Nehemia aus dem Exil heimkehrte (Neh. 7, 55).
- Barnabas** = Sohn des` Trostes (Apg. 4, 36). Begleiter des Paulus. Er hieß vörher Joseph. Nach dem aram. „Barnabia“ kann auch: Sohn der Weissagung übersetzt werden. Die Weissagung ist tröstlich und ermahnend.
- Barsabas** = Sohn des Saba, viell. auch Sohn des Sabbats, weil er an diesem Tage geboren war. Name von zwei Personen (Apg. 1, 23; 15, 22).
- Barsillai** = Eisern. 1) Gileaditer und Freund Davids (2. Sam. 17, 27). 2) Vater des Adriel, der Ehemann der Michal (2. Sam. 21, 8).
- Bartholomäus** = Sohn des Thalmai. Einer der zwölf Apostel, der mit Nathanael identifiziert wird (Matth. 10, 3; Apg. 1, 13).
- Bartimäus** = Sohn des Timäus. Ein blinder Bettler in Jericho, den Jesus heilte (Mark. 10, 46).
- Baruch** siehe Baruk!
- Baruk** = Gesegneter. 1) Freund und Schreiber des Propheten Jeremia (Jer. 36, 4; 51, 59). 2—3) Eigenname zweier Personen (Neh. 3, 20; 10, 1; 11, 5) (vgl. Berekja).
- Basan** = Fruchtbare, steinlose Ebene oder Niederung. Gegend jenseits des Jordans zwischen Jabbok und Hermon, wurde dem Stamme Manasse eingeräumt (4. Mose 21, 33; 5. Mose 32, 14; Am. 4, 1; Jos. 12, 5).
- Basmath** = Anmutige. Die Wurzel „basam“ bedeutet Balsam (s. d.), Wohlgeruch. 1) Frau Esaus (1. Mose 26, 34; 36, 3. 4). 2) Tochter Salomos (1. Kön. 4, 15) (vgl. Jibsam, Mibsam).
- Bathseba** oder **Bathschua** = Tochter des Eides. Die schöne Frau des Uria, später Davids Frau und Mutter Salomos (2. Sam. 11, 3; 12, 24; 1. Kön. 1, 15 ff.). 1. Chr. 3, 5 heißt sie Bathschua = Tochter des Hilfsgeschreies (vgl. Beerseba, Elisabeth, Sibea).
- Bawai** (pers.) = Glück wünschen. Sohn des Henadad, 445 v. Chr., ein Herrscher zur Zeit Nehemias, der die Mauern Jerusalems aufbauen half (Neh. 3, 18).
- Bazluth** = Entblößung, Nacktheit. Familie der Nethinim, die mit Serubbabel aus dem Exil heimkehrte (Esr. 2, 52; Neh. 7, 54; Bazlith).
- Bdellion** (hebr. Bdolach) Ein durchsichtiges, wachsähnliches, wohlriechendes Harz (1. Mose 2, 12). Andere Erklärer verstehen darunter Perlen, die passend zwischen Gold und Edelsteinen stehen. Der Vergleich nach 4. Mose 11, 7 mit weißen Mannakörnern wegen der Farbe.
- Bealja** = Jehova ist Herr (Baal). Die Verbindung von Jehova und Baal ist bezeichnend. Vgl. „Und es wird geschehen an jenem Tage, da wirst du Mich nennen: Mein Mann, und du wirst Mich nicht mehr nennen: Mein Baal“ (Hos. 3, 16 f.) womit die Umkehr des abgefallenen Volkes geweissagt wird. Held Davids, der in Zik-

- lag zu ihm kam (1. Chr. 12, 5) (vgl. Beeljada).
- Bealoth** = Bürgerschaften. Weibliche Form für Baal. Stadt im Südosten von Juda (Jos. 15, 24; vgl. 1. Kön. 4, 16).
- Bebai** = Vater ist Jehova. Einer der Heimkehrer aus Babel (Esr. 2, 11; 8, 11; Neh. 7, 16).
- Becher** siehe Bered! Siehe Beker!
- Becheriter** siehe Bakriter!
- Bechorath** siehe Bekorath!
- Bedad** = Sohn des Hadad. König von Edom (1. Mose 36, 35; 1. Chr. 1, 46) (vgl. Hadad, Ben-Hadad, Hadadeser, Hadad-Rimmon).
- Bedan** = Sohn des Richters oder Sohn Dans. 1) Name eines Richters (1. Sam. 12, 11), den das Richterbuch nicht erwähnt. Einige denken an Abdon (Richt. 12, 13), andere an Simson (Richt. 13, 2—24). 2) Ein Nachkomme Machis (1. Chr. 7, 17).
- Bedja** (für Abedja) = Diener Jehovas. Mann aus der Familie des Bani (s. d.), der sich während der Gefangenschaft eine fremde Frau genommen hatte (Esr. 10, 35).
- Beeljada** = Baal weiß. Sohn Davids (1. Chr. 14, 7). Der Name ist geändert in Eljada = Gott weiß (2. Sam. 5, 16).
- Beelzebub** = Herr der Fliegen. Bezeichnung des Satans (Matth. 10, 25; 12, 24. 27) (vgl. Baal-Sebub). And. Schreibweise: „Beelzebub“, „Herr des Mistes“ oder „Herr der Wohnung“. (vgl. Sebulon!)
- Beer** = Brunnen. (baar = graben, bohren). Ein Brunnen entsteht durch Graben oder Bohren. Eine „ajin“ = Quelle ist von „beer“ = Brunnen verschieden.
- 1) Lagerstätte der Israeliten in der Wüste an den Grenzen von Moab (4. Mose 21, 16—18).
- 2) Ortschaft auf dem Wege von Jerusalem nach Sichem (Richt. 9, 21) (vgl. die Namen mit der Vorsilbe „Beer“).
- Beera** = Brunnen. Fürst der Rubeniter, der durch Tiglath-Pilneser gefangen weggeführt wurde (1. Chr. 5, 6).
- Beer-Elim** = Brunnen der Starken (Jes. 15, 8). Es dürfte mit Beer identisch sein. Der Name kann in Anlehnung an die Liedworte in 4. Mose 21, 18 entstanden sein.
- Beeri** = Mann des Brunnens. Name zweier Personen (1. Mose 26, 34; Hos. 1, 1).
- Beer-Lachai-Roi** = Brunnen des Lebendigen, meines Sehers, d. i. der mich sieht. 1. Mose 16, 14: „Da nannte sie Jehova, der zu ihr redete: Du bist ein Gott, der sich schauen läßt! Denn sie sprach: Habe ich nicht auch hier geschaut, nachdem Er sich hat schauen lassen?“
- Beeroth** = Brunnen (Mehrzahl von Beer). Stadt im Stamme Benjamin (Jos. 9, 17; 18, 25; 2. Sam. 4, 2). Die **Beerother** stammen dorthier (2. Sam. 4, 2. 3; 23, 37).
- Beeroth-Bne-Jaakan** = Brunnen des Bne Jaakan. Lagerstätte der Israeliten in der Wüste (5. Mose 10, 6; 4. Mose 33, 31).
- Beerseba** = Siebenbrunnen oder Brunnen des Eidschwurs. Vgl.

- die Anwendung des Namens: „Daher nannte man diesen Ort Beerseba, weil sie daselbst geschworen hatten (1. Mose 21, 31). Die zweite Erklärung: Und er nannte ihn Sibeä (E i d s c h w u r), daher der Name der Stadt Beerseba bis auf diesen Tag (1. Mose 26, 33).
- Beeschtera** (Beth-Eschtherah) = Haus oder Tempel der Astarte. Eine Levitenstadt im Stamme Manasse, jenseits des Jordans (Jos. 21, 27). In 1. Chr. 6, 56 steht dafür Astaroth (L: Bee-schtra).
- Behemoth** (hebr. ein riesenhaftes Untier, ägypt. p-ehe-mau) = Wasserochse. Gemeint ist das Fluß- oder Nilpferd (Hi. 40, 10). In Jes. 30, 6 ist der Behemoth des Südens ein Sinnbild des sich dick und breit machenden Ägyptens.
- Beka** = Die Hälfte, besonders ein halber Sekel (1. Mose 24, 22; 2. Mose 38, 26).
- Beker** = junges Kamel, Jüngling, Jungfrau. 1) Sohn Benjamins (1. Mose 46, 31). 2) Sohn Ephraims (4. Mose 26, 35). Hier von stammen die Bakriter (4. Mose 26, 35) (vgl. Bokru).
- Bekorath** = Erstgeburt, Erstgeborener (1. Sam. 9, 1).
- Bel** = Gebieter. Ein hoher Gott der Babylonier (Jes. 46, 1; Jer. 50, 2; 51, 44) (vgl. Belsazar, Beltsazar).
- Bela** = Verschlungenes, Verderben. 1) Name einer Stadt, die auch Zoar genannt wird (1. Mose 14, 2. 8). 2) Erster König von Edom 1600 v. Chr. (1. Mose 36, 32). 3) Sohn Benjamins (1. Mose 46, 21). Von Bela stammen die Baliter (4. Mose 26, 38).
- Belaiter** siehe Baliter!
- Belial** = Nichtsnutzigkeit, Nichtswürdigkeit, Schlechtigkeit, Bosheit. Es steht mit „Kinder“ (5. Mose 13, 13), „Sohn“ (1. Sam. 25, 17) und „Männer“ (1. Sam. 30, 22) in Verbindung. Ein Eigenname ist es nicht. Im NT Personifikation der Gottlosigkeit, Titel des Satans (2. Kor. 6, 15).
- Belsazar** (keilschr. Bil-sar-usur) = Bel, schirme den König! Der letzte König der Babylonier 550 v. Chr. (Dan. 5, b ff. 8, 1 ff.).
- Beltsazar** (babyl.) = Bel, schirme sein Leben! Babyl. Name für Daniel (Dan. 1, 7; 2, 26).
- Ben** = Sohn oder: einsichtig. Levit der zur Zeit Davids über den Gesang gesetzt war (1. Chr. 15, 18). Die Vorsilbe „ben“ = Sohn, steht oft mit Eigennamen in Verbindung.
- Ben-Abinadab** = Sohn des Abinadab (s. d.). Vater eines Beamten Salomos (1. Kön. 4, 11).
- Ben-Ammi** = Sohn meines Volkes. Sohn einer Tochter Lots (1. Mose 19, 38).
- Benaja** = Jehova erbaut, d. i. verleiht Glück, Wohlstand. Hauptmann Davids (2. Sam. 8, 18; 23, 20; 1. Kön. 1, 8). Noch acht Träger dieses Namens sind von geringer Bedeutung.
- Benchanan** = Sohn des Gnädigen. Sohn Schimons (1. Chr. 4, 20) (vgl. Hanna).

- Ben-Deker** = Sohn der Durchbohrung. Ein Kommissar Salomos (1. Kön. 4, 9).
- Ben-Geber** = Sohn des Starken. Ein Kommissar Salomos (1. Kön. 4, 13).
- Ben-Hadad** = Sohn des Hadad, einer syrischen Gottheit. Name von drei damaskenischen Königen 1) um 950 v. Chr. (1. Kön. 15, 18 ff.) 2) 900 v. Chr. (1. Kön. 20, 1) 3) 842 v. Chr. (2. Kön. 13, 3. 25. 26) (vgl. Hadadeser, Hadad-Rimmon).
- Ben-Hail** = Sohn der Tapferkeit. Ein Oberster Josaphats (2. Chr. 17, 7) (vgl. Helam).
- Ben-Hesed** = Sohn der Gnade (Gunst). Vater eines Kommissars Salomos (1. Kön. 4, 10) (vgl. Hasadja).
- Ben-Hur** = Sohn des Hur. Vater des Rephaja, welcher unter Nehemia die Mauer Jerusalems wieder herstellen half (Neh. 3, 9) (vgl. Hur).
- Beninu** = Unser Sohn. Einer, der den Bund unterzeichnete (Neh. 10, 13).
- Benjamin** = Sohn der Rechten oder des Glückes. Die rechte Seite ist nach morgenländischer Auffassung die Glücksseite. Jüngster Sohn Jakobs (1. Mose 35, 18) (vgl. Benoni).
- Benoni** = Sohn meines Schmerzes, meiner Not. Name Benjamins, den ihm seine sterbende Mutter beilegte (1. Mose 35, 18) (vgl. Onan, Benjamin).
- Ben-Socheth** = Sohn des Socheth. Nachkomme Judas (1. Chr. 4, 20) (vgl. Socheth) (L: **Ben-Socheth**).
- Beon**: sonst „Maon“ (s. d.) und vollständig „Beth-Baal-Meon“ (s. d.). (4. Mose 32, 3).
- Beor** (aram.) = Fackel. 1) Vater des Königs Bela von Edom in Edom (s. d.) (1. Mose 36, 32; 1. Chr. 1, 43). 2) Vater des Bileam (4. Mose 22, 5; Jos. 24, 9; Mich. 6, 5), auch Bosor (s. d.) (vgl. Baara, Tabhera).
- Bera** = In der Angst. König von Sodom 1900 v. Chr. (1. Mose 14, 2).
- Beraja** = Jehova hat geschaffen. Ein Benjaminer (1. Chr. 8, 21) (vgl. Asaja, Asael).
- Beraka** = Segen, Gesegneter. 1) Benjaminischer Krieger, der zu David gehörte (1. Chr. 12, 3). 2) Tal nahe bei Tekoa, im Süden Judas, auf dem Wege von Bethlehem nach Hebron. Hier lobt Josaphat den Herrn für den Sieg über die Ammoniter und Moabiter (2. Chr. 20, 26) (vgl. Baruk).
- Bered** = Hagel. 1) Ort in der Wüste Sur (1. Mose 16, 14). 2) Name eines Ephraimiten (1. Chr. 7, 20), der in 4. Mose 26, 35 Beker genannt wird.
- Berehja** siehe Berekja!
- Berekja** = Jehova segnet. Vater des Propheten Sacharja (Sach. 1, 7) (vgl. Jeberekja, Baruch, Barachia).
- Beri** = Brunnenmann. Mann aus dem Stamme Aser (1. Chr. 7, 36).
- Beria** = Hervorragend, oder: Im Übel. 1) Sohn Ephraims (1. Chr. 7, 23). 2) Sohn Asers (1. Mose 46, 17). 3) Ein Benjamine (1. Chr. 8, 13). 4) Sohn Simeis, ein Levit und Gersoniter zur Zeit Davids (1. Chr.

- 23, 10. 11). 5) Stammvater der **Beriiter** (4. Mose 26, 44).
- Berim** (viell. wie Bachurim nach der Vulgata) = Auserwählte Männer. Ein Volk, das im Norden Kanaans ansässig war und Joab folgte (2. Sam. 20, 14).
- Berith** siehe Baal-Berith!
- Bernice** (aus Pherenice) = Siegbringerin. Tochter des Herodes Agrippa I. 50 n. Chr. Urkelin Herodes des Großen. War mit Herodes von Chalcis, dann mit Polemon, dem König von Cilicien verheiratet. Später lebte sie mit ihrem Bruder Agrippa II. zusammen, nicht ohne Verdacht der Blutschande (Apg. 25, 13. 23; 26, 30).
- Beröa** = Schwer und wichtig. Stadt in Mazedonien nahe bei Pella (Apg. 17, 10. 13).
- Berodak-Baladan** siehe Mero-dach-Baladan!
- Berotha** und **Berothai** (wahrsch.) = Brunnen. Stadt im Reiche Aram-Zoba, an der Nordgrenze von Palästina. Man hält sie für die Seestadt Berytus in Phönizien (Hes. 47, 16; 2. Sam. 8, 8) (vgl. Berothiter in 1. Chr. 11, 39 für Beerothiter).
- Besai** (viell. pers. bazai) = Schwert. Einer der Nethinim, dessen Söhne mit Serubbabel aus dem Exil heimkehrten (Esr. 2, 49; Neh. 7, 52).
- Besek** = Bruch, Blitz, Riß. 1) Residenz des Adoni-Besek, südlich von Skythopolis (Richt. 1, 4). 2) Ort zwischen Sichem und Beth-Schean (1. Sam. 11, 8).
- Besodja** = Im Geheimnis Jehovas, Vertrauter Jehovas. Einer, der die Mauer Jerusalems ausbessern half (Neh. 3, 6) (vgl. Sodi).
- Besor** = Grasreich. Name eines fruchtbaren Tales und Wassers. Ein Bach, der sich bei Gaza ins Meer ergießt (1. Sam. 30, 9. 10. 21).
- Betach** = Sicherheit, Vertrauen. Stadt im Gebiet von Aram-Zoba (2. Sam. 8, 8). In der Parallele 1. Chr. 18, 8 steht dafür Tibchad (L: **Betah**).
- Beten** = Bauch, Leib. Ort im Stamme Aser (Jos. 19, 25).
- Beth-Anath** = Haus, Tempel der (kanaanitischen) Göttin Anät. Stadt im Stamme Naphtali (Jos. 19, 38; Richt. 1, 33) (vgl. Anathoth, Beth-Anoth).
- Bethanien** = Haus des Elends. 1) Ort am Ölberg (Matth. 21, 17; Mark. 11, 1; Joh. 11, 1). 2) Ort am westlichen Jordanufer, wo Johannes taufte (Joh. 1, 28). Er wird auch Bethabara = Haus der Furt genannt.
- Beth-Anoth** = Haus, Tempel der Göttin Anät. Stadt in Juda (Jos. 15, 59) (vgl. Anathoth).
- Beth-Araba** = Haus der Wüste. Ort an der Grenze von Juda und Benjamin (Jos. 15, 6; 18, 22) (vgl. Arabien, Heber).
- Beth-Arbel** = Haus des Hinterhaltes. Diesen Ort verwüstete Salmanasser (Hos. 10, 14). Die genaue Lage ist unbekannt.
- Beth-Asmaweth** = Haus des Asmaweth. Ort in der Nähe von Jerusalem (Neh. 7, 28. 42); heißt auch nur Asmaweth.
- Beth-Awen** = Haus der Nichtigkeit, d. i. Götzehaus. Östlich von Bethel (Jos. 7, 2). Bezeichnung für Bethel (Am. 5, 5;

- Hos. 4, 15; 5, 8; 10, 5) (L: **Beth-Aven**).
- Beth-Baal-Meon** = Haus des Baal zu Meon. Der Ort heißt auch „Baal-Meon“ (s. d.), oder „Beth-Meon“ (s. d.) und „Beon“ (s. d.). Stadt in Ruben (Jos. 13, 17).
- Beth-Bara** (viell. für Beth-Abraham) = Haus des Übergangs. Der Ort lag am rechten Jordanufer, südlich von Beth-Sean (Richt. 7, 24). Er soll mit Bethabara (Bethanien, Joh. 1, 28) nach einer anderen Lesart nicht identisch sein.
- Beth-Birei** = Haus der Fettigkeit. Ort im Stamme Simeon (1. Chr. 4, 31). In Jos. 19, 6 steht dafür Beth-Lebaoth.
- Beth-Cherem** siehe Beth-Kerem und Beth-Hakkerem.
- Beth-Dagon** = Haus (Tempel) des Dagon. 1) Ort im Stamme Aser (Jos. 19, 27). 2) Ort im Stamme Juda, an der Grenze der Philister (Jos. 15, 41) (vgl. Dagon).
- Beth-Diblatthaim** siehe Almon-Diblatthaim!
- Beth-Eden** = Haus der Anmut. Syrischer Königssitz (Am. 1, 5) (vgl. Eden).
- Beth-Eked-Haroim** = Versammlungshaus der Hirten. Ort in der Nähe von Samaria (2. Kön. 10, 12. 14).
- Bethel** = Haus Gottes. „Und dieser Stein, den ich als Denkmal aufgestellt habe, soll ein Haus Gottes sein!“ (1. Mose 28, 18. 19. 22; 35, 1—8. 9—15). In der Patriarchengeschichte von Bedeutung. Berühmt wegen der Bildverehrung seit Jerobeam I. (Am. 4, 4; 5, 5; 7, 10) (vgl. El-Beth-El) (L: **Beth-El**).
- Bethelit** = Mann aus Bethel (1. Kön. 16, 34).
- Beth-Emek** = Talhaus. Ort im Stamme Aser (Jos. 19, 27).
- Bethesda** = Haus der Barmherzigkeit. Name eines Teiches zu Jerusalem, am Schaftor, dessen Wasser Heilkraft besaß (Joh. 5, 2).
- Beth-Ezel** = Haus der Wehklage. Die Anspielung auf den Namen „Die Wehklage Beth-Ezels wird dessen Rastort von euch nehmen“ (Mich. 1, 11).
- Beth-Gader** = Haus der Mauer. Ort im Stamme Juda (1. Chr. 2, 51). Heißt sonst einfach Geder (Jos. 12, 13) (vgl. Gedor, Gedera, Gederoth, Gederothaim) (L: **Bethgader**).
- Beth-Gamul** = Haus der Entwöhnten. Ort in Moab (Jer. 48, 23) (vgl. Gamul).
- Beth-Gilgal** = Haus der Abwälzung; heißt auch nur Gilgal (s. d.). Ort in der Nähe von Bethel und Gibeon (Neh. 12, 29).
- Beth-Haezel** siehe Beth-Ezel!
- Beth-Hakkerem** = Weinberghaus. Ort in Juda (Jer. 6, 1; Neh. 3, 14) (vgl. Karmi, Beth-Kerem).
- Beth-Hanan** siehe Elon-Beth-Hanan.
- Beth-Haram, Beth-Haran** = Hoher Platz (4. Mose 32, 36; Jos. 13, 27).
- Beth-Hogla** = Haus der Rebhühner. Ort in Benjamin (Jos. 15, 6; 18, 19. 21).
- Beth-Horon** = Lochhaus, Ort des Hohlweges. Ober- und Unter-

- Beth-Horon in Ephraim (Jos. 21, 22; 16, 3; 18, 13). Nach Jos. 10, 10. 11 war dort ein enger Hohlweg.
- Beth-Jesimoth** = Haus der Öde. Stadt im Stamme Ruben (4. Mose 33, 49; Jos. 12, 3; 13, 20); hernach im Besitze der Moabiter (Hes. 25, 9).
- Beth-Joab** siehe Ateroth-Beth-Joab!
- Beth-Kar** = Lamm- oder Weidhaus. Ein fester Ort der Philister im Stamme Juda (1. Sam. 7, 11).
- Beth-Kerem** = Weinberghaus. Ort zwischen Thekoa und Jerusalem (Neh. 3, 14), mit Ain-Karim, südwestlich von Jerusalem identisch.
- Beth-Leaphra** = Haus des Staubes. Anspielung: „Zu Beth-Leaphra wälze ich mich im Staube“ (Mich. 1, 10).
- Beth-Lebaoth** = Haus der Löwinnen. Ort in Simeon (Jos. 19, 6) (vgl. Lebaoth).
- Bethlehem** = Brothaus. 1) Städten im Stamme Juda, Geburtsort des Königs David (1. Sam. 16, 4). Vom Micha als Geburtsort des Messias bestimmt (Mich. 5, 17). Hier ist Jesus, das Brot des Lebens, geboren. 2) Stadt im Stamme Sebulon (Jos. 19, 15). 3) Personennamen (1. Chr. 2, 51. 54).
- Bethlehem-Ephrata** = Fruchtgelde. Eine Nebenform von Ephraim (s. d.) (Mich. 5, 1) (vgl. Ephrata).
- Bethlehem-Juda** = Bethlehem in Juda (Richt. 17, 7. 8. 9.), viell. im Unterschied zu Bethlehem im Stamme Sebulon (Jos. 19, 15; vgl. Richt. 12, 8).
- Bethlehemiter** = aus Bethlehem stammend (1. Sam. 16, 1. 18; 17, 58; 2. Sam. 21, 19).
- Beth-Maaka** siehe Abel-Beth-Maaka (L: Beth-Maacha).
- Beth-Markaboth** = Haus der Wagen. Ort im Stamme Simeon (Jos. 19, 5; 1. Chr. 4, 31) (vgl. Merkab).
- Beth-Meon** = Haus der Wohnung. Mit „Beth-Baal-Meon“ identisch. Ort in Moab (Jer. 48, 23) (vgl. Maon, Meonothai).
- Beth-Merchak** = Haus der Ferne. Gehöft am Bache Kidron (2. Sam. 15, 17).
- Beth-Nimra** = Haus des hellen, gesunden Wassers. Ort im Stamme Gad (4. Mose 32, 36; Jos. 13, 27). Der Ort heißt auch einfach Nimra (s. d.) (vgl. Nimrim).
- Beth-Pazez** = Haus der Zerstörung. Ort im Stamme Issaschar (Jos. 19, 21) (vgl. Happizez).
- Beth-Pelet** = Haus der Flucht oder Rettung. Ort im südlichen Teile von Juda (Jos. 15, 27; Neh. 11, 26) (Nach der Wurzel „palat“ = entkommen, retten: die Namen Pelet, Palti, Paltiel, Eliphelet, Piltai, Pelatja).
- Beth-Peor** = Haus des Peor. Vom Dienste des Baal-Peor so benannt. Moabitische Stadt im Ostjordanland (Jos. 13, 20; 5. Mose 3, 29; 4, 46; 34, 6) (vgl. Peor, Baal-Peor).
- Bethphage** = Haus der kleinen, unreifen Feige. Dorf in der Nähe des Ölberges, bei Bethanien (Matth. 21, 1; Mark.

- 11, 1). Jesus sandte seine Jünger dorthin, um die Eselin für seinen Einzug in Jerusalem zu holen.
- Beth-Rapha** = Haus des Riesen. Name im Geschlechtsregister des Juda (1. Chr. 4, 12) (vgl. Rapha).
- Beth-Rechob** = Haus des Rechob, oder Haus des weiten Raumes. Stadt in der Nähe von Dan (Richt. 18, 28; 2. Sam. 10, 6). Der Ort heißt auch nur Rechob (4. Mose 13, 21). Rechob auch Personennamen (2. Sam. 8, 3; Neh. 10, 11) (vgl. Rechoboth, Rehabeam) (L: **Beth-Rehob**).
- Bethsaida** = Haus der Jagd oder des Fischfangs. Fischerort in Galiläa, südlich von Kaper-naum, am Südwestufer des Sees Genezareth (Matth. 11, 21; Mark. 6, 45) (vgl. Sidon).
- Beth-Schean Beth-Schan** = Haus der Ruhe. Stadt südlich vom See Tiberias, welche lange als Skythopolis bekannt war, die vermutlich um 620 v. Chr. von den Skyten erobert wurde (Jos. 17, 11; Richt. 1, 27).
- Beth-Schitta** = Akazienhaus. Ort am Jordan, unweit Abel-Mehola (Richt. 7, 22) (vgl. Sittim).
- Beth-Sean** siehe Beth Schean!
- Beth-Semes** = Haus der Sonne. 1) Levitenstadt im Stamme Juda (Jos. 21, 16). 2) Ort im Stamme Naphtali (Jos. 19, 38; Richt. 1, 33) viell. an der Grenze Issaschars (Jos. 19, 22). Hebr. Name der ägypt. Stadt On (Heliopolis) (Jer. 43, 13).
- Beth-Semiter** = Ein Einwohner von Beth-Semes (1. Sam. 6, 14. 18).
- Beth-Sitta** siehe Beth-Schitta!
- Beth-Tappuach** = Apfelhaus. Ort in der Nähe von Hebron im Gebirge von Juda (Jos. 15, 53) (vgl. Tappuach) (L: **Beth-Tappua**).
- Bethuel** = Mann Gottes. Sohn Nahors des Bruders Abrahams, Vater der Rebekka (1. Mose 22, 22. 23; 24, 15. 24).
- Bethul** (gleichbedeutend mit Bethuel): Stadt im Stamme Simeon (Jos. 19, 4).
- Beth-Zur** = Felsenhaus. 1) Feste Stadt auf dem Gebirge Juda (Jos. 15, 58; Neh. 3, 16). 2) Personennamen (1. Chr. 2, 45) (vgl. Zur).
- Betonim** = Pistaziennüsse. Ortschaft im Stamme Gad (Jos. 13, 26) (vgl. Lus).
- Bezai** (wie Besai) = Schwert. 1) Ahnherr einer Familie von 323 Exulanten, die mit Serubbabel heimkehrten (Esr. 2, 17; Neh. 7, 23). 2) Einer, der mit Nehemia den Bund unterzeichnete (Neh. 10, 18).
- Bezaleel** = Im Schatten, d. i. Schutze Gottes. Ein Miterbauer der Stiftshütte in der Wüste (2. Mose 31, 2; 35, 30; 36, 1. 2) (vgl. Zilla).
- Bezer** = Erzbruch (im bergmännischen Sinne). 1) Leviten- und Freistadt im Stamme Ruben (5. Mose 4, 43; Jos. 20, 8; 21, 36; 1. Chr. 6, 78). 2) Eigenname (1. Chr. 7, 37).
- Bidri** siehe Bikri!
- Bidkar** (für Ben-Dekar) = Durchbohrer. Hauptmann des Jehu (2. Kön. 9, 25) (L: **Bidekar**).

- Bigtha** (pers.) = Gott gegeben. Ein Eunuche am Hofe des Ahasveros (Esth. 1, 10).
- Bigthan** (pers.) = Gottesgabe. Ein Verschnittener am persischen Hof (Esth. 2, 21).
- Bigthana** (gleichbed. mit Bigthan) (Esth. 6, 2).
- Bigwai** = Glücklich. 1) Eine der Familien, die mit Serubbabel heimkehrten (Esr. 2, 2. 14). 2) Eine Familie mit 72 Personen, die mit Esra zurückkamen (Esr. 8, 14). 3) Ein Mann, der mit Nehemia den Bund unterzeichnete (Neh. 10, 16) (L: Bigevai).
- Bikri** = Jungendlich, Erstgeborener. Vater des Scheba, der sich gegen David empörte (2. Sam. 20, 1—22) (vgl. Bokru).
- Bildad** = Bel hat geliebt (?). Einer der drei Freunde Hiobs (Hi. 2, 11).
- Bileam** = Verschlinger des Volkes. Ein falscher Prophet, der von den Moabitern aus Mesopotamien gerufen wurde, um Israel zu fluchen (4. Mose 22, 5; Mich. 6, 5). Obgleich Bileam in aller Klarheit weissagte, und den Messias voraussah, war er ein falscher Prophet, weil er den Lohn der Ungerechtigkeit (2. Petr. 2, 15) liebte (vgl. Balaam). 2) Levitenstadt in Manasse (1. Chr. 6, 70), sonst Jibleam.
- Bilga** = Erheiterung. 1) Priester zur Zeit Davids (1. Chr. 24, 14). 2) Priester und Kolonist unter Serubbabel (Neh. 12, 5. 18).
- Bilgai** (wie Bilga): Priester, der den Bund mit Nehemia unterzeichnete (Neh. 10, 8).
- Bilha** = Furchtsamkeit, Bescheidenheit. Nebenfrau Jakobs und Mutter von Dan und Naphtali (1. Mose 30, 3). 2) Ortschaft in Simeon (1. Chr. 4, 29). In Jos. 19, 3 wird sie Bala und in Jos. 15, 29 Baala genannt.
- Bilhan** = Furchtsam, schüchtern. Einer der Horiter, die auf dem Gebirge Seir wohnten (1. Mose 36, 27). 2) Nachkomme Benjamins (1. Chr. 7, 10).
- Bilschan** (nach dem aram. bel-schan) = Forschend oder nach ben-leschon = Sprachgewandt, beredt. Fürst der Juden, der mit Serubbabel heimkehrte (Esr. 2, 2; Neh. 7, 7) (vgl. Bilsa) (L: Bilsan).
- Bimhal** (für Ben-Mehal) = Sohn der Beschneidung. Sohn Japhlets (1. Chr. 7, 33) (L: Bimehal).
- Binea** (aus nibeah) = Quelle. Nachkomme Sauls (1. Chr. 8, 37).
- Binnui** = Gebäude, Familie, Nachkommenschaft. Ein häufiger Name nach dem Exil. 1) Vater des Noadja (Esr. 8, 33). 2) Sohn Pachath-Moabs (Esr. 10, 30). 3) Familienmitglied des Bani (Esr. 10, 38). 4) Familie des Henadad (Neh. 3, 24), viell. identisch mit Bawai (Neh. 3, 18). 5) Eine Familie, die mit Serubbabel heimkehrte (Neh. 7, 15), sie ist mit Bani identisch (Esr. 2, 10). 6) Ein Levit (Neh. 12, 8) (vgl. Bani).
- Birsa** siehe Birscha!

- Birsawith** (viell. für Beer-Sait) = Brunnen des Ölbaumes. Enkel des Beria (1. Chr. 7, 31).
- Birscha** (Ben-Rescha) = Sohn der Gottlosigkeit. König von Gomorra um 1900 v. Chr. (1. Mose 14, 2) (vgl. Kuschan-Rischathaim).
- Bischlam** (für Ben-Schelam) = Sohn des Friedens. Name eines persischen Beamten in Palästina (Esr. 4, 7) (vgl. Sa-lem).
- Bisjothja** = Verachtung Jehovas. Ort im Süden Judas (Jos. 15, 28). Die Septuaginta liest „ub-nothejah“ und ihre Dörfer.
- Bislam** siehe Bischlam!
- Bistha** = Der Sieg, die Befreiung. Der zweite der sieben Eunuchen des Ahasveros (Esth. 1, 10).
- Bithja** = Tochter Jehovas. Ägyptische Königstochter und Frau des Mered aus dem Stamme Juda, etwa um die Zeit des Auszuges (1. Chr. 4, 18). Einziger, sehr interessanter Fall, daß ein nichtjüdischer Name mit „Jah oder Jehova“ verbunden wird. Vielleicht ein hebräisierter Name, nach der Bekehrung seines Trägers.
- Bitron** siehe Bitron!
- Bithynien** = Jähes Eilen. Landschaft Kleinasiens, deren Einwohner das Evangelium annahmen (Apg. 16, 7; 1. Petr. 1, 1).
- Bitron** = Bergschlucht. Schlucht an der Ostseite des Jordan (2. Sam. 2, 29).
- Blastus** = Spross. Kämmerer des Königs Herodes (Apg. 12, 20).
- Bne-Berak** = Söhne des Blitzes. Ortschaft im Stamme Dan (Jos. 19, 45) (vgl. Barak) (L: **Bne Barak**).
- Bnehargem** siehe Boanerges!
- Bne-Haschem** = Söhne des Haschem (= er hat zerbrochen). Vater eines der Helden Davids (1. Chr. 11, 34). In 2. Sam. 23, 32 steht dafür Bne-Jaschen = Söhne des Jaschen (= schlafend) (L: **Kinder Hasems**).
- Bne-Jaakan** = Söhne des Verdrehten. Ort zwischen Mose-roth und Horgadgidgad (4. Mose 33, 31. 32). Der Ort war nach den Nachkommen von Jaakan (s. d.) dem Sohne des Eser benannt (1. Chr. 1, 42), dessen Name auch Akan (s. d.) war (vgl. Jaakan, Beeroth-Bne-Jaakan).
- Bne-Jaschen** siehe Bne-Haschem!
- Boanerges** (entspr. dem hebr. Bne-Regesch) = Söhne des Donners. Beiname der Söhne des Zebedäus Jakobus und Johannes (Mark. 3, 17; vgl. Luk. 9, 54).
- Boas** = In Ihm ist Stärke. 1) Einwohner von Bethlehem, zweiter Mann der Ruth (Ruth 2, 1; Matth. 1, 5). 2) Name der linken Säule im salomonischen Tempel (1. Kön. 7, 21; 2. Chr. 3, 17).
- Bochim** = Ort der Weinenden. Vgl. den Hinweis: „Da erhob das Volk seine Stimme und weinte. Und sie gaben dem Orte den Namen Bochim“ (Richt. 2, 5) (vgl. Mich. 1, 10).
- Bochru** siehe Bokru!
- Bohan** = Daumen. 1) Sohn Rubens (Jos. 15, 6). 2) Eine Ort-

- schaft oder ein Platz auf der Grenze von Juda und Benjamin; wurde deshalb Stein von Bohan (Jos. 18, 17) genannt.
- Bokru** (aram. Bokeroth) = Jugend. Nachkomme Sauls (1. Chr. 8, 38; 9, 44) (vgl. Beker, Bikri).
- Bor-Aschan** = Grube des Rauches. Richtige Leseart: Kor-Aschan = Rauchender Schmelzofen. Priesterstadt im Stamme Simeon (1. Sam. 30, 30). Sonst heißt sie nur Aschan (s. d.) (L: Bor-Asan).
- Bor-Hassira** siehe Sira!
- Born Elim** siehe Beer-Elim!
- Born Mispat** siehe En-Mischpat!
- Bosor** (nach der Septuaginta die Umschreibung des hebr. Beor) = Entbrennen, Fackel. Vater des Bileam (2. Petr. 2, 15; siehe 4. Mose 22, 5; 31, 8).
- Bozez** = Glänzend. Ein Felsen bei Gibeon (1. Sam. 14, 4). Interessant ist, daß von der Wurzel „buz“ das griech. Wort „Byssus“ herkommt, womit die feinste, weiße Baumwolle der Ägypter bezeichnet wird (1. Mose 41, 42 usw.).
- Bozkath** = Anschwellung; hohe, steinige Gegend, eine mit vulkanischen Steinen besäte Gegend. Ortschaft in der Ebene Judas (Jos. 15, 39; 2. Kön. 22, 1).
- Bozra** = Hürde, fester, unzugänglicher Ort. Hauptstadt der Edomiter, südlich vom Toten Meer (Jes. 34, 6; 63, 1; 1. Mose 36, 33; Jer. 49, 13, 22; Am. 1, 12). Wenn nach Jer. 48, 24 Bozra eine moabitische Stadt ist, so darum, weil der Besitz einzelner Städte oft zwischen jenen Nachbarvölkern wechselte.
- Brunnen Rogel** siehe En-Rogel!
- Braja** siehe Beraja!
- Bubastis** siehe Pi-Besith!
- Bukki** (Kurzform von Bukkija) = Erprobter Jehovas. 1) Ein Aaroniter (1. Chr. 5, 31; 6, 5; 1. Chron. 6, 36; Esr. 7, 4). 2) Stammesfürst der Daniter (4. Mose 34, 22).
- Bukkija** = Erprobter Jehovas. Levit und Sohn des Heman, ein Musiker im Tempel und Leiter der 8. Sängereordnung (1. Chr. 25, 4, 13) (L: Bukkia).
- Bul**: Der achte Monat im jüdischen Jahr (1. Kön. 6, 38). Er hat seinen Namen nach den Baumfrüchten, die dann geerntet wurden.
- Buna** = Klugheit. Sohn des Jerachmeel (1. Chr. 2, 25) (vgl. Jabin).
- Bunni** = Gebaut. 1) Levit zur Zeit Nehemias (Neh. 9, 4). 2) Tempelaufseher (Neh. 11, 15). 3) Einer, der mit Nehemia den Bund unterzeichnete (Neh. 10, 15).
- Bus** = Spott, Gespött. 1) Zweiter Sohn des Nahor (1. Mose 22, 21). 2) Arabisches Volk (Jer. 25, 23). Daher kommen die **Busiter** (Hi. 32, 2, 6). 3) Ein Gaditer (1. Chr. 5, 14).
- Busi** = Mein Gespött. Vater des Propheten Hesekiel (Hes. 1, 3).
- Byssus** siehe Bozez!
- Cäsarea** = Die Kaiserliche. Stadt am Mittelländischen Meer zwischen Joppe und Tyrus, zu

- Ehren des Augustus „Cäsarea“ genannt (Apg. 8, 40).
- Cäsarea Philippi** = Stadt am Fuße des Libanon, vom Tetrarchen Philippus zu Ehren des Tiberius „Cäsarea“ genannt (Matth. 16, 13; Mark. 8, 27).
- Chabazinja** = Herbstzeitlose oder Narzisse (?). Ein anderer übersetzt: nach „Chabazanija“ = Jehova hat mich in die Enge versetzt. Ein Rechabiter (Jer. 35, 3).
- Chabbon** siehe Kabbon!
- Chadrak** (schwierig zu deuten) Der nur in Sach. 9, 1 vorkommende Name läßt vermuten, daß es sich hier um einen Ländernamen handelt. Es wird nach Hes. 47, 16. 18 die Korrektur „Chauran“ = Hauranitis vorgeschlagen. Nach anderer Deutung soll die erste Silbe des Namens „chad“ auf den Tigris und die 2. Silbe „rak“ auf den Euphrat hinweisen.
- Chagab** = Heuschrecke (springende, kleine und eßbare Gattung) (3. Mose 11, 22) (vgl. Hagaba, Hagab).
- Chaldäa Chaldäer** (hebr. Kasdim, Mehrzahl von Kesed, s. d., eigentl. Kasd, pers.) = Mannhaft, kriegerisch. 1) Landschaft Babyloniens, von Arabien, dem Persischen Meer u. von Syrien begrenzt. Ein in der Bibel oft vorkommender Volks- und Ländername (1. Mose 11, 28). 2) Weil Chaldäa das Vaterland der Astrologie war, ist nach dem Gebrauch der Klassiker der Name „Chaldäer“ eine Bezeichnung für einen Astrologen oder Sterndeuter (Dan. 2, 2. 4)
- Chaldäisch** (Dan. 3, 8) (vgl. Kesed).
- Chalkol** siehe Kalkol!
- Chalne** siehe Kalne!
- Chalubai** siehe Kelubai!
- Chalzedonier** siehe Chalcedon!
- Chanan** = Gnädig. Viell. Haupt einer Prophetengilde, die eine Kammer im Tempel hatte (Jer. 35, 4) (vgl. Hanna).
- Chananja** siehe Konanja!
- Chargol** = Heupferd, Heuschrecke, geflügelt, eßbar (3. Mose 11, 22).
- Charkas** siehe Karkas!
- Charmi, Charmiter** siehe Karmi!
- Charsena** siehe Karschna!
- Charsuth** = Töpfertor oder Scherbentor. Ein Tor von Jerusalem, welches zum Tale Hinnom führte (Jer. 19, 2).
- Chebar** siehe Kebar!
- Chelal** siehe Kelal!
- Chelbon** = Fett, fruchtbar. Eine Stadt nahe bei Damaskus am Antilibanon (Hes. 27, 18) (vgl. Heleb).
- Cheldai** = Weltlich. Ein Deputierter, welcher dem Hohenpriester Jesua die Krone brachte (Sach. 6, 10). Er wird in Sach. 6, 14 Chelem, bei Luther Heldai und Helem genannt.
- Chelem** = Traum. Vgl. Cheldai!
- Chelub** siehe Kelub!
- Cheluhi** siehe Keluhi!
- Chenani** siehe Kenani!
- Chenanja** siehe Kenanja!
- Cheran** siehe Keran!
- Cherub** siehe Kerub!
- Chesalon** siehe Kesalon!
- Chesed** siehe Kesed!
- Chesib** siehe Kesib!
- Chesil** siehe Kesil!
- Chesulloth** siehe Kesulloth!

- Chidon** siehe Kidon!
Chileab siehe Kileab!
Chiljon siehe Kiljon!
Chimham siehe Kimham!
Chios. Insel im Ägäischen Meer zwischen Samos und Lesbos. Wegen ihres guten Weins berühmt (Apg. 20, 15).
Chislev siehe Kislew!
Chislon siehe Kislon!
Chittim siehe Kittim!
Chittiter siehe Kittim!
Chiun = Sterngottheit, eigentlich Gestell (Amos 5, 26).
Chogla = Rebhuhn. Tochter des Zelophchad (4. Mose 26, 33).
Chol-Hose siehe Kol-Hoses!
Cholon = Aufenthalt. Stadt in Moab (Jer. 48, 21) (L: **Holon**).
Chomet = Flinkheit. Viell. eine Eidechsenart (3. Mose 11, 30).
Chonja siehe Konja!
Chönix: Ein Trockenmaß, das soviel Getreide enthielt, wie eine gewöhnliche Tagesration für einen Menschen ausmacht (Offb. 6, 6).
Chorazin = Schwarzfisch (?). Bedeutende Stadt am Galiläischen Meer (Matth. 11, 21; Luk. 10, 13), über welche Jesus, wie über Bethsaida ein Wehe aussprach.
Chori = Höhlenbewohner. Ein Simeoniter (4. Mose 13, 5) (vgl. Hori, Horiter) (L: **Hori**).
Chloe = Junges Grün. Eine gläubige Frau, die Paulus von den Trennungen in Korinth berichtete (1. Kor. 1, 11).
Christ (eigentl. Christianos) = Anhänger Christi. Der Name kommt nur dreimal im Neuen Testament vor (Apg. 11, 26; 26, 28; 1. Petr. 4, 16). Er wurde zuerst von Heiden, erst später von den Gläubigen selbst gebraucht.
Christus (griech. für das hebr. Messias) = Gesalbter. Vgl. die schöne Anwendung: „Der uns aber mit euch befestigt in Christum und uns gesalbt hat, ist Gott“ (2. Kor. 1, 21). Jesus ist als Gesalbter König, Priester und Prophet, die Träger dieser drei Ämter empfangen die Salbung.
Chub siehe Kub!
Chun siehe Kun!
Chus siehe Kusch!
Chusa (viell. nach dem hebr. chasah) = Schauer, Prophet. Ein Rentmeister des Herodes Antipas. Seine Frau gehörte zu den Jüngerinnen Jesu (Luk. 8, 1—3) (vgl. Hasiel).
Chusi siehe Kusch!
Chuth siehe Kuth, Kutha!
Cilicien = Rundes Land. Provinz Kleinasiens, nördlich von Kappadozien, Lykaonien, und Isaurien, westlich von Pamphlien und Pisidien, südlich vom Mittelländischen Meer, östlich von Syrien begrenzt (Apg. 6, 9; 15, 23. 41; 21, 39; 22, 3; 23, 34; Gal. 1, 21).
Clemens = Geduldig. Mitarbeiter des Apostels Paulus (Phil. 4, 3).
Cypem = Kupfer. Insel im Mittelländischen Meer zwischen Cilicien und Syrien. Wegen ihres Kupferreichtums wurde das Metall nach der Insel benannt (Apg. 11, 19; 13, 4).
Cyprier = Von Cypem stammend (Apg. 4, 36; 21, 16).
-Cyrenius siehe Kyrenius!

- Dabbescheth** = Kamelhöcker (eigentl. dicker Klumpen). Ort im Stamme Sebulon (Jos. 19, 11) (L: Dabbeseth).
- Daberath** = Trift. 1) Ortschaft in Sebulon (Jos. 19, 12). 2) Ort im Stamme Issaschar (Jos. 21, 28) (vgl. Dobrath) (L: Dabrath).
- Dagon** = Fisch (?). Gottheit der Philister (Richt. 16, 23; 1. Sam. 5, 2—7; 1. Chr. 10, 10) (vgl. Beth-Dagon).
- Dalmanutha** (viell. aus aram. Magdal-nunia) = Fischturm. Ein Ort nahe bei Magdala (Mark. 8, 10).
- Dalmatien** = Verführerische Fackeln. Gebirgsgegend an der Ostküste des Adriatischen Meeres, ein Teil der römischen Provinz Illyrikum, wohin Titus gesandt wurde (2. Tim. 4, 10), in dessen unmittelbarer Nachbarschaft Paulus das Evangelium predigte (Röm. 15, 19).
- Dalphon** (pers.) = Besitzender Herr. Sohn des Haman (Esth. 9, 7).
- Damaris** = Junge Kuh. Frau in Athen, die durch Paulus gläubig wurde (Apg. 17, 34). Sie wird an dieser Stelle allein von den gläubig gewordenen Frauen mit Namen genannt.
- Damascener** = die Leute von Damaskus (2. Kor. 11, 32).
- Damascenisch** = zu Damaskus gehörend (2. Sam. 8, 6; 1. Chr. 18, 6).
- Damasker** siehe Damascener!
- Damaskus** = Schnell, tätig, betriebsam. Hauptstadt Syriens unterhalb des Antilibanon (1. Mose 14, 15; 15, 2). Der seitene **Damast**, der dort angefertigt wurde, hat daher seinen Namen (Am. 3, 12).
- Dammim** siehe Ephes-Dammim!
- Dan** = Richter. 1) Fünfter Sohn Jakobs. Vergleiche die beiden Hinweise auf den Namen: a) „Gott hat mir Recht verschafft und auch auf meine Stimme gehört und mir einen Sohn gegeben“ (1. Mose 30, 6); b) „Dan wird sein Volk richten“ (1. Mose 49, 16). 2) Nördlichste Stadt Kanaans, früher Lais (1. Mose 14, 14) (vgl. Abidan, Daniel, Dina).
- Daniel** = Mein Richter ist Gott. 1) Staatsmann und Prophet am babylonischen Königshof (Dan. 1, 6). 2) Sohn von David (1. Chron. 3, 1). 3) Ein Levit (Esr. 3, 2; Neh. 10, 7). Vgl. Dan!
- Daniter** = Vom Stamme Dan (Richt. 13, 2; 18, 1. 11. 30; 1. Chron. 12, 35).
- Dan-Jaan** (viell. nach Septuaginta) Dan-Jaar = Dan im Wald (2. Sam. 24, 6).
- Danna** = Niederung. Stadt im Stamme Juda (Jos. 15, 49) (vgl. Jadon).
- Dara** (viell. ist Darda, s. d., zu lesen). Ein Sohn Seras (1. Chr. 2, 6).
- Darda** = Perle der Weisheit, oder Dornstrauch. Ein weiser Zeitgenosse Salomos (1. Kön. 4, 31).
- Darius** (altpers.) = Der König. 1) König der Meder, Sohn des Ahasveros, wohl Cyaxares II. 569—536 v. Chr. (Dan. 6, 1; 9, 1; 11, 1). 2) Darius, Sohn des Hystaspes, König von Persien 521—485 v. Chr. (Esr. 4,

5. 24). 3) Darius Nothus, König von Persien 423 v. Chr. (Neh. 12, 22).
- Darkon** = Zerstreuung. Verbannte aus Babel (Esr. 2, 56; Neh. 7, 58).
- Dathan** = Quelle; and. übers. nach assyr. datun = Stark, gewaltig. Ein Rubeniter, der sich mit der Rotte Korah verband (4. Mose 16, 1; 26, 9; 5. Mose 11, 6).
- David** = Geliebter (?). Israels zweiter und größter König von 1086—1016 v. Chr. (1. Sam. 16, 13). Förderer des Psalmengesanges (2. Sam. 23, 1) und Ahnherr Christi (Matth. 1, 6) (vgl. Jedidja, Dudaim).
- Debir** = Rücken, Hinterteil. 1) Amoritischer König (Jos. 10, 3). 2) Stadt im Stamme Juda (Richt. 1, 11). Sonst Kirjath-Sepher. 3) Stadt an der Nordgrenze Judas (Jos. 15, 7).
- Debora** = Biene. Richterin und Prophetin (Richt. 4, 4; 5, 1). Sie war eine Mutter in Israel (Richt. 5, 7) u. eine Glaubensheldin. 2) Amme Rebekkas (1. Mose 35, 8).
- Debora-Palme** = Ein Palmbaum im Gebirge Ephraim (Richt. 4, 5).
- Dedan** (viell. arab. dadan) = eine Art Schwertklinge. Die Namen der nördlichen Dedaniter (1. Mose 25, 3) werden nach der Ethymologie des Wortes mit Sägenfeiler, Schwertfeger, Metallöter erklärt. 1) Enkel des Kus (1. Mose 10, 7). 2) Sohn des Jokschan (1. Mose 25, 3). Die **Dedaniter** (Jes. 21, 13) und die **Dedan** (Hes. 27, 20) waren arabische Stämme, die nahe bei Edom wohnten, sie trieben Handel zwischen Ost und West (Hes. 25, 13).
- Deghuel** = Erkenntet Gott! Vater des Eliasaph (4. Mose 1, 14; 7, 42. 47; 10, 20). In 4. Mose 2, 14 steht dafür Re ghuel. „D“ und „R“ haben im Hebräischen große Ähnlichkeit miteinander. Beide Buchstaben werden mehrfach verwechselt (vgl. Achichu d u. Achihu r, (L: Deguel).
- Deha** siehe Dehiter!
- Dehiter** (eigentl. Dehaje u. Dehawe, nach dem pers. deh, dih wahrsch.) = Dorfbewohner. Eine der Völkerschaften unter persischer Oberhoheit, die Osnappar nach der Wegführung der zehn Stämme nach Samaria verpflanzte (Esr. 4, 9).
- Dekapolis** = Zehnstadt. Eine am linken Jordanufer gelegene Landschaft, die zehn größere Städte umfaßte (Matth. 4, 25; Mark. 5, 20).
- Deker** siehe Ben-Deker!
- Delaja** = Jehova hat gerettet. 1) Priester zur Zeit Davids (1. Chr. 24, 18). 2) Prinz von Juda zur Zeit Jeremias (Jer. 36, 12. 25). 3) Kinder von Delaja, welche über ihren Stammbaum im Ungewissen waren, als sie mit Serubbabel heimkehrten (Esr. 2, 60; Neh. 7, 62). 4) Vater eines Zeitgenossen von Nehemia (Neh. 6, 10).
- Delila** = Schwach, schmachtend. Simsons Frau aus Philistäa (Richt. 16, 4—18).
- Demas** (Abkürzung entweder von Demetrius oder Demarchus) =

- Volksvorstand. Reisebegleiter des Paulus (Kol. 4, 14; Philm. 24), der ihn hernach verließ (2. Tim. 4, 10).
- Demetrius** = Der (Göttin) Demeter gehörig. 1) Silberschmied in Ephesus (Apg. 19, 24). 2) Ein Gläubiger (3. Joh. 12).
- Derbe** (Deutung ungewiß). Stadt in Lykaonien (Apg. 14, 6; 16, 1; 20, 4).
- Diana** siehe Artemis!
- Diblaim** = Doppelfeigenkuchen(?). Vater der Frau des Propheten Hosea (Hos. 1, 3).
- Diblath** (hier ist wohl Riblath = Reichtum, Fruchtbarkeit zu lesen). Stadt im Norden Palästinas (Hes. 6, 14) (L: Dibla).
- Dibon** = Zerschmelzen, Zerfließen. 1) Stadt im Gebiete der Moabiter (4. Mose 21, 30). In Jes. 15, 9 steht dafür Dimon. 2) Ort im Stamme Juda (Neh. 11, 25), in Jos. 15, 22 steht dafür Dimona.
- Dibon-Gad** ist der Name für das von den Gaditern neu erbaute Dibon (4. Mose 33, 45. 46).
- Dibri** = Dem Verderben geweiht. Eine Daniterin, die einen Ägypter geheiratet hatte und gesteinigt wurde (3. Mose 24, 11).
- Dike** = Recht. Göttin der Gerechtigkeit und des Sittengesetzes; sie wahrt das Recht der Toten (Apg. 28, 4).
- Dikla** (aram.) = Palme. Stamm und Gegend des joktanischen Arabien (1. Mose 10, 27; 1. Chr. 1, 21).
- Dilean** siehe Dilhan!
- Dilhan** = Kürbisfeld (?). Stadt im Stamme Juda (Jos. 15, 38).
- Dimna** = Mist, Dünger. Stadt im Stamme Sebulon (Jos. 21, 35).
- Dimon** (eigentlich Dibon). Die Wasser von Dibon heißen, um mit „dam“ = Blut, zusammenzuklingen in Jes. 15, 9 „Dimon“. Der ganze Vers lautet: „... die Wasser Dimons sind voll Blut.“
- Dimona** wird in Jos. 15, 22 für Dibon gelesen.
- Dina** = Richterin. Tochter Jakobs (1. Mose 34, 1ff.) (vgl. Dan).
- Dinhaba** = Königliche Gerichtshalterin. Stadt des edomitischen Königs Bela (1. Mose 36, 22; 1. Chr. 1, 43).
- Diniter** = Name einer Völkerschaft, unter persischer Herrschaft, deren Angehörige von Osnappar nach Samarien verpflanzt wurden (Esr. 4, 9).
- Dionysius** = Verwandter des Zeus. Ein durch Paulus bekehrter Oberster des Gerichts zu Athen (Apg. 17, 34).
- Dioskuren:** Kastor und Pollux, Söhne des Zeus und der Leda, von griech. und römischen Seeleuten als Schutzgottheiten verehrt. Ihr Bildnis war darum an Schiffen angebracht (Apg. 28, 11).
- Diotrephes** = Von Zeus groß, stark gemacht. Ein Jünger, der den Vorrang liebte (3. Joh. 9).
- Diphath:** verschrieben für Riphath (1. Chr. 1, 6).
- Di-Sahab** = Inhaber von Gold, d. i. goldreicher Ort. Ortschaft in der Wüste unweit des Sinai (5. Mose 1, 1) (L: Disahab).
- Disan** siehe Dischan!

- Dischan** = Gazelle. Jüngster Sohn des Seir (1. Mose 36, 21).
- Dischon** = Gazelle. 1) Fünfter Sohn des Seir (1. Mose 36, 21. 26. 30; 1. Chr. 1, 38). 2) Enkel des Seir (1. Mose 36, 25; 1. Chr. 1, 41) (L: Dison).
- Dobrath**: Gleichbedeutend mit Daberath (s. d.) (1. Chr. 6, 72).
- Dodai** = Von Jehova geliebt. Einer der Hauptleute Davids (1. Chr. 27, 4) (vgl. David).
- Dodanim** = Ein Volk, das nach der Völkertafel (1. Mose 10, 4) von Jawan, d. i. von den Griechen (Ioniern) abstammt. Fast alle hebr. Handschriften, die Targumim, Peschitto, Vulgata lesen in der Parallelstelle 1. Chr. 1, 7 „Rodanim“ (s. d.), die Septuaginta und der Samaritanicus „Rhodioi“. Hier nach ist an Bewohner der Insel Rhodos zu denken (L: Dodaniter).
- Dodawa** = Jehova ist Freund. Vater des Elieser (2. Chr. 20, 37) (L: Dodava).
- Dodo** (abgek. von Dodowa). 1) Vater des Elchanan, eines Hauptmannes von David (2. Sam. 23, 24; 1. Chr. 11, 26). 2) Ein Ahochiter (2. Sam. 23, 9). 3) Ein Mann aus Issaschar (Richt. 10, 1) (vgl. David).
- Doeg** = Fürchtend, besorgt, Zitterer. Idumäer im Gefolge Sauls (1. Sam. 21, 7; 22, 9; Ps. 52, Titel).
- Dophka** (ägypt. t-mafka) = Malachit (kupfergrün), Bergwerke im Wadi Maghâra. Lagerstätte der Israeliten in der Wüste (4. Mose 33, 12. 13).
- Dor** = Wohnung. 1) Alte knaanitische Königsstadt am Mittelmeer in der Nähe des Karmel (Jos. 17, 11; Richt. 1, 27). 2) Hügelzug im Norden des Karmel (Jos. 11, 2; 12, 23; 1. Kön. 4, 11) (vgl. Endor).
- Dorkas** = Gazelle oder Reh. Name einer Jüngerin in Joppe (Apg. 9, 36. 39) (vgl. Tabitha u. Zibja).
- Dothan** (Dothain) = Zwei Brunnen. Ortschaft im Norden von Samaria (1. Mose 37, 17; 2. Kön. 6, 13).
- Drachenquelle** (hebr. En-Hathanin) bei Jerusalem (Neh. 2, 13) (vgl. die Namensverbindungen mit „En“ = Quelle) (L: Drachenbrunnen).
- Drusilla** = Vom Tau besprengt. Dritte Tochter des Herodes Agrippa (Apg. 24, 24).
- Dudaim** = Liebesäpfelchen (1. Mose 30, 14ff.; Hohel. 7, 13). Es sind Äpfel der Mandragora, Alraune, eines Nachtschattengewächses der Belladonna, mit weißen und rötlichen starkkriechenden Blüten und gelben duftenden Früchten. Die Früchte galten als Liebesmittel.
- Duma** = Stillschweigen, Totenstille. 1) Sohn Ismaels und Name seines Stammes in Arabien (1. Mose 25, 14). 2) Das in Edom gelegene Duma (Jes. 21, 11). 3) Stadt auf dem Gebirge Juda (Jos. 15, 52).
- Dura** = Bedrängnis (?). Ebene in Babylonien, in welcher Nebukadnezar ein Götzenbild aufrichtete (Dan. 3, 1).
- Ebal** = Dick, stark. 1) Ein Ho-

- riter (1. Mose 36, 23; 1. Chr. 1, 40). 2) Sohn des Joktan (1. Chr. 1, 22), der in 1. Mose 10, 28 Obal genannt wird. 3) Berg bei Sichem, dem Gerisim gegenüber, ein nackter, unfruchtbarer Fels (5. Mose 11, 29; 27, 4. 13; Jos. 8, 30. 33).
- Ebed** = Knecht. 1) Vater des Gaal, der sich gegen Abimelech auflehnte (Richt. 9, 26-35). 2) Sohn Jonathans, welcher mit Esra von Babel zurückkam (Esr. 8, 6) (vgl. Ebedmelech).
- Ebedmelech** = Knecht des Königs. Ein Äthiopier am Hofe Zedekias, der den Propheten Jeremia vom Tode errettete (Jer. 38, 7. 10-12; 39, 16) (vgl. Obed).
- Eben-Eser** = Stein der Hilfe. Vgl. die Anwendung: „Bis hierher hat uns Jehova geholfen“ (1. Sam. 7, 12) (L: Eben-Ezer).
- Eber** siehe Heber!
- Ebez** (nach dem aram. abaza) = Zinn. Stadt im Stamme Issaschar (Jos. 19, 20).
- Ebjasaph** siehe Abiasaph!
- Ebron** (in Parallelstellen steht dafür Abdon) = Dienstbar. Levitenstadt im Stamme Aser (Jos. 19, 28).
- Ebzán** siehe Ibzán!
- Echi** (für Echud) = Vereinigung. Sohn Benjamins (1. Mose 46, 21).
- Echud** = Vereinigung. Name eines sonst unbekanntes Mannes (1. Chr. 8, 6) (L: Ehud).
- Eden** = Wonne, Lieblichkeit. 1) Eigenname der Gegend des Paradieses (1. Mose 2, 8; 4, 16). 2) Handelsstadt am mittleren Euphrat (2. Kön. 19, 12). 3) u. 4) Name von zwei Personen (2. Chron. 29, 12; 31, 15).
- Eder** = Herde. 1) Stadt im Süden Judas (Jos. 15, 21). 2) Eigenname von zwei Personen (1. Chr. 8, 15; 23, 23) (vgl. Adriel, Migdal-Heder).
- Edom** = Rot. Ein anderer Name für Esau. Vgl. die Anwendung: „Laß mich doch essen, von dem Roten, dem Roten da...“ (1. Mose 25, 30). Esaus Nachkommen sind die Edomiter oder die Idumäer (5. Mose 23, 7; 1. Kön. 11, 14). Dieses Volk galt wie Amalek als Israels Erbfeind (Hes. 25, 12-14; Ob. 1-8; Jer. 49, 7. 17).
- Edomitisch** = von Edom stammend (1. Kön. 11, 1. 17).
- Edrei** = Kräftig. 1) Hauptsadt von Basan, hernach zum Stamme Manasse gehörig (4. Mose 21, 33; 5. Mose 1, 4; 3, 1. 10). 2) Stadt in Naphtali (Jos. 19, 37).
- Egla** = Junge Kuh. Einer der Frauen Davids (2. Sam. 3, 5; 1. Chr. 3, 3).
- Eglaim** = Zwei Kälber. Grenzort von Moab (Jes. 15, 8) (vgl. En-Eglaim).
- Eglath-Schalischija** = Das dritte Eglath. Moabitische Ortschaft (Jes. 15, 5; Jer. 48, 34) (vgl. Schelesch).
- Eglon** = Vom Kalbe. 1) König der Moabiter 1336 v. Chr. (Richt. 3, 12 f.). 2) Stadt in der Niederung des Stammes Juda (Jos. 10, 3. 5. 23. 34. 36).
- Ehi** siehe Echi!
- Ehud** = Ohne Ruhm (?). 1) Ein Richter Israels 1336 v. Chr.

- Richt. 3, 15. 16). 2) siehe Ehud! (vgl. Abihud).
- Eker** = Entwurzelter. Nachkomme Judas (1. Chr. 2, 27) (vgl. Ekron).
- Ekron** = Entwurzelung. Eine der fünf Hauptstädte der Philister (Jos. 13, 3; 15, 11). Erst dem Stamme Juda (Jos. 15, 45) dann dem Stamme Dan zugewiesen (Jos. 19, 43). Vgl. die Anwendung in Zeph. 2, 4: „Und Ekron wird entwurzelt werden.“ Die Ekroniter stammen daher (Jos. 13, 3; 1. Sam. 5, 10).
- Ela** = Starker Baum, Terebinthe. 1) Edomitischer Stammesfürst 1470 v. Chr. (1. Mose 36, 41; 1. Chr. 1, 52). 2) Sohn und Nachfolger Baesas, des Königs in Israel 930 v. Chr. (1. Kön. 16, 6). 3) Vater des Königs Hosea, des letzten Herrschers in Israel (2. Kön. 15, 30). 4) Sohn des Kaleb (1. Chr. 4, 15). 5) Glied des Stammes Benjamin (1. Chr. 9, 8) (vgl. Elon, Elim, Elath).
- Elad** = Gott schmückt. Nachkomme Ephraims (1. Chr. 7, 21) (vgl. Ada).
- Elada** = Gott schmückt. Ein Ephraimter (1. Chr. 7, 20) (vgl. Ada).
- Elale** = Gott ist erhaben. Ort im Stamme Ruben in der Nähe von Hesbon (4. Mose 32, 3. 37; Jes. 15, 4).
- Elam** (assyrl. Elamtu) = Hochland. 1) Land und Völkerschaft der Elamiter (1. Mose 10, 22), östlich vom Tigris, mit der Hauptstadt Susan (vgl. 1. Mose 14, 1. 9; Jes. 11, 11; 21, 2; Dan. 8, 2) 2) Später Personennamen, nachdem die Israeliten dort ansässig wurden: a) Sohn Scheschaks (1. Chr. 8, 24); b) Ein Levit (1. Chr. 26, 3); c) Familie der Elamiter, die aus Babel heimkehrte (Esr. 2, 7); d) Eine andere elamitische Familie (Esr. 2, 31); e) Ein Priester, der die Mauer Jerusalems ausbessern half (Neh. 12, 42).
- Elasa, Eleasa** = Gott hat geschaffen. 1) Nachkomme Judas (1. Chr. 2, 39). 2) Nachkomme Sauls (1. Chr. 8, 37; 9, 43). 3) Priester, der zur Zeit Esras eine fremde Frau geheiratet hatte (Esr. 10, 22). 4) Ein Gesandter des Königs Zedekia, der einen Brief Jeremias an die Gefangenen in Babel überbrachte (Jer. 29, 3) (vgl. Asael).
- Elath** = Baum. Hafenstadt in Idumäa am nördlichsten Arm des Roten Meeres (5. Mose 2, 8; 2. Kön. 14, 22; 16, 6).
- El-Bethel** = Gott von Bethel (1. Mose 35, 7).
- Elchanan** = Gott erbarmt sich. Ein Kriegsoberster Davids, der Lachmi, den Bruder Goliaths, tötete (2. Sam. 21, 19; 1. Chr. 20, 5; 2. Sam. 23, 24; 1. Chr. 11, 26) (vgl. Hanna).
- Eldaa oder Eldaba** = Gott weiß es. Ein Sohn Midians (1. Mose 25, 4; 1. Chr. 1, 33).
- Eldad** = Gott liebt. Einer der 70 Ältesten Israels (4. Mose 11, 26—29).
- Elead** siehe Elad!
- Eleada** siehe Elada!
- Eleale** siehe Elale!
- Eleasa** siehe Elasa!

- Eleasar** = Gott hilft. 1) Dritter Sohn Aarons (2. Mose 6, 23). Er und seine Familie folgten Aaron im Amte des Hohenpriestertums und behielten es bis zur Zeit Elis. 2) Verschiedene Personen (1. Sam. 7, 1; 2. Sam. 23, 9). 3) Der gleiche wie Elasa 4) (vgl. Lazarus, Eser).
- Eleph** = Rind. Stadt in Benjamin nahe bei Jerusalem (Jos. 18, 28).
- Eleusai** siehe Elusai!
- Elhanan** siehe Elchanan!
- Eli** = Erhebung. 1) Hoherpriester und Richter Israels (1. Sam. 3, 12). 2) Vater Josefs (Luk. 3, 23).
- Eli, Eli, lama sabachthani** = Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen? (Matth. 27, 46; Mark. 15, 34).
- Elia** = Gott ist Jehova. 1) Prophet des Nordreiches 897 v. Chr. (1. Kön. 17). Auf seinen Namen wird angespielt: „Wenn Jehova Gott ist, so wandelt Ihm nach!“ . . . „Damit dieses Volk erkenne, daß Du, Jehova Gott bist!“; „Jehova ist Gott, Jehova ist Gott!“ (1. Kön. 18, 21. 37. 39). Er war einer der größten Propheten des Alten Bundes; ein Eiferer für Gottes Sache. 2) Sohn Jerochams (1. Chr. 8, 27) (vgl. Joel).
- Eliab** = Mein Gott ist Vater. 1) Stammesfürst der Sebuloniter (4. Mose 1, 9). 2) Vater des Dathan und Abiram (4. Mose 16, 1). 3) Der älteste Sohn von Jesse und Davids Bruder (1. Sam. 16, 6); in 1. Chr. 27, 18 heißt er Elihu. 4) Ein Levit zur Zeit Davids (1. Chr. 15, 18; 16, 5). 5) Ein Gaditer und Führer seines Volkes (1. Chr. 12, 9). 6) Ein Levit, von welchem Samuel abstammte (1. Chr. 6, 27); er wird noch Elihu (1. Sam. 1, 1) und Eliel (1. Chr. 6, 34) genannt (vgl. Abiel).
- Eliam** = Gott des Volkes. 1) Vater der Bathseba (2. Sam. 11, 3), er heißt sonst Ammiel (1. Chr. 3, 5). 2) Sohn des Ahitophel (2. Sam. 23, 34).
- Elias** = griech. Form des hebr. Elia im Neuen Testament (Matth. 11, 14; 16, 14; 17, 3. 4. 10. 11).
- Eliatha** = Mein Gott kommt. Sohn des Heman, für die 20. Abteilung des Gesangdienstes im Tempel bestimmt (1. Chr. 25, 4. 27) (vgl. Maran atha).
- Elichoreph** = Gott des Herbstes (?). Ein Schreiber des Salomo (1. Kön. 4, 3).
- Elidad** = Gott liebt. Ein Benjaminiter, der seinem Stamm das Land in Kanaan austeilen sollte (4. Mose 34, 21) (vgl. Dodai).
- Eliel** = Mein Gott ist (der wahre) Gott. 1) Samuel's Großvater (1. Chr. 6, 34, vgl. Eliab 6). 2) Zwei Kriegsoberste Davids (1. Chr. 11, 46. 47). 3) Stammesfürst der Manassiten (1. Chr. 5, 24). 4) Zwei Stammesfürsten von Benjamin (1. Chr. 8, 20. 22). 5) Name von noch vier Personen (1. Chr. 12, 11; 15, 9. 11; 2. Chr. 31, 13).
- Elienai** = Auf Gott sind meine Augen gerichtet. Ein Benjaminiter (1. Chr. 8, 20) (vgl.

- Eljehoenai, Eljoenai** (L: Eljoenai).
- Elieser** = Mein Gott ist Hilfe.
1) Abrahams Knecht (1. Mose 15, 2). 2) Moses zweiter Sohn (2. Mose 18, 4). Vgl. dort die Anwendung: „Denn der Gott meines Vaters ist meine Hilfe gewesen, und hat mich errettet vom Schwerte Pharaos“ u. a. m. (vgl. Eser).
- Elihoreph** siehe Elichoreph!
- Elihu** = Mein Gott ist Er. 1) Ein Freund Hiobs (Hi. 32, 2. 5). 2) Bruder Davids (s. Eliab 3). 3) Levit (s. Eliab 6). 4) Eigenname (1. Chr. 12, 20; 26, 7) (vgl. Abihu, Jehu).
- Elija** = Mein Gott ist Jehova. Eigenname von zwei Personen (Esr. 10, 21. 26) (L: Elia).
- Elika** = Von Gott ausgespieen. Einer von Davids Wache (2. Sam. 23, 25).
- Elim** = Bäume. Lagerstätte der Israeliten (2. Mose 15, 27; 16, 1; 4. Mose 33, 9. 10).
- Elimelech** = Mein Gott ist König. Der Ehemann der Noomi (Ruth 1, 1. 2) (vgl. Malkiel).
- Eliphai** = Mein Gott richtet. Einer der Hauptleute Davids (1. Chr. 11, 35); er heißt auch Eliphelet (2. Sam. 23, 34) (vgl. Palal).
- Eliphaz** = Mein Gott ist reines Gold. 1) Sohn Esaus (1. Mose 36, 4. 10). 2) Einer der drei Freunde Hiobs (Hi. 2, 11; 4, 1).
- Elipheleh** = Mein Gott zeichne ihn aus! Ein Levit, der die Harfe spielte, als die Bundeslade von Obed-Edom geholt wurde (1. Chr. 15, 18. 21) (vgl. Pallu) (L: Eliphelehu).
- Eliphelet** = Mein Gott ist Rettung. 1) Einer der Söhne Davids (2. Sam. 5, 16), er wird noch Eliphaleet und Elpelet genannt. 2) Viell. noch ein anderer Sohn Davids (1. Chr. 3, 6. 8). 3) Hauptmann Davids (2. Sam. 23, 34). Siehe auch Eliphai! (vgl. Pelet).
- Elisa** = Mein Gott ist Heil. Jünger und Nachfolger des Propheten Elia 900 v. Chr. (1. Kön. 19, 19).
- Elisa, Elischa**: Ein Volksstamm (1. Mose 10, 4; 1. Chr. 1, 7) neben Tarsis (Spanien), Kitim (Cyprier) und Rodanien (Rhodier) unter den Abkömmlingen Jawans (Griechen) genannt. Nach Hes. 27, 7 ein Küstenland des Mittelmeers, aus welchem Purpur nach Tyrus ausgeführt wurde.
- Elisabeth** = Mein Gott ist Eidschwur, d. h. der, bei dem ich schwöre. Frau des Zacharias und Mutter Johannes des Täufers (Luk. 1, 5). Eine Erinnerung an ihren Namen liegt in den Worten: „Des Eides, den Er Abraham, unserem Vater, geschworen hat“ (Luk. 1, 73).
- Elisama** siehe Elischama!
- Elisaphat** = Mein Gott richtet. Einer der Hauptleute von Hundert (2. Chr. 23, 1) (vgl. Saphat).
- Elischa** siehe Elisa!
- Elischama** = Mein Gott erhört. 1) Großvater des Josua (4. Mose 1, 10; 1. Chr. 7, 26). 2) Sohn des Königs David (2. Sam. 5, 16). 3) Ein anderer Sohn Davids, der auch Eli-

- schua heißt (1. Chr. 3, 6). 4) Noch vier andere Personen (1. Chr. 2, 41; 2. Kön. 25, 25; Jer. 36, 12; 2. Chr. 17, 8).
- Elischeba** = Mein Gott ein Eidschwur. Aarons Ehefrau (2. Mose 6, 23). Es ist der gleiche Name wie Elisabeth.
- Elischua** = Mein Gott ist Heil. Sohn Davids (2. Sam. 5, 15; 1. Chr. 14, 5). Er heißt sonst Elischama.
- Eliseba** siehe Elischeba!
- Elisua** siehe Elischua!
- Eliud** (entspr. dem hebr. Elioud) = Mein Gott ist Ruhm. Ahnherr Jesu Christi (Matth. 1, 14. 15).
- Elizaphan** = Mein Gott verbirgt. 1) Sohn des Ussiel (4. Mose 3, 30; 1. Chr. 15, 8; 2. Chr. 29, 13), mit Elzaphan identisch (2. Mose 6, 22). 2) Ein Fürst von Sebulon (4. Mose 34, 25) (vgl. Zephanja).
- Elizur** = Mein Gott ist ein Fels. Ein Hauptmann von Ruben (4. Mose 1, 5; 2, 10; 7, 30; 10, 18) (vgl. Zur).
- Eljachba** = Gott verbirgt, d. h. schützt in Gefahren. Kriegsoberster Davids (2. Sam. 23, 32; 1. Chr. 11, 33) (vgl. Hubba).
- Eljada** = Gott erkennt, weiß. 1) Einer der jüngsten Söhne Davids (2. Sam. 5, 16; 1. Chr. 3, 8) (vgl. Beeljada). 2) Ein mächtiger Krieger Josaphats (2. Chr. 17, 17). 3) Ein Aramiter von Zoba (1. Kön. 11, 23) (vgl. Jojada).
- Eljahba** siehe Eljachba!
- Eljakim** = Gott richtet auf. 1) Palastpräfekt unter Hiskia (2. Kön. 18, 18). 2) Sohn und Nachfolger des Königs Josia 599 v. Chr. Er wurde später Jojakim genannt (2. Kön. 23, 34) (vgl. Kemuel).
- Eljasaph** = Gott hat hinzugefügt. 1) Stammesfürst der Gaditer (4. Mose 1, 14). 2) Familienhaupt der Gersoniter (4. Mose 3, 24) (vgl. Asaph).
- Eljaschib** = Gott wird zurückbringen. 1) Hoherpriester zur Zeit Nehemias (Neh. 13, 4—7). 2) Ein Priester (1. Chr. 24, 12). 3) Nachkomme des Hauses Juda (1. Chr. 3, 24). 4) Tempelmusiker (Esr. 10, 24). 5) Noch drei andere Personen (Esr. 10, 27; 10, 36; 10, 6; Neh. 12, 10) (vgl. Jaschub) (L: Eljasib).
- Eljhoenai** = Meine Augen sind auf Jehova gerichtet (1. Chr. 26, 3) (vgl. Elienai) (L: Eljoe-nai).
- Eljoenai** = Meine Augen sind auf Jehova gerichtet. Name von sechs Personen: 1) 1. Chr. 3, 23. 24; 2) 1. Chr. 4, 36; 3) 1. Chr. 7, 8; 4) Esr. 10, 22; 5) Esr. 10, 27; 6) Neh. 12, 41) (vgl. Elienai).
- Elkana** = Gott hat in Besitz genommen. 1) Vater des Samuel (1. Sam. 1, 1). 2) Verschiedene Personen (2. Mose 6, 24; 1. Chr. 6, 25).
- Elkoschiter** = Mann aus Elkosch (Heerbann), der Heimatstadt des Propheten Nahum (Nah. 1, 1). Die Lage ist umstritten (L: Mann von Elkos).
- Ellasar** = Stadt Assur. Eine mesopotamische Stadt, deren König Arioch war (1. Mose 14, 1).
- Elmodam** = Gott richtend. Mann

- der Ahnenreihe Christi (Luk. 3, 28) (L: Elmadam).
- Elnaam** = Gott ist Annehmlichkeit. Vater von zwei Helden Davids (1. Chr. 11, 46) (vgl. Naama).
- Elnathan** = Gott hat gegeben. 1) Schwiegervater des Jojakin (2. Kön. 24, 8). Viell. mit der in Jer. 26, 22; 36, 12. 25 genannten Person identisch. 2) Name von drei Leviten (Esr. 8, 16) (vgl. Nathan).
- Elon** = Starker Baum. 1) Vater von Esaus Frau (1. Mose 26, 34). 2) Sohn Sebulons (1. Mose 46, 14). 3) Richter Israels (Richt. 12, 11. 12). 4) Stadt im Stamme Dan (Jos. 19, 43).
- Elon-Beth-Hanan** = Terebinthe des Hauses der Gnade. Stadt im Stamme Dan (1. Kön. 4, 9).
- Elon-Meonenim** = Eiche der Zauberer (bei Sichem) (Richt. 9, 37).
- Eloniter** = Nachkommen von Elon (4. Mose 26, 26).
- Eloth** = Bäume, Hain, viell. Palmenhain. Bekannte Hafenstadt in Idumäa am nördlichen Arme des Roten Meeres (1. Kön. 9, 26; 2. Chr. 8, 17; 26, 2).
- Elpaal** = Gott des Tuns. Ein Benjaminiter (1. Chr. 8, 11. 12. 18) (vgl. Elasa).
- El-Paran** = Eichen- oder Terebinthenhain Paran (1. Mose 14, 6) (vgl. Paran) (L: El-Pharan).
- Elpelet** = Gott ist Rettung. Sohn Davids (1. Chr. 14, 5) (vgl. Eliphelet).
- Elsabad** = Gott hat geschenkt. 1) Einer der elf Helden, die mit David den Jordan überquerten (1. Chr. 12, 12). 2) Personennamen (1. Chr. 26, 7) (vgl. Sabad).
- Elteke** = Den Gott in Obhut nimmt. Levitenstadt im Stamme Dan, zwischen Ekron und Timnah (Jos. 19, 44; 21, 23) (vgl. Tokhath).
- Eltekon** = Von Gott wieder hergestellt. Ortschaft im Stamme Juda, nördlich von Hebron (Jos. 15, 59) (L: Elthekon).
- Eltholad** siehe El-Tolad!
- El-Tolad** = Gottes Geschlecht. Ort im Stamme Simeon (Jos. 15, 30; 19, 4) (vgl. Tolad).
- Elul** = Wichtig. Der sechste Monat des hebräischen Jahres, etwa von Mitte August bis September (Neh. 6, 15).
- Elusai** = Gott ist meine Zuflucht. Einer der Helden Davids (1. Chr. 12, 5).
- Elymas** = Der Mächtige (?). Ein Zauberer (App. 13, 8).
- Elzaphan** = Gott verbirgt. Sohn des Ussiel (2. Mose 6, 22; 3. Mose 10, 4) (vgl. Elizaphan, Zephanja).
- Emek-Keziz** = Tal des Keziz. Ort in Benjamin (Jos. 18, 21). Mit „emek“ = Tal, Ebene sind mehrere Ortsnamen verbunden. „Emek-Haelah“ = Terebinthental (1. Sam. 17, 2. 19; 21, 9), „Emek-Habbake“ = Tränental (Ps. 84, 6); „Emek-Berecha“ = Lobetal (2. Chr. 20, 26); „Emek-Hammelech“ = Königsthal (1. Mose 14, 17; 2. Sam. 18, 18); „Emek-Rephaim“ = Tal der Rephaim (s. d.) (Jos. 15, 8); „Emek-Hassidim“ = Tal der Felder (1. Mose 14, 3. 8. 10).
- Emek** vgl. Amok!

- Emim-Emäer** = Schrecknisse. Ureinwohner des moabitischen Gebietes (1. Mose 14, 5; 5. Mose 2, 10—11).
- Emiter** siehe Emim!
- Emmanuel** = Gott mit uns. Griechische Form des hebr. Immanuel (Matth. 1, 23) (vgl. Immanuel).
- Emmaus** = Heiße Quellen. Ein Dorf etwa 11¹/₂ km von Jerusalem (Luk. 24, 13)
- Enaim** = Doppelquellen. Ort im Stamme Juda (1. Mose 38, 14, 21) (vgl. Anem).
- Enak** = Langhalsige. Stammvater der Enakiter (4. Mose 13, 22, 28).
- Enakim** = Die Langhalsigen. Altes Riesenvolk (Enakiter) (5. Mose 1, 28; 2, 10).
- Enam** (wie Enaim) = Doppelquellen. Ort im Stamme Juda (Jos. 15, 34). (Vgl. die Ortsnamen mit En = Quelle).
- Enan** = Quellenreich. Vater des Achira (4. Mose 1, 15; 2, 29; 7, 78, 83).
- Endor** = Quelle von Dor. Eine Stadt im Stamme Manasse (Jos. 17, 11; 1. Sam. 28, 7).
- En-Eglaim** = Quelle der zwei Kälber. Ort in der Nähe des Toten Meeres (Hes. 47, 10) (vgl. Eglaim).
- En-Gannim** = Gartenquelle. 1) Ort in der Ebene Juda (Jos. 15, 34). 2) Levitenstadt in Issaschar, südlich von Jesreel (Jos. 19, 21; 21, 29); sie wird in 1. Chr. 6, 78 „Anem“ genannt (vgl. Ginnethon).
- Engedi** = Bocksquelle. Stadt in der Wüste Juda westlich vom Toten Meer (Jos. 15, 62; Hes. 47, 10).
- En-Hadda** = Schnellfließende Quelle. Ort im Stamme Issaschar (Jos. 19, 21) (vgl. Jachdiel, Jechdeja).
- En-Hazor** = Quell des Hazor, des Gehöftes. Ort in Naphtali (Jos. 19, 37) (vgl. Hazor, Hezron, Hezrai, Baal-Hazor, Hazor-Hadatta).
- En-Mischpat** = Quelle des Strafgerichtes. Ort an der Grenze Edoms (1. Mose 14, 7). Es wird hier auch „Kades“ genannt (vgl. Schaphat).
- Enoch** = Der Geweihte. Vater des Methusalah (Luk. 3, 37).
- Enon** siehe Änon!
- Enos** = Mensch (schwach, hinfällig). Sohn von Seth (1. Mose 4, 26).
- En-Rimmon** = Quelle der Granatäpfel. Heißt auch kurz Rimmon (s. d.) Ort nördlich von Beerseba (Neh. 11, 29).
- En-Rogel** = Quelle des Walkers. Brunnen südöstlich von Jerusalem, wo das Hinnomtal in das Kidrontal mündet (Jos. 15, 7; 18, 16; 2. Sam. 17, 17; 1. Kön. 1, 9) (vgl. Rogelim).
- En-Semes** = Sonnenquelle. Ort mit einem Bache auf der Grenze von Juda und Benjamin (Jos. 15, 7; 18, 17) (vgl. Beth-Semes, Simson, Simsai).
- En-Tappuach** = Apfelquelle. Stadt an der Grenze von Ephraim und Manasse (Jos. 17, 7) (vgl. Tappuach, Beth-Tappuach).
- En-Thappuah** siehe En-Tappuach!
- Epänetus** = Der Gepriesene. Ein Gläubiger in Rom (Röm. 16, 5).
- Epaphras** = Kurzform von Epaphras

- phroditus. Gläubiger in Kolossä (Kol. 1, 7; 4, 12).
- Epaphroditus** = Voll Liebreiz, liebreizend. Gefährte des Apostels Paulus (Phil. 2, 25; 4, 18).
- Epha** 1) Getreidemaß, $\frac{1}{10}$ Gomer (2. Mose 16, 36). 2) Eigenname verschied. Personen (1. Mose 25, 4; 1. Chron. 2, 46, 47; Jes. 60, 6).
- Ephai** siehe Ophail
- Ephata** siehe Hephatha!
- Epher** = Kalb. Name von drei Personen (1. Mose 25, 4; 1. Chr. 4, 17; 5, 24) (vgl. Ophra, Ephron, Ephraim).
- Ephes-Dammim** = Ende der Schulden. Ort im Stamme Juda (1. Sam. 17, 1). Der Ort heißt auch Pas-Dammim (1. Chr. 11, 13).
- Ephesus** = Eine Luststadt. Hauptstadt der Provinz Asien mit dem berühmten Tempel der Artemis (Apg. 18, 19. 21. 24; 19, 1). Es war eine bedeutende Metropole für das Christentum, Paulus wirkte hier (Apg. 19, 8. 10. 20. 31), in der späteren Kirchengeschichte war Ephesus eine der bedeutendsten Gemeinden Kleinasiens, siehe auch Offb. 1, 11.
- Ephlal** = Entscheidung (1. Chr. 2, 37) (vgl. Palal).
- Ephod** (Deutung unsicher. 1) Es ist meistens ein Teil des hohenpriesterlichen Ornates (2. Mose 28, 6 ff.; 39, 2 ff.; 1. Sam. 2, 28; 14, 3). 2) Personennamen (4. Mose 34, 23).
- Ephraim** = Doppelfruchtbarkeit. 1) 2. Sohn Josephs (1. Mose 41, 52). 2) Stamm (4. Mose 1, 10). 3) Stadt (2. Sam. 13, 23). 4) Name eines Tores in Jerusalem (2. Kön. 14, 13). 5) Name eines Waldes an der Ostseite des Jordan (2. Sam. 18, 6). Vgl. die Anwendung: „Denn Gott hat mich fruchtbar gemacht im Lande meines Elends (1. Mose 41, 52) (vgl. 1. Mose 49, 22 u. Hos. 13, 15).
- Ephraimiter** = Zum Stamme E. gehörend (Richt. 12, 5).
- Ephrath, Ephrata** = Fruchtbar. 1) Alter Name für Bethlehem-Juda (Ruth 4, 11). 2) Name der zweiten Frau Kaleb's (1. Chron. 2, 19. 50).
- Ephrathiter** = Einwohner von Bethlehem-Juda (Ruth 1, 2; 1. Sam. 1, 1; 1. Kön. 11, 26).
- Ephrem** siehe Ephraim!
- Ephron** = Vom Kalbe. 1) Name eines Hethiters (1. Mose 23, 8). 2) Stadt an der Nordgrenze des Stammes Benjamin (2. Chr. 13, 19). 3) Ein Gebirgszug auf der Grenze von Juda und Benjamin (Jos. 15, 9).
- Epikurer, epikuräisch**: griech. Philosophen (Apg. 17, 18).
- Er** = Wartender. Ahnherr Christi (Luk. 3, 28).
- Eran** = Wachsam. Haupt der **Eraniter** (4. Mose 26, 36).
- Erastus** = Liebenswert. 1) Schatz-einnehmer zu Korinth (Röm. 16, 23). 2) Ein Gefährte des Apostels Paulus (Apg. 19, 22). Wer von den beiden in 2. Tim. 4, 20 gemeint ist, läßt sich nicht entscheiden.
- Erech** siehe Erekl!
- Erek** = Länge. Ortschaft im Lande Sinear (1. Mose 10, 10), viell. südlich von Babylonien in der Nähe des Euphrats. Die

- Bewohner von Erek sind wohl die in Esr. 4, 9 erwähnten Arkewiter.
- Eri** (für Erija) = Wächter Jehovas. Familie von Gad (1. Mose 46, 16; 4. Mose 26, 16). Von Eri stammen die Eriter.
- Esar-Haddon** = Assur schenkte einen Bruder. König von Assyrien, Sohn und Nachfolger des Sanherib 698 v. Chr. (2. Kön. 19, 37; Jes. 37, 38; Esr. 4, 2).
- Esau** = Der Behaarte. 1) Sohn Isaaks. Vgl. den Hinweis: „(Er) war rothaarig, ganz wie ein haariges Kleid“ (1. Mose 25, 25). 2) Nachkommen Esaus (5. Mose 2, 5).
- Esbaal** siehe Esch-Baal
- Esbai** = Dick und klein. Einer der Helden Davids (1. Chr. 11, 37).
- Esban** siehe Eschban!
- Esar-Baal** = Mann des Baal. Jüngster Sohn Sauls (1. Chr. 8, 33; 9, 39); ist mit Isboeth identisch.
- Eschban** = Wiederhersteller ist Gott (1. Mose 36, 26; 1. Chr. 1, 41) (vgl. Schebanja).
- Eschek** = Erpressung. Nachkomme Sauls (1. Chr. 8, 39).
- Eschhan** = Stütze. Stadt im Gebirge Juda (Jos. 15, 52).
- Eschtaol** = Ausgehöhlt. Stadt der Daniten in der Ebene Judas (Jos. 15, 33).
- Eschemo, Eschtemoa, Estemoa** = Frau der Kunde. 1) Leviten- und Freistadt im Gebirge Juda Jos. 15, 50; 21, 14). 2) Personennamen (1. Chr. 4, 17, 19).
- Eschton** = Weibisch (1. Chr. 4, 11, 12).
- Esean** siehe Eschhan!
- Esek** = Hader, Zank. Ein Brunnen bei Gerar. Vgl. die Aussage: „Weil sie mit ihm gezankt hatten“ (1. Mose 26, 20).
- Eser** = Hilfe. Name von fünf Personen. 1) Chr. 7, 21); 2) Neh. 12, 42; 3) 1. Chr. 4, 4; 4) 1. Chr. 12, 9; 5) Neh. 3, 19) (vgl. Abieser, Asriel, Asarja, Asrikam, Elieser, Esra, Esri, Lazarus).
- Eskol** = Traube. 1) Tal, aus dem die Kundschafter eine Riesentraube mitbrachten. Siehe die Anspielung: „Jenen Ort nannte man Tal Eskol wegen der Traube, welche die Kinder Israel daselbst abgeschnitten hatten“ (4. Mose 13, 24). 2) Amoriterfürst (1. Mose 14, 13).
- Esli** = Mein Weggang. Name im Geschlechtsregister Christi (Luk. 3, 25).
- Esra** = Hilfe. 1) Ein Priester und Schriftgelehrter, der Verbannte aus Babel nach Jerusalem zurückführte, um 458 v. Chr. (Esr. 7, 1). Er machte sich verdient um den Wiederaufbau des Tempels u. um die Feststellung des Wortlautes des Gesetzes. 2) Name von drei Personen (1. Chr. 4, 17; Neh. 12, 1, 13, 33) (vgl. Esek).
- Esrachiter** = Nachkomme des Esrach von Ethan (1. Kön. 4, 31; Ps. 89, 1) und Heman (Ps. 88, 1). Esrach ist viell. eine andere Form für Serach (s. d.) der in 1. Chr. 2, 6 als Stammvater von Ethan und Heman genannt wird. Beide Namen be-

- deuten „Aufgehen“ od. „Sprossen“ (L: **Esrachiter**).
- Esri** (abgek. aus Esria) = Meine Hilfe ist Jehova (1. Chr. 27, 26) (vgl. Eser).
- Esrom** (entspr. dem hebr. Hezron) = Umschlossen, verschanzt. Stammvater Jesu Christi (Matth. 1, 3; Luk. 3, 33).
- Estauliter** = Nachkommen von Eschtaol (1. Chr. 2, 53).
- Esthaoliter** siehe Estauliter!
- Esthemoa** siehe Eschtemoal
- Esther** = Stern (Esth. 2, 7). Persischer Name für das hebr. Hadassa (s. d.). Frau des pers. Königs Ahasveros.
- Esthon** siehe Eschton!
- Etam** = Ort der Raubvögel. 1) Stadt im Stamme Juda (2. Chr. 11, 6). 2) Stadt im Stamme Simeon (1. Chr. 4, 32). 3) Ort bei Rimmon, wo der „Fels Etam“ zu suchen ist (Richt. 15, 8. 11). 4) Personennamen (1. Chr. 4, 3).
- Etan** siehe Ethan!
- Etham** (ägypt.) = Festungslinie (?). Ort an der Grenze Ägyptens und der arabischen Wüste (2. Mose 13, 20; 4. Mose 33, 6. 8).
- Ethan** = Dauer, Beständigkeit. 1) Ein Esrachiter, berühmt durch seine Weisheit (1. Kön. 4, 31). 2) Name von noch zwei anderen Personen (1. Chr. 2, 6. 8; 6, 44).
- Ethanim** = Monat der fließenden Bäche, der sonst Tischri heißt (1. Kön. 8, 2).
- Ethbaal** = Mit Baal, d. i. von ihm begünstigt. Name eines zidonischen Königs und Vaters der Isebel, um 940 v. Chr. (1. Kön. 16, 31).
- Ether** = Überfluß. Stadt im Stamme Simeon (Jos. 15, 42; 19, 7) (vgl. Jether).
- Eth-Kazin** = Zeitpunkt des Richters. Stadt in Sebulon (Jos. 19, 13) (vgl. Athak).
- Ethnan** = Geschenk Gottes (1. Chr. 4, 7).
- Ethni** (viell. Ethanja) = Geschenk Jehovas (1. Chr. 6, 41). In 1. Chr. 6, 21 steht dafür Jeathrai.
- Eubulus** = Der einen guten Rat gibt. Ein Gläubiger in Rom (2. Tim. 4, 21).
- Eunike** = Guter Sieg. Mutter des Timotheus (2. Tim. 1, 5) (vgl. Nikodemus, Nikolaus, Nikanor).
- Euphrat** (griech. Form des hebr. Phrath) = Süßes, angenehmes Wasser. Nach der ältesten Schreibweise bedeutet Phrath = Der große Strom, oder einfach: Strom. Der Hebräer denkt bei Phrat an die Fruchtbarkeit, die der Strom erzeugt. Das griech. „Euphrat“ bringt durch die Vorsilbe „eu“ = gut, (vgl. wegen der Vorsilbe „eu“ = gut, die Namen: Eubulus, Eunike) das Lob des angenehmsten Gewässers zum Ausdruck (1. Mose 2, 14; Jer. 13, 4—7; Jer. 46, 2—6).
- Euroklydon** = Nordostwind, ein Sturmwind, der große und breite Wellen verursacht (Apg. 27, 14), der das Schiff, mit dem Paulus nach Rom fuhr, von Kreta nach den Syrten trieb.
- Eutychnus** = Der Glückliche. Ein Jüngling, den Paulus aufweckte (Apg. 20, 9) (vgl. Tychikus).

- Eva** = Leben. Stammesmutter aller Menschen. Vgl. den Hinweis: „Denn sie war die Mutter aller Lebendigen“ (1. Mose 3, 20).
- Evi** siehe Ewil!
- Ewil-Merodach** siehe Ewil- Merodak!
- Evodia** = Wohlgeruch. Gläubige Frau in Philippi (Phil. 4, 2). Vgl. die Redewendung: „Duft des Wohlgeruches (Phil. 4, 18).
- Ewi** = Begehren (?). Ein Midianiterkönig 1452 v. Chr. (4. Mose 31, 8; Jos. 13, 21).
- Ewil-Merodak** = Törichter Verehrer des Merodak (?). König von Babel 561—559 v. Chr. (2. Kön. 25, 27; Jer. 52, 31) (vgl. Merodak).
- Ezbon** = Geschwinder Verstand. Name von zwei Personen (1. Mose 46, 16; 1. Chr. 7, 7).
- Ezekia**: griech. Form des hebr. Chiskia = Kraft Jehovas. Ahnherr Jesu Christi (Matth. 1, 9) (L: Hiskia).
- Ezem** = Stärke. Stadt in Simeon (Jos. 15, 29; 19, 3; 1. Chr. 4, 29) (vgl. Azmon).
- Ezeon-Geber** siehe Ezjon-Geber!
- Ezer** = Bund, Liebe. Sohn des Seir (1. Mose 36, 21. 27. 30; 1. Chr. 1, 38. 42).
- Ezjon-Geber** = Rückgrat des Mannes. Hafenstadt in Idumäa (4. Mose 33, 35. 36; 5. Mose 2, 8) (vgl. Geber, Gabriel).
- Ezniter** = Lanze (?). Ein Held Davids (2. Sam. 23, 8). Für die schwierigen Worte dieser Stelle steht 1. Chr. 11, 11 nicht der Name, sondern: „Dieser hob seine Lanze auf.“ Vgl. Elb. Uebers!
- Felix** (lat.). Der Glückliche. Statthalter in den Tagen der Apostel 51—58 (Apg. 23. 24).
- Festus** = Festlich, feierlich. Nachfolger von Felix 58—61 (Apg. 24, 27).
- Fortunatus** = Beglückt, glücklich. Freund und Helfer des Paulus (1. Kor. 16, 17).
- Gaal** = Setzling, Palmensetzling (?). Ein Empörer gegen Abimelech (Richt. 9, 26—41).
- Gaasch** = Stoß, Vorstoß, Vorsprung. 1) Berg im Gebirge Ephraim (Jos. 24, 30; Richt. 2, 9). 2) Täler unterhalb dieses Berges (2. Sam. 23, 30; 1. Chr. 11, 32) (L: Gaas).
- Gabbai-Sallai** = Tributerheber (Neh. 11, 8).
- Gabbatha** (aram. für das hebr. gab) = Der Rücken, d. h. der erhabene Ort, die Höhe (Joh. 19, 13). Das griech. „lithostrotos“ = Steinpflaster ist keine genaue Übersetzung des aramäischen Ausdruckes.
- Gabriel** = Mann oder Held Gottes. Name eines Erzengels (Dan. 8, 16; 9, 21; Luk. 1, 19. 26).
- Gacham** = Brand. Sohn des Nahor (1. Mose 22, 24).
- Gachar** = Schlupfwinkel. Einer der Nethinim, der mit Serubabel nach Jerusalem kam (Esr. 2, 47; Neh. 7, 49).
- Gad** = Glück. 1) Ein Sohn Jakobs. Vgl. die Anspielung: „Da sprach Lea: ‚Zum Glück!‘“ (1. Mose 30, 11). Nach der

- Wurzel „gadam“ kann Gad auch „Bedrängung“ heißen. Dementsprechend steht in 1. Mose 49, 19: „Gad, Scharen werden ihn drängen, und er, er wird ihnen nachdrängen auf der Ferse.“ 2) Ein Seher und Freund Davids (1. Sam. 22, 5). 3) Name einer Glücksgottheit (Jes. 65, 11).
- Gadarener** = Einwohner von Gadara, sie heißen auch Gergesener und Gerasener (Mark. 5, 1; Luk. 8, 37).
- Gaddi** = Mein Glück. Haupt von Manasse (4. Mose 13, 11) (vgl. Gad, Gaddiel).
- Gaddiel** = Mein Glück ist Gott. Haupt von Sebulon (4. Mose 13, 10).
- Gaderiter** siehe Gederiter!
- Gadi** = Mein Glück. Vater des Menachem des Königs von Israel (2. Kön. 15, 14).
- Gaditer** = Nachkommen von Gad (4. Mose 34, 14; 5. Mose 3, 12; Jos. 22, 1).
- Gaetam** = Klein und dick. Sohn des Eliphaz (1. Mose 36, 11, 16; 1. Chr. 1, 36) (L: Gaetham).
- Gaham** siehe Gacham!
- Gahar** siehe Gachar!
- Gajus** (entspr. dem lat. Vornamen Caius) = Irdisch. 1) Gläubiger in Mazedonien (Apg. 19, 29). 2) Christ aus Derbe (Apg. 20, 4). 3) Christ in Korinth (Röm. 16, 23; 1. Kor. 1, 14). 4) Unbekannter Gläubiger (3. Joh. 1).
- Galal** = Angesehener (?) Name von zwei Personen (1. Chr. 9, 15, 16; Neh. 11, 17).
- Galater** = Keltischer Stamm in Kleinasien. Die von ihnen bewohnte Landschaft heißt **Galatien** (Gal. 3, 1). Gallische Völker, die sich mit einem keltischen Stamme aus Thracien verbanden, drangen in Asien ein und vermischten sich mit den Griechen. Sie wurden daher auch Gallograeci genannt. **Galatisch** ist die Landschaft Galatiens (Apg. 16, 6; 18, 23).
- Galban** (hebr. dhalbenah, griech. dhalbane): ein stark und streng riechendes Gummi (eingetrockneter Pflanzensaft) aus Syrien (2. Mose 30, 34).
- Galed** = Hügel des Zeugnisses. In 1. Mose 31, 47 wird der historische Ursprung dieses Namens angegeben (vgl. Jegar-Sahadutha) (L: Gilead).
- Galiläa** = Kreis, Umkreis, Landstrich (Jos. 20, 7; Matth. 2, 22). Landschaft im Norden Palästinas.
- Galiläer** = in Galiläa wohnend (Matth. 26, 69; Luk. 13, 1).
- Gallal** = Angesehener (1. Chr. 9, 16).
- Gallim** = Quellen. Ort im Stamme Benjamin (1. Sam. 25, 44; Jes. 10, 30).
- Gallion**: Römischer Landpfleger. der Paulus von der Anklage der Juden freisprach (Apg. 18, 12, 14, 17).
- Gamaliel** = Vergeltung Gottes. Berühmter Schriftgelehrter, Pharisäer und Lehrer des Paulus (Apg. 22, 3).
- Gamliel** = Vergeltung Gottes. Fürst des Stammes Manasse (4. Mose 1, 10).
- Gamul** = Entwöhnt. Einer der

- 24 Priester zur Zeit Davids (1. Chr. 24, 17).
- Gareb** = Krätzig, aussätzig. 1) Held Davids (2. Sam. 23, 38; 1. Chr. 11, 40). 2) Hügel bei Jerusalem (Jer. 31, 39).
- Garizim** siehe Gerisim!
- Garmiter** = Knöchern, stark (1. Chr. 4, 19) (vgl. Gerem).
- Gasa** = Die Starke, Feste. 1) Eine der fünf Hauptstädte der Philister (1. Mose 10, 19; 5. Mose 2, 23). 2) Stadt in Ephraim (Richt. 6, 4) (vgl. Gaza).
- Gaschmu** = Regen, Platzregen (Neh. 6, 6) (vgl. Geschem).
- Gases** = Scherer (1. Chr. 2, 46).
- Gasiter** = Von Gaza (die Starke, Feste) (Jos. 13, 3; Richt. 16, 2).
- Gassam** = Der Fresser (Esr. 2, 48; Neh. 7, 51). Eine Heuschreckenart wird auch „gassam“ genannt.
- Gath** = Verkündigung. Eine der fünf Hauptstädte der Philister. Vgl. den Hinweis: „Verkündigt es nicht in Gath!“ (Mich. 1, 10).
- Gath-Hepher** = Gegrabene Kelter. Ort im Stamme Sebulon (Jos. 19, 13). Geburtsort des Propheten Jona (2. Kön. 14, 25).
- Gathiter** = Bewohner von Gath (Joh. 13, 3; 2. Sam. 6, 10).
- Gath-Rimmon** = Granatenkelter. Stadt im Stamme Dan (Jos. 19, 45; 21, 24) (vgl. Beth-Rimmon).
- Gaza** = Die Starke, Feste (Apg. 8, 26) (vgl. Gasa).
- Gaziter** siehe Gasiter!
- Geba** = Höhe, Hügel. Levitenstadt in Benjamin (Jos. 18, 24; 21, 17).
- Geba-Benjamin**, kurz auch Geba Nördlicher Grenzort des Reiches Juda (1. Kön. 15, 22; 1. Sam. 13, 16).
- Gebal** = Bergland. 1) Teil des Gebirges Seir (Ps. 83, 7). 2) Phönizische Stadt zwischen Tripolis und Berytus (Hes. 27, 9).
- Geber** = Mann, der Starke. Einer der zwölf Aufseher Salomos (1. Kön. 4, 19).
- Gebim** = Zisternen, od. Heuschrecken. Kleiner Ort in der Nähe von Jerusalem (Jes. 10, 31).
- Gedalja** = Jehova macht groß. 1) Ein von Nebukadnezar eingesetzter Statthalter (2. Kön. 25, 22; Jer. 39, 14). 2) Name verschiedener Personen (1. Chr. 25, 3; Esra 10, 18; Jer. 38, 1; Zeph. 1, 1).
- Geder** = Mauer. Königsstadt (Jos. 12, 13) (vgl. Beth-Gader).
- Gedera** = Mauer der Stadt. Ortschaft im Stamme Juda (Jos. 15, 36).
- Gederathiter** = Bewohner von Gedera (1. Chr. 12, 4).
- Gederiter** = Bewohner von Beth-Gader (1. Chr. 27, 28).
- Gederoth** = Hürden. Ort im Stamme Juda (Jos. 15, 41; 2. Chr. 28, 18).
- Gederothaim** = Doppel-Hürden. Ort in der Ebene Juda (Jos. 15, 36).
- Gedolim** siehe Hagedolim!
- Gedor** = Mauer. 1) Ort im Stamme Juda (Jos. 15, 58). 2) Ein anderer Ort (1. Chr. 4, 39). 3) Name von drei Personen (1. Chr. 4, 4. 18; 8, 31).
- Gehasi** = Schautal, Diener des

- Propheten Elisa (2. Kön. 4, 12. 25. 27. 29) (vgl. Jes. 22, 1; u. Hasiel).
- Gehenna** siehe unter Hinnom!
- Ge-Hinnom** siehe unter Hinnom!
- Geliloth** = Umkreis, Landstrich (Jos. 18, 17).
- Gemalli** = Der Kamele hat oder hütet (4. Mose 13, 12).
- Gemarja** = Jehova hat vollführt. 1) Gesandter des Königs Zedekia (Jer. 29, 3). 2) Sohn des Kanzlers Schaphan (Jer. 36, 10. 11).
- Genezareth** (hebr. Kinnereth, später Ginnesar) = Harfe. Der See hat die Form einer Harfe (Matth. 14, 34, Mark. 6, 53). Er liegt in Galiläa, der oberen Jordansenke; wird auch „Meer bei Tiberias“ genannt (Joh. 6, 1; 21, 1) (vgl. Kinnereth, Kinneroth).
- Genubath** = Diebstahl (1. Kön. 11, 20).
- Gera** = Bohne. 1) Kleines Gewicht (2. Mose 30, 13). 2) Sohn Benjamins (1. Mose 46, 21). 3) Name von weiteren Personen (Richt. 3, 15; 1. Chr. 8, 7; 8, 5; 2. Sam. 16, 5).
- Gerar** = Aufenthalt. Ortschaft und Königssitz in Philistäa (1. Mose 10, 19; 20, 1).
- Gergesener**: mit Gadarener identisch (Matth. 8, 28).
- Gerisim** = Im unfruchtbaren Lande wohnend. Berg im Süden von Sichem, von dem aus Israel gesegnet werden sollte (5. Mose 11, 29; 27, 12; Jos. 8, 33; Richter 9, 7).
- Gersom** = Fremdling (dort). 1) Der erstgeborene Sohn des Mose. Vgl. die Anspielungen: „Ein Fremdling bin ich geworden im fremden Lande“ (2. Mose 2, 22; 18, 3). 2) Sohn Levis (1. Chr. 6, 16). 3) Weitere Personen (Richt. 18, 30; Esra 8, 2).
- Gerson** = Vertreibung. Sohn des Levi, s. Gersom 2), Stammvater der Familie Gerson (1. Mose 46, 11).
- Gersoniter** = Nachkommen von Gerson (4. Mose 3, 21. 23. 24).
- Gesan** siehe Geschan!
- Geschan** = Schmutzig. Sohn Jehudais (1. Chr. 2, 47).
- Geschem** = Regen, Platzregen (Neh. 2, 19).
- Gesem** siehe Geschem!
- Geser** = Abgeschnittener, d. i. hoher, abschüssiger Ort. Kanaanitische Königsstadt und Levitenstadt an der Westgrenze von Ephraim (Jos. 10, 33; 12, 12; 16, 3. 10; 21, 21).
- Gesur** = Brücke (?). Landschaft in Syrien (2. Sam. 3, 3; 13, 37; 15, 8) (L: **Gessur**).
- Gesuri** = Landstrich u. Volk von Gesur im südlichen Palästina in der Nähe von Philistäa (Jos. 13, 2).
- Gesuriter** = Volk am Fuße des Hermon, Bewohner von Cesur (5. Mose 3, 14; Jos. 12, 5) (L: **Gessuriter**).
- Gether**: Ein nicht näher zu bestimmender Distrikt von Aram (1. Mose 10, 23).
- Gethsemane** (aram. Gath = die Kelter u. Schamma = das Öl) = Die Ölkelter. Ein Garten am Fuße des Ölberges, jenseits des Baches Kidron (Matth. 26, 36; Mark. 14, 32).

- Geuel** = Hoheit Gottes. Fürst von Gad (4. Mose 13, 15).
- Gher** = Wachend. 1) Sohn Judas (1. Mose 38, 3. 6. 7; 46, 12). 2) Eine andere Person (1. Chr. 4, 21).
- Ghomer**: Ein Getreidemaß, das nach 2. Mose 16, 16. 36 den zehnten Teil eines Ephas beträgt. Es ist nicht mit einem Homer zu verwechseln. Noch andere Hohlmaße sind: Bath, Epha, Seah, Hin, Issarom, Kab, Log.
- Giach** = Quelle. Ort bei Gibeon (2. Sam. 2, 24) (L: **Giah**).
- Gibbar** = Held. Ortsname, wahrscheinl. verschrieben für Gibeon (Esr. 2, 20).
- Gibbethon** = Anhöhe. Stadt der Philister, dem Stamme Dan zugeteilt (Jos. 19, 44; 21, 23).
- Gibea** = Hügel. Mehrere Städte, die auf Hügeln liegen. 1) Im Stamme Benjamin (1. Sam. 13, 2). 2) Im Stamme Juda (Jos. 15, 57). 3) Im Stamme Ephraim (Jos. 24, 33).
- Gibea-Benjamin** siehe Geba-Benjamin!
- Gibeath** = Hügel. Ist mit Gibea identisch, das verschiedene Städte bezeichnet, die auf Hügeln liegen. Gibeath liegt in der Nähe von Jerusalem (Jos. 18, 28).
- Gibeathiter** = Bewohner von Gibea (1. Chr. 12, 3).
- Gibeon** = Hügelstadt. Nordwestlich von Jerusalem im Stamme Benjamin. Einst von Hevitern bewohnt. Die Bewohner machten ein Bündnis mit Josua (Jos. 9, 3—17). Später stand die Stifshütte lange Zeit in dieser Stadt (1. Kön. 3, 4; 9, 2).
- Gibeoniter** = Bewohner von Gibeon (2. Sam. 21, 1—4. 9).
- Gibliter** = Bewohner von Gebal (= Berg) (Jos. 13, 5; 1. Kön. 5, 18).
- Giddalti** = Ich (Gott) mache groß. Sohn Hemans (1. Chr. 25, 4. 29) (vgl. Giddel, Gedalja, Jigdolja, Migdol).
- Giddel** = Sehr groß. Name von zwei Personen (Esr. 2, 47; Neh. 7, 49; Esr. 2, 56; Neh. 7, 58).
- Gideom** = Ausrottung, z. B. von Bäumen. Ortschaft im Stamme Benjamin (Richt. 20, 45) (vgl. Gideon).
- Gideon** = Baumfäller; Bezeichnung für einen gewaltigen Krieger (Richt. 6, 11). Gideon war ein Glaubensheld (Hebr. 11, 32). Ein Sohn Joas aus dem Stamme Manasse. Man nannte ihn Jerub-Baal (s. d.) und Jerubbeseth (s. d.) (Richt. 6, 32; 2. Sam. 11, 21).
- Gideoni**: Ableitung von Gideon. Personennamen (4. Mose 1, 11; 2, 22; 7, 60; 10, 24).
- Gihon** = Hervorbruch. Starke Quelle oder Strom. 1) Einer der vier Ströme des Gartens Eden (1. Mose 2, 13). 2) Quelle bei Jerusalem (2. Chr. 32, 30), deren Wasser König Hiskia durch einen Kanal in die Stadt leitete (1. Kön. 1, 33. 38. 45; 2. Chr. 33, 14). Der Kanal verband sie mit der Siloah-Quelle.
- Gilalai** (viell. für Gillaleja) = Jehova wälzt ab. Priester, welcher bei der Einweihung der

- Mauer Jerusalems anwesend war (Neh. 12, 36).
- Gilboa** = Sprudelnde Quelle (?). Name eines Gebirges im Stamme Issaschar westlich vom Jordan. Saul und Jonathan fielen hier im Kampf gegen die Philister (1. Sam. 28, 4; 31, 1. 8; 2. Sam. 1, 6. 21; 21, 12; 1. Chr. 10, 1. 8).
- Gilead** = Hügel des Zeugnisses. 1) Gebirgiger Landstrich östlich vom Jordan, bewohnt von Ruben, Gad und dem halben Stamm Manasse. Gelegentlich bezeichnet das Wort die ganze Gegend östlich vom Jordan (5. Mose 34, 1; Jos. 22, 9; Richt. 20, 1). Vgl. den Hinweis: „Dieser Haufe sei heute ein Ze u g e zwischen mir und dir“ (1. Mose 31, 47. 48). 2) Name zweier Personen (4. Mose 26, 29; Richter 11, 1). 3) Stadt mit ungesetzlichem Opferdienst (Hos. 6, 8) (vgl. Jegar-Sahadutha, Galed).
- Gileaditer** = Bewohner von Gilead (4. Mose 26, 29; Richt. 10, 3; 11, 1. 40).
- Gilgal** = Abwälzung. Erster Lagerplatz der Israeliten, nachdem sie den Jordan überschritten hatten. Vgl. die Anwendung: „Heute habe Ich die Schande Ägyptens von euch a b g e w ä l z t (Jos. 5, 9) (vgl. Am. 4, 4).
- Gilo** = Offenbaren. Stadt auf dem Gebirge Juda (Jos. 15, 51; 2. Sam. 15, 12).
- Giloniter** = Bewohner von Gilo (2. Sam. 15, 12; 23, 34).
- Gimso** = Wo Sykomoren wachsen. Ort im Stamme Juda (2. Chr. 28, 18).
- Ginath** = Garten. Vater des Tibni (1. Kön. 16, 21. 22).
- Ginnethoi** = Gärtner. Einer, der mit Serubbabel nach Jerusalem kam (Neh. 12, 4).
- Ginnethon** = Gärtner. Einer, der den Bund zur Zeit Nehemias unterschrieb (Neh. 10, 6; 12, 16).
- Ginthoi** siehe Ginnethoi!
- Ginthon** siehe Ginnethon!
- Girgasiter** = Im Lehmboden wohnend. Ein kanaanitische Volk von ungewissen Wohnsitzen (1. Mose 10, 16; 15, 21; Jos. 3, 10). Die in Matth. 8, 28 genannten Gergesener stammen schwerlich davon ab.
- Girsiter** = Im unfruchtbaren Lande wohnend. Ein Volk in der Nachbarschaft von Philistäa (1. Sam. 27, 8).
- Gischpa** = Berührung. Aufseher über die Nethinim nach dem Exil (Neh. 11, 21).
- Gisoniter**: viell. Bewohner von Gison oder Gisoh, einem unbekanntem Orte (1. Chr. 11, 34).
- Gispa** siehe Gischpa!
- Gittaim** = Zwei Kelter. 1) Stadt im Stamme Benjamin (Neh. 11, 33). 2) Stadt nahe bei Beeroth (2. Sam. 4, 3) (L: Githaim).
- Gittith**: Name einer Weise oder Tonart; nach einer anderen Erklärung die Gathitische. Die hier genannten Psalmen werden nach einer fröhlichen Weise gesungen und gespielt. Es ist wohl besser nach der Septuaginta: „Über der Kel-

- ter“ oder „Nach Keltretreterweise“ aufzufassen (Ps. 8, 1; 81, 1; 84, 1). Die hier genannten Psalmen werden nach einer fröhlichen Weise gesungen und gespielt.
- Goah** = Rauher, harter schwarzer Boden. Ort unweit von Jerusalem (Jer. 31, 39) (L: *Goath*).
- Gob** = Grube. Ort, bei welchem David den Philistern ein Treffen lieferte, von unbekannter Lage (1. Sam. 21, 18).
- Gog** = Finsternis (?). Symbolische Bezeichnung für gewaltige Feinde. 1) Fürst des Volkes Magog, der nach Hes. 38, 39 aus seinen Wohnsitzen im hohen Norden einst in Israel einfallen, dort eine Niederlage erleben und umkommen soll. Gog und Magog sind für die Endgeschichte von Bedeutung (Offb. 20, 8). 2) Ein Rubeniter (1. Chr. 5, 4) (vgl. Magog).
- Golan** = Umkreis. Levitenstadt im Stamme Manasse (5. Mose 4, 43; Jos. 21, 27).
- Golgatha** = Schädelstätte. Hebr. Name für den Ort der Kreuzigung Jesu (Matth. 27, 33; Mark. 15, 22; Joh. 19, 17), der außerhalb von Jerusalem lag.
- Goliath** = Glanz, glänzend. Ein philistäischer Riese (1. Sam. 17, 4, 23; 21, 10; 22, 9).
- Gomer** = Vollendung. 1) Volk des Nordens (1. Mose 10, 2; 1. Chr. 1, 5). Stammvolk von Togarma (Armenien) und neben Magog oder den Skythen genannt. Gewöhnlich werden darunter die Kimmerier in der heutigen Krim verstanden. 2) Frau des Propheten Hosea (Hos. 1, 3).
- Gomer** (Mass) siehe Homer!
- Gomorra** = Ährenhaufe. Eine der vier Städte des fruchtbaren Tales Siddim (1. Mose 10, 19; 13, 10), die wegen ihrer Gottlosigkeit untergingen.
- Gosan**: Gegend am Habor, zwischen den Bergen von Armenien und Mosul (2. Kön. 17, 6; 19, 12).
- Gosen**: 1) Landschaft im Osten des Nildeltas (1. Mose 45, 10). 2) Stadt im Gebirge Juda (Jos. 10, 41).
- Griechen**: Apg. 6, 1; 9, 29 bezeichnet als Griechen oder Hellenisten Juden, die griechisch reden. Joh. 7, 35 sind es Juden, die in Griechenland leben.
- Griechenland** (Hellas) (Dan. 8, 21; 10, 20; Sach. 9, 13; Apg. 20, 2). **Griechin** (Mark. 7, 26). **Griechisch** (Luk. 23, 38; Off. 9, 11).
- Gross-Sidon** siehe Zidon!
- Gudgoda** (sonst Hor-Gidgad) = Höhle des (Gebirgs-)Einschnittes (4. Mose 33, 32). Ort in der arabischen Wüste (5. Mose 10, 7) (L: *Gudegoda*).
- Guel** siehe Geuell!
- Guni** = Kummer. Name von zwei Personen (1. Mose 46, 24; 1. Chr. 5, 15). Von Guni stammen die Guniter (4. Mose 26, 48).
- Gur** = Einkehr, Wohnung. Anhöhe oder Ort in der Nähe von Jibleam (2. Kön. 9, 27) (vgl. Jagur).
- Gur-Baal** = Wohnung des Baal.

- Stadt in Arabien (2. Chr. 26, 7).
- Gutfurt** siehe Schönhafen!
- Habaja** (eigentl. Chabaja) = Jehova birgt, verbirgt (Esr. 2, 61; Neh. 7, 63).
- Habakuk** = Umarmung. Einer der kleinen Propheten 626 v. Chr. (Hab. 1, 1; 3, 1). Er war ein Vorgänger Jeremias. Berühmt ist sein Wort von der Glaubensgerechtigkeit (Hab. 2, 4).
- Habazinja** siehe Chabazinja!
- Habberim** siehe Berim!
- Habor** (eigentl. Chabor) = Pflanzenreich (?). Nebenfluß des Euphrath (2. Kön. 17, 6; 18, 11; 1. Chr. 5, 26).
- Hachalja** siehe Hakalja!
- Hachila** siehe Hakila!
- Hachiroth** sonst Pi-Hachiroth (s. d.) (4. Mose 33, 8).
- Hadad** = Der Donnerer (?). Name des aram. und syr. Wettergottes in Palästina. Mehrere edomitische Könige führen diesen Namen: 1) Sohn des Königs Bedad von Edom 1500 v. Chr. Seine Hauptstadt war Awith (1. Mose 36, 35). 2) Der letzte König von Edom 1015 v. Chr. (1. Chr. 1, 50, 51). 3) Ein edomitischer Prinz, der vor Joab nach Ägypten entkam (1. Kön. 11, 24—25). Gott machte ihn zum Widersacher Salomos (1. Kön. 11, 14). 4) Enkel Abrahams (1. Chr. 1, 30).
- Hadadeser** = Hadad ist Hilfe. König von Zoba, den David besiegte 1040 (2. Sam. 8, 3; 1. Kön. 11, 23). In der Chronika wird er Hadareser genannt (1. Chr. 18, 3, 7) (vgl. Ben-Hadad).
- Hadad-Rimmon**: Der Ort der Wehklage um König Josia im Tale Megiddo (Sach. 12, 11; 2. Kön. 23, 29; 2. Chr. 35, 22). Unklare Namensverbindung zweier Götter. Rimmon soll syr. Göttername sein und auch „Donnerer“ bedeuten.
- Hadar** = Schmuck. König von Edom 1500 v. Chr. (1. Mose 36, 39). Er heißt 1. Chr. 1, 50, 51 Hadad.
- Hadareser**: Andere Lesart für Hadadeser (s. d.) (2. Sam. 10, 16, 19; 1. Chr. 18, 3).
- Hadascha** = Neustadt. Stadt in der Ebene Judas (Jos. 15, 37) (vgl. Neapolis).
- Hadassa** = Myrte. Früherer Name der Esther (Esth. 2, 7).
- Hadid** = Scharf. Stadt der Benjaminiten (Esr. 2, 33; Neh. 7, 37; 11, 34).
- Hadlai** = Ruhe habend. Personennamen (2. Chr. 28, 12).
- Hadoram** = Herr der Höhe. Name von drei Personen (1. Mose 10, 27; 1. Chr. 1, 21; 18, 10; 2. Chr. 10, 18).
- Hadrach** siehe Chadrak!
- Hagab** (eigentl. Chagab) = Heuschrecke. 1) Einer der Nethinim nach dem Exil (Esr. 2, 46). 2) Heuschrecke (3. Mose 11, 22) siehe Chagab! (L: Haḡad).
- Hagaba** = Heuschrecke. Einer der Nethinim (Esr. 2, 45; Neh. 7, 48).
- Hagar** = Schön, od. Flucht. Vgl. 1. Mose 16, 6: „Und sie floh von ihr hinweg.“ Eine ägyptische Magd der Sara. Vgl. die paulinische Deutung in Gal. 4, 24, 25!
- Hageriter**: Ein arabisches Volk,

- wahrsch. sind es Stadtbewohner, mit denen die transjordanischen Stämme Krieg führten (1. Chr. 27, 31; 1. Chr. 5, 10. 19. 20). Sie werden neben den Nabatäern und den Bewohnern des Hauran genannt.
- Haggai** = Der Festliche. Einer der kleinen Propheten, der nach der babylonischen Gefangenschaft zum Tempelbau ermunterte (Hag. 1, 1).
- Haggedolim** (eigentl. Ben-Haggedolim) = Sohn der Großen (Neh. 11, 14) (vgl. Gedalja).
- Haggi** = Der Festliche. Sohn des Gad (1. Mose 46, 16).
- Haggija** = Fest Jehovas (1. Chr. 6, 30).
- Haggiter** = Nachkommen des Haggi (4. Mose 26, 15).
- Haggith** = Die Festliche. Gattin des Königs David (2. Sam. 3, 4; 1. Kön. 1, 5. 11; 2, 13).
- Hagri** = Meine Schönheit (1. Chr. 11, 38).
- Hakalja** = Jehova betrübt. Vater Nehemias (Neh. 1, 1; 10, 1).
- Hakeldama** siehe Akeldama!
- Hakila** = Gezogen. Hügel in der Wüste Siph (1. Sam. 23, 19).
- Hakkatan** = Der Kleine (Esr. 8, 12) (vgl. Joktan).
- Hakkoz** = Dornstrauch, Dorn. Name von zwei Personen (1. Chr. 24, 10; Esr. 2, 61; Neh. 7, 63; 3, 4).
- Hakmoni** = Weise. Personennamen (1. Chr. 11, 11; 27, 32).
- Hakupha** = Gekrümmt (Esr. 2, 51; Neh. 7, 53).
- Halach** (genauer Chalach), nicht mit Kalah zu verwechseln. Eine assyrische Provinz, in welche israelitische Exulanten geführt wurden (2. Kön. 17, 6; 18, 11; 1. Chr. 5, 26).
- Halchul** = Zittern, Schütteln. Ort im Stamme Juda (Jos. 15, 58) (vgl. Hul, Mehola, Holon).
- Hali** = Halsgeschmeide. Stadt im Stamme Aser (Jos. 19, 25).
- Halleluja** = Preiset Jehova (Ps. 104, 35).
- Halljahr** = Jubeljahr. Jedes 50. Jahr als Jahr der Freilassung (3. Mose 25, 10; 4. Mose 36, 4).
- Hallochesch** = Flüsterer. Zwei Personen (Neh. 3, 12; 10, 24).
- Ham** = Warm, heiß. 1) Sohn des Noa, von welchem die Hamiten stammen (1. Mose 5, 32; Ps. 78, 51). 2) Wohnsitz der Susim, viell. im späteren Ammoniterland (1. Mose 14, 5).
- Haman** = Geräusch, Lärm. Vornehmer Perser und Verfolger der Juden (Esth. 3, 1).
- Hamath** = Festung, Burg. Große Stadt Syriens am Orontes (4. Mose 13, 21; 34, 8; Amos 6, 2).
- Hamath-Zoba** = Festung des Zoba (s. d.). Ein Ort, den Salomo einnahm (2. Chr. 8, 3).
- Hamathiter** = Einwohner von Hamath (1. Mose 10, 18).
- Hammath** = Warme Quellen. 1) Ort im Stamme Naphtali (Jos. 19, 35). Viell. mit Hammoth-Dor identisch. 2) Personennamen (1. Chr. 2, 55).
- Hammedatha** (pers.) = Der vom Mond Gegebene. Vater des Haman (Esth. 3, 1. 10; 8, 5; 9, 10. 24).
- Hammolekath** = Die Königin. Tochter des Machir (1. Chr. 7, 18).
- Hammon** = Heiß, sonnig. 1) Ort im Stamme Aser (Jos. 19, 28).

- 2) Ort im Stamme Naphtali (1. Chr. 6, 76).
- Hammoth-Dor** = Warme Quellen von Dor (Jos. 21, 32) (vgl. Hammath).
- Hamona** = Menge. Prophetischer Name einer Stadt im Tal der Niederlage von Magog (Hes. 39, 16).
- Hamran** (Hamdan) = Anmutig. Personennamen (1. Chr. 1, 41).
- Hamuel** = Glut Gottes (1. Chr. 4, 26).
- Hamul** = Verschont. Sohn des Perez (1. Mose 46, 12). Die Hamuliter stammen von ihm ab (4. Mose 26, 21).
- Hamutal** = Warmer Tau. Frau des Königs Josia (2. Kön. 23, 31; 24, 18; Jer. 52, 1) (vgl. Abital).
- Hanamel** (viell. Hananel) = Gnade Gottes oder Gott ist gütig. Vetter des Propheten Jeremia (Jer. 32, 7. 9. 12).
- Hanan** = Gnädig. 1) Kriegsoberster Davids (1. Chr. 11, 43). 2) Ein Benjaminer (1. Chr. 8, 23). 3) Nachkomme Sauls (1. Chr. 8, 38). 4) Heimkehrer aus Babel (Esr. 2, 46; Neh. 7, 49). 5) Levit zur Zeit Esras (Neh. 8, 7). 6) Levit, der mit Nehemia den Bund unterschrieb (Neh. 10, 10). 7) Familienhaupt (Neh. 10, 22). 8) Eine andere Person (Neh. 10, 26). 9) Rechabiter (Jer. 35, 4, siehe Chanan!) (vgl. Hanna).
- Hananel** = Gott ist gnädig. Name eines Turmes zu Jerusalem (Jer. 31, 38; Sach. 14, 10; Neh. 3, 1; 12, 39) (vgl. Hanna).
- Hanani** = Gnädig gesinnt. 1) Prophet zur Zeit des Königs Asa 941 v. Chr. (2. Chr. 16, 7—10). 2) Vater des Propheten Jehu (1. Kön. 16, 1. 7). 3) Bruder Nehemias (Neh. 1, 2; 7, 2) (vgl. Hanna).
- Hananja** = Jehova ist gnädig. 1) Falscher Prophet zur Zeit Jeremias (Jer. 28, 1). 2) Ein Freund Daniels (Dan. 1, 6). 3) Vater des Zedekia, ein Prinz zur Zeit Jojakims (Jer. 36, 12) und weitere Personen (vgl. Hanna).
- Hanes** (ägypt. viell. Heracleopolis = Herkules-Stadt). Bedeutende Stadt Mittelägyptens, südlich von Memphis, auf einer Nilinsel (Jes. 30, 4).
- Hanna** = Begnadigte oder Gebeugte. Mutter Samuels (1. Sam. 1, 2) (vgl. Benchanan, Anna, Henadad, Hanniel, Jo-channan, Johannes, Chanan, Hananja).
- Hannas** siehe Annas!
- Hannathon** = Anmutig. Ort im Stamme Sebulon (Jos. 19, 14).
- Hanniel** = Gnade Gottes. Name von zwei Personen (4. Mose 34, 23; 1. Chr. 7, 39).
- Hanoch** = Einweihung. 1) Sohn Kains (1. Mose 4, 17. 18). 2) Eine Stadt (1. Mose 4, 17).
- Hanok** = Einweihung. 1) Sohn Midians (1. Mose 25, 4). 2) Sohn Rubens (1. Mose 46, 9). Die Hanokiter stammen von ihm ab (4. Mose 26, 5).
- Hanon** siehe Hanun!
- Hanun** = Dem man gnädig ist. 1) König der Ammoniter 1037 v. Chr. (2. Sam. 10, 1—4; 1. Chr. 19, 2—6). 2) Name von

- noch zwei Personen (Neh. 3, 30; 3, 13).
- Hapharaim** = Doppel-Brunnen. Ort im Stamme Issaschar (Jos. 19, 19).
- Happizez** = Der Zerstreuer (1. Chr. 24, 15).
- Hara** = Bergland. Gegend des assyrischen Reiches (1. Chr. 5, 26).
- Harada** = Schrecken, Furcht. 20. Lagerstätte der Israeliten (4. Mose 33, 24).
- Haran** (assyri.) = Weg oder Straße. 1) Handelsstadt in Mesopotamien. 1) starb Abrahams Vater Tarah (1. Mose 11, 31. 32). 2) Der Personenname wird hebr. anders geschrieben: = Bergig. Abrahams Bruder und Vater des Lot (1. Mose 11, 26—31). 3. Name zweier Personen (1. Chr. 2, 46; 23, 9) (vgl. Aaron).
- Harariter** = Gebirgsbewohner vom Gebirge Ephraim oder Juda (2. Sam. 23, 11. 33; 1. Chr. 11, 34. 35).
- Harbona** (pers.) = Eseltreiber (?). Ein Eunuche des Xerxes (Esth. 1, 10; 7, 9).
- Harchaja** (eigentl. Charhajah) = Jehova zürnt. Ein Ausbesserer der Mauer Jerusalems (Neh. 3, 8).
- Harchas** = Sonne. Ehemann der Prophetin Hulda (2. Kön. 22, 14).
- Harchur** = Entzündung, Fieber. Geschlecht der Heimkehrer aus Babel (Esr. 2, 51; Neh. 7, 53).
- Hareph** = Frühzeitig, frühreif (im Herbst geboren). Sohn des Kaleb (1. Chr. 2, 51) (vgl. Hariph).
- Hargol** siehe Chargol!
- Harim** = Stumpfnase. 1) Priester der dritten Ordnung des Heiligtums (1. Chr. 24, 8). 2) Einer, von welchem 1017 Nachkommen abstammten (Esr. 2, 39; Neh. 7, 42). 3) Verschiedene andere Personen (Esr. 10, 31; Neh. 10, 27) (vgl. Bene-Harim).
- Hariph** = Frühgeborener. Name von zwei Personen (Neh. 7, 24; 10, 19). Der eine, Vater von 112 Söhnen, wird in Esr. 2, 18 „Jorah“ = Herbst- oder Spätregen genannt (vgl. Haruphiter).
- Harmagedon** siehe Armagedon!
- Harmon** = Burg. Als feindliche Festung zu verstehen. Ortsname (Am. 4, 3).
- Harnepher** (viell. Abkürzung von Necharnepher) = Schnauben und keuchen. Mann aus Aser (1. Chr. 7, 36).
- Harod** = Furcht, Schrecken. Name von En-Charod = Quelle des Schreckens (Richt. 7, 1). Es ist wohl die Quelle in Jesreel (1. Sam. 29, 1) und die Ortschaft dabei. Ihre Bewohner hießen Haroditer (2. Sam. 23, 25; 1. Chr. 11, 27). In 1. Chr. 11, 27 ist statt Haroriter auch Haroditer zu lesen.
- Haroe** (falsche Lesart aus Reajah) = Jehova ersieht (1. Chr. 2, 52).
- Haroseth-Gojim** = Steinplastik oder Holzskulptur der Heiden. Ort der Nordkanaaniter (Richt. 4, 2. 13).
- Harscha** (arab. taub) = Schweigen vor Jehova. Einer der

- Nethinim (Esr. 2, 52; Neh. 7, 54).
- Harum** = Erhöht (1. Chr. 4, 8).
- Harumaph** (aus Charum-Aph) = Spaltnasig (Neh. 3, 10) (vgl. Harim).
- Haruphiter** = Bewohner von Hariph (1. Chr. 12, 6).
- Haruz** = Eifrig, fleißig. Schwiegervater des Königs Manasse (2. Kön. 21, 19).
- Hasadja** = Jehova liebt. Sohn des Serubbabel (1. Chr. 3, 20).
- Hasael** = Gott schaut. König von Syrien von 886—840 v. Chr. (1. Kön. 19, 15). Er war ein grausamer Krieger (2. Kön. 8, 12; 13, 7) (vgl. Hasiel).
- Hasaja** = Jehova hat geschaut. Nachkomme Selahs (Neh. 11, 5).
- Haschabja** = Jehova sorgt. Name mehrerer Leviten (1. Chr. 6, 30; 9, 14; 25, 3 u. ö.).
- Haschabna** (viell. aus dem Vorigen verschrieben). Einer, der mit Nehemia den Bund unterschrieb (Neh. 10, 26).
- Haschabneja** = Jehova sorgt. Personennamen (Neh. 3, 10; 9, 5).
- Haschbaddana** (Bedeutung unsicher) (Neh. 8, 4).
- Haschemaa** = Das Erhöhen (1. Chr. 12, 3).
- Haschmona** = Fruchtfülle. 25. Lagerplatz der Israeliten (4. Mose 33, 29. 30).
- Haschub** = Verständig. Name von einigen Personen (1. Chr. 9, 14; Neh. 3, 11).
- Haschuba** = Nachdenken. Sohn Serubbabels (1. Chr. 3, 20).
- Haschum** = Reich, vornehm. Name von verschiedenen Personen (Esr. 2, 19; 10, 33; Neh. 7, 22; 8, 4; 10, 8).
- Hasem(s), Kinder-,** siehe Bne-Haschem!
- Hasiel** = Anschauen Gottes (1. Chr. 23, 9) (vgl. Chusa, Hasael, Hasaja, Gehasi, Hesjon).
- Haso** = Gesicht, Prophetie. Sohn des Nahor (1. Mose 22, 22).
- Hasra** = Mangel (2. Chr. 34, 22). In 2. Kön. 22, 14 steht dafür Harschas (s. d.).
- Hassenua** = Die Gehäßte (1. Chr. 9, 7).
- Hasupha** = Entblößt (Esr. 2, 43; Neh. 7, 46).
- Hathak** = Der Herumläufer. Der Kurier, der Esther zur Verfügung stand (Esth. 4, 5. 6. 9. 10).
- Hathath** = Schrecken (1. Chr. 4, 13).
- Hathipha** = Geraubt, gefangen (Esr. 2, 54; Neh. 7, 56).
- Hatita** = Graben, Erforschen (Esr. 2, 42; Neh. 7, 45).
- Hattil** = Schwankend (Esr. 2, 57; Neh. 7, 59).
- Hattusch** = Versammelter. Name von drei Personen: 1) 1. Chr. 3, 22; 2) Neh. 3, 10; 3) Neh. 10, 4; 12, 2.
- Hauran** = Schwarzland, eine charakteristische Benennung für eine Basaltgegend. Ein Distrikt jenseits des Jordans, die Umgegend von Bosra (Hes. 47, 16—18).
- Hawila** = Sandland, viell. Goldsandland. 1) Sohn Joktans und Distrikt der joktanischen Araber (1. Mose 10, 29; 1. Chr. 1, 23). 2) Sohn Kuschs und Distrikt der Kuschten (1. Mose 10, 7; 1. Chr. 1, 9). 3) Goldland, das der Pison um-

- strömte, östl. Teil Arabiens (1. Mose 2, 11).
- Hazar-Addar** = Hof des Addar. Ort im Stamme Juda (4. Mose 34, 4).
- Hazar-Enan, Hazar-Enon** = Quellenhof. Nordgrenze Palästinas (4. Mose 34, 9; Hes. 47, 17; 48, 1).
- Hazarmaweth** = Hof des Todes. Sohn Joktans, nach dem eine Landschaft Arabiens am Indischen Meer genannt wurde (1. Mose 10, 26).
- Hazar-Schual** = Fuchshof. Ort im Stamme Simeon (Jos. 15, 28).
- Hazar-Susa** = Rosshof. Ort im Stamme Simeon (Jos. 19, 5).
- Hazar-Susim** = Hof der Rosse. Ort im Stamme Simeon (1. Chr. 4, 31).
- Hazazon-Tamar** = Palmenreihen. Stadt im Stamme Juda, berühmt durch ihre Palmenwälder (1. Mose 14, 7; 2. Chr. 20, 2).
- Hazeroth** = Gehöfte (Mehrzahl). 2. Station des Wüstenzuges (4. Mose 11, 35).
- Hazi-Hammanacht** = Mitte der Manachtiter. Sohn Salmas (1. Chr. 2, 54) (vgl. Manachath).
- Hazlelponi** = Gib Schatten, d. h. Schutz, der Du Dich mir zuwendest! (1. Chr. 4, 3).
- Hazi-Hammenuchoth**: dasselbe wie Hazi-Hammanacht (1. Chr. 2, 52).
- Hazor** = Hof, Gehöft. 1) Stadt im Stamme Naphtali, einst Sitz des Königs Jabin (Jos. 11, 1. 10. 13; 12, 19). 2) Ort im Stamme Benjamin (Neh. 11, 33); vgl. Baal-Hazor. 3) Zwei Städte in Juda (Jos. 15, 23; 1. Kön. 9, 15). 4) **Hazor-Hadatta** = Neu-Hazor, Stadt in Juda (Jos. 15, 25). 5) Siehe Kerijoth-Hezron (Jos. 15, 25). 6) In Jer. 49, 28 werden neben Kedar Königreiche Hazors genannt (vgl. Jer. 49, 30. 33). Bewohner von Hazor: allgemeine Bezeichnung der ansässigen Araberstämme östlich vom Heiligen Lande (vgl. En-Hazor).
- Hazor-Gadda**: Stadt im südl. Juda (Jos. 15, 27).
- Heber** = Das Jenseitige. 1) Sohn Sems und Stammvater der Hebräer (1. Mose 10, 24 u. Luk. 3, 35). 2) Sohn Berias. 3) Nach anderer Schreibweise (Cheber) = Verbindung, Gesellschaft. Mann der Jael, die Sisera umbrachte (Richt. 4, 11. 17. 21; 5, 24). 4) Name anderer Personen (1. Chr. 4, 18; 8, 12 u. ö.) (vgl. Abarim, Beth-Araba, Hebräer, Hebron, Ijje-Abarim).
- Hebräer**: abgeleitet von Heber. Geschlechtsname Abrahams und später der Israeliten (1. Mose 14, 13 u. ö.). **Hebräerin** (2. Mose 1, 16). **Hebräisch** (1. Mose 39, 14 u. ö.).
- Hebriter** = Nachkommen von Heber dem Sohne Berias (4. Mose 26, 45).
- Hebron** = Verbindung. 1) Eine der ältesten Städte der Welt im Stamme Juda (1. Mose 13, 18). Ursprünglich hieß sie Kirjath-Arba. 2) Name zweier Personen (2. Mose 6, 18; 1. Chr. 2, 42, 43) (vgl. Heber).
- Hebroniter** = Abkömmlinge von Hebron (4. Mose 3, 27).

- Hegai** = Schöne Kühe besitzend. Ein Eunuche am Hofe des Xerxes (Esth. 2, 8. 15).
- Hege:** gleichbedeutend mit dem Vorigen (Esth. 2, 3).
- Helam** = Kraft des Volkes (?). Stadt in der Nähe des Euphrat, wo David den Hadadeser schlug (2. Sam. 10, 16. 17) (vgl. Jerobeam, Rehabeam, Ammiel).
- Helba** = Fettigkeit. Eine fruchtbare Gegend. Stadt im Stamme Aser (Richt. 1, 31) (vgl. Heleb).
- Helbon** siehe Chelbon!
- Heldai** = Dauerhaft. 1) Hauptmann Davids (1. Chr. 27, 15). In 2. Sam. 23, 29 steht dafür Heleb; sonst wird er Heled genannt (1. Chr. 11, 30). 2) Siehe Cheldai!
- Helea** = Der Rost, das Einfresende. Nach anderer Deutung = Zierde, Halskette, Frau des Aschur (1. Chr. 4, 5. 7).
- Heleb** = Fettigkeit. Einer der tapferen Männer Davids (2. Sam. 23, 29). Er heißt auch Heled (1. Chr. 11, 30) (vgl. Chelbon, Achlab, Helba).
- Heled** = Dauer, Welt. Einer der Helden Davids (1. Chr. 11, 30) (vgl. Heldai, Heleb).
- Helek** = Teil, Anteil. Sohn des Gilead. Von ihm stammen die **Helkiter** ab (4. Mose 26, 30; Jos. 17, 2).
- Helem** = Stoß, Schlag, Hammer. 1) Nachkomme von Aser (1. Chr. 7, 35). Vielleicht die gleiche Person wie Hotham (1. Chr. 7, 32). 2) Siehe Cheldai!
- Heleph** = Vertauschung, Wech-
- sel. Grenzstadt von Naphtali (Jos. 19, 33).
- Helez** = Hüfte, Lende, Stärke, Rüstigkeit. 1) Hauptmann Davids (1. Chr. 27, 10). 2) Mann aus Juda, der von Hezron abstammte (1. Chr. 2, 39).
- Helkai** (für Helkia) = Teil Jehovas. Priester zur Zeit Jojakims (Neh. 12, 15).
- Helkath** = Teil (eines Feldes). Levitenstadt im Stamme Aser (Jos. 19, 25). In 1. Chr. 6, 75 heißt die Stadt Hukkuk.
- Helkath-Hazzurim** = Acker der Schwerter. Vgl. den Bericht: „Und jeder stieß sein Schwert dem andern in die Seite“ (2. Sam. 2, 16) (vgl. Zur).
- Helkiter:** Nachkommen von Helek (4. Mose 26, 30) (L: **Helkiter**).
- Hellenisten:** Juden, die griechisch sprachen (Apg. 6, 1; 9, 29) (vgl. Griechen).
- Helon** = Stark. Vater des Eliab (4. Mose 1, 9; 2, 7).
- Hemam** (richtiger Homam) = Vertilgung, geräuschvolle Bewegung. Sohn Lotans (1. Mose 36, 22).
- Heman** = Treu, zuverlässig. 1) Ein Weiser unter Salomo (1. Kön. 4, 31). 2) Levitischer Sangesmeister unter David (1. Chr. 16, 41. 42; Ps. 88, 1).
- Hemdan** = Anmutig. Ältester Sohn des Dischon (1. Mose 36, 26). In 1. Chr. 1, 41 heißt er Hamran.
- Hemor** = Esel (die Wurzel des Wortes: erglühen, rot sein). In den südlichen Ländern wird der Esel wegen seiner rötlichen Farbe „Chemor“ = Der

- Rote genannt. Name eines Hewiters aus Sichem zur Zeit der Patriarchen (1. Mose 33, 19; 34, 2; Jos. 24, 32; Richt. 9, 28).
- Hena** = Niederland (?). Stadt in Mesopotamien, durch die Assyrer erobert (2. Kön. 18, 34; 19, 13; Jes. 37, 13).
- Henadad** (für Chen-Hadad) = Gunst des Hadad. Einer, der am Wiederaufbau der Mauer Jerusalems half (Esr. 3, 9; Neh. 3, 18; 10, 9) (vgl. Ben-Hadad, Hadadeser).
- Henoch** = Einweihung. Urvater der Linie Seths, seiner Frömmigkeit wegen entrückt (1. Mose 5, 18—24; Hebr. 11, 5).
- Henoch** siehe Enoch!
- Hephatha** Öffne dich! Märk. 7, 34.
- Hepher** = Grube, Brunnen. 1) Kanaanitische Königsstadt im Westjordanland (Jos. 12, 17; 1. Kön. 4, 10). 2) Sohn des Gilead (4. Mose 26, 32). 3) Mann aus Juda (1. Chr. 4, 6). 4) Ein Mekerathiter, ein Krieger Davids (1. Chr. 11, 36). Nach dem Zweitgenannten werden die **Hephriten** benannt (4. Mose 26, 32) (vgl. Hapharaim).
- Hephazi-Bah** = Mein Gefallen ist an ihr. 1) Mutter des Königs Manasse (2. Kön. 21, 1). 2) Symbolischer Name für Zion (Jes. 62, 4) (vgl. Asuba).
- Her** siehe Er!
- Heres** = Sonne. 1) Gebirge Heres, nahe bei Ajjalon an der Grenze von Juda und Dan (Richt. 1, 35); man hält Heres für identisch mit der Stadt Ir-Schemes oder Beth-Semes (vgl. dort). 2) Ort bei Sukkoth (Richt. 8, 13) 3) Stadt Ägyptens, die griech. Heliopolis genannt wird (Jes. 19, 18) (vgl. On).
- Heresch** = Werkmeister; andere übersetzen: taub, still. Ein Levit (1. Chr. 9, 15).
- Hereth** = Wald. Ein Wald im Gebirge Juda (1. Sam. 22,5).
- Hermas** (lat. Mercurius). Ein Christ in Rom (Röm. 16, 14).
- Hermes** (lat. Mercurius). 1) Eine bekannte griech. Gottheit (Apg. 14, 12). 2) Ein Christ in Rom (Röm. 16, 14).
- Hermogenes** = Von Hermes abstammend. Ein Christ in Asien (2. Tim. 1, 15).
- Hermon** = Hervorragender Gipfel (5. Mose 3, 8; Jos. 12, 1). Die Mehrzahl **Hermonim** in Ps. 42, 6 erklärt sich aus einer mehrgipfeligen Bergkette. In 5. Mose 4, 48 heißt er Sion (hoch, erhaben); nach 5. Mose 3, 9 nannten ihn die Sidonier Sirjon (Panzer); die Amoriter nannten ihn Senir (Hes. 27,5). Die Araber bezeichneten ihn sehr passend als „Schneeberg“.
- Herodes** (eigentl. Heroides) = Heldensproß. 1) Herodes der Große (Matth. 2, 1) regierte von 40v. Chr. — 4 v. Chr., bzw. 2 n. Chr. 2) Herodes Antipas ließ Johannes den Täufer hinrichten, von 4 v. Chr. bzw. 2 n. Chr. bis 39 n. Chr. (Matth. 14, 1), Nachfolger von 1. 3) Herodes Agrippa I ließ Jakobus hinrichten 37—44 (Apg. 12, 1), Enkel von 1, Neffe von 2. 4) Herodes Agrippa II.

- vor welchem Paulus stand, Sohn Agrippas I. (Apg. 26).
- Herodianer:** Anhänger der herodianischen Königsfamilie (Matth. 22, 16).
- Herodias** = Heldin. Zweite Gemahlin des Herodes Antipas (Matth. 14, 3).
- Herodion** = Heldenhaft. Verwandter des Apostels Paulus (Röm. 16, 11).
- Hesbon** = Rechnung, Rechenschaft. Hauptstadt Moabs und der Amoriter (4. Mose 21, 26ff.), hernach zum Stamme Gad gehörig (Jos. 13, 26; 21, 39), später gehörte es wieder zu Moab (Jes. 15, 4).
- Heschmon** = Fettigkeit, Fruchtbarkeit. Stadt im äußersten Süden von Juda (Jos. 15, 27) (vgl. Haschmona).
- Hesekiel** (eigentl. Jecheskel) = Gott stärkt; (nach anderen Jechesak-El = Gott ist stark). Einer der vier großen Propheten, ein Priester und Seelsorger seines Volkes 595 v. Chr. (Hes. 1, 3). Er wirkte unter den Exulanten.
- Hesir** = Eber (nach anderer Deutung = Granatapfel). 1) Ein Levit (1. Chr. 24, 15). 2) Einer, der mit Nehemia den Bund unterschrieb (Neh. 10, 20).
- Hesjon** = Gesicht. König von Aram und Großvater des Ben-Hadad 970 v. Chr. (1. Kön. 15, 18) (vgl. Hasiel).
- Heth** = Geknicktheit, Schrecken. Stammvater der **Hethiter**, zweiter Sohn des Kanaan (1. Mose 10, 15). Hethiterin (Hes. 16, 3). Hethitisch (1. Kön. 11, 1).
- Hethlon** = Versteckt liegender Ort (?). Stadt im damaskenischen Syrien (Hes. 47, 15; 48, 1).
- Hewiter** = Dorfbewohner (?). Kanaanitische Völkerschaft (1. Mose 10, 17).
- Hezrai** = Umschlossen, verschanzt. Ein Held Davids (2. Sam. 23, 35).
- Hezro** (mit der vorigen Person identisch) (1. Chr. 11, 37).
- Hezron** = Umschlossen, verschanzt. 1) Sohn Rubens (1. Mose 46, 9). 2) Sohn des Perez (1. Mose 46, 12). Griech. Esrom (Matth. 1, 3). Von ihm stammen die **Hezroniter** (4. Mose 26, 21). 3) Stadt im Stamme Juda (Jos. 15, 3. 25) (vgl. Kerioth-Hezron).
- Hiddai** in 1. Chr. 11, 32 steht dafür Hurai = Baumwollweber. Ein Held Davids (2. Sam. 23, 30).
- Hiddekel** (altpers. tigrā; griech. Tigris) = Pfeil. Der Fluß wird als pfeilschnell bezeichnet. Nach dem sumerisch-akkadischen besteht die Deutung „Fluß mit hohen Ufern“ oder „Strombett“, Strom. Es war der Strom des Paradieses (1. Mose 2, 14).
- Hiel** (viell. für Jechiel) = Gott lebt. Mann von Bethel (1. Kön. 16, 34) (vgl. Jechiel, Eva, El-Chai).
- Hierapolis** = Priesterstadt. Sie liegt in Großphrygien, am Flusse Mäander, in der Nähe von Kolossä und Laodizea (Kol. 4, 13).
- Higgajon** = Harfenspiel, Zwischenspiel (Ps. 9, 16). Vgl. Ps.

- 92, 4: „Bei rauschendem Spiel (higgajon) auf der Zither.“
- Hilen** = Fenster (?). Priesterstadt im Stamme Juda (1. Chr. 6, 58).
- Hilkija** = Mein Teil ist Jehova. 1) Vater Eliakims (2. Kön. 18, 18). 2) Hoherpriester zur Zeit Josias (2. Kön. 22, 4). 3) Vater des Propheten Jeremia (Jer. 1, 1). Weitere Personen: (1. Chr. 6, 45; 26, 11; Neh. 8, 4; 11, 11 u. a.) (L: Hilkia).
- Hillel** = Er lobt, rühmt. Vater des Richters Abdon (Richt. 12, 13. 15).
- Hin** = Hohlmaß. Nach Josephus 6,074 Liter (2. Mose 29, 40 u. ö.).
- Hinnom** = Wimmern. Ein Tal des Sohnes Hinnom. Ge-Hinnom = Tal des Wimmerns, wo dem Moloch Kinder geopfert wurden (2. Kön. 23, 10; 2. Chr. 28, 3; 33, 6; Jer. 7, 31). Griech. Form: Gehenna vielfach mit „Hölle“ übersetzt (Mark. 9, 43—48). Es liegt im Süden und Westen von Jerusalem.
- Hiob** = Angefeindet. (Nach dem syr. = Geliebter). Die Hauptperson des nach ihm benannten Buches im A. T. (Hi. 1, 1). Er ist ein Vorbild der Geduld im Leiden (Jak. 5, 10. 11).
- Hira** = Adel, edle Geburt. Ein Freund des Juda (1. Mose 38, 1. 12).
- Hiram** (Huram) = Edelgeboren. 1) Künstler von Tyrus, der am salomonischen Tempelbau half (1. Kön. 7, 13). 2) König von Tyrus 1015 v. Chr. (2. Sam. 5, 11; 1. Kön. 5. 1 ff.).
- Hiski** = Kräftig, oder Stärke Jehovas (1. Chr. 8, 17) (vgl. Hiskia).
- Hiskia** = Stärke Jehovas. Bester König von Juda, der seinem Vater Ahas auf dem Throne folgte 724—697 (2. Kön. 18, 1). Er führte eine Reformation durch (2. Chr. 29, 3, hier heißt er Jehiskia). Griech. Form: Ezekia (s. d.) (vgl. Jehiskia).
- Hiskija** = Stärke Jehovas. Verschiedene Personen (Zeph. 1, 1; Neh. 10, 17).
- Hoba** = Die Verborgene. Ort nördlich von Damaskus (1. Mose 14, 15).
- Hobab** = Liebe, Geliebter. Schwager Moses (4. Mose 10, 29; Richt. 4, 11) (vgl. Hubba, Ahab).
- Hod** = Schmuck, Glanz. Personennamen (1. Chr. 7, 37).
- Hodajewa** (viell. für Hodujah) = Preiset Jehova (1. Chr. 3, 24).
- Hodawja** siehe Hodajewa! Mehrere Personen (1. Chr. 5, 24; 9, 7; Esr. 2, 40).
- Hodesch** = Neumond (1. Chr. 8, 9).
- Hodija** = Glanz Jehovas. Name von drei Personen (1. Chr. 4, 19; Neh. 8, 7; 10, 10).
- Hodwa** (gleichbedeutend mit Hodawja) (Neh. 7, 43).
- Hoham** (viell. Jehoham) = Den Jehova antreibt. König von Hebron 1450 v. Chr. (Jos. 10, 3).
- Holon** = Fenster (andere Übers.: Aufenthalt). 1) Priesterstadt im Stamme Juda (Jos. 15, 51; 21, 15). 2) Siehe Cholon!
- Homam** = Vertilgung. Enkel des Seir (1. Chr. 1, 39). In 1.

- Mose 36, 22 steht dafür He-
mam.
- Homer** (Trockenmaß): nach Je-
sephus 364,4 Liter (3. Mose 27,
16 u. ö.).
- Hophni** = Die hohle Hand. Sohn
des Hohenpriesters Eli (1. Sam.
1, 3).
- Hophra** (ägypt.) = Sonnendiener.
König von Ägypten zur Zeit
Nebukadnezars 570 v. Chr.
(Jer. 44, 30).
- Hor** = Berg, Gebirge. 1) Gebirge
an der edomitischen Grenze
(4. Mose 20, 22, 27). 2) Ge-
birge eines nordöstlichen Ar-
mes vom Libanon (4. Mose
34, 7).
- Horam** = Erhabenheit. Kanaan-
itische König von Geser 1451
v. Chr. (Jos. 10, 33).
- Horeb** = Wüste. Allgemeiner
Name für die Gebirgsgruppe
der Sinaihalbinsel (2. Mose 3,
1; 17, 6). Heißt auch „Berg
der Gesetzgebung“ (5. Mose
1, 6; 4, 10).
- Horem** = Geweiht. (Hiervon ist
Harem abgeleitet). Ort im
Stamme Naphtali (Jos. 19, 38).
- Hor-Gidgad** = Berg von Gidgad.
Lagerplatz der Israeliten in
der Wüste (4. Mose 33, 32).
Ist mit Gudgoda (5. Mose 10,
7) identisch.
- Hori** = Höhlenbewohner. 1)
Stammhäupter der **Horiter** (1.
Mose 14, 6; 36, 20. 22). 2)
Siehe Chori!
- Horma** = Verbannung. Vgl. den
Hinweis: „Und es (Israel)
verbannte sie und ihre
Städte“ (4. Mose 21, 3). Haupt-
stadt der Kanaaniter, von Jo-
sua eingenommen und später
dem Stamme Simeon zugeteilt.
- Horonaim** = Zwei Höhlen. Stadt
der Moabiter an einem Ab-
hang gelegen (Jes. 15, 5; Jer.
48, 3. 5. 34).
- Horoniter**: Bewohner von Beth-
Horon (Neh. 2, 10. 19; 13, 28).
- Hosa** = Zuflucht. 1) Stadt im
Stamme Aser (Jos. 19, 29). 2)
Levit zur Zeit Davids (1. Chr.
16, 38).
- Hosai** = Seher. Schreiber der
Geschichte des Königs Ma-
nasse (2. Chr. 33, 19).
- Hosanna** (hebr. Hoschiah-na) =
Hilf doch! (Matth. 21, 9. 15;
Mark. 11, 9. 10; Joh. 12, 13).
Nach Ps. 118, 25 ein Bittruf
an Gott, eines fröhlichen,
heilsgewissen Betens.
- Hoschaja** = Jehova rettet. 1) Fürst
von Juda, der die Einweihung
der Mauer Jerusalems leitete
(Neh. 12, 32). 2) Vater des
Jesanja oder Asarja (Jer. 42, 1;
43, 2).
- Hoschama** = Jehova hört. Einer
der Söhne des Jekonja, des
Königs von Juda (1. Chr. 3,
18).
- Hoschea** gleichbedeutend mit Ho-
sea (Neh. 10, 23).
- Hosea** = Heil, Rettung. 1) Frü-
herer Name des Josua (4. Mose
13, 8. 16). 2) Einer der kleinen
Propheten 784—725 (Hos. 1, 1).
Er war ein Zeitgenosse von
Amos, Jesaja u. Micha. 3) Isra-
els letzter König 729—720 (2.
Kön. 15, 30). 4) Sohn Asasjas
(1. Chr. 27, 20).
- Hotham** = Siegel, Siegelring. 1)
Sohn Hebers (1. Chr. 7, 32).

- 2) Ein Held Davids (1. Chr. 11, 44).
- Hothir** = Er (Gott) hat bevorzugt. Sohn des Heman, Davids Seher und Sänger (1. Chr. 25, 4).
- Hubba** = Liebe, Geliebter (1. Chr. 7, 34) (vgl. Hobab, Ahab).
- Hukkuk** = Einschnitt, Felsen-graben. Ort im Stamme Aser (1. Chr. 6, 75). Hier steht Hukkok für Helkath. 2) Ort in Naphtali (Jos. 19, 34).
- Hul** = Kreis. Sohn Arams, Nachkomme Sems (1. Mose 10, 23; 1. Chr. 1, 17).
- Hulda** = Wiesel. Prophetin (2. Kön. 22, 14) zur Zeit des Königs Josia 641 v. Chr. (vgl. noch andere Tiernamen: Zibia, Debora, Zippor, Zippora, Rebekka, Lea, Jona, Jemmis).
- Humta** = Ort der Eidechsen oder auch Festung. Stadt in Juda bei Hebron (Jos. 15, 54).
- Hupham** = Uferbewohner (?). Sohn des Benjamin (4. Mose 26, 39). Die **Huphamiter**, auch **Huppim**, stammen von ihm ab (vgl. Huppim).
- Huppa** = Decke, Thronhimmel, Baldachin. Nachkomme Aarons (1. Chr. 24, 13).
- Huppim** = Decken. 1) Steht in 1. Mose 46, 21 für Hupham. 2) 1. Chr. 7, 12. 15.
- Hur** = Loch, Höhle; auch: Weiß, glänzend. 1) Mann aus Juda (1. Chr. 2, 18. 19), Großvater Bezaleels (2. Mose 31, 2). 2) Ein Midianiterkönig 1452 v. Chr. (4. Mose 31, 8; Jos. 13, 21). 3) Vater eines Lieferanten Salomos (1. Kön. 4, 8). 4) Vater Rephajas (Neh. 3, 9). 5) Freund Moses (2. Mose 17, 10. 12; 24, 14). 6) Sohn Judas (1. Chr. 4, 1). 7) Sohn Kalebs (1. Chr. 2, 19).
- Hurai** = Baumwollweber. Einer der Mächtigen Davids (1. Chr. 11, 32). In 2. Sam. 23, 30 wird er Hiddai genannt.
- Huram** = Edelgeboren. 1) und 2) siehe Hiram. 3) Ein Benjaminiter (1. Chr. 8, 5). 4) Siehe Huram-Abi!
- Huram-Abi** = Mein Vater ist edelgeboren (2. Chr. 2, 13).
- Huram-Abiw** = Sein Vater ist edelgeboren (2. Chr. 4, 16).
- Huri** = Baumwollweber (?). (1. Chr. 5, 14).
- Husai** = Eilig. 1) Freund Davids (2. Sam. 15, 32). 2) Eine andere Person (1. Kön. 4, 16).
- Huscha** = Eile. Stadt in Juda (1. Chr. 4, 4). Von hier stammen die **Huschathiter** (2. Sam. 21, 18).
- Huscham** = Eilig, schnell. König der Edomiter 1500 v. Chr. (1. Chr. 1, 45; 1. Mose 36, 34).
- Huschim** = Eilen. 1) Sohn des Dan (1. Mose 46, 23). Er heißt auch Schucham (4. Mose 26, 42). 2) Ein Benjaminiter (1. Chr. 7, 12). 3) Eine der drei Frauen des Schacharaim (1. Chr. 8, 8. 11).
- Hymenäus** (Griech. Gott der Ehe) = Zum Liede gehörig. Ein Gegner des Apostels Paulus (1. Tim. 1, 20; 2. Tim. 2, 17. 18).
- Ibri** = Hebräer. Name eines Leviten zur Zeit Davids (1. Chr. 24, 27) (vgl. Heber, Abarim, Abrona).

- Ibzan** = Beweglich und munter. Richter Israels, der 30 Söhne und 30 Töchter hatte (Richt. 12, 8—10).
- Iddo** = Zeitlich. 1) Prophet und Verfasser historischer Denkwürdigkeiten (2. Chr. 12, 15; 13, 22). 2) Levit und Nachkomme von Gersom (1. Chr. 6, 21). 3) Vater von Achinadab (1. Kön. 4, 14). 4) Großvater des Propheten Sacharja (Sach. 1, 1; Esr. 5, 1; 6, 14). Nach anderer hebr. Schreibweise bedeutet **Iddo** = Geliebt. 1) Sohn Sacharjas und Oberster während der Regierung Davids über den halben Stamm Manasse (1. Chr. 27, 21). 2) Ein Mann, den Esra veranlaßte, seine ausländische Frau zu entlassen (Esr. 10, 43). Er heißt hier Jaddai. Nach einer dritten hebr. Schreibweise bedeutet **Iddo** = Sich stark, tapfer beweisen. Ein führender Mann in der Ortschaft Kasiphia (Esr. 8, 17) (vgl. Jaddai).
- Idumäa** (griech. Form für Edom): Es liegt im Süden von Palästina (Mark. 3, 8).
- Ijim** = Ruinenstätte (?). Stadt im Stamme Juda (Jos. 15, 29) (vgl. Ijje-Abarim, Ijjim).
- Ijje-Abarim** = Ruinen von Abarim. Lagerstätte der Israeliten in der Wüste (4. Mose 21, 11; 33, 34) (vgl. Heber).
- Ijjim** = Ruinen. Stadt im Süden vom Gebirge Abarim (4. Mose 33, 45).
- Ijjon** = Ruine. Feste Stadt im Stamme Naphtali (2. Kön. 15, 29).
- Ijon** = Ruine. Mit der vorigen Stadt identisch (1. Kön. 15, 20; 2. Chr. 16, 4).
- Ikabod** = Ohne Herrlichkeit. Vgl. die Anwendung: „Die Herrlichkeit ist von Israel gewichen (1. Sam. 4, 21. 22).
- Ikkesch** = Verkehrt, falsch. Vater eines Helden Davids (2. Sam. 23, 26) (L: **Ikkes**).
- Ikonium** = Bild od. Bildsäule. Berühmte Stadt in Kleinasien, die bald zu Pisidien, bald zu Lykaonien, bald zu Zilicien gerechnet wurde (Apg. 13, 51; 14, 1. 19. 21; 16, 2; 2. Tim. 3, 11) (L: **Ikonia**).
- Ilai** = Oberster. Held Davids (1. Chr. 11, 29). In 2. Sam. 23, 28 steht dafür Zalmon.
- Illyrikum**: Römische Provinz am Ostufer des Adriatischen Meeres, sie trennt Griechenland von Italien (Röm. 15, 19) (L: **Illyrien**).
- Immanuel** = Gott mit uns. Symbolischer Name des Kindes, dessen Geburt Jesaja ankündigte (Jes. 7, 14; 8, 8) (vgl. Emmanuel).
- Immer** = Redselig. 1) Vater des Priesters Paschhur (Jer. 20, 1). 2) Verschiedene Personen (1. Chr. 9, 12; Esra 2, 37; 1. Chr. 24, 14; Neh. 3, 29). 3) Ortsname (Esra 2, 59).
- Imri** = Wortreich, beredt. Name von zwei Personen (1. Chr. 9, 4; Neh. 3, 2).
- Indien** = Die sieben Flüsse. (Esth. 1, 1; 8, 9).
- Ionien** siehe Jawail
- Ir** = Wachsam (1. Chr. 7, 12) (vgl. Iri, Ira, Iram, Iru).
- Ira** = Wachsam. 1) Hofbeamter Davids (2. Sam. 20, 26). 2)

- Zwei Kriegsoberste Davids (2. Sam. 23, 26; 23, 38).
- Irad** = Flüchtig, schnell. Sohn des Henoch und Kains Enkel (1. Mose 4, 18).
- Iram** = Wachsam. Stammvater der Edomiter (1. Mose 36, 43; 1. Chr. 1, 54).
- Ir-Hammelach** = Salzstadt. Ort in der Wüste des Stammes Juda, am Südende des Toten Meeres (Jos. 15, 62).
- Iri** = Wachsam (1. Chr. 7, 7) (vgl. Ir).
- Ir-Semes** = Sonnenstadt. Ort im Stamme Dan (Jos. 19, 41) (vgl. Beth-Semes).
- Iru** = Wachsam (?) (1. Chr. 4, 15) (vgl. Ir).
- Isaak** = Lacher. Sohn Abrahams, Vater Jakobs. Vgl. die verschiedenen Hinweise und Anwendungen: „Und Abraham fiel auf sein Angesicht und lachte (1. Mose 17, 17); „Und Sara lachte in ihrem Innern . . .“ (1. Mose 18, 12); „Und Jehova sprach zu Abraham: Warum hat Sara denn gelacht . . .“ (1. Mose 18, 13); „Und Sara leugnete und sprach: Ich habe nicht gelacht!“ Denn sie fürchtete sich. Er aber sprach: Nein, sondern du hast gelacht“ (1. Mose 18, 15); „Und Sara sprach: „Gott hat mir ein Lachen bereitet; jeder, der es hört, wird mit mir lachen“ (1. Mose 21, 6).
- Isai** = Jehova ist Er. Enkel der Ruth, Vater Davids (Ruth 4, 17. 22). Sonst Jesse genannt.
- Isaschar** siehe Issaschar!
- Isboseth** = Mann der Schande. Sohn des Saul und Davids Gegenkönig (2. Sam. 2, 8) (vgl. Jerubbeseth, Mephiboseth).
- Ischariot** siehe Iskariot!
- Ischhod** = Mann des Glanzes (1. Chr. 7, 18) (vgl. Abihud).
- Isebel** = Unberührt, keusch (?). Tochter des Ethbaal, des Königs von Sidon, Frau des Königs Ahab von Israel (1. Kön. 16, 31).
- Iskariot** = Mann aus Kariot oder Keriot. Beiname Judas des Verräters (Matth. 10, 4).
- Ismael** = Gott erhört. 1) Sohn der Hagar. Vgl. den Hinweis: „Denn Jehova hat auf dein Elend gehört“ (1. Mose 16, 11); und: „Und um Ismael habe Ich dich erhört“ (1. Mose 17, 20). 2) Sohn des Nethanjas zur Zeit Jeremias (Jer. 40, 14). 3) Name verschiedener Personen (1. Chr. 8, 38; 2. Chr. 19, 11; 23, 1; Esra 10, 22) (vgl. Simeon, Samuel).
- Ismaeliter**: Nachkommen Ismaels (1. Mose 37, 25. 27 u. ö.).
- Israel** = Gotteskämpfer. Name, den Gott Jakob beilegt. Vgl. die Begründung: „Denn du hast mit Gott und mit Menschen gerungen und hast obgesiegt“ (1. Mose 32, 28); und: „Und in seiner Manneskraft kämpfte er mit Gott“ (Hos. 12, 4). Das **Zehnstämme reich Israel** existierte von 970 bis 721 v. Chr.; in dieser Zeit wurde es von 19 Königen, die alle gottlos waren, regiert.
- Israelit, Israelitin, Israeliten, isra-**

- elitisch:** zu Israel gehörend
3. Mose 24, 10; 1. Sam. 2, 14;
3. Mos. 24, 11 u. ö.).
- Issaschar** = Er wird durch Lohn
erkauft. Sohn Jakobs und Na-
me seines Stammes. Vgl. die
Aussage seiner Mutter Lea:
„Gott hat mir meinen L o h n
gegeben“ (1. Mose 30, 18; 4.
Mose 2, 5). 2) Personennamen
(1. Chr. 26, 5).
- Italien** (altgriech. italos) = Stier.
Das Land wird wegen der
Vortrefflichkeit und Menge
seiner Rinder so genannt (Apg.
18, 2; 27, 1. 6; Hebr. 13, 24).
- Italische Schar:** eine aus röm.
Bürgern bestehende Schar (Apg.
10, 1).
- Ithamar** = Gestade oder Land
der Palmen. Aarons vierter
und jüngster Sohn (2. Mose
6, 23) (vgl. Thamar).
- Ithiel** = Gott ist mit mir. (Neh.
11, 7) (vgl. auch Spr. 30, 11).
- Ittai** (abgek. aus Ittiah) = Mit
Jehova. 1) Krieger aus Gath
in Davids Diensten (1. Sam.
15, 19). 2) Ein Benjaminiter
(2. Sam. 23, 29).
- Ituräa** (abgeleitet von Jetur,
s. d.). Landschaft im Nord-
osten Palästinas, am südöst-
lichen Abhang des Hermon.
Die Ituräer waren gute Bogen-
schützen und als verwegene
Räuber berüchtigt (Luk. 3, 1)
(vgl. Jetur).
- Iwa** = Zerstörung. Städte des
assyrischen Reiches, aus wel-
chen Kolonisten nach Samaria
verpflanzt wurden (2. Kön. 18,
34; 19, 13; Jes. 37, 13) (vgl.
Awa).
- Jaakan** = Betrübt (1. Chr. 1, 42)
(vgl. Achan).
- Jaakoba** = Fersenhalter (1. Chr.
4, 36) (vgl. Jakob).
- Jaala** = Gazelle (Esr. 2, 56; Neh.
7, 58) (vgl. Jael).
- Jaar** = Honigwabe oder Wald,
Walddickicht (Ps. 132, 6). Viell.
poet. Name für Kirjath-Jearim.
- Jaare-Orgim** = Wald der Weber
(2. Sam. 21, 19). Der Text ist
hier dunkel.
- Jaareschja** = Jehova nährt (1.
Chr. 8, 27).
- Jaasai** = Jehova setzt ins Werk
(Esr. 10, 37) (vgl. Jaasiel).
- Jaasanja** = Jehova erhört. 1) Sohn
eines Maakiters, der Ismael
bei der Ermordung Gedaljas
half (2. Kön. 25, 23): in Jer.
40, 8; 42, 1 steht dafür Je-
sanja. 2) Ein Rekabiter (Jer.
35, 3). 3) Sohn des Schaphan
(Hes. 8, 11). 4) Sohn des Assur
und Prinz von Juda (Hes. 11, 1).
- Jaasiel** = Gott setzt ins Werk. 1)
Held Davids (1. Chr. 11, 47).
2) Sohn des Abner (1. Chr.
27, 21). Nach anderer hebr.
Schreibweise bedeutet Jaasiel =
Gott tröstet (1. Chr. 15, 18)
(vgl. Asael).
- Jaasija** = Jehova tröstet. Levit
(1. Chr. 24, 26. 27).
- Jabal** = Strom. Sohn des La-
mech, Anfänger des Nomaden-
lebens (1. Mose 4, 20).
- Jabbok** = Ringer, od. Ausguß (?).
Kleiner Fluß im Gebiet der
Ammoniter (1. Mose 32, 23;
4. Mose 21, 24). Der Erzvater
Jakob führte hier seinen Ge-
betskampf (1. Mose 32, 22 bis
32).
- Jabes** = Trocken. 1) Vater des

- Königs Sallum (2. Kön. 15, 10). 2) **Jabes-Gilead**, eine Stadt in Gilead (Richt. 21, 8).
- Jabez** = Er macht Schmerzen. 1) Personennamen. Vgl. die Aussage seiner Mutter: „Mit Schmerzen habe ich ihn geboren“ (1. Chr. 4, 9). Jabez ist einer der eigentümlichsten Beter der Bibel. 2) Stadt in Juda (1. Chr. 2, 55).
- Jabin** = Er ist einsichtig, klug. Zwei kanaanitische Könige (Jos. 11, 1; Richt. 4, 2 ff.; Ps. 83, 9).
- Jabne** = Er (Gott) läßt bauen. 1) Stadt in Philistäa am Meere zwischen Joppe und Asdod (2. Chr. 26, 6). Griech. Jamnia. Mit Jabneel (Jos. 15, 11) identisch. 2) Stadt in Naphtali (Jos. 19, 33).
- Jabneel** siehe Jabne!
- Jachath** (verk. aus Jachatheh od. Jachtheh) = Er (Gott) nimmt weg. 1) Mann aus Juda (1. Chr. 4, 2). 2) Nachkomme Gersoms, Sohn des Libni, ein Levit (1. Chr. 6, 20, 43). 3) Levit von der Familie Gersom, Sohn Simeis (1. Chr. 23, 10). 4) Levit von der Familie Kohath (1. Chr. 24, 22). 5) Levit von Merari abstammend (2. Chr. 34, 12).
- Jachasiel** = Gott schaut. 1) Levit von der Familie Kohath (1. Chr. 23, 19). 2) Benjaminer, der sich mit David verband (1. Chr. 12, 4). 3) Priester zur Zeit Davids (1. Chr. 16, 6). 4) Levit, der zur Zeit Josaphats weissagte (2. Chr. 20, 14). 5) Vater eines Heimkehrers aus Babel (Esr. 8, 5) (vgl. Gehasi, Jachseja).
- Jachdiel** = Gott erfreut. Ein Führer im halben Stamm Manasse (1. Chr. 5, 24) (vgl. Jechdeja).
- Jachdo** (für Jacheddon) = Vereinigt. Ein Gaditer (1. Chr. 5, 14).
- Jachleel** = Harren auf Gott. Sohn des Sebulon (1. Mose 46, 14). Von ihm stammen die **Jachleeliter** (4. Mose 26, 26).
- Jachmai** (für Jachmeja) = Jehova beschützt. Fürst von Issaschar (1. Chr. 7, 2).
- Jachseja** = Jehova schaut (Esr. 10, 15) (vgl. Gehasi, Jachasiel).
- Jachsera** (verdorben aus Jachsia) = Jehova schaut. Priester, Nachkomme von Immer (1. Chr. 9, 12). Offenbar derselbe wie Aschsai (Neh. 11, 13).
- Jachzeel** = Gott teilt zu. Sohn des Naphtali (1. Mose 46, 24). Von ihm stammen die **Jachzeeliter** (4. Mose 26, 26). In 1. Chr. 7, 13 steht dafür **Jachziel**.
- Jada** = Kundig. Sohn des Onam (1. Chr. 2, 28. 32) (vgl. Jedaja, Jaddua, Jediael).
- Jaddai** siehe Iddo II, 2!
- Jaddua** = Bekannt. 1) Oberster zur Zeit Nehemias (Neh. 10, 21). 2) Hoherpriester zur Zeit Serubbabels (Neh. 12, 11. 22) (vgl. Jada).
- Jadon** = Herrscher od. Richter (Neh. 3, 7).
- Jaebez** siehe Jabez!
- Jael** = Kletterer, Steinbock. Frau Hebers, die Sisera erschlug (Richt. 4, 17).
- Jaghlam** = Verborgener. Sohn Esaus (1. Mose 36, 5. 14).

- Jagur** = Herberge. Ort im Stamme Juda (Jos. 15, 21) (vgl. Gur, Gur-Baal).
- Jah** ist die abgekürzte Form von Jahwe = Jehova (s. d.). Dieser Name wurde in „Jahu“ und dieses in „Jah“ verkürzt. Beide Formen erscheinen oft in Eigennamen (vgl. Elijah, Elijah, Jeremijahu, Jeremia). Die Kurzform „Jah“ wurde oft liturgisch gebraucht, wie Hallelujah = Preiset Jehova (Ps. 104, 35; 105, 45; 106, 1. 48). Vgl. die Namen mit der Vorsilbe „Jo“ und der Nachsilbe „Ja“!
- Jahasiel** siehe Jachasiel!
- Jahath** siehe Jachath!
- Jahaz** od. **Jahza** = Gestampfter Platz, etwa Tenne; (and. übers. = Schlucht). Eine moabitische Stadt, die später zu Ruben gehörte (4. Mose 21, 23).
- Jair** = Er (Gott) erleuchtet. 1) Sohn Manasses (4. Mose 32, 41). 2) Richter Israels (Richt. 10, 3). 3) Vater Mordechais (Esth. 2. 5). 4) Dörfer Jairs im nördl. Gilead (4. Mose 32, 41).
- Jahnai** = Antwortender (1. Chr. 5, 12) (L: Jaenai).
- Jahzeel** siehe Jachzeel!
- Jairiter** = Nachkommen von Jair (2. Sam. 20, 26).
- Jairus** (griech. Form von Jair, s. d.) Ein Synagogenvorsteher, dessen Tochter Jesus vom Tode erweckte (Mark. 5, 22).
- Jakan** = Betrübter (1. Chr. 5, 13) (vgl. Achan) (L: Jaekan).
- Jakes** = Sich hütend, daher fromm. Vater des Agur, eines Spruchdichters (Spr. 30, 1).
- Jakim** = Er (Gott) richtet auf. Zwei Personen (1. Chr. 8, 19, 24, 12) (vgl. Kamon, Jekamja, Jekamam, Ahikam, Kemuel, Adonikam).
- Jakin** = Er befestigt, gründet. 1) Sohn Simeons (1. Mose 46, 10), der in 1. Chr. 4, 24 Jarib heißt; von ihm stammen die **Jakiniter** (4. Mose 26, 12). 2) Ein Priester (1. Chr. 9, 10; Neh. 11, 10). 3) Eine der beiden Säulen vor dem salomonischen Tempel (1. Kön. 7, 21; 2. Chr. 3, 17) (vgl. Boas u. Jojakim).
- Jakob** = Fersenthaler. 1) Sohn Isaaks. Vgl. die Hinweise: „... Und seine Hand hielt die Ferse Esaus (1. Mose 25, 26); und: „Im Mutterleibe hielt er seines Bruders Ferse (Hos. 12, 4). Nach der Wurzel „akab“ = betrügen, überlisten, sagte Esau: „Ist es nicht, weil man ihm den Namen Jakob gegeben, daß er mich nun zweimal überlistet hat?“ (1. Mose 27, 36) (vgl. Jakobus). 2) Nachkommen Jakobs (4. Mose 23, 7). 3) Vater Josephs, des Mannes der Maria (Matth. 1, 15).
- Jakobus** (griech. Form des hebr. Jakob). 1) Jakobus der Ältere (Matth. 4, 21). 2) Sohn des Alphäus (Matth. 10, 3). 3) Jakobus der Kleine (Matth. 27, 56). 4) Jakobus der Gerechte Bruder Jesu (Matth. 13, 55). 5) Bruder des Apostels Judas (Jud. 1).
- Jalon** = Übernachtend, bleibend. Sohn Esras (1. Chr. 4, 17).
- Jambres** = Der Widersetzliche. Ein ägyptischer Zauberer, der

- sich gegen Mose auflehnte (2. Tim. 3, 8).
- Jamin** = Die rechte Hand; sie bedeutet bei den Orientalen Glück. 1) Sohn Simeons (1. Mose 46, 10). Von ihm stammen die **Jamniter** (L: **Jaminiter**) (4. Mose 26, 12). 2) Mann aus Juda (1. Chr. 2, 27). 3) Levit, der unter Esras Leitung dem Volke das Gesetz vorlas (Neh. 8, 7. 8) (vgl. Benjamin).
- Jamlek** = Er (Gott) läßt herrschen. Simeoniter (1. Chr. 4, 34) (L: Jamlech).
- Janna** (eigentl. Jahnai) = Jehova erhört. Ahnherr Christi (Luk. 3, 24).
- Jannes** = Übervorteiler, Betrüger. Ägyptischer Zauberer (2. Tim. 3, 8).
- Janoach** = Ruhe. Ort, der von der Invasion des Tiglath-Pileser mitbetroffen wurde (2. Kön. 15, 29) (vgl. Noa, Manoaah) (L: Janoah).
- Janocha** = Ruhe. Ort an der Grenze des Stammes Ephraim und Manasse (Jos. 16, 6. 7) (L: Janoha).
- Janum** = Schlummer. Ort im Stamme Juda (Jos. 15, 53).
- Japhet** = Weite Ausbreitung. Der älteste Sohn Noahs (1. Mose 10, 21). Vgl. seines Vaters Aussage: „**W e i t m a c h e s** Gott dem Japhet“ (1. Mose 9, 27).
- Japhia, Japhija** = Glänzend. 1) König von Lachisch (Jos. 10, 3). 2) Sohn Davids (2. Sam. 5, 15). 3) Ort im Stamme Sebulon (Jos. 19, 12) (vgl. Japho).
- Japhlet** = Er (Gott) errettet. Ein Aseriter (1. Chr. 7, 32. 33). Der Volksstamm der **Japhlithiter** vom Gebirge Ephraim stammt nicht von ihm ab (Jos. 16, 3).
- Japho** = Schönheit. Berühmte Hafenstadt am Mittelländischen Meer (Jos. 19, 46) (vgl. Griech. Joppe).
- Jara** (viell. verdorben aus Jehoaddah) = Jehova ist Rüstung. Nachkomme des Saul (1. Chr. 9, 42) (vgl. Iddo, Adadah).
- Jarcha** (Bedeutung unbekannt) (1. Chr. 2, 34. 35).
- Jareb** = Gegner. (Vulg. = Rächer; aram. = Streitbar; and. Übers. = Der große mächtige König). Titel der assyrischen Könige (Hos. 5, 13; 10, 6; vgl. 2. Kön. 18, 19).
- Jared** (für das hebr. Jered) = Herabsteigen. Sohn des Henoch (Luk. 3, 37).
- Jarha** siehe Jarcha!
- Jarib** = Gegner, Widersacher. 1) Siehe Jakin! 2) Mann, der mit Esra am Wasser Ahawa war (Esr. 8, 16). 3) Priester, der seine ausländische Frau entließ (Esr. 10, 18).
- Jarmuth** = Höhe. 1) Stadt in der Ebene des Stammes Juda (Jos. 15, 35; 10, 3). 2) Levitenstadt in Issaschar (Jos. 21, 29) (vgl. Jeremoth, Jeremai).
- Jaroach** = Mond (1. Chr. 5, 14) (vgl. Lebana) (L: **Jaroah**).
- Jaschar** (vollst. Seper-Hajaschar) = Buch des Rechtschaffenen (Jos. 10, 13; 2. Sam. 1, 18). Eine verlorene Sammlung israelitischer Nationalgesänge (vgl. Jescher, Jeschurun).
- Jaschobam** = Das Volk kehrt zu-

- rück. 1) Held Davids (1. Chr. 11, 11); er wird sonst Joscheb-Baschabeth genannt (2. Sam. 23, 8). 2) Benjaminiter, der sich mit David verband (1. Chr. 12, 6). 3) Oberster über eine Abteilung (1. Chr. 27, 2).
- Jaschub** = Sich bekehrend. 1) Sohn Issaschars (4. Mose 26, 24). Von ihm stammen die **Jaschubiter** (4. Mose 26, 24). 2) Mann einer ausländischen Frau (Esr. 10, 29) (vgl. Schear-Jaschub, Jaschobam, Meschobab, Schubael, Schebuel).
- Jaschubi-Lechem** = Zurückkehrend zum Brot. Nach Luther Ort in Juda, sonst Sohn Judas (1. Chr. 4, 22).
- Jaser** = Er (Gott) hilft. Stadt im Stamme Gad (4. Mose 21, 32; 32, 1). Auch **Jaser-Gilead**.
- Jasis** = Glänzend. Aufseher der Herden Davids (1. Chr. 27, 31).
- Jasobeam** siehe **Jaschobam**!
- Jason** = Der da heilt (?). 1) Christ zu Thessalonich (Apg. 17, 5). 2) Christ in Rom (Röm. 16, 21).
- Jathniel** = Gott schenkt. Türhüter zur Zeit Davids (1. Chr. 26, 2) (vgl. Nathanael).
- Jattir** = Sehr groß. Priesterstadt im Gebirge Juda (Jos. 15, 48; 21, 14) (L: Jatthir).
- Jawan** = Gähren, aufgähren. 1) Sohn Japhets (1. Mose 10, 2). 2) Griech. Ionien = Griechenland (Sach. 9, 13; Jes. 66, 19).
- Jearim** = Wälder. Gebirge an der Grenze von Juda (Jos. 15, 10) (vgl. Kirjath-Jearim).
- Jearthrai** = Jehova führt (1. Chr. 6, 21). In 1. Chr. 6, 41 steht dafür Ethni.
- Jeberekja** = Jehova segnet. Vater Sacharjas, eines Zeitgenossen Jesajas (Jes. 8, 2) (vgl. Baruch) (L: Jeberechja).
- Jebus** = Niedergetreten, gestampfter Ort, Tenne. Alter Name für Jerusalem (Richt. 19, 10; 1. Chr. 11, 4. 5). Hiernach sind die **Jebusiter** benannt (1. Mose 10, 16; 15, 21; Jos. 15, 63).
- Jechdeja** = Jehova erfreut. 1) Levit (1. Chr. 24, 20). 2) Mero-nothiter, dem Davids Eselinnen anvertraut wurden (1. Chr. 27, 30) (vgl. Jachdiel).
- Jecheskel** = Gott stärkt. Nachkomme Aarons (1. Chr. 24, 16) (vgl. Hesekiel).
- Jechiel** = Gott lebe! 1) Levit, der bei der Rückführung der Bundeslade den Psalter spielte (1. Chr. 15, 18. 20). 2) Levit der Familie Gersom, von ihm stammen die **Jechieliter** (1. Chr. 23, 8; 26, 21. 22). 3) Sohn des Hakmoni (1. Chr. 27, 32). 4) Sohn des Josaphat (2. Chr. 21, 2—4). 5) Levitischer Sänger (2. Chr. 29, 14). 6) Führer des Tempels (2. Chr. 35, 8). 7) Vater Obadjas, eines Zeitgenossen Esras (Esr. 8, 9). 8) Sohn Elams (Esr. 10, 2). 9) Priester zur Zeit Esras (Esr. 10, 21) (vgl. Hiel, Jechija).
- Jechija** = Es lebe Jehova! (1. Chr. 15, 24).
- Jecholja** siehe **Jekolja**!
- Jechonia** = Jehova befestigt. Stammvater Christi (Matth. 1, 11. 12). Siehe auch **Jekonja**!
- Jedaja** = Jehova lobend. 1) Ein Simeoniter (1. Chr. 4, 37). 2) Einer, der einen Teil der Mauer Jerusalems ausbesserte

- (Neh. 3, 10) (vgl. Juda). Nach anderer Schreibweise im Hebr. bedeutet **J e d a j a** = Jehova erkennt. 1) Nachkomme Aarons (1. Chr. 24, 7). 2) Haupt der Priester, der mit Serubbabel heimkehrte (Neh. 12, 6). 3) Ein anderer Priester (Neh. 12, 7. 21). 4) Einer, der aus dem Exil Gaben für den Tempel brachte (Sach. 6, 10. 14) (vgl. Jada).
- Jediael** = Von Gott gekannt. 1) Sohn Benjamins (1. Chr. 7, 6). 2) Manassiter, der sich mit David verband (1. Chr. 12, 20). 3) Held Davids (1. Chr. 11, 45). 4) Türhüter zur Zeit Davids (1. Chr. 26, 1. 2) (vgl. Jada).
- Jedida** = Geliebte. Mutter des Königs Josia (2. Kön. 22, 1) (vgl. Jedidja).
- Jedidja** = Liebling Jehovas. Name, den Nathan dem Salomo gab. Es heißt von ihm: „Und Jehova liebte ihn“ (2. Sam. 12, 24. 25) (vgl. David).
- Jeduthun** = Lobpreisender. 1) Musik- und Sangesmeister (1. Chr. 16, 41; 25, 1; Ps. 39, 1). 2) Vater des Obed-Edom (1. Chr. 16, 38) (L: auch **Jedithun**).
- Jegar-Sahadutha** = Haufe des Zeugnisses (1. Mose 31, 47). Aramäischer Name für Gilead.
- Jehiel** = Schatz Gottes. Verschiedene Personen: 1. Chr. 9, 35; 1. Chr. 16, 5 u. a. m.
- Jeghuel** = Schatz Gottes (1. Chr. 9, 6) (L: Jeguel).
- Jeghusch** = Er eilt, oder Er kommt zu helfen. 1) Sohn Esaus (1. Mose 36, 5). 2) Benjaminer Nachkomme Jonathan (1. Chr. 8, 39). 3) Sohn Simeis (1. Chr. 23, 10. 11).
- Jehallelel** = Er preist Gott. 1) Mann aus Juda (1. Chr. 4, 16). 2) Levit zur Zeit Hiskias (2. Chr. 29, 12).
- Jehdai** (für Jehdaja) = Jehova führt (1. Chr. 2, 47).
- Jehdeja** siehe Jechdejal
- Jehiel** = Schatz Gottes (1. Chr. 5, 7).
- Jehiskia** = Meine Stärke ist Jehova. 1) König von Juda, Sohn und Nachfolger Ahas. Siehe auch Hiskia (2. Chr. 28, 27). 2) Sohn Schallums (2. Chr. 28, 12) (L: Hiskia).
- Jehoadda** = Jehova ist Rüstung (1. Chr. 8, 36). In 1. Chr. 9, 42 steht dafür Jara (vgl. Iddo, Adadah).
- Jehojarib** = Jehova schafft Recht. 1) Vornehmer Priester in Jerusalem (1. Chr. 9, 10). 2) Haupt einer Priesterfamilie (1. Chr. 24, 7). Sonst Jojarib (vgl. Jarib, Jeribai).
- Jehova** = Herr (griech. kyrios) nach der Septuaginta. Die authentische Erklärung des Namens steht in 2. Mose 3, 14: „Ich bin der Ich bin!“ In diesem Namen ist die unwandelbare göttliche Treue enthalten (1. Mose 4, 1 u. a. m.).
- Jehova** (od. Herr) **Zebaoth** = Jehova der Heerscharen (2. Mose 7, 4; 12, 41; Röm. 9, 29; Jak. 5, 4).
- Jehozadak** = Jehova ist gerecht. Sohn des Seraja (1. Chr. 6, 14. 15).
- Jehu** = Er ist Jehova. 1) König von Israel, mit dem die 5.

- Dynastie begann 884—856 (2. Kön. 9). 2) Prophet in Israel zur Zeit des Königs Baesa 930 v. Chr. (1. Kön. 16, 1) u. a. Personen (vgl. Abihu).
- Jehud** = Lob. Ort im Stamme Dan (Jos. 19, 45).
- Jehudi** = Juden. 1) Bürger des Reiches Juda, nach dem Exil Name für die Israeliten. 2) Eigenname (Jer. 36, 14; 21, 23).
- Jehukal** (eigentl. Jehujokal) = Jehova ist mächtig. Bote Zedekias an Jeremia (Jer. 37, 3).
- Jekabzeel** = Gott sammelt. Stadt im südlichen Stamme Juda (Neh. 11, 25) (vgl. Kabzeel, Kibzaim).
- Jekamam** = Er (Gott) möge das Volk aufrichten. Levit (1. Chr. 23, 19) (vgl. Jakim).
- Jekamja** = Jehova möge aufrichten. Name von zwei Personen (1. Chr. 2, 41; 3, 18) (vgl. Jakim).
- Jekolja** = Jehova hat sich mächtig bewiesen. Mutter des Königs Ussia (2. Kön. 15, 2) (vgl. Jehukal).
- Jekonja** = Jehova befestigt. König von Juda (1. Chr. 3, 16. 17; Jer. 24, 1). Er heißt auch Konja (vgl. Jojakim).
- Jekuthiel** = Schutz Gottes; Gott wird ihn nähren, verteidigen. Mann aus Juda (1. Chr. 4, 18)
- Jelek** = Abfresser. Eine Heuschreckenart (Nah. 3, 15. 16).
- Jemima** = Taube. Tochter Hiobs (Hi. 42, 14) (vgl. Jona).
- Jemuel** = Wink, Gewährung Gottes (?). Sohn Simeons (1. Mose 46, 10; 2. Mose 6, 15). In 1. Chr. 4, 24 und 4. Mose 26, 12 steht dafür Nemuel.
- Jephtha** = Er (Gott) öffnet. Richter in Israel (Richt. 11, 1; Hebr. 11, 32).
- Jephunne** = Dem der Weg gebahnt wird (?). 1) Vater des Kaleb (4. Mose 13, 6). 2) Ein Aseriter (1. Chr. 7, 38).
- Jerach** = Monat. Volk und Gegend der joktanischen Araber (1. Mose 10, 26; 1. Chr. 1, 20).
- Jerachmeel** = Gott erbarmt sich. 1) Nachkomme Judas (1. Chr. 2, 9). Die **Jerachmeeliter** stammen von ihm ab (1. Sam. 27, 10). 2) Sohn eines Leviten namens Kis (1. Chr. 24, 29). 3) Bote des Königs Jojakim (Jer. 36, 26) (vgl. Jerocham, Lo-Ruchama) (L: Jerahmeel).
- Jericho** Übersetzung gleichbed. mit Jericho (Esr. 2, 34; Neh. 7, 36).
- Jered** = Herabsteigen. 1) Sohn des Mahalalel (1. Mose 5, 15) (vgl. Jared). 2) Mann aus Juda und Vater der Einwohner von Gedor (1. Chr. 4, 18).
- Jeremai** = Höhenbewohner (Esr. 10, 33).
- Jeremia** = Jehova gründet, nach anderer Übers. = Jehova wirft nieder. 1) Einer der vier großen Propheten 628 v. Chr. (Jer. 1, 1) (vgl. Rama). 2) Name verschied. Personen (2. Kön. 23, 31; 1. Chr. 12, 4. 10. 13; Neh. 10, 2; 12, 1; Jer. 35, 3).
- Jeremja** gleichbed. mit Jeremia (1. Chr. 5, 24).
- Jeremoth** = Anhöhen. 1) Benjaminer (1. Chr. 7, 8). 2) Benjaminer (1. Chr. 8, 14) viell. mit Jerocham identisch (1. Chr. 8, 27). 3) Levit (siehe

- auch Jerimoth 1. Chr. 24, 30) (1. Chr. 23, 23). 4) Nachkomme des Heman (siehe auch Jerimoth 1. Chr. 25, 4) (1. Chr. 25, 22). 5—7) Nachkommen des Elam (Esr. 10, 26. 29) (L: Jerimoth).
- Jeribai** (viell. für Jeribja) = Jehova verteidigt (1. Chr. 11, 46) (vgl. Jarib).
- Jericho** = Ort der Däfte. Bekannte Stadt in Palästina (4. Mose 22, 1). Berühmt durch ihren Balsam und ihre Gärten. Sie wird Palmenstadt genannt (5. Mose 34, 3; Richt. 1, 16). Älteste Königsstadt Kanaans, die Josua eroberte (Jos. 6, 1).
- Jeriel** = Von Gott gegründet (1. Chr. 7, 2) (vgl. Jeruel).
- Jerija** = Von Jehova gegründet. 1. Nachkomme des Heb. on (1. 2. Chr. 26, 31; 23, 19). 2. Sohn Schelemjas (Jer. 37, 13).
- Jerimoth** = Anhöhen. Verschiedene Personen (1. Chr. 7, 7; 24, 30; 25, 4; 12, 5; 27, 19).
- Jerioth** = Vorhänge. Frau des Kaleb (1. Chr. 2, 18).
- Jerobeam** = Streiter des Volkes. 1) Der erste König des Zehnstämmereiches (1. Kön. 11, 26) regierte von 970—949 v. Chr. 2) Sohn des Joas aus der Dynastie des Jehu (2. Kön. 13, 13) regierte um 825 v. Chr., Israels mächtigster König (vgl. Rehabeam).
- Jerocham** = Er wird geliebt. 1) Großvater des Propheten Samuel (1. Sam. 1, 1). 2) Benjaminiter (1. Chr. 8, 27). 3) Ein anderer Benjaminiter (1. Chr. 9, 8). 4) Priester (1. Chr. 9, 12). 5) Vater eines Helden Davids (1. Chr. 12, 7). 6) Ein Daniter (1. Chr. 27, 22). 7) Hauptmann, der Jojada half, Joas auf den Thron zu setzen (2. Chr. 23, 1) (L: Jeroham).
- Jerub-Baal** = Streiter des Baal. Beiname für Gideon. Vgl. die Anwendung: „Der Baal rechte mit ihm, weil er seinen Altar umgerissen hat“ (Richt. 6, 32) (L: Jerubbaal).
- Jerubbeseth** = Streiter der Schande. Name für Gideon (2. Sam. 11, 21) (vgl. Isboseth).
- Jeruel** = Von Gott gegründet, Wüste im Süden Judas (2. Chr. 20, 16).
- Jerusalem** = Gründung des Friedens (Jos. 10, 1. 5; 15, 8). Das hebr. Jeruschalajim = Zwei-Jerusalem erinnert an das irdische und das himmlische Jerusalem. Die bedeutendste Stadt Palästinas, der geistliche Mittelpunkt im Alten Bunde; der Ausgangspunkt der Gemeinde des Neuen Bundes (vgl. Salem).
- Jeruscha** = In Besitz genommen; Frau des Königs Ussia von Juda und Mutter des Königs Jotham (2. Kön. 15, 33; 2. Chr. 27, 1) (L: Jerusa).
- Jesabel** (siehe Isebel (Off. 2, 20)).
- Jesaja** = Heil Jehovas. 1) Der erste der vier großen Propheten um 740 v. Chr., Zeitgenosse der Könige Ussija, Jotham, Ahas, Hiskia (Jes. 1, 1). 2) Name verschied. Personen (1. Chr. 3, 21; 25, 3. 15; 26, 25; Esra 8, 7, u. ö.). Jesaias ist die griech. Form von Jesaja (Matth. 3, 3) (vgl. Abischua).
- Jesanja** siehe Jaasanja!

- Jeschana** = Die Alte. Stadt, die Abia eroberte (2. Chr. 13, 19) L: Jesana).
- Jescharela** (dasselbe wie Ascharela) = Gott hat mit Freude erfüllt (?). Sohn Asaphs zur Zeit Davids (1. Chr. 25, 14) (vgl. Ascharela) (L: Jesarela).
- Jeschebab** = Wohnsitz des Vaters. Nachkomme Aarons (1. Chr. 24, 13) (vgl. Jischbi-Benob, Joscheb-Baschebeth).
- Jescher** = Rechtschaffenheit (1. Chr. 2, 18) (vgl. Jeschurun, Jaschar).
- Jeschimiel** = Gott schafft. Fürst des Stammes Simeon (1. Chr. 4, 36).
- Jeschischai** = Alt, ehrwürdig. Ein Gaditer (1. Chr. 5, 14).
- Jeschochaja** = Jehova beugt. Ein Simeoniter (1. Chr. 4, 36).
- Jeschua** = Josua (s. d.). 1) Name verschied. Personen (1. Chr. 24, 11; 2. Chr. 31, 15; Esra 2, 2 u. ö.). 2) Stadt (Neh. 11, 26).
- Jeschurun** = Der Gerade, Recht-schaffene. Ehrenname für Israel (5. Mose 32, 15; 33, 5).
- Jeser** siehe Jescher!
- Jesiel** = Gott besprengt, oder macht aufspringen (?). Ein Benjaminit (1. Chr. 12, 3) (vgl. Jissija).
- Jesod** = Grund, Grundlage (2. Chr. 23, 5). Tor des Königshaus in Jerusalem.
- Jesreel** siehe Jisreel!
- Jesse** siehe Isai!
- Jesua** siehe Jeschua!
- Jesurun** siehe Jeschurun!
- Jesus** (hebr. Josua oder Jeschua) = Jehova ist Rettung. 1) Name Christi. Die Namensgebung wird begründet: „ . . . Denn Er wird sein Volk erretten von ihren Sünden“ (Matth. 1, 21); „Und es ist in keinem andern das Heil, denn auch kein anderer Name ist unter dem Himmel, der unter den Menschen gegeben ist, in welchem wir errettet werden müssen“ (Apg. 4, 12). 2) Personenname (Kol. 4, 11).
- Jether** = Überfluß, Ruhm, Erhabenheit. 1) Nachkomme Judas (1. Chr. 2, 32). 2) Einer, der die Nachkommen Judas aufzeichnete (1. Chr. 4, 17). 3) Ein Aseriter, der Gleiche wie Jithran (1. Chr. 7, 37. 38). 4) Der Erstgeborene Gideons (Richt. 8, 20). 5) Vater des Amasa (1. Kön. 2, 5) (vgl. Jethro, Jithra, Jithran, Jithream, Ether).
- Jetheth** = Nagel, Pflöck (?). Fürst der Idumäer (1. Mose 36, 40; 1. Chr. 1, 51).
- Jethro** = Vorzug, Vorzüglichkeit. Moses Schwiegervater (2. Mose 4, 18). Er heißt auch Reghuel.
- Jetur** = Zeltlager (?), der Nomaden. Sohn des Ismael (1. Mose 25, 15; 1. Chr. 1, 31). Seine Nachkommen heißen Ituräer (1. Chr. 5, 19. 20) (vgl. Ituräa).
- Jeusch** = Er hilft. 1) Benjaminit (1. Chr. 7, 10). 2) Sohn des Königs Rehabeam (2. Chr. 11, 19) (vgl. Jeghusch).
- Jeuz** = Rat (1. Chr. 8, 10).
- Jezer** = Gebilde, Vorsatz. Sohn Naphtalis (1. Mose 46, 24). Die Jizriter stammen von ihm ab (4. Mose 26, 49) (vgl. Jizri).

- Jibchar** = Er (Gott) wählt. Sohn Davids (2. Sam. 5, 15; 1. Chr. 3, 6; 14, 5), auch Jibschar.
- Jibleam** = Das Volk schwindet hin. Stadt im Stamme Manasse (Jos. 17, 11). In 1. Chr. 6, 55 steht dafür Bileam (vgl. Rehabeam).
- Jibneja** = Jehova erbaut, d. h. verleiht Wohnung und Nachkommenschaft (1. Chr. 9, 8) (vgl. Benaja, Jabneel).
- Jibnija** = Jehova erbaut (1. Chr. 9, 8).
- Jibsam** = Er ist angenehm (1. Chr. 7, 2).
- Jibschar** eigentl. Jibchar (s. d.).
- Jidala** = Das Schweben, etwa von hoher Lage. Ort im Stamme Sebulon (Jos. 19, 15).
- Jidbasch** = Er ist honigsüß (1. Chr. 4, 3) (L: Jidbas).
- Jidlaph** = Tränend. Sohn des Nahor (1. Mose 22, 22).
- Jieser** (abgek. aus Abieser) = Mein Vater ist Hilfe (4. Mose 26, 30). Die Jieseriter stammen von ihm ab (4. Mose 26, 30) (vgl. Eser).
- Jigal** = Er (Gott) erlöst. 1) Ein Kundschafter, der ins verheißene Land gesandt wurde (4. Mose 13, 7). 2) Held Davids (2. Sam. 23, 36). Er heißt auch Joel (1. Chr. 11, 38).
- Jigdalja** = Jehova ist groß. Ein nur einmal genannter Prophet Jer. 35, 4 (vgl. Gedalja).
- Jigeal** = Er (Gott) erlöst (1. Chr. 3, 22).
- Jimla** = Fülle. Vater des Propheten Michä (1. Kön. 22, 8. 9; 2. Chr. 18, 7. 8).
- Jimna** = Glück. 1) Sohn Asers (1. Mose 46, 17). 2) Levit (2. Chr. 31, 14). 3) Jimna (in hebr. anders geschrieben) = Zurückhaltend (1. Chr. 7, 35) (vgl. Thimna).
- Jimra** = Widerspenstigkeit (1. Chr. 7, 36) (vgl. Mara, Meraja, Merajoth, Mirjam).
- Jiphdeja** = Jehova befreit (1. Chr. 8, 25) (vgl. Pedahel, Pedahzur, Padon).
- Jiptach** = Er (Gott) öffnet, befreit. Ort im Stamme Juda (Jos. 15, 43) (vgl. Jephtha).
- Jiptach-El** = Gott befreit. Tal an der Grenze von Sebulon und Aser (Jos. 19, 14. 27). Es ist viell. das spätere Jotapata.
- Jiron** = Furchtsam, gottesfürchtig (?). Stadt im Stamme Naphtali (Jos. 19, 38).
- Jirpeel** = Jehova heilt. Ort in Benjamin (Jos. 18, 27) (vgl. Rephael, Rephaja, Raphu).
- Jischbach** = Preisend (1. Chr. 4, 17).
- Jischbak** = Verlassend. Sohn von Abraham und der Ketura (1. Mose 25, 2) (vgl. Schobek).
- Jischei** = Heilsam. Name von zwei Personen (1. Chr. 4, 20. 42) (vgl. die beiden folgenden Namen u. Jesaja, Josua).
- Jischhi** = Heilsam (1. Chr. 2, 31).
- Jischi** = Heilsam (1. Chr. 5, 24).
- Jischija** = Jehova leiht. 1) Levit (1. Chr. 24, 21). 2) Kohathiter (1. Chr. 23, 20). 3) Zeitgenosse Esras (Esr. 10, 31). Levit (1. Chr. 24, 25).
- Jischma** = Wüste (1. Chr. 4, 3) (vgl. Schama).
- Jischmaja** = Jehova erhört. Name von zwei Personen (1. Chr. 12, 4; 27, 19).

- Jischmerai** (für Jischmarja) = Jehova behütet (1. Chr. 8, 18) (vgl. Schomer, Schimron, Schemarja, Schimrath, Schimri).
- Jischpa** = Kahl (?) (1. Chr. 8, 16) (vgl. Schepho).
- Jischpan** = Hinterhältig (1. Chr. 8, 22) (vgl. Schopham, Schaphan).
- Jischschija** = Jehova leiht (1. Chr. 12, 6) (vgl. Jischija).
- Jischwa** = Ruhig. Sohn Asers (1. Mose 46, 17) (vgl. Schawe).
- Jischwi** = Ruhig. Sohn Asers (1. Mose 46, 17). Von ihm stammen die **Jischwiter** (4. Mose 26, 44).
- Jiska** = Die das anschaut, oder auch Augenweide. Schwester des Lot (1. Mose 11, 29).
- Jislia** = Unaufhörlich, ewig (1. Chr. 8, 18).
- Jismakja** = Jehova stützt (2. Chr. 31, 13) (vgl. Semakja).
- Jisrachja** = Jehova erglänzt (Neh. 12, 42). Von ihm stammen die **Jisrachiter** (1. Chr. 27, 8) (vgl. Serachja, Esrach, Mischraiter, Serach).
- Jisreel** = Gott sät. 1) Sohn des Propheten Hosea. Vgl. die Weissagung auf den Namen: „Und Ich will sie mir säen in dem Lande“ (Hos. 2, 23). 2) Kanaanitische Königsstadt (Jos. 19, 18). 3) Ebene nahe dem Gebirge Gilboa (Jos. 17, 16). 4) Ort im Gebirge Juda (Jos. 15, 56). **Jisreeliter**: Mann aus Jisreel (1. Kön. 21, 1). **Jisreelitin** (2. Sam. 27, 3).
- Jissija** = Jehova macht aufspringen. Name von zwei Personen (1. Chr. 7, 3; 12, 7; Esr. 10, 25).
- Jithla** = Erhoben, hoch. Ortschaft der Daniten (Jos. 19, 42).
- Jithma** = Verwaistsein. Held Davids (1. Chr. 11, 46).
- Jithnan** = Geschenkt. Stadt im Stamme Juda (Jos. 15, 23) (vgl. Nathan).
- Jithra** = Vorzug (2. Sam. 17, 25). Andre Form für Jethro. Die **Jithriter** stammen von ihm ab (2. Sam. 23, 38).
- Jithran** = Vorzug. Name von zwei Personen (1. Mose 36, 26; 1. Chr. 7, 37).
- Jithream** = Überfluß des Volkes. Sohn Davids (2. Sam. 3, 5; 1. Chr. 3, 3) (vgl. Rehabeam, Jerobeam).
- Jithriter** siehe Jithran!
- Jizchar** = Öl. Sohn des Kahath (1. Chr. 4, 7). **Jizhar** = Leuchtend. Kohathiter, Enkel Levis (2. Mose 6, 18; 1. Chr. 6, 38 u. ö.). Die **Jizhariter** stammen von ihm ab (4. Mose 3, 27).
- Jizri** = Fest, bestimmt (1. Chr. 25, 11).
- Joab** = Jehova ist Vater. 1) Feldherr Davids (1. Sam. 26, 6). 2) Name verschiedener Personen (1. Chr. 4, 14; Esra 2, 6; 8, 9) (vgl. Abija).
- Joach** = Jehova ist Bruder. 1) Sohn des Asaph (2. Kön. 18, 18). 2) Zwei Leviten (1. Chr. 6, 21; 2. Chr. 29, 12). 3) Sohn von Obed-Edom (1. Chr. 26, 4). 4) Beamter Josias (2. Chr. 34, 8) (vgl. Achija).
- Joachas** = Jehova hält (2. Chr. 34, 8) (vgl. Achas).
- Joaddin, Joaddan** = Jehova ist Freude (?). Mutter des Königs Amazja (2. Kön. 14, 2; 2. Chr. 25, 1).

- Joahas** = Jehova hält. 1) Sohn Jehus und König in Israel um 885 v. Chr. (2. Kön. 13, 1—9). 2) Sohn Josias und König von Juda um 608 v. Chr. (2. Kön. 23, 31—36). 3) Ein anderer Name des Ahasja (2. Chr. 21, 17) (vgl. Ahas, Ahasja).
- Joas** = Jehova ist stark. 1) Vater des Richters Gideon (Richt. 6, 11). 2) König von Juda von 850 v. Chr., der als Einziger von den Söhnen Ahasjas der Ermordung durch Athalja entging (2. Kön. 11, 2). 3) König von Israel, Sohn des Joahas 840 v. Chr. (2. Kön. 13, 9). 4) Name verschied. Personen (1. Chr. 4, 22; 7, 8; 12, 3; 27, 28) (vgl. Ussija).
- Jotham** (andere Form für Jotham) = Jehova ist vollkommen (Matth. 1, 9) (vgl. Jotham).
- Job** (viell. verdorben aus Jäschub) = Sich bekehrend. Sohn des Issaschar (1. Mose 46, 13).
- Jobab** = Geschrei, Jubel. 1) Arabisches Volk, das von Joktan abstammt (1. Mose 10, 29). 2) König der Edomiter z. Z. Jakobs (1. Mose 36, 33). 3) Kanaanitischer König von Madon (Jos. 11, 1). 4) Zwei Benjaminer (1. Chr. 8, 9. 18).
- Jocha** (viell. verdorben aus Joch) = Jehova ist Bruder. Name von zwei Personen (1. Chr. 8, 16; 11, 45).
- Jochanan** = Jehova ist gnädig. 1) Hauptmann zur Zeit Gedaljas (2. Kön. 25, 23; Jer. 40, 8) (vgl. Hanna). 2) Name verschied. Personen (1. Chr. 3, 15; 12, 4; 2. Chr. 17, 15 u. a. m.).
- Jochebed** siehe Jokebed!
- Joed** = Jehova ist Zeuge (Neh. 11, 7).
- Joel** = Jehova ist Gott. 1) Einer der kleinen Propheten 800 bis 750 (Joel 1, 1) (vgl. Elia). 2) Der Bruder Nathans (1. Chr. 11, 38), der gleiche wie Jigal 2).
- Joela** = Jehova erhebt (1. Chr. 12, 7) (vgl. Elaleh, Eli).
- Joeser** = Jehova ist Hilfe (1. Chr. 12, 6) (vgl. Eser).
- Jogbeha** = Erhöht (?). Ort im Stamme Gad (4. Mose 32, 35; Richt. 8, 11).
- Jogli** = In die Gefangenschaft geführt (4. Mose 34, 22) (vgl. Goliath).
- Johanan** siehe Jochanan!
- Johanna** = Begnadigte Jehovas. Die Frau des Chusa (Luk. 8, 3; 24. 10).
- Johannes** (griech. Form des hebr. Johanan) = Jehova ist gnädig. 1) Johannes Markus, der Neffe des Barnabas (Apg. 12, 25). 2) Johannes der Täufer (Luk. 1, 60). 3) Johannes, der Jünger des Herrn (Matth. 4, 21). 4) Verwandter des Annas (Apg. 4, 6).
- Jojada** = Jehova erkennt. Ein Oberpriester und Schwager des Königs Ahasja, lebte zur Zeit des Joas (2. Kön. 11, 4 ff).
- Jojachin** siehe Jojakim!
- Jojakim** = Jehova richtet auf. 1) Bruder und Nachfolger des Königs Joahas in Juda von 608—598 v. Chr. (2. Kön. 23, 34—36). Er hieß vorher Eljakim. 2) Sohn Jeschuas (Neh. 12, 10).
- Jojakin** = Jehova befestigt. Sohn Jojakims und König von Juda

- 597 v. Chr. (2. Kön. 24, 6). Er wird Konja (Jer. 22, 24) und Jekonja (1. Chr. 3, 17) genannt (vgl. Jakin).
- Joarib** = Jehova schafft Recht. Name von drei Personen (Esr. 8, 16; Neh. 11, 5; 12, 19) (vgl. Jarib, Jeribai).
- Jojoda** siehe Jojada!
- Jokdeam** = Brand des Volkes. Stadt im Gebirge Juda (Jos. 15, 56).
- Jokebed** = Jehova ist Herrlichkeit. Aarons und Moses Mutter (2. Mose 6, 20) (vgl. Ikabod).
- Jokim** = Er (Gott) richtet auf (1. Chr. 4, 22) (vgl. Jakim, Jojakim, Kemuel, Jekamja).
- Jokmeam** = Es erhebe sich das Volk. Levitenstadt in Ephraim (1. Chr. 6, 68). In Jos. 21, 12 steht dafür Kibzaim (vgl. Jokneam).
- Jokneam** = Es wird das Volk erworben. Ort im Stamme Sebulon (Jos. 12, 22; 19, 11; 21, 34) (vgl. Kain).
- Jokschan** = Vogelfänger. Sohn Abrahams von Keturah (1. Mose 25, 2, 3).
- Joktan** = Klein gemacht (?). Nachkomme Sems und Sohn des Heber (1. Mose 10, 25, 26).
- Joktheel** (viell. wie Jekutiel) = Schutz Gottes. 1) Stadt im Stamme Juda (Jos. 15, 38). 2) Späterer Name für die Stadt Sela (2. Kön. 14, 7) (vgl. Jekutiel).
- Jona** = Taube. 1) Einer der kleinen Propheten um 825 v. Chr. (2. Kön. 14, 25; Jon. 1, 1). 2) Vater des Apostels Petrus (Matth. 16, 17) (vgl. Jemima).
- Jonadab** = Freiwilliger Jehovas, oder: Jehova treibt an. 1) Vater der Rekabiter, die sich des Weins enthielten und in Zelten lebten (Jer. 35; 2. Kön. 10, 15). 2) Davids Neffe (2. Sam. 13, 3) (vgl. Nadab).
- Jonathan** = Jehova hat gegeben. 1) Sohn des Königs Saul und Davids Freund (1. Sam. 14, 6). 2) Sohn Abjathars (2. Sam. 15, 27). 3) Name verschied. Personen (Richter 18, 30; 2. Sam. 21, 21; 23, 32; 1. Chr. 2, 32 u. ö.) (vgl. Nathan).
- Joppe** (griech. des hebr. Japho) = Schönheit. Berühmter Hafen am Mittelländischen Meer (Apg. 9, 36).
- Jorah** = Herbstregen (Esr. 2, 18). In Neh. 7, 24 steht dafür Hariph.
- Jorai** (für Joria od. Joreja) = Jehova belehrt (1. Chr. 5, 13).
- Joram** = Jehova ist erhaben. 1) Sohn des Josaphat, König v. Juda 893—885 (2. Kön. 8, 21). 2) Sohn des Ahab (2. Kön. 1, 17). König von Israel 896—884 (2. Kön. 8, 16 ff.). 3) Sohn des Königs Toi von Hamath (2. Sam. 8, 10). Name zweier Personen (1. Chr. 26, 25; 2. Chr. 17, 8).
- Jordan** = Der Herabfließende, wegen seines steilen Gefälles. Hauptfluß Palästinas (1. Mose 13, 10).
- Jorim** (griech. Form für das aram. Jehorim) = Jehova ist hoch. Ahnherr Christi (Luk. 3, 29).
- Jorkeam** = Das Volk grünt (1. Chr. 2, 44).
- Josabad** = Jehova hat geschenkt. 1) Ein Gederathiter (1. Chr. 12, 4). 2) Zwei Manassiter (1. Chr.

- 12, 20). 3) Levit (2. Chr. 31, 13). 4) Levit zur Zeit Josias (2. Chr. 35, 9). 5) Sohn Jeschuas (Esr. 8, 33). 6) Sohn Paschchurs (Esr. 10, 22) (vgl. Sabad, Sabdiel, Sabdeja, Sabdai).
- Josabath** siehe Joseba!
- Josabeath** siehe Joseba!
- Josakar** = Jehova gedenkt. Steht für Sabad in 2. Kön. 12, 21.
- Josaphat** = Jehova schafft Recht. 1) Sohn Asas und König in Juda um 900 v. Chr. (1. Kön. 15, 24; 2. Chr. 17, 1). 2) Name eines Tales. Vgl. die Weissagung: „... Denn dort werde Ich sitzen, um alle Nationen ringsum zu richten“ (Joel 3, 2. 12). 3) Geschichtsschreiber Davids (2. Sam. 8, 16). 4) Name verschied. Personen (1. Kön. 4, 17; 2. Kön. 9, 2. 14; 1. Chr. 11, 43; 15, 24).
- Joscha** = Er (Gott) schafft (1. Chr. 4, 34).
- Joschawja** = Jehova schafft Förderung (1. Chr. 11, 46).
- Joschbekascha** = Hartsitzer (1. Chr. 25, 4. 24) (vgl. Jischbi-Benob).
- Joscheb-Baschabeth** = In Ruhe wohnend. Kriegsoberster Davids (2. Sam. 23, 8). In 1. Chr. 11, 11 steht dafür Jaschobam.
- Joschibja** = Jehova gibt Wohnung (1. Chr. 4, 35).
- Joseba** = Jehova ist Eidschwur. Tochter des Königs Joram (2. Kön. 11, 2). In 2. Chr. 22, 11 steht dafür Josabath (vgl. Elisabeth).
- Joseph** = Er nimmt hinweg, und: Er füge hinzu! 1) Sohn Jakobs. Vgl. nach dieser doppelten Bedeutung die Aussagen seiner Mutter Rahel: „Gott hat meine Schmach weggenommen“ und: „Jehova füge mir einen andern Sohn hinzu“ (1. Mose 30, 23. 24). 2) Name verschied. Personen (4. Mose 13, 7; 1. Chr. 25, 2 u. a. m.). 3) Mann der Maria, der Mutter Jesu (Matth. 1, 16 u. ö.).
- Joses** (griech. Form für Joseph (s. d.)). 1) Bruder des Herrn (Matth. 13, 55). 2) Erster Name des Barnabas (Apg. 4, 36). 3) Vorfahre Josefs, des Mannes der Maria (Luk. 3, 29).
- Josia** = Jehova hält oder heilt. Sohn und Nachfolger des Königs Amon von Juda 642—611 (2. Kön. 21, 25; 2. Chr. 34).
- Josija** = Jehova heilt oder tröstet (Sach. 6, 10) (vgl. Josia).
- Josiphja** = Jehova fügt hinzu (Esr. 8, 10) (vgl. Joseph, Asaph).
- Josua** = Jehova ist Hilfe. 1) Nachfolger Moses und Hauptperson des nach ihm benannten Buches (2. Mose 17, 9). Er hieß vorher Hosea (4. Mose 13, 16). (Griech. Form Jesus.) 2) Hoherpriester zur Zeit Haggais und Sacharjas (Hag. 1, 1; Sach. 3. 1). 3) Name zweier Personen (1. Sam. 6, 14. 18; 2. Kön. 23, 8) (vgl. Abischua).
- Jotba** = Güte. Eine Stadt (2. Kön. 21, 19).
- Jotbatha** = Güte. Lagerstätte der Israeliten in der Wüste, reich an Wasserbächen (4. Mose 33, 33. 34).
- Jotham** = Jehova ist vollkommen. 1) Gideons jüngster Sohn, der der mörderischen Hand Abimelechs entkam (Richt. 9, 5 bis

- 57). 2) Sohn Asarjas und König von Juda um 750 v. Chr. (2. Kön. 15; 2. Chr. 27). 3) Sohn Jehdais (1. Chr. 2, 47).
- Jozadak** = Jehova ist gerecht. Vater des Hohenpriesters Josua (Esr. 3, 2, 8; 10, 18; Neh. 12, 26; Hag. 1, 1).
- Jubal** = Schall, Lärm. Erfinder der Zither und Schalmel (1. Mose 4, 21).
- Juchal** siehe Jukal!
- Juda** = Preis, Lob. 1) Der vierte Sohn Jakobs. Vgl. die Anwendung: „Diesmal will ich Jehova preisen“ (1. Mose 29, 35); und: „Dich Juda, dich werden deine Brüder preisen“ (1. Mose 49, 8). 2) Stamm Juda (1. Mose 49, 10). 3) Name verschied. Personen (Esra 3, 9; 10, 23; Neh. 11, 9; 12, 8 u. a. m.). 4) Königreich Juda (1. Sam. 27, 6). 5) Land Juda (5. Mose 34, 2 u. ö.).
- Judäa** = Bekennerin. Bei Griechen und Römern Bezeichnung des von Juden bewohnten Landes (Matth. 2, 1 u. ö.).
- Judas**: Griech. Form des hebr. Namens Juda. 1) Iskariot, der Verräter Jesu (s. d.). 2) Einer der Brüder des Herrn, Verfasser des Judas-Briefes (Matth. 13, 55; Judas 1, 1). 3) Einer der Jünger (Luk. 6, 16). 4) Drei weitere Personen (Apg. 5, 37; 9, 11; 15, 22).
- Jude**: Angehöriger des Volkes Israel (Esth. 3, 4; 2. Kön. 16, 6 u. ö.). **Jüdin**, **jüdisch** (1. Chr. 4, 18; Apg. 24, 24).
- Judith** = Jüdin. Frau des Esau (1. Mose 26, 34).
- Jukal** (viell. abgek. aus Jehoju-
kal) = Jehova ist mächtig. Bote des Königs Zedekia an Jeremia (Jer. 38, 1) Jer. 37, 3 heißt er Jehukal.
- Julias** = Jungfrau. Eine Gläubige in Rom (Röm. 16, 15) (L: Julia).
- Julius** = Jüngling. Römischer Hauptmann (Apg. 27, 3).
- Junias** = Herrscher. Freund des Paulus (Röm. 16, 7).
- Jupiter** siehe Zeus
- Juschab-Hesed** = Gnade kehrt wieder (1. Chr. 3, 20).
- Justus** = Gerecht. 1) Beiname des Barsabas (Apg. 1, 23). 2) Ein Gläubiger in Korinth (Apg. 18, 7). 3) Römischer Christ (Kol. 4, 11) (L: Just).
- Juta, Jutta** = Ausgebreitet, geneigt. Stadt in der Hügell-
gend von Juda (Jos. 15, 55; 21, 16).
- Kab**: Hohlmaß. $\frac{1}{4}$ Kab = $\frac{1}{2}$ Liter (2. Kön. 6, 25).
- Kabbon** = Schloß, Festung. Ort im Stamme Juda (Jos. 15, 40) (vgl. Makbena, Makbannai).
- Kabul** = Schloß, Fessel, Festung. 1) Stadt im Stamme Aser (Jos. 19, 27). 2) Name eines Distriktes von zwanzig Städten in Galiläa (1. Kön. 9, 13).
- Kabzeel** = Gott sammelt. Stadt im südlichen Teile von Juda (Jos. 15, 21; 2. Sam. 23, 20) (vgl. Jekabzeel, Kibzaim).
- Kad**: Gefäß mit unbestimmtem Inhalt (1. Kön. 17, 12).
- Kades, Kades-Barnea**: Kades = Geweihter; Barnea = Bewegliche Quelle. Wichtigste Station der Israeliten während

- ihres Wüstenzuges (1. Mose 14, 7; 4. Mose 13, 26).
- Kadmiel** = Vor Gott stehend. 1) Ein Levit, der seine Nachkommen mit Serubbabel zurückführte (Esr. 2, 40; Neh. 7, 43). 2) Einer, der beim Wiederaufbau des Tempels half (Esr. 3, 9). 3) Ein Levit, der die Andacht des Volkes leitete (Neh. 9, 4).
- Kadmoniter** = Volk des Ostens. Ein Stamm, der irgendwo zwischen Ägypten und dem Euphrat wohnte (1. Mose 15, 19), viell. an der syrischen Wüste.
- Kahath** siehe Kehath!
- Kahathiter** siehe Kehathiter!
- Kain** = Erwerb. Sohn Adams. Vgl. das Wort Evas: „Ich habe einen Mann erworben mit Jehova“ (1. Mose 4, 1).
- Kainan** = Schmied. Name von zwei Personen (Luk. 3, 36. 37).
- Kajaphas od. Kaiphas** = Steinmetz (?) Hoherpriester von 18 bis 36 n. Chr. (Matth. 26, 3).
- Kajin** = Lanze, Erwerb. Stadt im Süden Judas (Jos. 15, 57).
- Kalach** = Härte, ungebrochene Kraft, Vollkraft. Eine assyrische Stadt bei Ninive (1. Mose 10, 11) (L: Kalah).
- Kaleb** = Hund. 1) Gefährte des Josua (4. Mose 13, 6). 2) Name zweier Personen (1. Chr. 2, 18. 19. 42. 50).
- Kaleb-Ephrata**. Ort in der Nähe von Bethlehem. Vermutlich nach Kaleb und seiner Frau Ephrata so benannt (1. Chr. 2, 24).
- Kalebiter** = Nachkommen von Kaleb (1. Sam. 25, 3).
- Kalkol** = Unterhalt (?). Einer der vier Weisen der salomonischen Zeit (1. Kön. 4, 31; 1. Chr. 2, 6).
- Kallai** = Leicht (?) (Neh. 12, 20).
- Kalne, Kalno** (nicht zu deuten). Eine Stadt Nimrods (1. Mose 10, 10), die später durch Sargon erobert wurde (Jes. 10, 9; Am. 6, 2).
- Kalub** siehe Kelub!
- Kamon** = Stetigkeit, Festigkeit. Ortschaft in Gilead, wo der Richter Jair begraben wurde (Richt. 10, 5).
- Kamos** = Bezwingler, Herrscher. Nationalgottheit der Moabiter und Ammoniter (4. Mose 21, 29; Jer. 48, 46; Richt. 11, 24).
- Kana** = Schilfrohr. 1) Bach auf der Grenze von Ephraim und Manasse (Jos. 16, 8; 17, 9). 2) Stadt in Aser nahe bei Sidon (Jos. 19, 28). 3) Stadt in Galiläa (Joh. 2, 1—11).
- Kanaan** = Niederung, Niederland. Vielleicht im Gegensatz zu Aram = Hochland. 1) Vierter Sohn des Ham (1. Mose 10, 6). 2) Das verheißene Land westl. des Jordans, von den Kanaanitern bewohnt vor der Einnahme durch Josua (1. Mose 11, 31; 4. Mose 13, 2).
- Kanaanäer** (griech. Form des aram. Kena) = Der Eiferer. Griech. heißt der Name Zelotes (s. d.). Beinamen des Apostels Simon (Matth. 10, 4). Viell. gehörte der Apostel vor Eintritt in die Nachfolge Jesu zur Zelotenpartei.
- Kanaanäisch** (Matth. 15, 22).
- Kanaaniter** (1. Mose 10, 18).
- Kanaaniterin** (L: Kanaanitin,

- Kanaanaisch** (1. Mose 46, 10; 1. Chr. 2, 3).
- Kandace**: Titel der äthiopischen Königin (Apg. 8, 27) (L: **Kandaze**).
- Kanne**: Kaufmann von Scheba (Hes. 27, 23).
- Kapernaum** = Dorf des Nahum. Am Nordufer des Sees von Galiläa (Matth. 4, 13). Jesus nennt diese Stadt seine Stadt (Matth. 9, 1).
- Kaphar-Ammona**: siehe Kepharammoni!
- Kaphira** siehe Kephira!
- Kaphtor** = Umwindung (Granatäpfel). Gegend, aus welcher die Philister nach Palästina auswanderten (Am. 9, 7). Wahrscheinlich Kreta.
- Kaphtorim** = Leute aus Kaphtor; sie stammten ursprünglich aus Ägypten (1. Mose 10, 14; 5. Mose 2, 23).
- Kappadocien** (für das griech. *Gamer* und das hebr. *Gomer*). Landschaft im nördlichen Kleinasien; Heimat von Juden (Apg. 2, 9) und Wohnsitz von Christen (1. Petr. 1, 1).
- Karchemis** = Burg des Kamos. Stadt in Mesopotamien, wo Nebukadnezar den Pharao Necho schlug (Jer. 46, 2—12; 2. Chr. 35, 20).
- Kareach** = Kahlkopf. Vater des Jochanan, ein Hauptmann der Juden (2. Kön. 25, 23; Jer. 40, 8) (vgl. Korach) (L: **Kareah**).
- Karier**: Bezeichnung der Leibwache der späteren Könige, die unter David Krethi und Plethi genannt wurden (2. Kön. 11, 4; 2. Sam. 20, 23). Der Name bedeutet viell.
- Scharfrichter (Durchbohrer). Andere erklären: Mietsoldat und angekaufter Sklave (vgl. Kerethiter, Pelethiter).
- Karioth, Karioth-Hezron** siehe Kerijoth, Kerijoth-Hezron!
- Karka** = Erdfläche, Grund, Boden. Ort im Süden des Stammes Juda (Jos. 15, 3) (L: **Karkaa**).
- Karkas** (pers.) = Geier. Ein Eunuch des Xerxes (Esth. 1, 10).
- Karkor** = Fester Boden. Ortschaft jenseits des Jordan (Richt. 8, 10).
- Karmel** = Fruchtgarten. 1) Fruchtbares Vorgebirge am Mittelmeer (Jos. 12, 22). 2) Stadt im Gebirge Juda, westl. des Toten Meeres (Jos. 15, 55).
- Karmeliter**: Einwohner von Karmel (2. Sam. 2, 2). **Karmelitin** (1. Sam. 27, 3).
- Karmi** = Winzer. 1) Sohn des Ruben (1. Mose 46, 9). Von ihm stammen die **Karmiter** (4. Mose 26, 6). 2) Vater des Achan (Jos. 7, 1).
- Karpus** = Frucht. Ein Gläubiger in Troas (1. Tim. 4, 13).
- Karschna** (pers.) = Plünderung durch Krieg. Einer der sieben Prinzen von Persien und Medien (Esth. 1, 14).
- Karta** = Stadt. Ort im Stamme Sebulon (Jos. 21, 34).
- Kartan** = Zwei Städte. Stadt im Stamme Naphtali, sonst Kirjathaim (Jos. 21, 32).
- Kasiphja** = Silber. Ort in der Nähe von Babylonien (Esr. 8, 17).
- Kasluchim** (ägypt.) = Berg der Dürre. Ägyptischer Volksstamm

- (1. Mose 10, 14) (L: Kasluhiter).
- Kasphia** siehe Kasiphja!
- Kattath** (sonst Kitron) = Schloß (?). Ort der Sebuloniter (Jos. 19, 15).
- Kebar**: Nebenfluß des Euphrat (Hes. 1, 1).
- Kedar** = Schwärze (von der Haut oder Zeltfarbe). „Ich bin schwarz, wie die Zelte Kedar . . .“ (Hohel. 1, 5). 1) Sohn Ismaels (1. Mose 25, 13). 2) Ein von Ismael hergel. Stamm (Ps. 120, 5).
- Kedemoth** = Ursprünge. Altamoritische Stadt im Stamme Ruben (5. Mose 2, 26; Jos. 13, 18).
- Kedes-Kedesch** = Heiligtum. 1) Stadt im Süden Judas (Jos. 15, 23). 2) Stadt in Naphtali (Jos. 12, 22). 3) Stadt in Issaschar (1. Chr. 6, 72).
- Kedes-Naphtali** = Heiligtum in Naphtali. Heimat Baraks (Richt. 4, 6).
- Kedma** = Osten (1. Mose 25, 15; 1. Chr. 1, 31).
- Kedorlaomer** = Krone (der Gottheit) Lagamar. König von Elam 1917 v. Chr. (1. Mose 14, 1).
- Kedumim**: nicht klare Bezeichnung des Baches Kisan (Richt. 5, 21).
- Kegila** siehe Kehila!
- Kehath** (Bedeutung unbekannt) = Sohn Levis (1. Mose 46, 11). Von ihm stammen die Kehathiter (4. Mose 3, 27).
- Kehelatha** = Versammlung. Lagerstätte der Israeliten (4. Mose 33, 22. 23).
- Kehila** = Langgestreckter Berg oder Bergrücken. 1) Stadt im Stamme Juda (Jos. 15, 44). 2) Nachkomme Kalebs (1. Chr. 4, 19).
- Kelaja** = Leicht. Levit (Esr. 10, 23).
- Kelal** = Vollendung (Esr. 10, 30).
- Kelita** = Zwerg (Esr. 10, 23).
- Kelub** = Korb, Fruchtkörbchen. Name von zwei Personen (1. Chr. 4, 11; 27, 26).
- Kelubai** = Meine Körbe (1. Chr. 2, 9).
- Keluhi** = Meine Vollendung (Esr. 10, 35) (vgl. Kiljon).
- Kemuel** = Gott richtet auf. 1) Sohn des Nahor (1. Mose 22, 21). 2) Fürst von Ephraim (4. Mose 34, 24). 3) Levit (1. Chr. 27, 17) (vgl. Jakim, Kamon, Jekamja, Jakmeam, Achikam).
- Kenaana** = Niederung, Niederland (1. Chr. 7, 10; 1. Kön. 22, 11. 24; 2. Chr. 18, 23) (vgl. Kanaan).
- Kenan** = Schmied (?). Urvater vor der Flut (1. Mose 5, 9).
- Kenani** (viell. für Kenanjah) = Jehova stellt fest oder schirmt (Neh. 9, 4).
- Kenanja** = Jehova schirmt. Name von zwei Personen (2. Chr. 15, 22; 26, 29).
- Kenas** = Jagd. 1) Nachkomme Esaus (1. Mose 36, 11). 2) Vater des Othniel (Jos. 15, 17). 3) Enkel Kalebs (1. Chr. 4, 15).
- Kenath** = Besitz. Stadt in Hauran unweit Bostra (4. Mose 32, 42).
- Kenchreä** = Hirse. Stadt und Hafen in Korinth (Apg. 18, 18).
- Kenisiter** (von Kenas) = Jäger. 1) Kanaanitische Völkerschaft (1. Mose 15, 19). 2) Beinämie

- Kalebs (4. Mose 32, 12; Jos. 14, 6, 14).
- Keniter** (von Kain) = Lanze. Ein den Midianitern verwandter Volksstamm der unter den Amalekitern wohnte (1. Mose 15, 19).
- Keniter** (nach dem Worte „ken“ = Nest). (Vgl. „Auf den Felsen gesetzt ist dein Nest“ 4. Mose 24, 21). Kanaanitisches Volk, von Moses Schwager Hobab abgeleitet (Richt. 1; 16; 4, 11).
- Kephar-Ammoni** = Dorf der Ammoniter. Ort im Stamme Benjamin (Jos. 18, 24).
- Kephas** = Der Fels. Aramäischer Name für das griech. Petrus (Joh. 1, 42).
- Kephira** = Dorf. Stadt der Heviter, hernach des Stammes Benjamin (Jos. 9, 17).
- Keran** = Schildkröte. Nachkomme Esaus (1. Mose 36, 26).
- Keren-Happuk** = Schminkhorn, Schminkbüchse. Tochter Hiobs (Hi. 42, 14).
- Kerethiter** = Scharfrichter. 1) Männer aus Kreta (L: Krether), die mit den Pelethitern (L: Plether) die Leibwache Davids bildeten (2. Sam. 8, 18). 2) Stamm der Philister (1. Sam. 30, 14) (vgl. Karier).
- Kerijoth** = Städte. Stadt in Moab (Jer. 48, 24).
- Hezron**. Stadt im Stamme Juda, auch Hazor (Jos. 15, 25); viell. der Geburtsort Judas des Verräters.
- Keros** = Weberkamm (Esr. 2, 44; Neh. 7, 47).
- Kerub** = Glanzerscheinung. Baby-
- lonischer Ort (Esr. 2, 59; Neh. 7, 61).
- Kesalon** = Stützpunkt, Stärke, Feste. Stadt im Stamme Juda (Jos. 15, 10). Heißt sonst Har-Jearim.
- Kesed** (Einzahl von Chasdim) = Chaldäer. Sohn des Nahor (1. Mose 22, 22).
- Kesib** = Täuschung, Lüge. Ort im Stamme Juda (1. Mose 38, 5). Viell. mit Aksib identisch (vgl. Koseba, Kosbi).
- Kesil** = Tor, frech, trotzig, gottlos. Ort im Süden des Stammes Juda (Jos. 15, 30). In Jos. 19, 4 steht dafür Bethul.
- Kesulloth** = Torheiten; andere übersetzen: Feste des Tabor (Jos. 19, 18). Stadt am Fuße des Tabor.
- Ketura** = Räucherwerk. Abrahams zweite Frau (1. Mose 25, 1. 4).
- Kezia** (arab.) = Zimtähnliche Rinde (viell. der wilde Mutterzimt). Tochter Hiobs (Hi. 42, 14).
- Kibroth-Hattaawa** = Gräber der Lüsternheit. „Und man gab selbigem Orte den Namen Kibroth-Hattaawa, weil man das Volk daselbst begrub, das lüstern gewesen war.“ (4. Mose 11, 34).
- Kibzaim** = Zwei Sammlungen. Stadt in Ephraim (Jos. 21, 22).
- Kidon** (der ganze Name lautet: Goren-Kidon) = Tenne des Wurfspießes (1. Chr. 13, 9). In 2. Sam. 6, 6 heißt der Name „Goren-Nakon“ = Tenne des Erschlagens.
- Kidron** = Der Trübe. Winterbach zwischen Jerusalem und dem

- Ölberge (2. Sam. 15, 23; Joh. 18, 1).
- Kileab** (nicht zu deuten) Sohn Davids (2. Sam. 3, 3).
- Kiljon** = Verschmachten, Vertilgung (Ruth 1, 2. 5; 4, 9).
- Kilmad** = Ganz Medien (Hes. 27, 23).
- Kimham** = Schmach tend. Sohn Barsillais (2. Sam. 19, 37. 38; Jer. 41, 17).
- Kina** = Klagegesang, Trauer gesang. Stadt im Stamme Juda (Jos. 15, 22).
- Kinnereth, Kinneroth** = Harfe. Landstrich am Galiläischen Meer im Stamme Naphtali (4. Mose 34, 11) (vgl. Geneza-reth).
- Kir** = Mauer. Volk und Gegend unter der Herrschaft der Assyrer (Jos. 22, 6; Am. 9, 7; 2. Kön. 16, 9) (vgl. Kir-Moab, Kir-Heres, Kir-Hareseth).
- Kir-Hareseth** = Hügelstadt. Eins der Hauptbollwerke von Moab (2. Kön. 3, 25; Jes. 16, 7).
- Kir-Heres** = Burg von Backsteinen (Jes. 16, 11; Jer. 48, 31. 36).
- Kirjath** = Stadt. Stadt in Benjamin (Jos. 18, 28).
- Kirjathaim** = Doppelstadt. 1) Stadt in Ruben (4. Mose 32, 37), später moabitisch (Jer. 48, 17). 2) Stadt in Naphtali (1. Chr. 6, 61, heißt auch Karthan).
- Kirjath-Arba** = Stadt des Arba. Alter Name Hebrons; Besitz eines enakitischen Riesen (1. Mose 23, 2; 35, 27; Jos. 20, 7).
- Kirjath-Arim** (abgek. aus Kirjath-Jearim) = Waldstadt. Stadt in Juda an der Westgrenze von Benjamin (Esr. 2, 25).
- Kirjath-Baal** = Stadt des Baal (Jos. 15, 60). Ist mit Kir-jath-Jearim identisch.
- Kirjath-Chuzoth** = Stadt der Straßen. Ortschaft im moabitischen Gebiete (4. Mose 22, 39).
- Kirjath-Jearim** = Waldstadt. Wird auch Kirjath-Baal (Jos. 15, 60; 18, 14), Jaar (Ps. 132, 6), oder Baala (Jos. 15, 9) und Baale-Juda (2. Sam. 6, 2) genannt.
- Kirjath-Sanna** = Stadt der Palmzweige. Stadt in der Hügel- gegend von Juda (Jos. 15, 49). Ist mit Kirjath-Sepher identisch.
- Kirjath-Sepher** = Schrift- oder Buchstadt. Ort im Stamme Juda, sonst auch Debir genannt (Jos. 15, 15. 16; Richt. 1, 11. 12).
- Kir-Moab** = Festung Moabs. Feste Stadt im ehemaligen moabitischen Gebiete (Jos. 15, 1).
- Kis** = Bogen (?). 1) Vater des Saul (1. Sam. 9, 1). 2) Name von verschiedenen Personen (1. Chr. 8, 30; 23, 21; 2. Chr. 29, 12; Esth. 2, 5).
- Kischi** (Abkürz. von Kuschaja) = Jehova ist Herr. Levit (1. Chr. 6, 44).
- Kischjon** = Härte. Ort in Issaschar (Jos. 19, 20; 21, 28). In 1. Chr. 6, 72 steht wohl irr- tümlich Kedes (L: Kisjon).
- Kislon** = Dick, stark. Vater des Elidad (4. Mose 34, 21).
- Kisloth-Tabor** = Feste des Tabor (Jos. 19, 12).
- Kison** = Sich krümmend, schlän- gelnd. Bach, der auf dem Berge Tabor entspringt (Richt. 4, 7. 13; 5, 21).

- Kithlisch** = Wiederherstellung. Ort im Stamme Juda (Jos. 15, 40).
- Kitron** = Schloß (?). Ort der Sebuloniter (Richt. 1, 30). In Jos. 19, 15 steht dafür Kattath.
- Kittim, Kittäer** = Cyprier (1. Mose 10, 4; Hes. 27, 6). Im weiteren Sinne von den Inseln und Küsten des Mittelmeers gebraucht (4. Mose 24, 24; Jer. 2, 10).
- Klauda** = Die Verschlussene. Insel südwestlich von Kreta (Apg. 27, 16).
- Klaudia** = Die Gelähmte (2. Tim. 4, 21).
- Klaudius** = Der Gelähmte. Römischer Kaiser 41—54 (Apg. 11, 28).
- Klaudius Lysias**. Ein Landpfleger (Apg. 23, 26) (vgl. Lysias).
- Klemens** siehe Clemens!
- Kleopas** (viell. zusammenges. aus Kleopatros) = Ruhm des Vaters. Ein Emmausjünger (Luk. 24, 18) (L: Kleophas).
- Knaena** siehe Kenaana!
- Knidus** = Brennessel. Seestadt an der Südspitze Kleinasiens (Apg. 27, 7).
- Koa** ist nicht zu deuten. Koa ist in Hes. 23, 23 mit Schoa (s. d.) verbunden. Beides ist wohl östlich vom Tigris auf der Grenze von Elam und Medien zu suchen.
- Koach** = Kraft. Eine Eidechsenart. Vermutlich wegen ihrer Stärke so benannt (3. Mose 11, 30).
- Kolaja** = Stimme Jehovas. Name von zwei Personen (Jer. 29, 21; Neh. 11, 7) (L: Kolajas).
- Kol-Hoses** = Alles sehend. Name von zwei Personen (Neh. 3, 15; 11, 5).
- Kolossä** = Gewaltig. Stadt in Großphrygien am Lykos (Kol. 1, 2).
- Konanja** = Jehova stellt fest, gründet (vgl. 5. Mose 32, 6). Name eines Leviten (2. Chr. 31, 12) (vgl. Jechonja).
- Konja** (Abkürz. von Jekonja) = Jehova befestigt (Jer. 22, 24, 28; 37, 1) s. Jojakin.
- Kor** = Rundes Maß für trockene und flüssige Sachen (1. Kön. 4, 22; 5, 11), auch Homer (s. d.) genannt (etwa 360 Liter). Es enthält 10 Epha oder Bath.
- Korach** = Kahlkopf (?). 1) Sohn Esaus (1. Mose 36, 5, 14). 2) Sohn Eliphaz (1. Mose 36, 16). 3) Sohn Hebrons (1. Chr. 2, 43) (vgl. Korah).
- Korah** = Kahlkopf. 1) Levit, der sich gegen Mose auflehnte (2. Mose 6, 21; 4. Mose 16, 1). 2) Sänger z. Z. Davids (1. Chr. 6, 22).
- Korahiter** siehe Korhiter!
- Korban** = Darbringung, Gabe (ans Heiligtum) (Matth. 27, 6; Mark. 7, 11).
- Kore** = Rebhuhn, eigentl. der Schreier, Rufer. Name von zwei Personen (1. Chr. 9, 19; 26, 1; 2. Chr. 31, 14).
- Kores** (griech. Cyrus) = Sonne. Persischer König, der Israel aus der Verbannung heimkehren ließ 536 v. Chr. (Esr. 1, 1; Jes. 45, 1).
- Korhiter** = Nachkommen von Korah (2. Mose 6, 24; 4. Mose 26, 58).
- Korinth** ist nicht zu deuten. Berühmte Handelsstadt im Pele-

- ponnes, mitten auf dem Isthmus (Apg. 18, 1; 19, 1; 1. Kor. 1, 2). **Korinther**, die Einwohner von K. (Apg. 18, 8).
- Kornelius**: Hauptmann der italienischen Schar, der gläubig wurde und von Petrus in die Gemeinde aufgenommen wurde (Apg. 10, 1).
- Kos** = Kieselstein, Klippe. Insel im Ägäischen Meer (Apg. 21, 1).
- Kosam** = Orakelspruch. Ahne Christi (Luk. 3, 28).
- Kosbi** = Lügenhaft. Tochter eines midianitischen Fürsten (4. Mose 25, 15. 18).
- Koseba** = Lüge, Täuschung. Ort nördlich von Gasa (1. Chr. 4, 22). Viell. mit Achsib identisch.
- Koz** = Dorn (1. Chr. 4, 8) (vgl. Hakkoz).
- Krescenz** = Wachsend. Gehilfe des Apostels Paulus (2. Tim. 4, 10).
- Kreta** = Lug, Trug. „Die Kreter sind immer Lügner“ (Tit. 1, 12).
- Krispus** = Krauskopf. Jünger in Korinth (1. Kor. 1, 14).
- Krith** = Scheidung. Ein Bach, an welchem sich der Prophet Elia aufhielt (1. Kön. 17, 3. 5).
- Kub** (man liest Lub) = Libyen (s. d.), das auch sonst mit Ägypten und Kusch zusammen genannt wird (Hes. 30, 5).
- Kun** = Aufrecht stehen. Phönizische Stadt, in der Mitte zwischen Laodicea und Heliodopolis (1. Chr. 18, 8). In 2. Sam. 8, 8 heißt sie Berothai.
- Kusaja** siehe Kuschajal
- Kusan-Risathaim** siehe Kuschan-Risathaim!
- Kusch** = Schwarzer, Mohr (griech. Äthiopien s. d.). 1) Name des Landes südlich von Ägypten (1. Mose 2, 13; Jer. 46; 9). 2) Personennamen (1. Mose 10, 6). 3) Benjaminer zur Zeit Davids (Ps. 7, 1).
- Kuschaja** = Bogen Jehovas (1. Chr. 15, 17).
- Kuschan** = Schwarz. Arabischer Volksstamm (Hab. 3, 7).
- Kuschan-Rischathaim** = Talarträger. König von Mesopotamien (Richt. 3, 8. 10).
- Kuschi** = Schwarz. Name zweier Personen (Jer. 36, 14; Zeph. 1, 1).
- Kuschit, Kuschiter, Kuschitisch**: Leute aus Äthiopien (2. Sam. 18, 21; 2. Chr. 16, 8).
- Kusi** siehe Kischil!
- Kuth, Kutha** = Kultort. Wohnsitz eines Volkes, das von einem assyrischen Könige nach Israel versetzt wurde. Sie werden Kuthäer genannt (2. Kön. 17, 30).
- Kyrene** (hebr. Kir) = Mauer. Stadt in Afrika in der Landschaft Libyen (Mark. 15, 21; Luk. 23, 26; Apg. 13, 1). Nach der Stadt heißt die Gegend Cyrenaika. Kyrenäer (L: Kyrener); Einwohner von Kyrene (Apg. 6, 9).
- Kyrenius** (lat.) = Der Lanzen-schwinger. Landpfleger in Syrien (Luk. 2, 2).
- Laban** = Weiß. 1) Schwiegervater Jakobs (1. Mose 24, 29) (vgl. Libanon). 2) Ort in der Wüste (5. Mose 1, 1).
- Lachis** ist nicht zu deuten. Stadt in der Ebene Judas, vorher

- eine kanaanitische Königsstadt (Joh. 10, 3; 12, 11; 15, 39).
- Lachmas** = Durch Gewalt (?). Ortschaft in der Ebene Judas (Jos. 15, 40).
- Lachmi** (hebr. Beth-Hallachmi) = Bethlehemiter. Bruder des Goliath (1. Chr. 20, 5).
- Ladan** = Geordnet. Name von zwei Personen (1. Chr. 7, 26; 23, 7—9; 26, 21) (vgl. Laeda).
- Ladanum** (hebr. lot; griech. ledanon) = Wohlriechendes Schleimharz, das sich auf den Blättern der Cistenrose (cistus cretiens) bildet (1. Mose 37, 25; 43, 11).
- Laeda** = Ordnung (1. Chr. 4, 21) (vgl. Ladan).
- Laedan** siehe Ladan!
- Lael** = Gott zugehörig (4. Mose 3, 24).
- Lahad** = Bedrückung (1. Chr. 4, 2).
- Lahem** siehe Jaschubi-Lechem!
- Lahemi** siehe Lachmi!
- Lahmas** siehe Lachmas!
- Lais** = Löwe. 1) Kanaans nördlichster Grenzort (Richt. 18, 27. 29), später hieß er Dan. 2) Ort nahe bei Jerusalem (Jes. 10, 30). 3) Personennamen (1. Sam. 25, 44; 2. Sam. 3, 15). Heißt auch Lus.
- Laisa** siehe Lais 2)!
- Lakum** = Den Eingang versperrend (?). Ort im Stamme Naphtali (Jos. 19, 33) (L: Lakkum).
- Lamech** (arab.) = Ein kräftiger Jüngling. 1) Sohn Methusaels; vgl. seine Rede: „Einen Mann erschlug ich für meine Wunde und einen Jüngling für meine Strieme“ (1. Mose 4, 19. 23). 2) Sohn Methusalahs, Vater Noahs (1. Mose 5, 25).
- Lamuel** siehe Lemuell!
- Laodicäa** = Volksrecht. Eine blühende Stadt in Kleinasien am Lycus nahe bei Kolossä (Kol. 2, 1; Offb. 1, 11). **Laodicäer**: Einwohner von L. (Kol. 4, 16).
- Lappidoth** = Fackeln. Mann der Debora (Richt. 4, 4).
- Lasa** siehe Lescha!
- Lascharon** = Zu Saron (?). Königsstadt, durch Josua erobert (Jos. 12, 18) (L: Lasaron).
- Lasea** = Dichtbehaart (?). Seehafen von Kreta (Apg. 27, 8) (L: Lasäa).
- Lateinisch**: Sprache der Römer (Luk. 23, 38).
- Lazarus** (griech. Form des hebr. Elieser) = Mein Gott ist Hilfe. 1) Person im Gleichnis (Luk. 16, 20). 2) Bruder der Maria und Martha in Bethanien (Joh. 11, 1).
- Lea** (arab.) = Wildkuh, Antilope. Frau des Jakob (1. Mose 29, 16).
- Lebana** = Die Weiße. Bezeichnung des Mondes. Personennamen (Esr. 2, 45; Neh. 7, 48) (vgl. Laban, Libanon).
- Lebaoth** = Löwen (Mehrzahl). Stadt im Stamme Simeon (Jos. 15, 32) (vgl. Beth-Lebaoth).
- Lebbäus** (nach dem hebr. leb) = Herz. Auch Thaddäus genannt, einer der zwölf Apostel (Matth. 10, 3).
- Lebona** = Weihrauch. Ort in Ephraim (Richt. 21, 19).
- Lecha** siehe Leka!
- Lechi** = Kinnbacken. Ein Landstrich im Hügellande von

- Juda nahe bei Philistäa (Richt. 15, 9. 14. 19). Vgl. „Und es geschah, als er ausgeredet hatte, da warf er den **Kinbacken** aus seiner Hand“ (Richt. 15, 17).
- Lehabim** = Flammen (1. Mose 10, 13; 1. Chr. 1, 11).
- Lehi** siehe **Lechi!**
- Leka** = Gang. Ort im Stamme Juda (1. Chr. 4, 21).
- Lemuel** = Gott geweiht. Ein König, an welchen Spr. 31, 2—9 gerichtet ist.
- Lescha** = Schöner Fluß. Ortschaft im Osten des Toten Meeres, mit heißen Schwefelquellen (1. Mose 10, 19).
- Leschem** = Edelstein. Stadt, die sonst **Lais** und **Dan** heißt (Jos. 19, 47) (L: **Lesem**).
- Letaah** = Eidechsenart, nach anderer Deutung: Schildkröte (3. Mose 11, 30).
- Letch** = Getreidemaß, ein halber Homer (Hos. 3, 2).
- Letuschim** = Hämmer. Dedaniterstamm in Arabien (1. Mose 25, 3) (L: **Letusiter**).
- Leummim** = Völkerschaften. Arabischer Völkerstamm (1. Mose 25, 3) (L: **Leumiter**).
- Levi** = Anhänglichkeit, Anschließung. 1) Jakobs dritter Sohn. Vgl. das Wort seiner Mutter **Lea**: „Nun, diesmal wird sich mein Mann an mich anschließen“ (1. Mose 29, 34). 2) Stamm Levi (2. Mose 1, 2). 3) Auch **Matthäus** genannt (Mark. 2, 14). 4) Name zweier Personen (Luk. 3, 24. 29).
- Leviathan** = Der Gewundene, vielleicht das Krokodil (Hi. 40, 20).
- Levit, Leviten, Levitisch**: Nachkomme **Levis**, Angehöriger des Stammes, der zum Priester- und Tempeldienst ausgesondert wa (5. Mose 14, 29 u. a. m.).
- Libanon** = Weißberg, das hohe Gebirge nördlich Palästinas. Entweder nach dem Schnee (Jer. 18, 14), oder nach den kahlen, weißen Kreide- und Kalkwänden so benannt (5. Mose 1, 7) (vgl. **Laban**).
- Libertiner** = Die Freigelassenen. Vielleicht die Nachkommen der Juden, die im Kriege mit **Pompejus** zu Sklaven gemacht wurden, später aber wieder die Freiheit erlangten und sich eine gewisse römische Bildung angeeignet hatten. In Jerusalem hatten sie eine eigene Synagoge (Apg. 6, 9).
- Libna** = Die Weiße; für Glanz, Klarheit, Durchsichtigkeit. 1) Stadt in der Ebene Judas (Jos. 10, 29. 31. 39). 2) Lagerstätte der Israeliten in der Wüste (4. Mose 33, 20) (vgl. **Laban**).
- Libni** = Weiß. 1) Sohn **Gersons** (2. Mose 6, 17). 2) Sohn **Meraris** (1. Chr. 6, 29). Hiernach sind die **Libniter** benannt (4. Mose 3, 21; 26, 58).
- Libyen** (hebr. **Lubim**) = Bewohner eines durstigen, trockenen Landes (Nordafrika) (Nah. 3, 9; Apg. 2, 10). **Libyer** sind ein mit Ägypten und Äthiopien verbundenes Volk (2. Chr. 12, 3; 16, 8).
- Lidebir** = Ohne Trift. Ort im Stamme **Gad** (Jos. 13, 26) (vgl. **Lodebar**).
- Likhi** = Lehr-, kenntnisreich (1. Chr. 7, 19) (L: **Likhi**).

- Lilith** = Weibliches Nachtgespenst (Jes. 34, 14). Nach rabbinischer Anschauung ein Gespenst in Gestalt eines schön geputzten Weibes, das bei Nacht den Kindern nachstellt und sie tötet.
- Linus** = Der Linusgesang. Ein Genosse des Paulus (2. Tim. 4, 21).
- Lo-Ammi** = Nicht mein Volk. Vgl. „Denn ihr seid nicht mein Volk“ (Hos. 1, 9).
- Lobetal** siehe Beraka 2)!
- Lod** = Streit, Zank. Ein großer Flecken im Stamme Benjamin, später Lydda genannt (1. Chr. 8, 12; Esr. 2, 33).
- Lodebar** = Ohne Trift. Ort in Gilead, östlich von Mahanaim (2. Sam. 9, 4. 5; 17, 27) (vgl. Lidebar) (L: **Lo-Dabar**).
- Log**: Hohlmaß (3. Dose 14, 10).
- Lois** = Besser. Gläubige Großmutter des Timotheus (2. Tim. 1, 5).
- Lo-Ruchama** = Nicht Begnadigte. Vgl.: „Denn Ich werde Mich fortan des Hauses Israel nicht mehr erbarmen“ (Hos. 1, 6; vgl. Hos. 2, 1. 23; 1. Petr. 2, 10) (L: **Lo-Ruhama**).
- Lot** = Verhüllung, Schleier. 1) Neffe Abrahams (1. Mose 11, 27). Vgl. die Anwendung dieses Namens in Jes. 25, 7: „Und Er wird auf diesem Berge den Schleier vernichten, der alle Völker verschleiert.“ 2) Siehe Sekel.
- Lotan** = Verhüllung. Sohn des Seir (1. Mose 36, 20. 22. 29) (vgl. Lot).
- Luchith** = (Glatte) Felswand (?). Moabitische Stadt (Jes. 15, 5; Jer. 48, 5).
- Lucius** = Am Tage geboren. Name von zwei Personen (Apg. 13, 1; Röm. 16, 21).
- Lud, Ludim**: 1) Sohn Sems (1. Mose 10, 22). 2) Seine Nachkommen in Kleinasien, Nordafrika (Jes. 66, 19). 3) Sohn Mizraims und dessen Nachkommen (1. Mose 10, 13) (L: **Luditer**).
- Luhith** siehe Luchith!
- Lukas** (lat. Lukanus) = Licht. Begleiter des Apostels Paulus (Kol. 4, 14) und Verfasser des Evangeliums und der Apostelgeschichte.
- Lus** = Mandelbaum. 1) Stadt, welche später Beth-El hieß (1. Mose 28, 19; 35, 6). 2) Name einer anderen Stadt (Richt. 1, 26).
- Luzius** siehe Lucius!
- Lycien** = Lichtgott. Gebirgslandschaft in Kleinasien am Mittelmeer. Früher von hoher Kultur und der Hauptsitz der Verehrung Opelles, des Lichtgottes, woher ihr Name rührte (Apg. 27, 5).
- Lydda** früher „Lod“ genannt (Apg. 9, 32) (vgl. dort).
- Lydia** = aus Lydien. Lydien war durch seine Purpurfärbereien berühmt. Lydia war die erste Christin Europas (Apg. 16, 14. 15. 40).
- Lykaonien** = Wölfin. Landschaft Kleinasiens auf dem Nordabhange des Tauros. Die Lykaonier waren durch ihre Raubzüge gefürchtet (Apg. 14, 6). **Lykaonisch** (Apg. 14, 11).

Lysanias = Auflöser der Traurigkeit (Luk. 3, 1).

Lysias = Auflöser. Beinamen des Klaudius (Apg. 23, 26; 24, 7).

Lystra = Lösestadt. Stadt in Lykaonien (Apg. 14, 6). **Lystraner** (Apg. 16, 3).

Lyzien siehe Lycien!

Maacha siehe Maakal

Maadai (gek. aus Maadja) = Schmuck Jehovas (Esr. 10, 34) (vgl. Jachmai, Jeschdai).

Maadja = Schmuck Jehovas (Neh. 12, 5). In Neh. 12, 7 steht dafür Moadja.

Maai = Weiche, Eingeweide (Neh. 12, 36).

Maaka, Maakath = Druck, Niederung. 1) Stadt und Gegend am Fuße des Hermon (Jos. 13, 13). Die **Maakathiter** stammen von dort (5. Mose 3, 14). 2) Stammvater des syrischen Volkes (1. Mose 22, 24). 3) Name von mehreren Personen (1. Chr. 11, 43; 27, 16; 2. Sam. 3, 3; 1. Kön. 15, 2; 1. Chr. 2, 48; 7, 15; 8, 29; 9, 35 (vgl. Abel-Beth-Maaka).

Maarath = Nackter, von Bäumen entblößter Ort (Jos. 15, 59).

Maaseja = Werk Jehovas. 1) Levit zur Zeit Davids (1. Chr. 15, 18). 2) Hauptmann, der mit dem Hohenpriester Jojada die Atthalja stürzte (2. Chr. 23, 1). 3) Beamter, der zur Zeit Ussias die Liste der Krieger verwaltete (2. Chr. 26, 11). 4) Sohn Jothams (2. Chr. 28, 7). 5) Führer von Jerusalem (2. Chr. 34, 8). 6) Ahne des Baruch (Jer. 32, 12; 51, 59). 7) Vater des falschen Prophe-

ten Zedekias (Jer. 29, 21). 8) Vater des Tempelaufsehers Zephanja (Jer. 21, 1). 9) Sohn des Schallum (Jer. 35, 4). 10) Heimkehrer aus Babel (Neh. 11, 5) (vgl. Asajah). 11) Benjaminiter (Neh. 11, 7). 12—15) Mehrere Personen (Esr. 10, 18. 21. 22. 30). 16) Vater des Asarja (Neh. 3, 23). 17) Volkshaupt, der mit Nehemia den Bund unterschrieb (Neh. 10, 25). 18) Priester, der mit der Prozession um die Mauer Jerusalems ging (Neh. 12, 41). 19) Noch ein anderer Levit der gleichen Zeit (Neh. 12, 42).

Maasja = Trost Jehovas. Name von zwei Personen (1. Chr. 24, 18; Neh. 10, 8) (vgl. Jaasja, Jaasiel).

Maath = Wenig. Ahnherr Christi (Luk. 3, 26).

Maaz = Zorn (1. Chr. 2, 27) (vgl. Achimaaz).

Machalath = Krankheit. 1) Name von zwei Personen (1. Mose 28, 9; 2. Chr. 11, 18). 2) In der Überschrift zu Ps. 53 und 88. Es bedeutet viell.: Nach schwermütiger Weise. Der Name kann auch das Anfangswort eines bekannten Volksliedes bedeuten.

Machanaïm = Doppellager. Stadt östlich des Jordan und südlich vom Jabbok, wo Jakob den Engeln Gottes begegnete. Vgl. seinen Ausruf: „Dies ist das Heerlager Gottes“ (1. Mose 32, 2).

Machaneh-Dan = Lager Dans. Ort bei Kirjath-Jearim im Stamme Juda. Der Anlaß zu dieser Bezeichnung liegt in

- den Worten: „Und sie (die Daniter) lagerten sich zu Kirjath-Jearim in Juda; daher hat man selbigen Ort Machaneh-Dan genannt . . .“ (Richt. 18, 12).
- Machasioth** = Gesichte, Visionen, oder mein Gesicht ist ein Wunderzeichen (1. Chr. 25, 4, 30) (vgl. Hasael, Haso, Hasiel, Hasaja, Hesjon, Gehasi).
- Machath** = Kohlenpfanne, Feuerbecken. Name von zwei Personen (1. Chr. 6, 35; 2. Chr. 29, 12; 31, 13).
- Machawim** = Lebensspender (1. Chr. 11, 46) (vgl. Mehujael).
- Machbannai** siehe Makbannai!
- Machbena** siehe Makbena!
- Macherathiter** siehe Mekerathiter!
- Machi** siehe Maki!
- Machir** siehe Makir!
- Machla** = Krankheit. Name von zwei Personen (4. Mose 26, 33; 1. Chr. 7, 18) (vgl. Machlon, Machalath, Machli).
- Machli** = Kränklichkeit. 1) Levit (2. Mose 6, 19). Die Machliten stammen von ihm ab (4. Mose 3, 33; 26, 58). 2) Ein anderer Levit (1. Chr. 23, 23).
- Machlon** = Kränklichkeit (Ruth. 1, 2, 5; 4, 9).
- Machnadbai** siehe Maknadbai!
- Machol** = Reigentanz (1. Kön. 4, 31) (vgl. Abel-Beth-Mehola).
- Machpela** = Verdoppelung. Gegend und Höhle bei Hebron (1. Mose 23, 9).
- Machseja** = Zuflucht ist Jehova (Jer. 32, 12; 51, 59) (vgl. Chosah).
- Madai** = Die Mitte. Das Land Medien (1. Mose 10, 2).
- Madmanna** = Düngerstätte. Stadt in Juda (Jos. 15, 31). Gegründet durch einen Sohn des Kaleb (1. Chr. 2, 49).
- Madmen** = Düngerstätte. Stadt in Moab (Jer. 48, 2).
- Madmena** = Düngerstätte. Stadt in Benjamin (Jes. 10, 31) (vgl. Dimnah).
- Madon** = Streit, Hader, Zwist. Kanaanitische Königsstadt (Jos. 11, 1).
- Maedai** siehe Maadai!
- Maesai** siehe Masai!
- Magada** (nach anderen Lesarten Magdala) = Turm. Stadt in Galiläa, südwestl. vom See Tiberias (Matth. 15, 39).
- Magbisch** (aram.) = Versammelnd (Esra 2, 30) (L: Magbis).
- Magdala** siehe Magada!
- Magdalena** = Aus Magdala stammend. Beiname der Maria aus Magdala (Matth. 27, 56).
- Magdiel** = Meine Erhabenheit ist Gott. Fürst Edoms, Nachkomme Esaus 1450 v. Chr. (1. Mose 36, 43).
- Magog**: 1) Volk im fernen Norden (siehe Gog!). 2) Sohn Japhets (1. Mose 10, 2).
- Magor-Missabib** = Schrecken ringsum (Jer. 20, 3). Ein Name, den Jeremia dem Priester Paschchur gab.
- Magpiasch** = Mottentöter (Neh. 10, 20) (L: Magpias).
- Mahalalel** = Lob Gottes. Ein sethitischer Urvater (1. Mose 5, 12) (L: Mahalaleel).
- Mahalath** siehe Machalath!
- Mahanaim** siehe Machanaim!
- Maharai** = Eiliger Kriegeroberster Davids (2. Sam. 23, 28; 1. Chr. 11, 30).
- Mahath** siehe Machath!

- Mahela** siehe Machla!
- Maheli** siehe Machli!
- Maheliter** siehe Machliter!
- Maherai** siehe Maharai!
- Mahesioth** siehe Machasioth!
- Maheviter** siehe Machawim!
- Mahlon** siehe Machlon!
- Mahol** siehe Machol!
- Mahujael** siehe Mehujael!
- Makaz** = Ende (eines Weges).
Ein Ort im Nordwesten Judas
(1. Kön. 4, 9).
- Makbannai** = Wer ist wie meine
Kinder? Ein gaditischer Krieger,
der sich mit David verband
(1. Chr. 12, 13).
- Makbena** = Bande. Sohn des
Schewa; Enkel Kaleb's aus dem
Stamme Juda (1. Chr. 2, 49)
(vgl. Kabon).
- Makheloth** = Versammlungen. 2L.
Lagerplatz der Israeliten auf
der Wüstenreise (4. Mose 33,
25) (vgl. Kehelatha).
- Maki** = Mein Schlag (?). Ein Ga-
diter (4. Mose 13, 15).
- Makir** = Verkaufter. 1) Sohn Ma-
nasses (1. Mose 50, 23). Von
ihm stammen die **Makiriter** (4.
Mose 26, 29). 2) Eine andere
Person (2. Sam. 9, 4. 5; 17, 27).
- Makkeda** = Hirtenort. Stadt in
der Ebene Judas (Jos. 10, 10).
- Maknadbai** = Wer ist wie die
Edlen? (Esra 10, 40) (vgl.
Nadab).
- Maktesch** = Mörser. Name eines
Teiles von Jerusalem (Zeph. 1,
11).
- Malcham** siehe Malkam!
- Malchia** siehe Malkija (L: auch
1. Chr. 6, 25).
- Malchiel** siehe Malkiel!
- Malchiram** siehe Malkiram!
- Malchisua** siehe Malkischua!
- Malchus** (griech. Form des aram.
Malluk) = Herrschend, Ratge-
ber. Knecht des Hohenpriesters
(Joh. 18, 10) (vgl. Malkiel).
- Maleachi** = Bote Jehovas. Letzter
Prophet des Alten Bundes
(Mal. 1, 1). Vgl. Jehovas Wort:
„Siehe, Ich sende Meinen Boten“
(Mal. 3, 1).
- Maleleel** (hebr. Mahalaleel) = Lob
Gottes (Luk. 3, 37) (vgl. Ma-
halaleel).
- Malkam**: Götzenname der Am-
moniter (wie Milkom). Ein
Benjaminite (1. Chr. 8, 9).
- Malkiel** = Mein König ist Gott
(1. Mose 46, 17). Von ihm
stammen die **Malkieliter** (4.
Mose 26, 45) (vgl. Melech).
- Malkija** = Mein König ist Jehova.
1) Ein Levit (1. Chr. 6, 40).
2) Nachkomme Aarons (1. Chr.
24, 9). 3) Königlicher Prinz
(Jer. 38, 6). 4 u. 5) Zwei
Söhne des Parosch (Esr. 10, 25).
6) Zeitgenosse des Esra (Esr.
10, 31). 7) Sohn Rekabs (Neh.
3, 14). 8) Goldschmied (Neh.
3, 31). 9) Zeitgenosse Nehe-
mias (Neh. 12, 42). 10) Prie-
ster zur Zeit Nehemias (Neh.
10, 3) (vgl. Malkiel).
- Malkiram** = Mein König ist er-
haben (1. Chr. 3, 18) (vgl. Mal-
kiel).
- Malkischua** = Mein König ist
Heil. Sohn Sauls (1. Sam. 14,
49).

- Mallothi** = Ich rede (1. Chr. 25, 4. 26).
- Malluk** = Herrschend, Ratgeber. Name von fünf Personen (1. Chr. 6, 44; Neh. 10, 5; Esr. 10, 29. 32; Neh. 10, 28). (Vgl. Malchus) (L: **Malluch**).
- Mammon** (aram. mamona = Das Geld, der Reichtum (Matth. 6, 24; Luk. 16, 9. 11. 13).
- Mamre** = Fettigkeit, Männlichkeit, Stärke. 1) Amoriter und Verbündeter Abrahams (1. Mose 14, 13). 2) Abrahams Aufenthaltsort in Hebron (1. Mose 23, 17. 19; 25, 9).
- Man, Man hu** siehe Manna!
- Manachath** = Ruhe. 1) Edomiter (1. Mose 36, 23). 2) Ort an der Grenze Judas (1. Chr. 8, 6) (L: **Manahath**).
- Manaen** (griech. Form des hebr. Menachem) = Tröster. Lehrer in Antiochien (Apg. 13, 1) (L: **Manahen**).
- Manahthiter** = Familien Schobals und Salmas (1. Chr. 2, 52. 54).
- Manasse** = Der vergessen macht. Sohn Josephs. Vgl. „Denn Gott hat mich vergessen lassen alle meine Mühsal . . .“ (1. Mose 41,51). 2) Sohn des Hiskia und König von Juda 680 v. Chr. (2. Kön. 20, 21).
- Manassiter** = Leute aus dem Stamm Mannasse (5. Mose 4, 43).
- Manna**, ist die wunderbare Nahrung der Israeliten in der Wüste. Sie wurde Himmelsgetreide (Ps. 78, 24), Himmelsbrot (Ps. 105, 40), Brot der Starken (Ps. 78, 25) genannt. Der Ausruf „man hu“ = Was ist das?, gab den Anlaß, dieser Speise den Namen „Man“ oder „Manna“ zu geben (vgl. 2. Mose 16, 15. 31).
- Manoah** = Ruhe. Vater des Simon (Richt. 13, 2) (vgl. Noa).
- Maoch** = Brustschmuck. Vater des Achis, des Königs zu Gath 1060 (1. Sam. 27, 2) (Steht hier für Maaka).
- Maon** = Wohnung. 1) Stadt im Stamme Juda (Jos. 15, 55; 1. Sam. 25, 2). 2) Eine Steppe (1. Sam. 23, 24. 25). 3) Personenname (1. Chr. 2, 45). Die **Maoniter** sind ein nicht israelitisches Volk (Richt. 10, 12). (Vgl. Beth-Meon, Beth-Baal-Meon).
- Mara** = Bitterkeit. 1) Ortsname. Vgl. „Aber sie konnten das Wasser von Mara nicht trinken, denn es war bitter . . .“ (2. Mose 15, 23). 2) Personenname. Vgl. „. . . nennet mich Mara, denn der Allmächtige hat es mir sehr bitter gemacht“ (Ruth 1, 20) (vgl. Noomi).
- Maran-atha** (aram.) = Unser Herr ist gekommen. Nach der Lesart: Marana-tha: Unser Herr, komme! Es wird auch übersetzt: „Du öist der Herr!“ (1. Kor. 16, 22).
- Mardochai** siehe Mordokai!
- Mareala** siehe Marhala!
- Marescha** = Beszung. Vgl. die Anwendung: „Noch werde Ich den Besitznehmer dir bringen . . .“ (Mich. 1, 15). 1) Befestigte Stadt in der Ebene Judas (Jos. 15, 44). 2) Vater Hebrons (1. Chr. 2, 42). 3) Sohn Laedas (1. Chr. 4, 21). (L: **Maresa**).

- Marhala** = Beben, viell. Erdbeben. Ort in Sebulon (Jos. 19, 11).
- Maria** (hebr. Mirjam) = Bitterkeit, Betrübnis. 1) Mutter des Herrn (Matth. 1, 16). 2) Maria Magdalena (Matth. 27, 56). 3) Maria, die Frau des Kleopas' (Joh. 19, 25). 4) Maria, die Schwester des Lazarus (Luk. 10, 39). 5) Maria, die Mutter des Markus (Apg. 12, 12). 6) Eine Christin zu Rom (Röm. 16, 6).
- Markus** (lat.) = Mann (?) (Apg. 12, 12). Verfasser des zweiten Evangeliums.
- Maroth** = Bitterkeiten (Mich. 1, 12) (vgl. Mara).
- Marsna** (Deutung ungewiß). Ein Perser (Esth. 1, 14) (L: Marsena).
- Martha** (aram.) = Die Herrin. Schwester des Lazarus (Luk. 10, 38. 40).
- Mas** siehe Masch!
- Masai** (verk. aus Maaseja) = Werk Jehovas (1. Chr. 9, 12).
- Masal** siehe Maschal!
- Masch** (Deutung ungewiß). Sohn des Aram (1. Mose 10, 23). In 1. Chr. 1, 17 steht dafür Mesch.
- Maschal** = Bitte (1. Chr. 6, 74) (vgl. Mischal).
- Maskil** ist Bezeichnung einer Psalmenart, viell. ein Lehrgedicht (Ps. 32, 42. 44. 52—55).
- Masmanna** siehe Mischmanna!
- Masreka** = Edle Bepflanzung. Viell. Idumäischer Ort (1. Mose 36, 36) (vgl. Nahal-Sorek) (L: Masrek).
- Massa** = Last. 1) Sohn Ismaels (1. Mose 25, 14; 1. Chr. 1, 30). Massa (hebr. anders geschr.) = Versuchung. 2) Ort, der auch Meriba (s. d.) heißt, in der Wüste, wo das Volk wegen Wassermangels murrte. Vgl.: „Weil sie Jehova **versucht** hatten“ (2. Mose 17, 7) und: „Ihr sollt Jehova, euren Gott nicht **versuchen**, wie ihr ihn zu Massa versucht habt!“ (5. Mose 6, 16; 33, 8; Ps. 95, 8. 9).
- Matred** = Fortstoßend (1. Mose 36, 39).
- Matri** = Regen (1. Sam. 10, 21).
- Mattan** = Geschenk. 1) Baalspriester (2. Kön. 11, 18). 2) Eine andere Person (Jer. 38, 1).
- Mattana** = Geschenk. Ort in der Wüste Moabs (4. Mose 21, 18. 19).
- Mattanja** = Geschenk Jehovas. 1) Onkel des Jojachin; er machte sich durch Nebukadnezar zum König über Juda an Stelle seines Neffen und veränderte seinen Namen in Zedekia 590 v. Chr. (2. Kön. 24, 17). 2) Nachkomme Asaphs, der den musikalischen Zug um die Mauer Jerusalems führte (Neh. 11, 17; 12, 25).
- Mattatha** (aram.) = Die Gabe. Vorfahre Christi (Luk. 3, 31) (L: Mattathan).
- Mattatta** = Geschenk Jehovas (Esr. 10, 33) (L: Matthattha).
- Mattenai** (abgek. aus Matthanja) = Geschenk Jehovas. Name von drei Personen (Esr. 10, 33. 37; Neh. 12, 19).
- Matthan** = Geschenk (Matth. 1, 15).
- Matthat** = Gabe. Name von zwei Vorfahren Christi (Luk. 3, 24. 29).
- Matthathia** = Gabe Jehovas. Name

- von zwei Personen (Luk. 3, 25, 26).
- Matthäus** (griech. Form des hebr. Matthia) = Geschenk Jehovas (Matth. 9, 9). Der frühere Zöllner Levi und Jünger des Herrn.
- Matthias** = Geschenk Jehovas (Apg. 1, 23).
- Matthnai** siehe Mattenai!
- Mattithja** = Geschenk Jehovas.
- 1) Levit (1. Chr. 25, 3).
 - 2) Sohn Koras (1. Chr. 9, 31).
 - 3) Sohn Nebos (Esr. 10, 43).
 - 4) Priester zur Zeit Esras (Neh. 8, 4).
- Mazedonien** = Zerstoßung. Berühmte Provinz in Griechenland (Apg. 16, 9).
- Mazedonier** = Einwohner Mazedoniens (Apg. 19, 29), **mazedonisch** (Apg. 16, 9).
- Mazor** = Belagerung. Hebräisierter Name für Ägypten (2. Kön. 19, 24; Jes. 19, 6).
- Mea** = Hundert, Zins. Turm in Jerusalem (Neh. 3, 1; 12, 39).
- Meara** = Höhle (Jos. 13, 4).
- Mebunnai** = Aufbauend. Held Davids (2. Sam. 23, 27; 1. Chr. 11, 29; Sibbekai).
- Mechida** = Vereinigung (?) (Esr. 2, 52; Neh. 7, 54).
- Mechir** = Kaufpreis, Lohn (1. Chr. 4, 11) (vgl. Makir).
- Mechona** siehe Mekona!
- Medad** = Liebe. Ein Älttester, auf den der Geist Gottes fiel (4. Mose 11, 26, 27) (vgl. David u. Eldad).
- Medan** = Zwist, Hader. Sohn Abrahams und der Ketura, ein Bruder Midians (1. Mose 25, 2) (vgl. Dan).
- Medeba** = Langsam fließendes Wasser. Stadt im Stamme Ruben (4. Mose 21, 30; Jos. 13, 9, 16).
- Meder** = Bewohner von Medien (Esth. 1, 19; 10, 2).
- Medien** = Mitte, nach der Auffassung, das Land liege in der Mitte des Erdkreises (2. Kön. 17, 6; Esr. 6, 2).
- Megiddo** = Erhabenheit. Alte kanaanitische Stadt innerhalb des Gebietes Issaschar, aber an Manasse abgetreten. Die dort wohnenden Kanaaniter konnten nicht vertrieben werden (Jos. 17, 11—13). Megiddo liegt auf der Karawanenstraße von Ägypten nach Damaskus etwa 20 km von Nazareth entfernt. (Vgl. Armagedon).
- Mehetabeel** (für Metib-El) = Gott tut Gutes od. Wohltätig ist Gott. 1) Frau des Hadad od. Hadar, des Königs von Edom (1. Mose 36, 39). 2) Vater des Delaja (Neh. 6, 10).
- Mehida** siehe Mechida!
- Mehir** siehe Mechir!
- Meholathiter** = Mann aus Mehola (1. Sam. 18, 19).
- Mehujael** = Von Gott geschlagen. Nachkomme Kains (1. Mose 4, 18).
- Mehuman** = Vertrauenswürdig, zuverlässig. Eunuche am Hofe des Xerxes (Esth. 1, 10) (vgl. Aminon, Amitthai, Heman).
- Mehusal** siehe Usall!
- Me-Jarkon** = Wasser von gelber Farbe (Jos. 19, 46). Flecken in der Gegend von Dan, nahe bei Joppe.
- Mekerathiter** = Gebürtig aus Mekerah, einem sonst unbekanntem Orte (1. Chr. 11, 36).

- Mekona** = Fußgestell. Stadt im Stamme Juda (Neh. 11, 28).
- Melatja** = Jehova hat gerettet. Gibeoniter, der unter Nehemia die Mauer Jerusalems ausbessern half (Neh. 3, 7).
- Melchi** = Mein König. Zwei Namen aus der Ahnenreihe Jesu (Luk. 3, 24, 28).
- Melchieliter** siehe Malkieliter!
- Melea** = Fülle. Ein Ahne Christi (Luk. 3, 31).
- Melchisedek** = König der Gerechtigkeit. König von Salem und Priester des Allerhöchsten (El-Eljon), der Abraham nach der Schlacht der Könige segnete. Melchisedek ist ein Sinnbild und Gegenbild von Christus (vgl. 1. Mose 14, 18; Hebr. 5, 6, 7.) (vgl. Zadok, Malkiel).
- Melek** = König (1. Chr. 8, 35). (vgl. Abimelech, Achimelech, Malkija, Elimelech, Malkiram, Malchisua, Malchus, Melchisedek) (L: **Melech**).
- Melite** = Honigfluß. Insel im Mitteländischen Meer, jetzt Malta (Apg. 28, 1).
- Meluki** = Herrschend (Neh. 12, 14) (vgl. Malluk).
- Memukan** (altpers.) = Magier, Zauberer. Einer der sieben Prinzen von Persien und Medien (Esth. 1, 14, 16, 21) (L: **Memuchan**).
- Menachem** = Tröster. Sohn des Gadi. Er erschlug den Machthaber Schallum und erhob sich auf den Königsthron von Israel 761 v. Chr. (2. Kön. 15, 14 bis 22) (vgl. Nahum) (L: **Menahem**).
- Menam** siehe Menna!
- Mene** = Gezählt. Inschrift von Geisterhand an der Wand beim Gastmahl Belsazars (Dan. 5, 25, 26) (vgl. Peres, Tekel, Upharsin).
- Meni**: eine babylonische Schicksalsgöttin (Jes. 65, 11). Auf die Grundbedeutung von Meni = „bestimmen“ spielt der folgende Vers an: „Ich habe euch dem Schwerte **bestimmt**“ Jes. 65, 12).
- Menna** (Bedeutung unbekannt) Ahnherr Christi (Luk. 3, 31).
- Menuha** = Ruhe, bei Luther wahrsch. irrüml. Ortsbezeichnung. (Richt. 20, 43).
- Meonothai** = Meine Wohnung (od. Schutzort) ist Jehova (1. Chr. 4, 14).
- Mephaath** = Hochort, Höhenort. Levitenstadt in Ruben (Jos. 13, 18).
- Mephiboseth** = Der das Schandbild Anblasende, d. h. der es verächtlich behandelt. Sohn Jonathans, dem David Barmherzigkeit erwies (2. Sam. 4, 4; 9, 6). (Vgl. Merib-Baal, Ischboseth).
- Merab** = Vermehrung. Tochter Sauls (1. Sam. 14, 49; 17, 19). (vgl. Rabbith).
- Meraja** = Widerspenstigkeit (Neh. 12, 12).
- Merajoth** = Widerspenstigkeiten. 1) Priester und Sohn Serajas (1. Chr. 6, 6). 2) Priester, Sohn von Ahitub (1. Chr. 9, 11). 3) Priesterfamilie zur Zeit Jozakims (Neh. 12, 15). Heißt sonst Meremoth.
- Merari** = Bitter oder unglücklich. Sohn Levis (1. Mose 46, 11; 2. Mose 6, 16). Von ihm stam-

- men die **Merariter** (4. Mose 26, 57).
- Mered** = Abfall (1. Chr. 4, 17, 18) (vgl. Nimrod).
- Meremoth** = Erhöhungen. 1) Haupt der Priester (Neh. 12, 3, 7). 2) Sohn des Bani (Esr. 10, 36). 3) Priester, Sohn des Uriah (Esr. 8, 33).
- Meres** = Vergeßlich (?). Einer der sieben Prinzen von Persien und Medien 520 v. Chr. (Esth. 1, 14).
- Meriba** = Zank, Hader. 1) Felsenbrunnen in der Wüste Sin unweit von Sinai (2. Mose 17, 1—7). 2) Ein anderes Gewässer in der Wüste Zin bei Kades (4. Mose 20, 13, 24). Vgl. „Wegen des Haders der Kinder Israel (2. Mose 17, 7); „. . . wo die Kinder Israel mit Jehova haderten.“ (4. Mose 20, 13, 24) (vgl. 5. Mose 33, 8) (vgl. Masal).
- Meriba-Kades** = Haderwasser bei Kades (5. Mose 32, 51). Dasselbe ist Me-Meriboth-Kades (Hes. 47, 19; 48, 28).
- Merib-Baal** = Baalsbekämpfer. Der andere Name für Mephiboseth, den Sohn Jonathans (1. Chr. 8, 34; 9, 40).
- Merkurius**, röm. Bezeichnung für Hermes (griech.) (s. d.).
- Merodak**: die Bedeutung ist dunkel. Einer der babylonischen Hauptgötter (Kriegsgott) (Jer. 50, 2). Mehrere zusammengesetzte Namen beweisen, daß diese Gottheit bei den Assyern und Babyloniern häufig verehrt wurde (vgl. Ewil-Merodak, Merodak-Baladan, Mordokai) (L: Merodach).
- Merodak-Baladan** = Marduk schenkte einen (oder den) Sohn. König von Babylon in den Tagen Hiskias 712 v. Chr. (Jes. 39, 1). In 2. Kön. 20, 12 heißt er Berodach-Baladan.
- Merom** = Höhe, (eigentl. Me-Merom) = Wasser der Höhe. Ein kleiner See, nördl. von Kinneroth, in der Nähe der Jordanquellen. (Jos. 11, 5, 7). (Vgl. Rama).
- Meronothiter** = Von Meronoth abstammend, einem sonst nicht vorkommenden Orte (Neh. 3, 7; 1. Chr. 27, 30).
- Meros** = Zuflucht. Stadt im Norden Palästinas (Richt. 5, 23).
- Mesa** = Rettung. König der Moabiter 896 v. Chr. (2. Kön. 3, 4).
- Mesach** = Wer ist, was Aku (der Mondgott) ist? Babylonischer Name für Misael, einer der drei Freunde Daniels (Dan. 1, 7; 2, 49; 3, 12) (vgl. Misael, Micha, Michael).
- Mesahab** siehe Meschab!
- Mescha** = Rettung. 1) Sohn des Kaleb (1. Chr. 2, 42). 2) Nach anderer Schreibweise = Zuflucht (1. Chr. 8, 9).
- Meschar** = Deutung ungewiss. Grenzort des joktanischen Arabiens (1. Mose 10, 30).
- Meschab** = Wasser von Gold. Ein Edomiter (1. Mose 36, 39).
- Meschelemja** (für Meschallemejah) = Jehova vergilt (1. Chr. 9, 21; 26. 1. 2. 9). In 1. Chr. 26, 14: Selemja (vgl. Meschillemith, Meschillemoth).
- Meschesabeel** = Von Gott befreit. Name von zwei Personen (Neh. 3, 4; 10, 21; 11, 24).

- Meschillemith** steht in 1. Chr. 9, 12 für Meschillemoth.
- Meschillemoth** = Wiedererstattunggen. 1) Ephraimiter (2. Chr. 28, 12). 2) Priesterlicher Nachkomme von Immer (Neh. 11, 13), der in 1. Chr. 9, 12 Meschillemith genannt wird.
- Meschobab** = Zurückgeführt. Ein Simeoniter (1. Chr. 4, 34).
- Meschullam** = Vertrauter (Gottes). 1) Vorfahre Saphans, eines Schreibers in den Tagen des Königs Josia (2. Kön. 22, 3). Noch 20 Personen im A. T. tragen diesen Namen.
- Meschullemeth** = Freundin (Gottes). Gemahlin Manasses (2. Kön. 21, 19).
- Mesech** = Erwerb, Besitz. 1) Sohn Japhets (1. Mose 10, 2; 1. Chr. 1, 5). 2) Sohn Sems (1. Chr. 1, 17). 3) Stamm mit Kedar (s. d.) verbunden (Ps. 120, 5). 4) Japhetiter (Moscher genannt) mit Tubal Bewohner der Moschischen Gebirge zwischen Iberien, Armenien und Kolchis (Hes. 27, 13; 32, 26; 38, 2. 3).
- Mesech-Tubal**: Diese Verbindung steht mehrfach in der Bibel (Hes. 27, 13; 32, 26; 38, 2. 3; 39, 1). Tubal (pers.) = Schmied (s. d.).
- Meselemja** siehe Meschelemja.
- Mesesabeel** siehe Meschesabeel!
- Mesellemith** siehe Meschillemith!
- Mesellemoth** siehe Meschillemoth!
- Mesopotamien** = Zwischen zwei Strömen. Das Land zwischen Euphrat und Tigris (Apg. 2, 9; 7, 2).
- Mesobab** siehe Meschobab!
- Messias** (hebr. Messiach) = Der Gesalbte (Dan. 9, 25. 26; Joh. 1, 41; 4, 25) (vgl. Christus).
- Mesullam** siehe Meschullam!
- Mesullemeth** siehe Meschullemeth!
- Methusael** = Mann Gottes. Ein Kainiter (1. Mose 4, 18).
- Methusala** = Mann des Geschosses. Der älteste Mann der Bibel (1. Mose 5, 27).
- Meunim** = Einwohner von Maon. 1) Stamm, der mit den Amalekitem Israel bedrückte (Richt. 10, 12). 2) Angehörige eines nichtisraelitischen Stammes, die als Kriegsgefangene den Nethinim beigezählt wurden (Esr. 2, 50; Neh. 7, 53).
- Meuniter** (hebr. Meunim) (1. Chr. 4, 41; 2. Chr. 20, 1; 26, 7); mit den Arabern genannt.
- Mezobaiter** (eigentl. Mezobjah) = Säule Jehovas. Bewohner eines sonst unbekanntes Ortes (1. Chr. 11, 47) (L: Mezobaja).
- Mibchar** = Das Auserlesene, Beste. Held Davids (1. Chr. 11, 38) (L: Mibehar).
- Mibsam** = Wohlgeruch. 1) Sohn Ismaels (1. Mose 25, 13). 2) Simeoniter (1. Chr. 4, 25).
- Mibzar** = Befestigung, Festungswerk. Fürst der Edomiter (1. Mose 36, 42; 1. Chr. 1, 53). Ist geographisch wohl mit Bozrah identisch.
- Micha** = Wer ist wie Jehova? 1) Micha der Ephraimit, ein Urheber des Götzendienstes (Richt. 17. 18). 2) Micha, ein Sohn Jimlas, ein Prophet zur Zeit Elias 897 v. Chr. (1. Kön. 22, 8). 3) Micha von Morescheth, der bekannte Schriftprophet 750—700 v. Chr. (Mich.

- 1, 1). Vgl. die Anspielung auf den Namen des Propheten: „**Wer ist ein Gott wie Du . . . ?**“ (Mich. 7, 19). Schon im 1. Kapitel seines Buches zeigt Micha eine Vorliebe für solche Anspielungen.
- Michael** = Wer ist wie Gott?
1) Erzengel und Vertreter des Volkes Gottes (Dan. 10, 13; Offb. 12, 7). 2) Name von noch 9 Personen.
- Michaja** = Wer ist wie Jehova? Vater des Achbor (2. Kön. 22, 12). Er heißt sonst Micha (2. Chr. 34, 20).
- Michal** (gekürzt aus Michael) = Wer ist wie Gott? Tochter Sauls und Davids Frau (1. Sam. 14, 49; 18, 20. 27).
- Michmas** siehe Mikmas!
- Michmethath** siehe Mikmethath!
- Michri** siehe Mikri!
- Middin** = Ausdehnung. Stadt in der Wüste Juda (Jos. 15, 61).
- Midian** = Hader, Zank. 1) Sohn Abrahams von der Ketura (1. Mose 25, 2). 2) Nachkommen Midians und deren Land im Osten des Roten Meeres: **Midianiter** (2. Mose 2, 15). **Midianitin** (4. Mose 25, 6) **midianitisch** (1. Mose 37, 28).
- Migdal-El** = Turm Gottes. Feste Stadt im Stamme Naphtali (Jos. 19, 37). Viell. mit Magdala (Matth. 15, 39) identisch.
- Migdal-Gad** = Turm Gads. Ort im Stamme Juda (Jos. 15, 37).
- Migdal-Heder** = Herdenturm, bei Bethlehem (1. Mose 35, 21), auf welchen Mich. 4, 8 anspielt (vgl. Eder).
- Migdol** = Turm, Festung. Befestigte Stadt an der Nordgrenze Ägyptens (2. Mose 14, 2; 4. Mose 33, 7; Jer. 44, 1; 46, 14).
- Migran** = Sturz. Zwei Städte im Stamme Benjamin (1. Sam. 14, 2; Jes. 10, 28).
- Mijamin** = Von der Rechten (d. h. der Glücksseite). 1) Nachkomme Aarons (1. Chr. 24, 9). 2) Heimkehrer mit Serubbabel (Neh. 12, 5. 7). 3) Sohn des Parosch (Esr. 10, 25). 4) Priester zur Zeit Nehemias (Neh. 10, 7). (vgl. Benjamin, Minjamin).
- Mikaja** = Wer ist wie Jehova? Name verschiedener Personen (2. Chr. 13, 2; 17, 7; Neh. 12, 35; wofür Micha steht. Neh. 12, 41; Jer. 36, 11. 13).
- Mikloth** = Stäbe, Lose. 1) Hauptmann Davids (1. Chr. 27, 4). 2) Benjaminer (1. Chr. 8, 32; 9, 37. 38).
- Mikmas** = Verborgenes, Schatz. Ort im Stamme Benjamin (1. Sam. 13, 2. 5. 11. 23; 14, 5. 31).
- Mikmethath** = Schlupfwinkel (?). Ortschaft auf den Grenzen von Ephraim und Manasse (Jos. 16, 6; 17, 7).
- Mikneja** = Besitz Jehovas. Levitischer Sänger zur Zeit Davids (1. Chr. 15, 18. 21) (vgl. Kenath).
- Mikri** = Preiswürdig, erkaufte (1. Chr. 9, 8).
- Milalai** (für Millelejah) = Jehova hat geredet (Neh. 12, 36).
- Milet** = Rat. Stadt an der Westküste Kleinasiens (Apg. 20, 15. 17).
- Milka** (aram.) = Beraterin. 1) Tochter des Haran (1. Mose 11,

- 29; 22, 20). 2) Tochter des Zephedads (4. Mose 26, 33).
- Milkom:** Götze der Ammoniter und Moabiter, mit Moloch (s. d.) identisch (1. Kön. 11, 5).
- Millo** = Wall (vom Anfüllen des Schuttes). 1) Name eines Teiles der Festungswerke an der Burg von Jerusalem (2. Sam. 5, 9; 1. Kön. 9, 15. 24; 11, 27). 2) Turm in Sichem (Richt. 9, 6).
- Mine** ist ein Gewicht (etwa 1 kg), der sechzigste Teil eines Talentes (1. Kön. 10, 17; Esr. 2, 69; Neh. 7, 71). Nach 1. Kön. 10, 17 kommen 100 Sekel auf eine Mine. Der Ausdruck Mine kommt von mana = zählen, zuteilen, bestimmen (L: Mina).
- Minjamin** = Von der Rechten, der Glücksseite. Name von zwei Personen (2. Chr. 31, 15; Neh. 12, 17. 41). (Vgl. Mijamin) (L: Minjamin-Moadja).
- Minni:** Gegend in Armenien (Jer. 51, 27).
- Minnith** = Geschenke, Zugeteilte (?). Ort im Gebiet der Ammoniter (Richt. 11, 33; Hes. 27, 17).
- Miphkad** = Zählung (des Volkes). Ein Tor Jerusalems (Neh. 3, 31).
- Mirjam** = Bitterkeit, Betrübnis. Prophetin und Schwester Moses (2. Mose 15, 20).
- Mirma** = Betrügen (1. Chr. 8, 10).
- Misael** = Wer ist, was Gott ist?
1) Einer der Freunde Daniels (Dan. 1, 6) (vgl. Mesach).
2) Sohn Ussiels (3. Mose 10, 4).
- Misael** siehe Mischael!
- Mischael** = Wer ist, was Gott ist? Name von zwei Personen (2. Mose 6, 22; Neh. 8, 4).
- Mischael** = Bitte. Levitenstadt im Stamme Aser (Jos. 19, 26; 21, 30).
- Mischaem** = Geschwindigkeit (?) (1. Chr. 8, 12).
- Mischma** = Das, was man hört (1. Mose 25, 14; 1. Chr. 4, 25. 26).
- Mischmanna** = Fett. Ein Held Davids (1. Chr. 12, 10).
- Mischraiter** = Bewohner von Meschra, einem sonst unbekanntem Orte (1. Chr. 2, 53).
- Miseal** siehe Mischael!
- Mischaem** siehe Mischaem!
- Mispar** = Zahl (Esr. 2, 2). In Neh. 7, 7 steht dafür **Mispreth** (vgl. Sephar).
- Mispat** siehe En-Mischpat!
- Misraiter** siehe Mischraiter!
- Misrephot-Majim** = Schmelzhütten am Wasser (?) Ort in der Nähe von Sidon (Jos. 11, 8; 13, 6).
- Missa** = Zerfließen (Auflösung, Zagen) (1. Mose 36, 13. 17).
- Mithka** = Süßigkeit (süßer Brunnen?), Gegenteil von Mara 24. Lagerort der Israeliten in der arabischen Wüste (4. Mose 33, 28).
- Mithniter** sind Bewohner eines unbekanntem Ortes Methen oder Mithneh (1. Chr. 11, 43).
- Mithoar** siehe Rimmon-Methoar!
- Mithredath** = Dem Sonnengeiste gegeben. Name von zwei Personen (Esr. 1, 8; 4, 7).
- Mitylene** = Muschel. Hauptstadt von Lesbos (Apg. 20, 14).
- Mizhar** = Schmach (?). Hügel in der Nähe des Hermon (Ps. 42, 6).
- Mizpa** = Berghöhe, Warte. 1) Stadt im Stamme Benjamin

- (Jos. 18, 26). 2) Ort in Juda (Jos. 15, 38). 3) Ort in Gilead; vgl.: Jehova sei Wächter zwischen mir und dir (1. Mose 31, 49). 4) Ort viell. in Manasse (Jos. 11, 3). 5) Stadt in Moab (1. Sam. 22, 3). 6) Lage unbekannt (Jer. 3, 15) (L: auch Mizpe).
- Mizraim:** Doppelplural und bezeichnet Ober- und Unterägypten. Der Name bedeutet: Einschluß, Absperrung, d. i. eingeschlossenes Land (1. Mose 10, 6) (vgl. Ägypten).
- Mnason = Widerspenstigkeit** (Apg. 21, 16).
- Moab = Wasser** (d. i. Same, Nachkommenschaft) des Vaters. Sohn Lots und seiner ältesten Tochter (1. Mose 19, 37). 2) Ort und Volk im Südosten Judas (1. Mose 36, 35; Richt. 3, 28).
- Moabiter, Moabitin, moabitisch:** von Moab abstammend (1. Mose 19, 37; Ruth 1, 22; 1, 4).
- Moadja = Fest Jehovas** (Neh. 12, 17). Sonst steht Maadja (s. d.).
- Molada = Geburt, Geschlecht.** Stadt im Süden des Stammes Juda (Jos. 15, 26).
- Molicheth** siehe Hammoleketh!
- Molid = Erzeuger** (1. Chr. 2, 29).
- Moloch = König.** Ein Götze der Phönizier und Ammoniter, dem auch die Israeliten zeitweise im Tale Ben-Hinnom Menschenopfer brachten (3. Mose 18, 21; 20, 2 ff.; 1. Kön. 11, 7; 2. Kön. 23, 10) (vgl. Milkom u. Gehenna).
- Moph = Ankerplatz der Guten.** Ägyptische Stadt Memphis am westlichen Nilufer südlich von Alt-Kairo (Hos. 9, 6) (vgl. Noph).
- Moraschtiter:** Bewohner von Moreschet (Mich. 1, 1; Jer. 26, 18).
- Mordokai = Verehrer des Mero-dach.** 1) Pflegevater der Esther (Esth. 2, 5) (vgl. Merodach) 2) Einer, der mit Serubbabel zurückkehrte (Esr. 2, 2).
- More = Frühregen.** 1) Hain in der Nähe Sichems (1. Mose 12, 6). 2) Hügel im Tale Jesreel (Richt. 7, 1).
- Morescheth-Gath = Besitzung von Gath** (Mich. 1, 14) (L: Moreseth).
- Morija = Jehova wird ersehen.** Berg, auf dem Abraham den Isaak opfern sollte (1. Mose 22, 2; vgl. 2. Chr. 3, 1). Vgl. „Gott wird Sich ersehen das Schaf . . .“ (1. Mose 22, 8; vgl. 1. Mose 22, 14). Hernach Stadt Davids genannt, wo der Tempel erbaut wurde (2. Chr. 3, 1).
- Mose = Der aus dem Wasser Gezogene.** Vgl. „Denn aus dem Wasser habe ich ihn gezogen“ (2. Mose 2, 10). Israels größter Prophet 1571 v. Chr. (4. Mose 12, 6—8; 5. Mose 34, 10) und Gesetzgeber, dem Gott die Führung Seines Volkes anvertraute.
- Moseroth, Mosera = Züchtigungen, Bande.** 26. Lagerstätte der Israeliten in der Wüste (4. Mose 33, 30. 31) (L: Moser).
- Moza = Ausgang, Abstammung, Abkunft.** 1 u. 2) Name von zwei Personen (1. Chr. 2, 46; 8, 36). 3) Stadt in Benjamin (Jos. 18, 26).
- Muppim** (heißt auch Schuppim) = Schlangen (1. Mose 46, 21).

- Die Buchstaben "Mem" (m) und „Schin“ (sch) sind im Alt-hebr. leicht zu verwechseln.
- Muschi** (Musi) = Weichend (2. Mose 6, 19; 4. Mose 3, 20) (L: Musi).
- Muschiter** sind Nachkommen von Muschi (4. Mose 3, 33) (L: Musiter).
- Myra** = Salbe. Seestadt Lyciens (Apq. 27, 5).
- Mysien** = Ekel, Abscheu. Nördlichste Landschaft im Westen Kleinasiens (Apq. 16, 7. 8).
- Naam** = Annehmlichkeit (1. Chr. 4, 15).
- Naama** = Liebliche. 1) Name von zwei Personen (1. Mose 4, 22; 1. Kön. 14, 21). 2) Stadt im Südwesten Judas (Jos. 15, 41). Von hier stammen die **Naamathiter** (Hi. 2, 11; 11, 1) (vgl. Abinoam, Achinoam, Naaman, Noomi).
- Naaman** = Annehmlichkeit, Lieblichkeit. 1) Syrischer Feldherr, den der Prophet Elisa vom Aussatz heilte (2. Kön. 5, 1 ff.). 2) Sohn Benjamins (1. Mose 46, 21). 3) Sohn Belas, Enkel Benjamins (4. Mose 26, 40) (vgl. Naama).
- Naamaniter** = Nachkommen des Naaman (3) (4. Mose 26, 40).
- Naamathiter** siehe Naamal
- Naara** = Mädchen (1. Chr. 4, 5. 6).
- Naarai** (Kurzform für Naaraja) = Knappe Jehovas. Held Davids (1. Chr. 11, 37). In 2. Sam. 23, 35 steht dafür Daarai. N und D kann im Hebr. leicht verwechselt werden.
- Naaran** = Junglich. Stadt in Ephraim (1. Chr. 7, 28).
- Naarath** = Dienerin. Stadt in Ephraim (Jos. 16, 7).
- Nabal** = Tor, Narr. Mann der Abigail. Vgl. „ . . . und Torheit ist bei ihm“ (1. Sam. 25, 2. 3. 25).
- Naboth** = Hervorragend. Einwohner von Jesreel, den Isebel durch einen Justizmord beseitigen ließ (1. Kön. 21, 1f.).
- Nachaliel** = Gottestal. Lagerstätte der Israeliten in der Wüste, durch einen Nebenfluß des Arnon bewässert (4. Mose 21, 19).
- **Nacham** = Trost (1. Chr. 4, 19) (vgl. Nehemia, Nahum).
- Nachamani** = Reuig (Neh. 7, 7).
- Nacharai** = Ein Schnaubender. Held Davids (2. Sam. 23, 37).
- Nachath** = Ruhe. Name von drei Personen (1. Mose 36, 13. 17; 1. Chr. 6, 26; 2. Chr. 31, 13).
- Nachon** siehe Nakon!
- Nachor** = Schnaubend, schnarchend. Ahnherr Abrahams (Luk. 3, 34) (vgl. Nahor).
- Nachbi** = Verborgener (4. Mose 13, 14) (vgl. Habaja, Hoba).
- Nachschoon** = Zauberer. Sohn des Amminadab (2. Mose 6, 23) (vgl. Nahasson).
- Nadab** = Freigibig, edel. 1) Aarons ältester Sohn (2. Mose 6, 23). 2) Sohn und Nachfolger Jerobeams I. 954 v. Chr. (1. Kön. 14, 20) (vgl. Abinadab, Achinadab, Amminadab, Jonadab, Nodab, Nedabja).
- Naema** siehe Naamal
- Naeman** siehe Naaman!
- Naemi** siehe Noomi!
- Naera** siehe Naara!
- Naerai** siehe Naarai!

- Naeran** siehe Naaran!
- Naggai:** Name im Geschlechtsregister Jesu (Luk. 3,25).
- Nahalal, Nahalol** = Trift, Tränkort. Stadt im Stamme Sebulon (Jos. 19, 15; Richt. 1, 30) (L: auch Nahalol).
- Nahaliel** siehe Nachaliel!
- Naham** siehe Nacham!
- Nahamani** siehe Nachamani!
- Naharai, Naherai** siehe Nacharai!
- Nahas** = Schlange. 1) Vater der Abigail (2. Sam. 17, 25). 2) König der Ammoniter 1090 v. Chr. (1. Sam. 11, 1f.; 12, 12). 3) Name zweier Personen (2. Sam. 17, 27; 1. Chr. 4, 12).
- Nahasson** (griech. Form des hebr. Nachschon) (s. d.). Ahnherr Christi (Matth. 1, 4).
- Nahath** siehe Nachath!
- Nahebi** siehe Nachbi!
- Nahesson** siehe Nachschon!
- Nahor** = Schnaubend, schnarchend. Großvater Abrahams (1. Mose 11, 22 ff). 2) Bruder Abrahams (1. Mose 11, 26).
- Nahum** = Tröstung. Einer der zwölf kleinen Propheten 713 v. Chr. (Nah. 1, 1) (vgl. Nehemia, Menachem).
- Nain** = Schön. Stadt in Galiläa (Luk. 7, 11).
- Najoth** = Wohnungen. Asyl der Prophetenschüler (1. Sam. 19, 18; 20, 1).
- Nakon** (vollst. Goren-Nakon) = Tenne des Erschlagens (2. Sam. 6, 6) (vgl. Kidon).
- Nangai** siehe Naggai!
- Naphisch** = Erquickung. 1) Sohn Ismaels (1. Mose 25, 15). 2) Nachkommen Ismaels (1. Chr. 5, 19) (L: Naphis).
- Naphot-Dor** siehe Dor!
- Naphtali** = Der Erkämpfte. 1) Sohn Jakobs. Vgl. die Worte Rahels: „Kämpfe Gottes habe ich mit meiner Schwester gekämpft . . .“ (1. Mose 30, 8). 2) Stamm und das von ihm bewohnte Land (4. Mose 13, 14).
- Naphtuchim** = Eigentum des Phtah. Name der Mittelägypter (1. Mose 10, 13). Der Gott Phtah wurde in Memphis verehrt (L: Naphthuhiter).
- Narcissus** = Narzisse (abgel. von narcao = erstarren, betäuben). Wegen des betäubenden Geruches so genannte Blume. Eigenname: Schöner Jüngling. Mitarbeiter des Paulus in Rom (Röm. 16, 11).
- Nathan** = Er (Gott) hat gegeben. 1) Prophet zur Zeit Davids und Salomos 1040 v. Chr. (2. Sam. 7, 2 ff.; 12, 1 ff.) (vgl. Alnathan, Nathanael, Jonathan, Nethanja, Nethinim). 2) Sohn Davids (2. Sam. 5, 14). 3) Eigenname verschiedener Personen (2. Sam. 23, 36; 1. Kön. 4, 5; Esr. 8, 16; Sach. 12, 12).
- Nathanael** = Gabe Gottes. Jünger Jesu (Joh. 1, 45).
- Nathanja** = Jehova hat gegeben. Sohn Asaphs (1. Chr. 25, 12) (vgl. Nathan).
- Nazarener:** Der aus Nazareth. Das Stammwort von Nazarener: nezer = Sproß erinnert an Jes. 11, 1; 53, 2 (Matth. 2, 23) (vgl. Nazareth) (L: Nazarener). **Nazaräer** (Matth. 26, 71).
- Nazareth** = Sproß. Stadt in Sebulon in der Niederung Galiläas. (Matth. 2, 23; 4, 13; 21, 11; Mark. 1, 9).

- Nea** (hebr.) = Neigung, Abhang (?). Ort in Sebulon (Jos. 19, 13) (vgl. Noa, Noadja).
- Neapolis** (griech.) = Neustadt. Stadt in Mazedonien, wo Paulus zuerst in Europa landete (Apg. 16, 11).
- Nearja** (für Naarja) = Diener Jehovas. Name von zwei Personen (1. Chr. 3, 22, 23; 4, 42) (vgl. Naarah, Naarai, Naaran).
- Nebadja** = Jehova treibt an (1. Chr. 3, 18) (vgl. Nadab).
- Nebajoth** = Höhen. 1) Sohn Ismaels (1. Mose 25, 13). 2) Ein herdenreiches Volk (Jes. 60, 7).
- Neballat** = Er brachte zum Leben. Stadt im Stamme Benjamin (Neh. 11, 34) (vgl. Sanballat).
- Nebat** = Anblick. Vater des Jero-beam (1. Kön. 11, 26).
- Nebo** (hebr.) = Hervorragend, hoch sein. 1) Berg im Gebiet der Moabiter (5. Mose 32, 49). 2) Stadt im Stamme Ruben, später zu Moab gehörig (4. Mose 32, 3). 3) Personennamen (Esr. 10, 43). 4) Stadt in Juda (Esr. 2, 29). 5) Babylonischer Gott (Jes. 46, 1).
- Nebo** (assy.-babyl.) = Redner. Babylonischer Gott (Jes. 46, 1).
- Nebukadnezar** = Nebo, schirme die Krone! König von Babylon 600 v. Chr. (Jer. 21, 2; Hes. 26, 7; Dan. 1, 1).
- Nebusaradan** = Nebo schenkte Nachkommenschaft. Feldherr des Nebukadnezar (2. Kön. 25, 8; Jer. 39, 9).
- Nebuschasban** = Nebo, rette mich! Ein Oberster der Eunuchen Nebukadnezars (Jer. 39, 13) (L: Nebusasban).
- Nechelamiter** stammen von einem sonst unbekanntem Nechelah (= gestärkt) ab (Jer. 29, 24; 31, 32).
- Nechiloth** = Zum Flötenspiel (?). In der Überschrift zu Psalm 5. Der Psalm wurde im Tempel mit Flöten begleitet (vgl. Jes. 30, 29; 1. Sam. 10, 5; 1. Kön. 1, 40).
- Necho** siehe Neko!
- Nechum** (Schreibfehler für Rechum) = Geliebter (Neh. 7, 7). (Vgl. Esr. 2, 2; Neh. 10, 26).
- Nechushta** = Erz. Mutter des Königs Jojakin (2. Kön. 24, 8) (vgl. Nehustan).
- Nehustan** = Ehern. Name der ehernen Schlange, welche die Israeliten zur Zeit Hiskias abgöttisch verehrten (2. Kön. 18, 4).
- Nedabja** siehe Nebadja!
- Nehalam** siehe Nechelamiter!
- Nehemia** = Jehova tröstet. 1) Statthalter in Judäa und Hauptperson des nach ihm benannten Buches 445 v. Chr. (Neh. 1, 1). 2) Zwei andere Personen (Esr. 2, 2; Neh. 7, 7; 3, 16) (vgl. Nahum).
- Nehiel** = Wohnung Gottes. Ort in Aser (Jos. 19, 27).
- Nehusta** siehe Nechushta!
- Neko** = An Füßen geschlagen, oder: der Lahme. König von Ägypten, Sohn des Psammetich (2. Kön. 23, 29. 33—35; 2. Chr. 35, 20. 22).
- Nekoda** = Ausgezeichnet (Esr. 2, 48. 60; Neh. 7, 50. 62).
- Nemuel** (für Jemuel) = Wink, Willfährung, Gewährung Gottes (?). 1) Sohn Simeons (1. Chr. 4, 24). 2) Sohn Eliabs,

- von welchem die Nemueliter stammen (4. Mose 26, 9. 12).
- Nepheg** = Sproß. Name von zwei Personen (2. Mose 6, 21; 2. Sam. 5, 15).
- Nephet**: Ein Städtegebiet westl. des Jordans (Jos. 17, 11).
- Nephisim** (eigentl. Nephusim) = Ausbreitung (Esr. 2, 50).
- Nephtalim** (griech. Form für das hebr. Naphtali). Östl. von Aser und nördl. von Sebulon (Matth. 4, 13. 15).
- Nephtoach** = Eine Öffnung. Wasserquelle westlich von Jerusalem, auf der Grenze zwischen Juda und Benjamin (Jos. 15, 9; 18, 15) (vgl. Jephtha) (L: **Nephtoah**).
- Nephisiter** siehe Nephisim!
- Ner** = Leuchte. Vater des Abner (1. Sam. 14, 51) (vgl. Abner, Nerija).
- Nereus**, ein Christ in Rom (Röm. 16, 15).
- Nergal** = Der Löwengott. Abgott der Kutäer (2. Kön. 17, 30).
- Nergal-Scharezer** = Nergal, schirme den König! 1) Ein Oberster der Magier unter Nebukadnezar (Jer. 39, 13). 2) Kriegsoberster desselben Königs (Jer. 39, 3) (L: **Nergal-Sarezer**).
- Neri** = Meine Leuchte. Ahnherr Christi (Luk. 3, 27).
- Nerija** = Meine Leuchte ist Jehova. Vater des Baruk (Jer. 32, 12) (L: **Neria**).
- Nethan-Melek** = Der König hat eingesetzt. Höfling des Königs Josia (2. Kön. 23, 11) (L: **Nethan-Melech**).
- Nethaneel** = Gott hat gegeben. Name von mehreren Personen (1. Chr. 2, 14; 4. Mose 1, 8; 2. Chr. 17, 7; 35, 9; Esr. 10, 22; Neh. 12, 21).
- Nethanja** = Jehova hat gegeben. Sohn Asaphs (1. Chr. 25, 2).
- Nethinim** = Geschenke, Geweihte (4. Mose 8, 19). Knechte und Tempeldiener, welche die niederen Dienste und Handreichungen im Tempel verrichteten (1. Chr. 9, 2).
- Netopha** = Geträufel. Stadt in der Nähe von Bethlehem (Esr. 2, 22). Von dort stammen die **Netophatiter** (2. Sam. 23, 28. 29).
- Neu-Hazor** (eigentl. Chazor-Chadatta) = Neues Gehöft (Jos. 15, 25) (vgl. Hazor).
- Neziach** = Lauter, aufrichtig (?) (Esr. 2, 54; Neh. 7, 56) (L: **Neziah**).
- Nezib** = Gesetzt, gestellt. Stadt in Juda (Jos. 15, 43).
- Nibchas** = Herr der Finsternis. Götzenbild der Avväer (2. Kön. 17, 31) (L: **Nibehas**).
- Nibschan** = Weicher Boden (?). Stadt in der Wüste Juda (Jos. 15, 62) (vgl. Basan) (L: **Nibsan**).
- Niger** = Schwarz. Lateinischer Beiname Simeons, eines Propheten und Lehrers in Antiochien (Apg. 13, 1).
- Nikanor** = Männerbesieger. Einer der sieben Almosenpfleger (Apg. 6, 5).
- Nikodemus** = Volkssieger. Rabbiner Israels und Freund des Herrn (Joh. 3, 1. 4; 7, 50; 19, 39).
- Nikolaiten** = Anhänger des Nikolaus (hebr. Bileam s. d.). Symbolischer Name einer Sekte in Ephesus und Pergamos, die zur Hurerei und zum Essen

- von Götzenopferfleisch verführte (Offb. 2, 6. 15).
- Nikolaus** = Volkssieger. Einer der sieben Almosenpfleger (Apg. 6, 5).
- Nikopolis** = Stadt des Sieges. Stadt in Thrazien am Nestus (Tit. 3, 12).
- Nil** hebr. Jeor und Schichor. Jeor bedeutet „der große Strom“. Die poetische Bezeichnung Schichor bedeutet „schwarzer, trüber Fluß“, weil der Nil schwarzen Schlamm mit sich führt (vgl. Jes. 23, 3; Jer. 2, 18). Der Hauptstrom Ägyptens (Jes. 19, 7; Jer. 46, 7; Am. 8, 8).
- Nimra** = Helles, gesundes Wasser. Ort im Stamme Gad (4. Mose 32, 3) (vgl. Beth-Nimra).
- Nimrim** = Klare Gewässer. Ort in Moab (Jes. 15, 6; Jer. 48, 34).
- Nimrod** = Sich empören. Stifter des babylonischen Reiches (1. Mose 10, 8).
- Nimsi** = Herausgezogen. Großvater des Jehu (1. Kön. 19, 16) (vgl. Mose).
- Ninive** = Niederlassung. Hauptstadt des assyrischen Reiches (1. Mose 10, 11. 12; Jon. 1, 2).
- Niniviten**: Einwohner von Ninive (Luk. 11, 30).
- Nisan** = Blütenmonat. Name des ersten Monats im Heiligen Jahr (Neh. 2, 1; Esth. 3, 7) (vgl. Abib).
- Nisrok** (assyrr.) = Verbinder. Assyrische Gottheit der Ehe. Ihr Tempel war in Ninive (2. Kön. 19, 37; Jes. 37, 38) (L: **Nisroch**).
- No** siehe No-Amon!
- Noa** = Bewegung (4. Mose 26, 33; 27, 1; 36, 11; Jos. 17, 3) (vgl. Nea).
- Noadja** = Mit Jehova zusammenkommend. 1) Sohn Binnuis (Esr. 8, 33). 2) Falsche Prophetin (Neh. 6, 14).
- Noah** = Trost, Ruhe. Vgl. 1. Mose 5, 29: „Dieser wird uns trösten über unsere Arbeit . . .“
- No-Amon** = Der Verborgene. Der ägyptische Gott Amon, der in Theben verehrt wurde (Jer. 46, 25; Nah. 3, 8).
- Nob** = Erhöhung, Anhöhe. Priesterstadt im Stamme Benjamin (1. Sam. 21, 1; 22, 9; Jer. 10, 32) (L: auch **Nobe**).
- Nobach** = Gebell. 1) Manassiter, welcher seinen Namen der Stadt Kenath beilegte (4. Mose 32, 42). 2) Viell. gleichbedeutend mit Nophach (4. Mose 21, 30) (L: **Nobah**).
- Nobai** (für Nebai) = Fruchtbar (Neh. 10, 19).
- Nocha** = Ruhe. Sohn des Benjamin (1. Chr. 8, 2).
- Nod** = Flucht, Verbannung. Gegend, in die Kain nach seinem Brudermord wanderte (1. Mose 4, 16). Vgl. die Worte: „Unstet und flüchtig sollst du sein . . .“ (1. Mose 4, 12. 14).
- Nodab** = Adel. Sohn des Ismael (1. Chr. 5, 19) (vgl. Nadab).
- Nogah** = Heller Schein, Glanz. Sohn Davids (1. Chr. 3, 7; 14, 6).
- Noha** siehe Nochal!
- Noomi** = Huldreiche, Liebliche. Frau des Elimelech und Schwiegermutter der Ruth (Ruth 1, 20) (vgl. Mara, Naama).
- Noph** (hebr. Name für Mem-

- phis). Gleichbedeutend mit Moph oder Memphis (s. d.) (Jes. 19, 13).
- Nophach** = Windzug, Anblasung. Moabitische Stadt (4. Mose 21, 30) (L: **Nophah**).
- Nun** = Fisch. Vater Josuas (4. Mose 11, 28; Jos. 1, 1).
- Nymphas** = Bräutigam. Gläubiger in Kolossä oder Laodizea, in dessen Haus sich die Gemeinde versammelte (Kol. 4, 15).
- Obadja** = Knecht Jehovas. 1) Hofmeister Ahabs (1. Kön. 18, 3—7). 2) Einer der zwölf kleinen Propheten 587 v. Chr. (Ob. 1). 3) Name von noch elf Personen.
- Obal** = Dick sein. Gegend und Volk von Südarabien (1. Mose 10, 28). In 1. Chr. 1. 22: Ebal.
- Obed** = Diener. Großvater Davids (Ruth 4, 17. 21) (vgl. Abdon, Abednego, Ebed-Melech, Obed-Edom, Obadja).
- Obed-Edom** = Knecht Edoms. Mehrere levitische Sänger und Türhüter (2. Sam. 6, 10—12; 1. Chr. 13, 13; 15, 18) (vgl. Obed).
- Obil** = Kameltreiber. Aufseher über Davids Kamele (1. Chr. 27, 30).
- Oboth** = Schläuche. 36. Lagerplatz der Israeliten in der Wüste (4. Mose 21, 10).
- Ochran** siehe Okran!
- Oded** (für Meoded) = Aufrichtend, befestigend. 1) Vater des Propheten Asarja (2. Chr. 15, 1. 8). 2) Prophet Israels während der Regierung Pekahs (2. Chr. 28, 9).
- Og** = Er war gekrümmt. Amoriterkönig von Basan 1452 v. Chr. (4. Mose 21, 33).
- Ohad** = Mächtig, kräftig (?). Sohn des Simeon (1. Mose 46, 10).
- Ohel** = Wohnung, Zelt (1. Chr. 3, 20).
- Ohola** = Die ihr eigenes Zelt (d. i. Heiligtum) hat. Symbolischer Frauename für Samaria (Hes. 23, 4).
- Oholiab** = Zelthütte des Vaters. Miterbauer der Stiftshütte (2. Mose 31,6) (vgl. Bezaleel).
- Oholiba** = Die, in welcher mein Zelt (d. h. der Tempel) ist. Symbolischer Frauename für Jerusalem (Hes. 23, 11. 12).
- Oholibama** = Zelt der Höhe. Frau des Esau (1. Mose 36, 2).
- Okran** = Betrübt. Aseriter, Vater des Pagiel (4. Mose 1, 13).
- Olympas** = Himmlisch. Christ in Rom (Röm. 16, 15).
- Omar** = Redselig, beredt. Nachkomme Esaus (1. Mose 36, 11. 15).
- Omega** siehe Alpha und Omegal
- Omri** (viell. verk. aus Omrija) = Jehova ist mein Teil. König von Israel. Vater Ahabs und Erbauer Samarias um 929 bis 907 v. Chr. (1. Kön. 16, 16). 2) Name dreier Personen (1. Chr. 7, 8; 9, 4; 27, 18).
- On** (ägypt.) = Licht, Sonne. 1) Bekannte Priesterstadt in Unterägypten am Ostufer des Nil (1. Mose 41, 50). Griech.: Heliopolis = Sonnenstadt; hebr. Beth-Schemes = Haus der Sonne. 2) Personenname (4. Mose 16, 1).
- On** (hebr.) = Vermögen, Kraft.

- Rubeniter** (4. Mose 16,1) (vgl. Ono).
- Onam** = Kräftig. Name von zwei Personen (1. Mose 36, 23; 1. Chron. 2, 26. 28).
- Onan** = Kräftig. Sohn Judas (1. Mose 38, 4. 8).
- Onesimus** = Nützlich. Entlaufener Sklave, den Paulus als einen Gläubiggewordenen zurücksandte. Vgl. „Der dir einst unnützlich war, jetzt aber dir und mir **nützlich** ist“ (Philm. 11. 20).
- Onesiphorus** = Nutzen bringend. Freund des Apostels Paulus (2. Tim. 1, 16; 4, 19).
- Ono** = Kräftig. 1) Ort im Stamme Benjamin (Esr. 2, 33; Neh. 7, 37). 2) Gleichnamiges Tal (Neh. 6, 2) (vgl. On [hebr.]).
- Ophai** = Ermüdet, lechzend (Jer. 40, 8).
- Ophel** = Hügel. Anhöhe. Südöstlicher Teil des Tempelberges (2. Chr. 27, 3; Neh. 3, 26. 27).
- Ophir** = Rot. 1) Sohn Joktans (1. Mose 10, 29). 2) Ein Goldgebiet (1. Kön. 9, 28; 10, 11). Wo Ophir war, ist ungewiß. Man sucht es in Indien oder an der afrikanischen Küste.
- Ophni** = Terrassenförmig. Ort im Stamme Benjamin (Jos. 18, 24).
- Ophra** = Staub. 1) Stadt im Stamme Manasse (Richt. 6, 11). 2) Stadt im Stamme Benjamin (Jos. 18, 23). 3) Personennamen (1. Chr. 4, 14) (vgl. Beth-Leophra).
- Oreb** = Rabe. 1) Midianiterfürst (Richt. 7, 25; 8, 3; Jes. 10, 26). 2) Fels westl. vom Jordan (Richt. 7, 25).
- Oren** = Zeder (1. Chr. 2, 25).
- Orion** (griech.) = Zunehmende Stärke und Schönheit. Das schönste Sternbild des nördlichen Himmels (Hi. 9, 9; 38, 31; Am. 5, 8).
- Ornan** = Fröhlich. Ein Jebusiter, auf dessen Grund und Boden der salomonische Tempel erbaut wurde (1. Chr. 21, 15). Heißt sonst Arawna (s. d.).
- Orpa** = Gemse. Schwägerin der Ruth (Ruth 1, 4. 14).
- Ossia** (griech. Form des hebr. Ussija) = Jehova ist meine Stärke (Matth. 1, 8. 9).
- Osnappar** = viell. Asurbanipal (s. d.) (Esr. 4, 10).
- Osnai** (Kurzform für Asanja) = Jehova hat erhört (4. Mose 26, 16). Von ihm stammen die **Osniter**.
- Othni** (Kurzform für Othniel) = Meine Stärke ist Gott (1. Chr. 26, 7).
- Othniel** = Meine Stärke ist Gott. Richter Israels (Jos. 15, 17; Richt. 1, 13).
- Ozem** = Zürnen (1. Chr. 2, 15).
- Paarai**, sonst Naarai (1. Chr. 11, 37). Held Davids (2. Sam. 23, 35).
- Pachath-Moab** = Statthalter von Moab. Name von drei Personen (Esr. 2, 6; Neh. 3, 11; 10, 15).
- Paddan** = Joch, Acker, Feld. Aramäisches Flachland (1. Mose 48, 7).
- Paddan-Aram** = Gefilde Arams, Ebene Mesopotamiens zwischen Euphrat und Tigris (1. Mose 25, 20).
- Padon** = Befreiung (Esr. 2, 44; Neh. 7, 47).
- Paerai** siehe Paarai!

- Paghi, Paghu** = Geschrei, Gelöb. Idumäische Stadt (1. Mose 36, 39).
- Pagiel** = Geschick Gottes. Stammfürst der Aseriter (4. Mose 1, 13).
- Pagu, Pagi** siehe Paghu, Paghil
- Pahath-Moab** siehe Pachath-Moab!
- Palal** = Schiedsrichter (Neh. 3, 25) (vgl. Pelalja).
- Pallu** = Ausgezeichnet. Sohn des Ruben (1. Mose 46, 9). Von ihm stammen die **Palluiter** (4. Mose 26, 5).
- Palti** (abgek. aus Paltija) = Meine Rettung ist Jehova. Name von zwei Personen (4. Mose 13, 9; 1. Sam. 25, 44). In 2. Sam. 3, 15 steht dafür Paltiel (vgl. Beth-Pelet, Piltai, Paltiel, Pelatja, Pelet, Elipelet).
- Paltiel** = Meine Rettung ist Gott. Name von zwei Personen (4. Mose 34, 26; 2. Sam. 3, 15) (vgl. Palti).
- Paltiter**: Nachkommen des Pelet (2. Sam. 23, 26).
- Pamphylien** = Aus allen Geschlechtern gemischt. Landschaft an der Südküste Kleasiens (Apg. 2, 10; 13, 13).
- Paphos** = Schönste. Stadt auf Cypern (Apg. 13, 6).
- Para** = Junge Kuh. Stadt in Benjamin (Jos. 18, 23).
- Paran** = Ausgegraben, ausgehöhlt. 1) Wüstenkalkplateau zwischen der Halbinsel Sinai, Idumäa und Kanaan, das wohl seinen Namen von den vielen, durch Winterbäche bewirkten Auswaschungen hat (5. Mose 33, 2). 2) Wüste im Süden und Nordwesten Kanaans (1. Mose 21, 21).
- Parbar** (sonst Parwar) = Licht-Bringer. Anbau an der Westseite des salomonischen Tempels (1. Chr. 26, 18).
- Pareos** siehe Parhoschl
- Parhosch** = Floh, Springer (Esr. 2, 3; Neh. 10, 15).
- Parmaschtha** (pers.) = Der Obere. Sohn des Haman (Esth. 9, 9) (L: Parmastha).
- Parmenas** = Ausharrer. Einer der sieben Almosenpfleger (Apg. 6, 5).
- Parnak** = Heller Glanz, begabt (4. Mose 34, 25) (L: Parnach).
- Parpar** = Der Schnelle. Kleiner Fluß bei Damaskus (2. Kön. 5, 12).
- Parschandatha** (pers.) = Erbetene Gabe. Sohn Hamans (Esth. 9, 7) (L: Parsandatha).
- Parther**: Ausgewanderte Juden, die im Südosten des Kaspischen Meeres wohnten, die parthisch sprachen (Apg. 2, 9).
- Paruach** = Aufgeblüht (1. Kön. 4, 17) (L: Paruah).
- Parwaim** = Goldreiche Gegend. Stadt im südlichen oder östlichen Arabien, wo indisches Gold hingelangt sein soll (2. Chr. 3, 6).
- Parwarim** für Parbar in 1. Chr. 26, 18 (2. Kön. 23, 11).
- Parziter**: Nachkommen von Perez (s. d.) (4. Mose 26, 20).
- Pasak** = Schnitt (1. Chr. 7, 33) (L: Pasach).
- Paschchur** = Wohlsein ringsum. 1) Priester, der dem Propheten Jeremia feindlich gesonnen war (Jer. 20, 1—6). Vgl. die Anspielung auf das Gegenteil:

- „Nicht Paschchur heißt Jehova deinen Namen, sondern Magor Missabib (Schrecken ringsum)“ (Jer. 20, 3). 2) Name verschied. Personen (1. Chr. 9, 12; Esra 2, 38; 10, 22; Neh. 10, 3; Jer. 38, 1).
- Pas-Dammim:** Dasselbe wie Ephes-Dammim (s. d.) (1. Chr. 11, 13).
- Pascach** = Lahm. Name von drei Personen (1. Chr. 4, 12; Neh. 3, 6; Esr. 2, 49; Neh. 7, 51) (L: Paseah).
- Pashur** siehe Paschchur!
- Passah** = Schonendes Vorübergehen, Verschonung. Das erste der drei jüdischen Hauptfeste in Erinnerung an des Herrn Erlösungstat. Vgl. den Hinweis: „ . . . Jehova, der an den Häusern der Kinder Israels in Ägypten vorüberging“ (2. Mose 12, 27).
- Patara** = Loslassen. Stadt an der Küste von Lycien in Kleinasien (Apg. 21, 1).
- Pathros** (ägypt.) = Was dem Mittag angehört. Süd- oder Oberägypten, das von Mizraim (s. d.) zu unterscheiden ist (Jes. 11, 11; Jer. 44, 1. 15; Hes. 30, 14). Von dort stammen die **Pathrusim** (1. Mose 10, 14) (L: Pathrusiter).
- Patmos**, Deutung ungewiß. Insel im Ägäischen Meer, wo Johannes die Offenbarung empfing (Offb. 1, 9).
- Patrobas** (abgek. von Patrobios) = Väterlich. Christ in Rom (Röm. 16, 14).
- Paulus** = Der Kleine, Geringe. Vgl. die Anspielungen des Apostels auf seinen Namen:
- „Denn ich bin der **Geringste** der Apostel“ (1. Kor. 15, 9) und: „Mir, dem **allergeringsten** von allen Heiligen . . .“ (Eph. 3, 8) (Apg. 13, 9).
- Pedahel** = Gott errettet (4. Mose 34, 28).
- Pedaja** = Jehova errettet.
1) Schwiegervater des Königs Josia (2. Kön. 23, 36). 2) Vater des Serubbabel (1. Chr. 3, 18. 19). 3) Vater eines Manassiten zur Zeit Davids (1. Chr. 27, 20). 4) Name von noch vier anderen Personen (Neh. 3, 25; 8, 4; 11, 7; 13, 13).
- Pedazur** = Der Fels (Gott) errettet. Vater des Gamliel (4. Mose 1, 10; 2, 20).
- Peguethai** siehe Peullethai!
- Pekach** = Spalt. Sohn Remaljas, welcher Pekachja ermordete und sich auf den Königsthron von Israel setzte 759—739 (2. Kön. 15, 25 ff.).
- Pekachja** = Jehova öffnet die Augen. Sohn des Menachem und siebzehnter König von Israel, der zwei Jahre (761 bis 759) regierte (2. Kön. 15, 22—26) (L: Pekahja).
- Pekod** = Strafheimsuchung. Allegorischer Name für Babel (Jer. 50, 21; Hes. 23, 23).
- Pelaja** = Jehova zeichnet aus.
1) Letzter Sproß aus königlichem Hause (1. Chr. 3, 24).
2) Priester oder Levit (Neh. 8, 7; 10, 10).
- Pelalja** = Jehova entscheidet, d. h. schafft Recht (Neh. 11, 12) (vgl. Palal).
- Pelatja** = Jehova rettet. 1) Enkel von Serubbabel (1. Chr. 3, 21).
2) Einer der 500 Simeoniter,

- welche die Amalekiter auf dem Gebirge Seir schlugen (1. Chr. 4, 42). 3) Familienname (Neh. 10, 22). 4) Sohn des Benaja, gegen den sich Hesekiels Weissagung richtete (Hes. 11, 1 bis 13).
- Peleg** = Teil, Teilung. Nachkomme Sems. Vgl.: „Denn in seinen Tagen wurde die Erde verteilt“ (1. Mose 10, 25).
- Pelet, Peleth** = Schnelligkeit. 1) Rubeniter (4. Mose 16, 1). 2) Einer aus Juda (1. Chr. 2, 33). Nach anderer Schreibweise bedeutet Pelet Rettung. 1) Nachkomme Kalebs (1. Chr. 2, 47). 2) Benjaminiter (1. Chr. 12, 3) (vgl. Palti).
- Pelethiter** = Läufer. Davids Leibwache (2. Sam. 8, 18; 15, 18) (vgl. Kerethiter).
- Peloniter** = Ein Gewisser (1. Chr. 11, 27; 27, 10). Nach 2. Sam. 23, 26 und 1. Chr. 11, 36 ist Palthiter und nach 2. Sam. 23, 34 Giloniter zu schreiben.
- Peninna** = Koralle. Frau des Elkana, des Vaters von Samuel (1. Sam. 1, 2. 4).
- Peor** = Aufsperrung, Auseinanderspreizung. 1) Moabitischer Gott der Unkeuschheit. Kurzname für Baal-Peor (4. Mose 25, 3. 5). 2) Berg in Moab (4. Mose 23, 28) (vgl. Baal-Peor).
- Perazim** = Niederlagen (Jes. 28, 21) (vgl. Baal-Perazim).
- Peres** (aram.) = Geteilt werden (Dan. 5, 28) (vgl. Mene).
- Peresch** = Unrat, Mist (1. Chr. 7, 16) (L: Peres).
- Perez** = Bruch, Riß. Sohn der Thamar. Vgl.: „Wie bist du durchgebrochen! Auf dir sei der Bruch!“ (1. Mose 38, 29). Seine Nachkommen sind die Pereziter (4. Mose 26, 20).
- Perez-Ussa** = Bruch des Ussa. Ein Ort wurde so benannt, „weil Jehova einen Bruch an Ussa gemacht hatte“ (2. Sam. 6, 8; 1. Chr. 13, 11) (vgl. Baal-Perazim) (L: Perez-Usa).
- Pergamus** = Hochburg. Stadt in Mysien. Urheimat des Pergamentes (Offb. 1, 11).
- Perge** = Sehr irdisch. Seestadt in Pamphylien (Apg. 13, 13).
- Perida** = Korn (Neh. 7, 57). In Esr. 2, 55 steht dafür Peruda (s. d.).
- Perisiter** = Bauern, im Gegensatz zu den Städtern. Kanaanitische Völkerschaft (1. Mose 13, 7; 15, 20).
- Perser, Persien** = Zerteilung. Grenzen: W. Asiatische Türkei; N. Transkaukasus, Kaspisches Meer; O. Afghanistan, Belutschistan; S. Persischer Golf, Arabisches Meer. (2. Chr. 36, 20; Esth. 1, 3) (L: Perserland: Dan. 10, 13. 20).
- Persis** = Zur Erde hingeworfen (?). Eine Christin in Rom (Röm. 16, 12).
- Peruda** = Kern (Esr. 2, 55). Siehe Peridal
- Pethachja** = Jehova schließt auf. Name von drei Personen (1. Chr. 24, 16; Esr. 10, 23; Neh. 11, 24) (L: Pethaja, Pethahja).
- Pethor** = Tisch. Ort im nördlichen Mesopotamien (4. Mose 22, 5).
- Pethuel** = Einfalt Gottes. Vater des Propheten Joel (Joel 1, 1).
- Petrus** = Stein, Fels. Vgl. die

- Worte des Herrn: „ . . . auf diesen **Felsen** werde ich meine Gemeinde bauen“ (Matth. 16, 18) (vgl. Kephas).
- Peullethai** (für Peullathejah) = Lohn Jehovas (1. Chr. 26, 5).
- Phalek** (griech. Form des hebr. Peleg) = Teilung (Luk. 3, 35).
- Phalti** siehe Palti!
- Pharan** siehe Paran!
- Phanuel** (griech. Form des hebr. Pnuel) = Angesicht Gottes. Vater der Prophetin Hanna (Luk. 2, 36).
- Pharao** = Großhaus, d. i. König. Ägyptischer Königstitel bis zur Eroberung durch die Perser. 1) König zur Zeit Abrahams, 1896 v. Chr. (1. Mose 12, 15. 17. 18. 20). 2) Zur Zeit Josephs 1725 v. Chr. (1. Mose 37, 36; 39, 1; 40, 2). 3) Zur Zeit der Geburt Mose, 1571 v. Chr. (2. Mose 1, 11; 2, 5). 4) Zur Zeit der Flucht Moses, 1531 v. Chr. (2. Mose 2, 15). 5) Zur Zeit der Rückkehr Moses, 1491 v. Chr. (2. Mose 3, 10). 6) Zur Zeit Salomos, 1015 v. Chr. (1. Kön. 3, 1; 7, 8). 7) Zur Zeit Jesajas, 720 v. Chr. (2. Kön. 18, 21; Jes. 19, 11; 30, 2). 8) Schwiegervater von Mered aus dem Stamme Juda, 1400 v. Chr. (1. Chr. 4, 18) (vgl. Hophra, Necho).
- Phares** (griech. Form des hebr. Perez) = Riß (Matth. 1, 3; Luk. 3, 33).
- Pharisäer** = Die Abgesonderten, seit dem 2. Jahrh. v. Chr., eifrig in der Erfüllung des Gesetzes (Matth. 3, 7). Im Gegensatz zu den Sadduzäern glauben sie an die Auferstehung. Paulus spielt mit der Redewendung: „**Abgesondert** zum Evangelium Gottes“ (Röm. 1, 1) auf seinen früheren Pharisäerstand an.
- Pharphar** siehe Parpar!
- Pheresiter** siehe Peresiter!
- Pichol** siehe Pikoll!
- Philadelphia** = Bruderliebe. Südöstlich von Sardes am Fuß des Tmolus in der fruchtbaren Talenebene des Kogamus. Gemeinde Kleinasiens, an welcher der Herr nichts zu tadeln hatte (Offb. 1, 11; 3, 7).
- Phildas** siehe Pildasch!
- Philemon** = Liebender. Empfänger eines Paulinischen Briefes. Leiter einer Gemeinde im eigenen Hause zu Kolossä (Philm. 1. 2).
- Philetus** = Geliebt. Gegner von Paulus (2. Tim. 2, 17).
- Philipper** sind Bewohner von Philippi (Phil. 4, 15).
- Philippi**, Stadt in Mazedonien, nach Philipp, dem Vater Alexanders des Großen, benannt (Apg. 16, 12).
- Philippus** = Pferdefreund. 1) Ein Apostel (Matth. 10, 3). 2) Einer der sieben Diakonen (Apg. 6, 5; 8, 5 ff; 21, 8). 3) Sohn Herodes des Großen (Luk. 3, 1).
- Philistää** = Wanderung, Land der Wanderer, der Fremden (1. Mose 10, 14; 2. Mose 15, 14; Jes. 14, 29). Die griech. Form Palästina wurde später die Bezeichnung für ganz Kanaan. Feindliches Nachbarvolk Israels im südlichen Teil der Küstenebene südlich vom Karmel (L: **Philisterland**).

- Philister** = Fremde, Wanderer (1. Mose 21, 32).
- Philistermeer:** Bezeichnung für das kleinasiatische Küstengebiet des Mittelmeeres (2. Mose 23, 31).
- Philologus** = Freund des Wortes. Gläubiger in Rom (Röm. 16, 15).
- Philosophen** = Freunde der Weisheit (Apg. 17, 18). **Philosophie** (Kol. 2, 8).
- Phispa** siehe Pispal
- Phlegon** = Eifrig, brennend. Gläubiger in Rom (Röm. 16, 14).
- Phöbe** = Scheinend. Gläubige Frau in Rom (Röm. 16, 1. 2).
- Phönix** = Land der Palmbäume. Nach anderer Übersetzung = purpurrot, karmesinrot. Hafenstadt an der Südseite der Insel Kreta (Apg. 27, 12).
- Phönizien** = Purpurrot. Die Phönizier sollen den Purpur erfunden haben. Landstrich im Nordwesten Palästinas (Apg. 11, 19). Kam unter syrische Herrschaft 64 v. Chr., daher Syrophönizien, Syro-Phönizierin (Mark. 7, 26).
- Phrath** (hebr. Name des Euphrat s. d.) = Fruchtbarkeit. Der Strom (1. Mose 2, 14; 15, 18).
- Phrygien** = Dürre, trocken. Landschaft in Kleinasien (Apg. 2, 10).
- Phua** siehe Pual
- Phul** siehe Pull
- Phunon** siehe Punon!
- Phuva, Phuvaniter** siehe Puwal
- Phygelus** = Flüchtling. Untreuer Freund des Paulus (2. Tim. 1, 15).
- Pi-Besith** (Name der Stadt **Bustus** od. **Bubastis**). Stadt in Unterägypten (Hes. 30, 17). Nach dem ägypt. Namen **Pa-Bast** = Katze wurde dort eine katzengestaltige Gottheit verehrt.
- Pi-Hachiroth** (ägypt.) = Ort des Schilfwuchses. Ort in Ägypten an der Westseite von Heroopolis (Westgolf des Roten Meeres) (2. Mose 14, 2. 9; 4. Mose 33, 7) (L: **Pihachiroth**).
- Pikol** = Mund, d. i. Wortführer aller. Feldherr des Abimelech (1. Mose 21, 22. 32; 26, 26).
- Pilatus** = Mit Wurfspießen versehen. Der fünfte Prokurator von Judäa und Samaria (Matth. 27, 2).
- Pilcha** = Schnitt (Neh. 10, 25) (L: **Pilha**).
- Pildasch** = Dreschender Richter. Sohn des Nahor (1. Mose 22, 22).
- Piltai** (abgek. aus **Pelatjah**) = Rettung Jehovas (Neh. 12, 17).
- Pinehas** = Erzmund. 1) Sohn Eleasars und Enkel Aarons (2. Mose 6, 25). 2) Sohn Elis, des Richters in Israel (1. Sam. 1, 3; 2, 34).
- Pinon:** Deutung ungewiß. Edomiterfürst (1. Mose 36, 41).
- Pirathon, Pirathoniter** siehe **Pirhathon, Pirhathoniter!**
- Piream** = Dem Wildesel ähnlich. Kanaanitischer König (Jos. 10, 3).
- Pirhathon** = Fürstlich. Stadt in Ephraim (Richt. 12, 15). Stammsitz der **Pirhathoniter** (Richt. 12, 13).
- Pisga** = Teil, Stück. Berggipfel im moabitischen Gebiete (2. Mose 21, 20).

- Pisidien** = Zerstörer. Landschaft in Kleinasien (Apg. 13, 14).
- Pison** = Strömung, Strom. Fluß, der von Eden ausging und das Land Hewila umströmte (1. Mose 2, 11).
- Pispa**, Deutung unsicher (1. Chr. 7, 38).
- Pithom** = Haus des (Sonnengottes) Tum (oder Atum). Stadt im Lande Gosen (2. Mose 1, 11).
- Pithon** = Zwischenraum (1. Chr. 8, 35).
- Plejaden** = Siebengestirn (Hi. 9, 9).
- Plether** siehe Pelethiter!
- Pniel** = Angesicht Gottes. 1) Ort nahe dem Jabbok. Vgl. den Anlaß zur Namengebung: „Denn ich habe Gott von Angesicht zu Angesicht gesehen!“ (1. Mose 32, 32). 2) Name zweier Personen (1. Chr. 4, 4; 8, 25).
- Pokereth-Hazzebaim** = Der Gazellen niederreißt, d. i. fängt oder überholt (Esr. 2, 57; Neh. 7, 59) (L: **Pochereth**).
- Pontius** siehe Pilatus!
- Pontus** = Tiefe. Landschaft im Norden Kleasiens (Apg. 2, 9).
- Poratha** (pers.) = Vom Los, Schicksal gegeben (Esth. 9, 8).
- Porcius Festus**: Porcius (Schwein) ist der Name eines Römergelechtes. Festus bedeutet festlich, feierlich. Procurator von Juda (Apg. 24, 27).
- Potiphar** (Kurzform für Potiphera, (ägypt.) = Dem Sonnengott (Ra) gehörig. Oberster der Leibwache Pharaos (1. Mose 37, 36; 39, 1).
- Potiphera** (ägypt.) = Dem Sonnengott gehörig. Schwieger-
- vater des Joseph in Ägypten (1. Mose 41, 45).
- Priscilla** = Alt, ehrwürdig. Verkleinerungsform von **Prisca**. Frau des Aquila (Apg. 18, 2, 26; Röm. 16, 3).
- Prochorus** = Reigenführer. Ein Almosenpfleger (Apg 6, 5).
- Ptolemais** = Streitbar. Stadt am Mittelmeer, nach Ptolemäus Lathurus von Ägypten benannt, sonst heißt sie Akko, jetzt Akka (Apg. 21, 7).
- Pua** (für Jephuah) = Glänzende (2. Mose 1, 15). Nach anderer Schreibweise = Färberröte. 1) Sohn des Issaschar (1. Chr. 7, 1). 2) (Richt. 10, 1).
- Publius** (lat. populus) = Ein dem Volke geweihtes Kind. Römischer Oberster auf der Insel Melite (Apg. 28, 7, 8).
- Pudens** = Sittsam, bescheiden. Freund des Paulus (2. Tim. 4, 21).
- Pul** (assyrl.) = Sohn (?). 1) Ein Name, den sich Tiglath-Pileser beilegte (2. Kön. 15, 19). 2) Name eines unbekanntes Volkes (Jes. 66, 19) (Put?).
- Puniter**: Nachkommen von Pua (= Färberröte) (4. Mose 26, 23).
- Punon** = Erzgrube. 35. Lagerstätte der Israeliten im Osten von Edom (4. Mose 33, 42, 43).
- Pur** = Los (Esth. 3, 7; 9, 24) (vgl. Purim).
- Pura** = Ast, Zweig (?) (Richt. 7, 10, 11).
- Purim** (pers.) = Los, Teil. Jüdische Gedächtnisfeier für die Errettung vor der Vernichtung, die Haman geplant hatte. Vgl. „Man warf das Pur, das ist das Los“ (Esth. 3, 7; 9, 24, 26).

- Purimtag** fiel auf den 14. und 15. Adar (s. d.) (Esth. 9, 31).
- Put** (altägypt. phet) = Bogen.
1) Ein arabischer Wanderstamm (Jer. 46, 9; Hes. 27, 10). Griech. Lybien. 2) Sohn Hams (1. Mose 10, 6). 3) Söldner (Nah. 3, 9).
- Puteoli** (lat.) = zum Brunnen gehörig. Italienische Stadt bei Neapel mit vielen Mineralquellen, ein Lieblingsaufenthalt der vornehmen Römer (Apg. 28, 13).
- Putiel** = Verachten, betrüben (2. Mose 6, 25).
- Puthiter** = Nachkommen von Put. Wohnten in Kirjath-Jearim (1. Chr. 2, 53).
- Puwa** (sonst Puah) = Färberröte (1. Mose 46, 13; 4. Mose 26, 23).
- Pyrrhus** = Feuerrot. Ein Eigenname (Apg. 20, 4).
- Quartus** = Der Vierte. Ein Gläubiger in Rom (Röm. 16, 23) (vgl. Tertius).
- Raamja** (heißt sonst Reelaja) = Vor Jehova bebend, Ihn fürchtend (Neh. 7, 7).
- Rabba, Rabbath** = Die Große.
1) Hauptstadt der Ammoniter (2. Sam. 11, 1; 17, 27) vollständig: Rabbath-Bene-Ammon = Rabbat der Söhne Ammon (2. Sam. 12, 26; 17, 27).
2) Stadt in Juda (Jos. 15, 60).
- Rabbi** = Meister, Lehrer (Matth. 23, 7).
- Rabbith** = Menge. Stadt in Issaschar (Jos. 19, 20).
- Rabsake** (assy.) Obermundschenk. Assyrischer Feldherr (2. Kön. 18, 17; Jes. 36, 2).
- Rabbuni** = Herr (Mark. 10, 51).
- Rabsaris**: Würdenname eines Obersten der Eunuchen eines assyrischen Großen (2. Kön. 18, 17).
- Rachal** siehe Rakal!
- Racham** = Barmherzig (1. Chr. 2, 44). [(1. Chr. 2, 14).
- Raddai** = Bewältigt hat Jehova
- Raemeses** (ägypt.) = Der Sonnengott hat ihn gezeugt. 1) Stadt in Ägypten, die nach Ramses II. benannt wurde (2. Mose 1, 11). 2) Fruchtbare Gegend im Lande Gosen (1. Mose 47, 11).
- Raghma** = Zittern. Stadt und Gegend der Kuschiten (1. Mose 10, 7; Hes. 27, 22).
- Rahab** (eigentl. Rachab) = Weit, geräumig. Dirne in Jericho (Jos. 2, 1, 3; 6, 17) und Stammesmutter Christi (Matth. 1, 5) (vgl. Rechoboth, Rehabeam).
- Rahab** = Toben, Ungestüm. 1) Ein Seetier, Seeungeheuer, Krokodil (Ps. 87, 4; 89, 11; Jes. 51, 9). 2) Bezeichnung für Ägypten (Ps. 87, 4).
- Raham** siehe Racham!
- Rahel** = Mutterschaf. Ehefrau Jakobs (1. Mose 31, 32).
- Rakal** = Handel. Stadt im Stamme Juda (1. Sam. 30, 29).
- Rakkath** = Ufer. Stadt in Naphthali (Jos. 19, 35).
- Rakkon** = Dünn, Schläfe. Stadt in Dan (Jos. 19, 46).
- Ram** = Hoch. Name von drei Personen (Hi. 32, 2; Ruth. 4, 19). In Matth. 1, 3 und Luk. 3, 33 steht dafür Aram (vgl. 1. Chr. 2, 25, 27) (vgl. Schemiramoth).

- Rama** = Höhe, Erhöhung. Name einer Anzahl von Orten und Städten, die in Kanaan auf Höhen erbaut waren. 1) Stadt in Benjamin (Jos. 18, 25; Richt. 4, 5). 2) Stadt in Naphtali, nahe bei Adama und Hazor (Jos. 19, 29. 36). 3) Stadt in Ephraim, auch Ramathaim-Zophim (s. d.) (1. Sam. 1, 19). 4) Abkürzung von Ramoth-Gilead (2. Kön. 8, 29). 5) Stadt in Aser (Jos. 19, 29) (vgl. Arimathia, Abiram, Abram, Jeremia, Merom, Ramoth).
- Ramath** siehe Süd-Ramath!
- Ramath-Lechi** = Höhe des Kinnbackens (Richt. 15, 17) (vgl. Lehi).
- Ramath-Mizpe** = Höhe der Warte. Stadt in Gilead (Jos. 13, 26).
- Ramathaim-Zophim** = Zwei Höhen der Zophiten. Stadt auf dem Gebirge Ephraim, Geburtsort Samuels (1. Sam. 1, 1). Viell. mit Arimathia identisch (vgl. Zuph).
- Ramathiter** = Von Rama herkommend (1. Chr. 27, 27).
- Ramja** = Jehova hat geworfen, viell. gegründet (Esr. 10, 25) (vgl. Jeremia).
- Ramoth** = Höhen. 1) Stadt in Gilead (5. Mose 4, 43; Jos. 21, 38). 2) Levitenstadt in Issaschar (1. Chr. 6, 73). 3) Stadt im Stamme Simeon (1. Sam. 30, 27).
- Ramoth-Gilead** = Höhen von Gilead. Stadt im Stamme Gad (1. Kön. 4, 13). Sonst einfach Ramoth.
- Rapha** = Held, Riese. 1) Stammvater des rephaitischen Riesengeschlechts (2. Sam. 21, 16. 18. 20. 22). 2) Name von noch zwei anderen Personen (1. Chr. 4, 12; 8, 2) (vgl. Rephaja).
- Raphaja** siehe Rephaja!
- Raphidim** siehe Rephidim!
- Raphu** = Geheilt (4. Mose 13, 9) (vgl. Rephael, Rephaja, Jirpheel).
- Reaja** = Jehova sieht. Name von drei Personen (1. Chr. 4, 2; 5, 5; Esra 2, 47) (vgl. Morija).
- Reba** = Vier. Midianiterkönig 1456 (4. Mose 31, 8; Jos. 13, 21).
- Rebekka** = Strick mit einer Schlinge, d. i. ein die Männer fesselndes Mädchen; oder: ein angebundenes Lamm. Ehefrau Isaaks (1. Mose 22, 23).
- Recha** siehe Reka!
- Rechab, Rechabiter** siehe Rekab, Rekabiter!
- Rechabja** = Jehova hat weit gemacht (1. Chr. 23, 17; 24, 21; 26, 25) (vgl. Rahab).
- Rechob** = Straße, von „breit sein“. 1) Levitenstadt in Asa (4. Mose 13, 21). 2) Name von zwei Personen (2. Sam. 8, 3; Neh. 10, 12).
- Rechoboth** = Freie Plätze, weite Räume. 1) Stadt in Assyrien von Nimrod erbaut nahe bei Ninive (1. Mose 36, 37). 2) Brunnen, den Isaak grub, vgl. „Denn nun hat uns Jehova Raum gemacht“ (1. Mose 26, 22) (vgl. Ps. 4, 2).
- Rechoboth-Ir** = Weite Plätze der Stadt. Stadt in Assyrien (1. Mose 10, 11) (vgl. die Zusammensetzungen mit Ir = Stadt!).
- Rechum** = Geliebter. Name von mehreren Personen (Esr. 2, 2; 4, 8; Neh. 3, 17). In Neh. 7,

- 7 steht dafür Nedum; sonst Harim (Neh. 12, 3).
- Reelaja** = Vor Jehova bebend (Esr. 2, 2) (vgl. Raamja).
- Regem** = Freund (P) (1. Chr. 2, 47).
- Regem-Melech** = Freund des Königs (Sach. 7, 2).
- Reghu** = Freund (1. Mose 11, 18—21), griech. Rhagau (s. d.).
- Reghuel** = Freund Gottes. 1) Moses Schwiegervater (2. Mose 2, 18). Er heißt sonst Jethro. 2) Verschied. Personen (1. Mose 36, 4. 13. 17; 4. Mose 2, 14; 1. Chr. 9, 8).
- Regu** siehe Reghul
- Reguel** siehe Reghuell
- Rehabeam** = Erweiterung des Volkes, oder das Volk hat sich erweitert. Sohn Salomos und erster König Judas 975 v. Chr. (1. Kön. 11, 43) nach der Teilung des Reiches (vgl. Rahab).
- Rehabja** siehe Rechabja!
- Rehob** siehe Rechob!
- Rehobod** siehe Rechobod!
- Rehum** siehe Rechum!
- Rehuma** siehe Reuma!
- Rehe** siehe Tabitha!
- Rei** = Freundschaftlich (1. Kön. 1, 8).
- Reka** = Zart, weich. Ein sonst unbekannter Ort (1. Chr. 4, 12).
- Rekab** = Reiter. Stammvater der Re kabiter (2. Sam. 4, 2; Jer. 35, 2; Neh. 3, 12) (vgl. Jonadab).
- Rekabiter** siehe Jonadab!
- Rekem** = Buntblühender Garten. 1) Stadt in Benjamin (Jos. 18, 27). 2) König von Midian (4. Mose 31, 8). 3) Noch zwei weitere Personen (1. Chr. 2, 43; 7, 16).
- Remalja** = Jehova zielt. Vater des Pekach des Königs von Israel (Jes. 7, 4. 5; 8, 6; 2. Kön. 15, 25—37).
- Remeth** = Höhe. Stadt in Issaschar (Jos. 19, 21).
- Remphan** ist der Name eines Götzen der aus dem griech. Text Am. 5, 26 in Apg. 7, 43 vorkommt. Viell. Bezeichnung für den Stern Saturn.
- Rephach** = Überfluß (1. Chr. 7, 25). (L: **Repha**).
- Rephael** = Gott heilt (1. Chr. 26, 7).
- Rephaim** = Die Gestreckten, Riesen. 1) Ein Volk (1. Mose 14, 5). 2) Tal südwestlich von Jerusalem, das die Grenze zwischen Juda und Benjamin bildete (Jos. 15, 8; 18, 16).
- Rephaja** = Jehova heilt. 1) Nachkomme Davids (1. Chr. 3, 21). 2) Simeoniter (1. Chr. 4, 42). 3) Sohn Tolas (1. Chr. 7, 2). 4) Abkömmling Sauls (1. Chr. 9, 43), der in 1. Chr. 8, 37 Rapha heißt. 5) Einer, der die Mauer Jerusalems wieder aufbauen half (Neh. 3, 9).
- Rephidim** = Läger. Letzter Lagerplatz der Israeliten vor dem Sinai (2. Mose 17, 1. 8).
- Resa** = Fürst (P). Ahnherr Christi (Luk. 3, 27).
- Rescheph** = Flamme, Glut (1. Chr. 7, 25) (L: **Reseph**).
- Resen** = Zaun. Alte assyrische Stadt (1. Mose 10, 12).
- Reson** = Fürst. Gründer des damaskenischen Reiches (1. Kön. 11, 23).

- Reuma** = Schet, was es ist! Nebenfrau des Nahor (1. Mose 22, 24) (vgl. 2. Mose 1, 16).
- Rezeph** = Glühstein, viereckiger Stein, den man erhitzte, um Brot darauf zu backen und Fleisch zu braten. Name einer assyrischen Stadt (2. Kön. 19, 12; Jes. 37, 12) (vgl. Rizpah).
- Rezin** = Stark, fest. 1) König der damaskenischen Syrer zur Zeit Ahas 742 v. Chr. (Jes. 7, 1. 4. 8; 8, 6; 2. Kön. 15, 37). 2) Einer der Nethinim (Esr. 2, 48; Neh. 7, 50).
- Rhagau** (griech. Form des hebr. Reghu) = Freund. Ahnherr Christi (Luk. 3, 35).
- Rhegium** (lat. regium) = Bezirk. Hafen im Südwesten Italiens (Apg. 28, 13) (L: Rhegion).
- Rhode** = Rose. Eine Magd der Maria, der Mutter des Markus (Apg. 12, 13—16).
- Rhodus** = Rose. Insel im Ägäischen Meer, an der Südwestküste Kleinasien (Apg. 21, 1).
- Ribbai** (viell. gek. aus Jeribbai od. Jeribjah) = Jehova verteidigt. Held Davids (2. Sam. 23, 29; 1. Chr. 11, 31) (L: Ribai).
- Ribla** = Fruchtbarkeit. 1) Stadt im Norden Palästinas (2. Kön. 23, 33). 2) Ort (4. Mose 34, 11).
- Rimmon** = Granatapfel. 1) Ort im Stamme Simeon (Jos. 15, 32). 2) Levitenstadt im Stamme Sebulon (Rimmon-Methoar) (Jos. 19, 13). 3) Felsen in der Nähe von Gibea (Richt. 20, 45). 4) Ein Sturm- und Gewittergott (2. Kön. 5, 18). 5) Personennamen (2. Sam. 4, 2).
- Rimmon-Perez** = Granatbaum zu Perez. 15. Lagerstätte der Israeliten (4. Mose 33, 19).
- Rimmono** vgl. Rimmon. 2): Stadt in Sebulon (1. Chr. 6, 77).
- Rinna** = Jubel (1. Chr. 4, 20).
- Riphat** sind viell. die Paphlagonier, die Anwohner des Flusses Rhebas (1. Mose 10, 3) (vgl. Diphat).
- Rischathaim** siehe Kuschan-Rischathaim!
- Rissa** = Trümmer. 17. Lagerstätte der Israeliten (4. Mose 33, 21. 22).
- Rithma** = Ginstersträucher. 14. Lagerstätte der Israeliten (4. Mose 33, 18).
- Rizja** = Wohlgefallen (1. Chr. 7, 39).
- Rizpa** = Die Bunte. Nebenfrau Sauls (2. Sam. 3, 7).
- Roboam** (griech. Form des hebr. Rehabeam, s. d.). Sohn des Königs Salomo (Matth. 1, 7).
- Rodanim** (für Dodanim, s. d.) (1. Chr. 1, 7).
- Rogel** siehe En-Rogel.
- Rogelim** = Ort der Walker. Stadt in Gilead (2. Sam. 17, 27; 19, 31) (L: Roglim).
- Rohga** = Lärmen (1. Chr. 7, 34).
- Rom** = Erhabene. Hauptstadt von Italien (Apg. 18, 2; 19, 21).
- Romanti-Eser** = Ich habe die Hilfe erhöht (gepriesen) (1. Chr. 25, 4. 31).
- Römer** = Einwohner Roms (Apg. 16, 21).
- Rosch** = Oberster. 1) Sohn Benjamins (1. Mose 46, 21). 2) Name eines Volkes (Hes. 38, 2; 39, 1). Das hier stehende „nesia rosch“ übersetzen andere: Hauptfürst, Großfürst.

- Rotes Meer** (im A. T. steht immer Schilfmeer). Seiner Farbe nach müßte es „Grünes Meer“ heißen. Es wird auch „Meer Edoms“ genannt, weil die Wohnsitze Edoms (Edom = rot) sich bis an die Küste erstrecken. Die Septuaginta gibt dies als „Rotes Meer“ wieder. So heißt es auch im N. T. (Apg. 7, 36; Hebr. 11, 29).
- Ruben** = Sehet, ein Sohn! 1) Sohn Jakobs (1. Mose 29, 32). 2) Der Stamm Ruben (4. Mose 1, 5).
- Rubeniter** = Angehörige des Stammes Ruben (4. Mose 26, 7).
- Rufus** = Rot. 1) Sohn des Simon von Kyrene (Mark. 15, 21). 2) Christ in Rom (Röm. 16, 13).
- Ruma** = Erhebung; viell. mit Aruma identisch. Ort nahe bei Sichem (2. Kön. 23, 36).
- Ruth** = Freundschaft, Freundin. Moabitische Ahnfrau Davids (Ruth 1, 4) und Jesu Christi (Matth. 1, 5).
- Saalabbin** siehe Schaalabbin!
- Saalbim** siehe Schaalbim!
- Saalboniter** siehe Schaalboniter!
- Saalim** siehe Schaalim!
- Saaph** siehe Schaaph!
- Saaraim** siehe Schaaraim!
- Saasgas** siehe Schaasgas!
- Saawan** = Unruhig (1. Mose 36, 27; 1. Chr. 1, 42).
- Saba** siehe Scheba!
- Sabad** = Geschenk. 1) Mächtiger Davids (1. Chr. 2, 36. 37). 2) Ephraimiter (1. Chr. 7, 21). 3) Tapferer Davids (1. Chr. 11, 41). 4) Mitschuldiger des Jehosabad bei dem Meuchelmord des Königs Joas (2. Chr. 24, 26). In 2. Kön. 12, 21 steht dafür Josachar. 5—7) Israeliten, welche fremde Frauen heirateten (Esr. 10, 27. 33. 43) (vgl. Sabdi, Sabdiel, Sabdija, Josabad, Elsabad).
- Sabäer** = Männer des Maßes, d. i. hochgewachsene Leute. Volk und Gegend in der Nähe von Dedan in Arabien (Hi. 1, 15).
- Sabarim** siehe Schebarim!
- Sabbai** (viell. für Sakkai) = Unschuldig. Eigennamen zweier Personen (Esr. 10, 28; Neh. 3, 20).
- Sabbud** = Geschenk (Esr. 8, 14). Es wird in Sakkur (s. d.) verbessert.
- Sabdi** (eigentl. Sabdija) = Geschenk Jehovas. Name von verschiedenen Personen. 1) Jos. 7, 1; heißt in 1. Chr. 2, 6 Simri. 2) 1. Chr. 8, 19. 3) 1. Chr. 27, 17. 4) Neh. 11, 17 (vgl. Sabad).
- Sabdiel** = Geschenk Gottes. Name von zwei Personen (1. Chr. 27, 2; Neh. 11, 14) (vgl. Sabad).
- Sabta** (mit der arabischen Stadt Sabbatha identisch) = Wohlstand. Gegend und Stamm der Kuschiten (1. Mose 10, 7).
- Sabthai** siehe Schabbethai!
- Sabteka** = Deutung ungewiß. Viell. Stadt im äußersten Äthiopien (1. Mose 10, 7) (L: Sabthecha).
- Sabad** = Geschenk (1. Kön. 4, 5).
- Sachur** siehe Sakar!
- Sacharja** = Jehova gedenkt. 1) Prophet und Zeitgenosse Esras unter Darius Hystaspis 520 v. Chr. (Sach. 1, 1; Esr. 5, 1). 2) Zeitgenosse Jesajas (Jes. 8, 2) (vgl. Zacharias).

- Sachja** siehe Schobjal
- Sadrach** = Geheiß Aku's (des Mondgottes). Einer der drei Freunde Daniels, sonst Hananja (Dan. 1, 7; 2, 49; 3, 12).
- Saham** = Ekel (2. Chr. 11, 19).
- Saharaim** siehe Schacharaim!
- Sahazima** siehe Schachazuma!
- Sakar** = Lohn. Name von zwei Personen (1. Chr. 26, 4; 11, 35). In 2. Sam. 23, 33 Scharar (vgl. Issaschar).
- Sakkai** = Unschuldig (Esr. 2, 9; Neh. 7, 14) (vgl. Sabbai).
- Sakkur** = Eingedenk. Name von verschiedenen Personen (4. Mose 13, 4; 1. Chr. 4, 26; Neh. 3, 2; 12, 35; 13, 13). In Esra 8, 14 Sabbud.
- Sala** (griech. Form des hebr. Schelah) = Bitte. Ahnherr Christi (Luk. 3, 35).
- Salamis** (nach dem phön. Baal-Salam = Baal des Friedens benannt). Stadt auf der Insel Cypern (Apg. 13, 5).
- Salathiel** = Ich habe Gott gebeten. Stammvater Christi (1. Chr. 3, 17; Matth. 1, 12) (vgl. Saul) Hebr. Schealthiel (s. d.).
- Salcha** siehe Salka!
- Salechet** siehe Schalleketh!
- Salem** = Friede. Name für Jerusalem (Hebr. 7, 2) (vgl. Bischlam, Absalom, Salomo, Salome).
- Saleph** siehe Scheleph!
- Salim** (hebr. Schalem) = Friede. Ort nahe bei Aenon, wo Johannes taufte (Joh. 3, 23).
- Salisa** siehe Schalischa!
- Salka** = Dein Korb. Stadt in Baisan (5. Mose 3, 10).
- Sallai** = Erhaben (Neh. 11, 8; 12, 20).
- Sallu** = Erhebung. Eigenname zweier Personen (1. Chr. 9, 7; Neh. 12, 7).
- Sallum** = Vergeltung, od.: Dem von Gott vergolten wird. 1) König des Reiches Israel 772 v. Chr. (2. Kön. 15, 10 ff.). 2) König von Juda 610 v. Chr. (Jer. 22, 11). Heißt auch Joachas, siehe Schallum.
- Sallun** siehe Schallun!
- Salma** = Kleid. Name von zwei Personen (Ruth 4, 20; 1. Chr. 2, 51, 54).
- Salmal** = Mein Kleid (Neh. 7, 48). In Esr. 2, 46 Schalmal.
- Salman** siehe Schalman!
- Salmaneser** (assyri.) = (der Gott) Salman begnadige! König von Assyrien 730—710 v. Chr. (2. Kön. 17, 3; 18, 9) (L: *Salmanasser*).
- Salmon** = Bekleidet. Vater des Boas (Ruth 4, 21; Matth. 1, 4).
- Salmone** = Ruhig. Vorgebirge im Nordosten der Insel Kreta (Apg. 27, 7).
- Salome** = Die Friedsame. Mutter des Apostels Johannes und Jakobus des Älteren (Mark. 15, 40; 16, 1).
- Salomit** siehe Schelomith!
- Salomo** = Der Friedreiche, Mann der Ruhe. Sohn Davids, dritter König über ganz Israel. 1033 bis 975. Vgl.: „ . . . der wird ein *M a n n d e r R u h e* sein“ (1. Chr. 22, 9).
- Salu** = Erhoben (4. Mose 25, 14).
- Sama** siehe Schema und Schama!
- Samaa** siehe Haschemaa!
- Samachja** siehe Semakja!
- Samaria** (hebr. Schamron) = Zum Wächter gehörig, Wachtberg. 1) Hauptstadt des Nordreiches

- auf dem gleichnamigen Berg gelegen (vgl. 1. Kön. 16, 24).
 2) Bezeichnung zunächst des Gesamtreichs Israel (ohne Juda), späterhin der Provinz Samariens (1. Kön. 13, 32; Apg. 1, 8).
- Samariter:** ein Mischvolk, in Samaria wohnend (2. Kön. 17, 29).
- Samehuth** siehe Schamhuth!
- Samgar** siehe Schamgar!
- Samgar-Nebusarsekim** (die meisten lesen: Samgar-Nebu) = Sei gnädig, Nebo! Sarsekim soll Schreibfehler von Nebuschasban (s. d.) sein, Fürst von Sin-Magir (Jer. 39, 3).
- Samir** siehe Schamir!
- Samla** = Kleid. König der Idumäer 1500 v. Chr. (1. Mose 36, 36).
- Samlai** siehe Schalmail!
- Samma** siehe Schamma!
- Sammai** siehe Schamma!
- Sammoth** siehe Schammoth!
- Sammua** siehe Schammual!
- Samos** = Anhöhe bei der Seeküste. Insel im Ägäischen Meer (Apg. 20, 15).
- Samothrace** = Samos von Thrace. Insel im Ägäischen Meer (Apg. 16, 11) (L: Samothrazien).
- Samserei** siehe Schamscherail!
- Samsummim** = Summende Volksmengen. Riesenvolk im Gebiet der Ammoniter (5. Mose 2, 20) (L: Samsummitter).
- Samuel** = Von Gott erhört. Vgl.: „... denn von Jehova habe ich ihn erbeten“. 1) Prophet 1171—1060 (1. Sam. 1, 20). 2) Eigenname dreier Personen (4. Mose 34, 20; 1. Chr. 6, 33; 7, 2) (vgl. Ismael, Simeon, Simon).
- Sanballat** = Sin (der Mondgott) brachte (mich) zum Leben. Statthalter in Samarien (Neh. 2, 10, 18) (L: Saneballat).
- Sanherib** = Sin (der Mondgott) gibt der Brüder viele. 1) König von Assyrien 714—696 v. Chr. (2. Kön. 18, 13).
- Sannoach** = Morast, Bruch (?). Name von zwei Orten (Jos. 15, 34; Neh. 3, 13; 11, 30; Jos. 15, 56) (L: Sanoah). 1. Chron. 4, 18
- Sansanna** = Palmzweig. Stadt im Süden Judas (Jos. 15, 31).
- Saph** = Vorplatz (2. Sam. 21, 18). In 1. Chr. 20, 4 steht Siphai.
- Sapham** siehe Schapham!
- Saphan** siehe Schaphan!
- Saphat** = Richter. Vater des Propheten Elisa (2. Kön. 3, 11) (vgl. Schaphat, Schephatja, Schiphtan, Joschaphat).
- Sapphira** = Schön (Apg. 5, 1) (vgl. Schaphir) (L: Saphira).
- Sara** = Fürstin. Ehefrau Abrahams (1. Mose 17, 15).
- Sarai** = Die Fürstliche. Früherer Name der Sara (1. Mose 11, 29; 17, 15).
- Saraph** = Brennen, od.: Hoch, vornehm. Personennamen (1. Chr. 4, 22).
- Sarar** siehe Scharar!
- Sarchiter:** Nachkommen des Serach (s. d.) (4. Mose 26, 13, 20; Jos. 7, 17). Sie heißen auch Esrachiter (s. d.) (1. Chr. 6, 21; Neh. 11, 24).
- Sardes** = Ein Schild. Stadt in Kleinasien (Offb. 1, 11; 3, 1, 4).

- Sarditer** = Nachkommen des Sered (s. d.) (4. Mose 26, 26).
- Sarepta** (hebr. Zarpath) = Schmelzhütte. Phönizische Stadt zwischen Tyrus und Sidon (Luk. 4, 26).
- Sarez** siehe Scharezer!
- Sargon** = Er (Gott) bestellte den König. König von Assyrien 718 bis 715, Nachfolger v. Salmaneser, Vorgänger Sanheribs (Jes. 20, 1).
- Sarid** = Ein Übriggebliebener, Entkommener. Ort in der Mitte der Südgrenze Sebulons (Jos. 19, 10, 12).
- Saron** (für Jescharon) = Ebene.
1) Fruchtbare Mittelmeerebene von Joppe bis Cäsarea (Hohel. 2, 1; Jes. 33, 9; 35, 2). Ihre Bewohner heißen **Saroniter**. (1. Chr. 27, 29). 2) Gegend des Ostjordanlandes (1. Chr. 5, 16). Viell. mit Mischor identisch (5. Mose 3, 10) (vgl. Jeschurun, Meschar, Jeser).
- Sarsechim** siehe Samgar-Nebusarsekim!
- Saruchen** siehe Scharuchen!
- Sasa** = Fülle Jehovas (1. Chr. 2, 33).
- Sasai** siehe Schaschai!
- Sasak** siehe Schaschak!
- Satan** (hebr.) = Widersacher, Gegner (Hi. 1, 6; Sach. 3, 1, 2; Offb. 12, 9) (vgl. Sitna).
- Sattu** (altbaktr.) = Genossenschaft. Eigenname zweier Personen (Esr. 2, 8; Neh. 7, 13; Esr. 10, 27; Neh. 10, 14).
- Saul** = Der Erbetene. 1) Der 6. König von Edom aus Rechoboth am Euphrat 1490 (1. Mose 36, 37). 2) Israels erster König 1096—56 (1. Sam. 9, 2).
- 3) Hebr. Name des Paulus (Apg. 13, 9).
- Sauliter**: von Saul abstammend (4. Mose 26, 13).
- Saulus** (griech. Form des hebr. Saul) (Apg. 7, 58; 8, 1; 13, 9).
- Sawan** siehe Saawan!
- Sawsa** siehe Schawschal!
- Schaalabbin** = Ort der Füchse. Stadt in Dan (Jos. 19, 42). Stammsitz der **Schaalboniter** (2. Sam. 23, 32; 1. Chr. 11, 33) (vgl. Schual, Schaalim).
- Schaalim** = Ort der Füchse (Richt. 1, 35; 1. Kön. 4, 9).
- Schaalboniter** siehe Schaalabbin!
- Schaalim** = Füchse. Name einer Gegend im Osten von Schalisch (1. Sam. 9, 4).
- Schaaph** = Teilen. Name von zwei Personen (1. Chr. 2, 47, 49).
- Schaaraim** = Zwei Tore. 1) Stadt im Stamme Juda (Jos. 15, 36; 1. Sam. 17, 52). 2) Stadt im Stamme Simeon (1. Chr. 4, 31), welche in Jos. 15, 32 Schilchim und in Jos. 19, 6 Scharuchen heißt.
- Schaaschigas** (altbaktr.) = Der Lernbegierige. Eunuche in Persien (Esth. 2, 14).
- Schabbethai** = Am Sabbat geboren. Name von drei Personen (Esr. 10, 15; Neh. 8, 7; 11, 16) (vgl. Haggai).
- Schacharaim** = Doppel-Morgenrot (1. Chr. 8, 8).
- Schachazuma** = Höhen, Hügel. Ort in Issaschar (Jos. 19, 22).
- Schage** = Irrend (1. Chr. 11, 34) (vgl. Schiggajon, Mischge).
- Schalisch** = Dreiland. Landschaft in der Nähe des Gebirges Ephraim (1. Sam. 9, 4)

- (vgl. Baal-Schalisch, Schilisch, Schelesch).
- Schalleketh** = Auswurf. Westtor des Tempels (1. Chr. 26, 16; vgl. 2. Kön. 23, 11).
- Schallum** = Vergeltung. 1) Mann der Prophetin Hulda (2. Kön. 22, 14). 2) Viertes Sohn Josias (1. Chr. 3, 15). 3) Name 12 weiterer Personen u. a. 1. Chr. 2, 40; 4, 25; 6, 12; 7, 13; 9, 17; 2. Chr. 28, 12; Esra 10, 24; Esra 10, 42; Neh. 3, 12; Jer. 32, 7; 35, 4.
- Schallun** (aus Schallum) = Vergeltung (Neh. 3, 15).
- Schalmai** = Jehova ist Vergelteter. Einer der Nethinim (Esr. 2, 46) (vgl. Salmal).
- Schalman** (Abkürzung des assyrischen Königsnamens Salmaneser s. d.) (Hos. 10, 14).
- Schama** = Hörend, gehorsam, Held Davids (1. Chr. 11, 44) (L: Sama) (vgl. Schema, Eschthemo, Ismael, Jischmeja, Samuel, Schemaja, Schimeath, Schimeil).
- Schamgar** = Sei gnädig! Richter in Israel (Richt. 3, 31; 5, 6) (vgl. Samgar- Nebusarsekim).
- Schamhuth** (von Schammah) = Starren, Entsetzen (1. Chr. 27, 8). In 1. Chr. 11, 27 steht als Verbesserung Schammoth (s. d.) (vgl. Schamma).
- Schamir** = Dorn, Dorngehege, Diamant, eigl. Stachel, Nagel. 1) Stadt im Stamme Juda (Jos. 15, 48). 2) Stadt im Gebirge Ephraim (Richt. 10, 1. 2). 3) Personennamen (1. Chr. 24, 24).
- Schamma** = Starren, Staunen, Entsetzen. 1) Sohn des Reghuel (1. Mose 36, 13). 2) Sohn des Isai, Davids Bruder (1. Sam. 16, 9), der auch Schimea heißt. 3) Zwei Helden Davids (2. Sam. 23, 11. 25. 33). 4) s. Schammoth.
- Schammai** = Stauner. Name von drei Personen (1. Chr. 2, 28. 44; 4, 17).
- Schammoth** = Starren, Staunen, Entsetzen. Held Davids (1. Chr. 11, 27) (vgl. Schamma).
- Schammua** = Erhört. Name von vier Personen (4. Mose 13, 4; Neh. 11, 17; 12, 18; 2. Sam. 5, 14).
- Schamscherai** (mit Schimri identisch) = Jehova hat behütet (1. Chr. 8, 26) (vgl. Schemarja, Schimri).
- Schapham** = Er hat kahl gemacht (1. Chr. 5, 12).
- Schaphan** = Klippdachs. 1) Sekretär des Königs Josia (2. Kön. 22, 3 ff). 2) Eigennamen zweier Personen (Jer. 29, 3; Hes. 8, 11).
- Schaphat** (Kurzform von Sche-phatjah) = Jehova hat gerichtet. Name von verschiedenen Personen (4. Mose 13, 5; 1. Chr. 3, 22; 5, 12; 27, 29) (vgl. Josaphat).
- Schaphir** = Schönstadt. Stadt in Juda. Vgl.: „Bewohner von Schaphir, in schimpflicher Blöße“ (Mich. 1, 11) (vgl. Sapphira).
- Scharai** = Lösung, Anfang (Esr. 10, 40).
- Scharar** (sonst Sakar) = Lohn. Held Davids (2. Sam. 23, 33) (vgl. Issaschar).
- Scharezzer** (assyri.) = Assur schirme den König! 1) Sohn Sanheribs

- (2. Kön. 19, 37). 2) Zeitgenosse Sacharjas (Sach. 7, 2) (vgl. Nergal-Sarezer).
- Scharuchen** = Anmutige Herberge. Ort im Stamme Simeon (Jos. 19, 6). Er heißt Schaaraim (s. d.) (1. Chr. 4, 31).
- Schaschai** = Weislich (Esr. 10, 40) (vgl. Schuschan, Schoschana, Susa).
- Schaschak** = Der Läufer (1. Chr. 8, 14, 25).
- Schawe** = Ebene. Tal bei Salem, das auch Königstal heißt (1. Mose 14, 17).
- Schawscha** = Adel, Glanz (1. Chr. 18, 16). Sonst Seraja (s. d.) (vgl. Schischa und Scheja).
- Scheal** = Bitte (Esr. 10, 29) (vgl. Saul).
- Schealtiel** = Ich habe Gott gebeten (1. Chr. 3, 17) (vgl. Sathiel).
- Shearja** = Jehova schätzt (1. Chr. 8, 38; 9, 44).
- Shear-Jaschub** = Der Rest kehrt zurück. Symbolischer Name des Sohnes Jesajas (Jes. 7, 3). Vgl.: „Der Überrest wird umkehren“ (Jes. 10, 21, 22).
- Scheba** = Reisende. 1) Kultur- und Handelsvolk der Sabäer (s. d.) (1. Kön. 10, 1; 2. Chr. 9, 1; Jes. 60, 6). 2) Name einiger Personen (1. Mose 10, 7, 28). Scheba (nach anderer Schreibweise) = Siegel, Schwur. 3) Ort im Stamme Simeon (Jos. 19, 2). 4) Sohn Bikris (2. Sam. 20, 1, 2). 5) Personenname (1. Chr. 5, 13).
- Schebanja** = Verwandter Jehovas. Name von vier Personen (1. Chr. 15, 24; Neh. 9, 4, 5; 10, 12, 4; 12, 14). In Neh. 12, 3 u. 1. Chr. 24, 11 Schekanja.
- Schebarim** = Steinbrüche. Ort zwischen Ai und Jericho (Jos. 7, 5).
- Schebat**: Elfter Monat des semitischen Jahres, vom Neumond des Februar bis zu dem des März (Sach. 1, 7).
- Scheber** = Bruch (1. Chr. 2, 48).
- Schebna** = Gutsnachbar. 1) Palastpräfekt unter Hiskia (Jes. 22, 15). 2) Ein Schreiber (2. Kön. 18, 18).
- Schebuel** = Gefangener Gottes. 1) Sohn Gersoms (1. Chr. 23, 16; 26, 24); in 1. Chr. 24, 20 Schubael. 2) Sohn Hemans (1. Chr. 25, 4). In 1. Chr. 25, 20: Schubael (vgl. Schobi, Schobai, Tischbe).
- Schecharja** = Jehova sucht (1. Chr. 8, 26) (vgl. Schichor, Aschchur).
- Schedeur** = Werfendes Feuer (4. Mose 1, 5; 2, 10; 7, 30, 35).
- Scheera** = Blutsverwandte (?) (1. Chr. 7, 24).
- Scheja** (viell. aus Seraja) = Gekämpft hat Jehova (2. Sam. 20, 25) (vgl. Schewa).
- Schekanja** = Wohnung hat Jehova genommen. Name von acht Personen (1. Chr. 3, 21, 22; 24, 11; Esr. 8, 3, 5; 10, 2; Neh. 3, 29; 6, 18; 12, 3) (siehe Schebanja).
- Schela** = Bitte. Sohn des Juda (1. Mose 38, 5). Von ihm stammen die **Schelaniter** (4. Mose 26, 20), auch Schiloniter (s. d.).
- Schelach** = Friede (1. Mose 10, 24).
- Schelemja** = Freund Jehovas. 1) Türhüter der Stiftshütte (1. Chr. 26, 14; vgl. Meschelemja). 2) Sohn des Kuschi (Jer.

- 36, 14). 3) Sohn Abdeels (Jer. 36, 26). 4) Sohn Hananjas (Jer. 37, 13). 5) Vater des Jukal (Jer. 38, 1). 6—7) Zeitgenossen Esras (Esr. 10, 39, 41). 8) Vater des Hananja (Neh. 3, 30). 9) Schatzmeister Nehemias (Neh. 13, 13) (vgl. Schelumiel).
- Scheleph** = Waffenträger (?). Volk in Südarabien (1. Mose 10, 26).
- Schelesch** = Dreiheit (1. Chr. 7, 35) (vgl. Schalischa, Eglath-Schalischija, Baal-Schalischa, Schilscha).
- Schelomi** = Friedlich (4. Mose 34, 27).
- Schelomith** = Friedreiche. 1) Mutter eines Ägypters, der gesteinigt wurde (3. Mose 24, 11). 2) Tochter Serubbabels (1. Chr. 3, 19). 3) Levit, der auch Schelomoth heißt (1. Chr. 23, 9). 4) Schatzmeister des Tempels unter David (1. Chr. 26, 25, 26, 28). 5) Kind Rehabeams (2. Chr. 11, 20). 6) Eine andere Person (Esr. 8, 10).
- Schelomoth** = Heils- oder Friedensfülle. Name von zwei Personen (1. Chr. 24, 22) (vgl. Schelomith).
- Schelumiël** = Freund Gottes (4. Mose 1, 6; 2, 12; 7, 36, 41).
- Schema** = Hören, Gerücht, Kunde. 1) Stadt in Juda (Jos. 15, 26). 2) Name von verschiedenen Personen (1. Chr. 2, 43, 44; 5, 8; Neh. 8, 4; 1. Chr. 8, 13).
- Schemaja** = Jehova erhört. 1) Prophet des Südreiches zur Zeit Rehabeams, 975 v. Chr. (1. Kön. 12, 22). 2) Prophet zur Zeit Jeremias, 606 v. Chr. (Jer. 29, 31 f.). 3) Eigenname verschiedener Personen (1. Chr. 3, 22; 2. Chr. 17, 8; Neh. 3, 29 u. a. m.) (vgl. Simeon).
- Schemarja** = Jehova behütet. 1) Sohn des Rehabeam (2. Chr. 11, 19). 2) Held Davids (1. Chr. 12, 5). 3—4) Zwei andere Personen (Esr. 10, 32, 41).
- Schemeber** = Hochschwung. König von Zeboim 1917 v. Chr. (1. Mose 14, 2).
- Schemer** = Weinhefen. 1) Besitzer des Berges von Samaria (1. Kön. 16, 24). 2) Name von zwei Personen (1. Chr. 6, 46; 8, 12).
- Schemida** = Ruf der Einsicht. Sohn Gileads (4. Mose 26, 32). Von ihm stammen die **Schemidaiter** (4. Mose 26, 32) (vgl. Jada, Jedaja, Jojada).
- Scheminith** = Acht; der, die Achte. Bezeichnet in der Musik nach 1. Chr. 15, 21 von drei Stimmen die tiefste, Baß-Oktave, die Männerstimme (Ps. 6, 1; 12, 1), im Gegensatz zu Alamoith (s. d.).
- Schemiramoth** = Ruhm der Höhe od. der Erhabenheit. Name von zwei Personen (1. Chr. 15, 18, 20; 16, 5; 2. Chr. 17, 8).
- Schen** = Zahn, Spitze, Zahn des Felsens, spitze Klippe. Name eines Ortes, viell. eines Felsens (1. Sam. 7, 12).
- Schenazar** = O Sin (Mondgott) beschütze! Nachkomme Jekonjas (1. Chr. 3, 18).
- Schepham** = Nacktheit, baumlose Gegend. Ort an der Nordgrenze Palästinas (4. Mose 34, 10, 11). Dort wohnen die **Sephamiter** (1. Chr. 27, 27) (?).

- Schephatja** = Jehova hat gerichtet. 1) Benjaminer (1. Chr. 12, 5). 2) Sohn Davids (2. Sam. 3, 4). 3) Sohn des Maakath (1. Chr. 27, 16). 4) Vater eines Benjaminiten in Jerusalem (1. Chr. 9, 8). 5) Sohn des Königs Josaphat s. d. (2. Chr. 21, 2). 6) Verfolger Jeremias (Jer. 38, 1). 7) Heimkehrer aus Babel (Esr. 2, 4). 8) Ein Jude (Neh. 11, 4). 9) Heimkehrer aus Babel (Esr. 2, 57; Neh. 7, 59).
- Schepher** = Schönheit. Berg in der arabischen Wüste, 19. Lagerplatz (4. Mose 33, 23. 24) (vgl. Saphir).
- Schephi** = Kahlheit (1. Chr. 1, 40).
- Schepho** = Kahlheit (1. Mose 36, 23).
- Schephupham** = Schlange (?). Sohn Benjamins, von dem die **Schuphamiter** stammen (4. Mose 26, 39).
- Schephuphan** = Schlange (1. Chr. 8, 5).
- Scheraja** (eigentl. Seraja) = Jehova streitet. Oberster der Leibwache (2. Kön. 25, 18; Jer. 52, 24) (vgl. Seraja).
- Scherebja** = Glut Jehovas. Name von zwei Personen (Esr. 8, 18, 24; Neh. 8, 7; 9, 4).
- Scheresch** = Wurzel (1. Chr. 7, 16).
- Scheschai** = Weißlich. Enakiter (4. Mose 13, 22; Jos. 15, 14; Richt. 1, 10) (vgl. Schaschai).
- Scheschak**: Geheimname in Zeiten der Gefahr für Babel (Jer. 25, 26; 51, 41).
- Scheschan** = Lilie (?) (1. Chr. 2, 31. 34. 35).
- Schethar** (pers.) = Stern. Pers. Statthalter (Esth. 1. 14).
- Schethar-Bosnai** = Blendender Stern. Beamter des persischen Königs in Juda 445 v. Chr. (Esr. 5, 3. 6; 6, 6. 13).
- Schewa** = Das Eitle, Nichtigte (1. Chr. 2, 49), sonst Scheja.
- Schibboleth** = Strom. Ein Kennwort (Richt. 12, 6) (vgl. Sibboleth) (L: **Schibboleth**).
- Schiggajon, Schigionoth** = Tausalgedicht, ein begeistertes Lied (Ps. 7, 1; Hab. 3, 1).
- Shikkeron** = Trunkenheit. Ort an der Nordgrenze Judas (Jos. 15, 11).
- Schilchi** = Bewaffnet (1. Kön. 22, 42; 2. Chr. 20, 31) (vgl. Methusalah).
- Schilchim** = Sendung des Wassers (?). Stadt in Juda (Jos. 15, 32) (vgl. Siloah-Schaaraim, Scharuchen).
- Schilfmeer** (hebr. Suph) = Seegras, Süßwasserschilf. Das Meer hat den Namen vom Schilf (2. Mose 10, 19). Die Bucht von Suez (vgl. Suph).
- Schillem** = Vergeltung. Sohn Naphtalis (1. Mose 46, 24), von ihm stammen die **Schillemiter** (4. Mose 26, 49).
- Schilo**: dieser dunkle Ausdruck wird am besten „maschlo“ = Seine Herrschaft gelesen (1. Mose 49, 10). Name für den Messias.
- Schiloniter** = Bewohner von Silo (1. Chr. 9, 5; Neh. 11, 5).
- Schilscha** = Dreiheit (1. Chr. 7, 37) (vgl. Schelesch).
- Schimathiter** = Wiederhallend. Bewohner eines unbekanntes Ortes (1. Chr. 2, 55).
- Schimea** = Das Erhören. 1) Levit (1. Chr. 6, 30). 2) Levit von

- Gersom (1. Chr. 6, 39). 3) Bruder Davids (2. Sam. 13, 3); heißt auch Schimma und Schammah. 4) Sohn Davids (1. Chr. 3, 5).
- Schimean** = Das Erhören (1. Chr. 9, 38).
- Schimeath** = Hören, Gehör. Ammoniterin, deren Sohn Joas tötete (2. Kön. 12, 21; 2. Chr. 24, 26).
- Schimon** = Wüste (?) (1. Chr. 4, 20).
- Schimrath** = Hut, Wache (1. Chr. 8, 21) (vgl. Schemaja, Schomron, Schomer).
- Schimri** = Wachsam. Name von vier Personen (1. Chr. 4, 37; 11, 45; 26, 10; 2. Chr. 29, 13).
- Schimrith** = Wächter (2. Chr. 24, 26).
- Schimron** = Wache, Hut. 1) Sohn Issaschars (1. Mose 46, 13). Ahnherr der **Schimroniter** (4. Mose 26, 24). 2) Königsstadt der Kanaaniter (Jos. 11, 1; 19, 15). Vollständig **Schimron-Meron** (Jos. 12, 20).
- Schimschai** = Sonnig (Esr. 4, 8. 17. 23) (vgl. Simson, Beth-Schemes).
- Schineab**: viell. babyl. Aussprache des Mondgottes Sin. König von Adama 1913 v. Chr. (1. Mose 14, 2).
- Schion** = Zusammensturz, Zerstörung. Stadt in Issaschar (Jos. 19, 19).
- Schiphei** = Reichlich (1. Chr. 4, 37).
- Schiphmiter** = Bewohner von Schiphmoth (1. Chr. 27, 27).
- Schiphra** = Schönheit (2. Mose 1, 15) (vgl. Schaphir).
- Schiptan** = Richterlich (4. Mose 34, 24).
- Schisa** = Von Liebe erregt (1. Chr. 11, 42).
- Schischa** (verdorben aus Seraja) = Jehova streitet (1. Kön. 4, 3) (vgl. Schawscha).
- Schitrai** = Schriftgelehrter (1. Chr. 27, 29).
- Schoa** = Vornehm, großmütig, edel. Fremder Stamm, ein Feind Israels (Hes. 23, 23) (vgl. Koa).
- Schobab** = Abgefallen, abtrünnig. 1) Sohn Davids (2. Sam. 5, 14). 2) Eine andere Person (1. Chr. 2, 18).
- Schobai** = Der gefangen wegführt (Esr. 2, 42; Neh. 7, 45).
- Schobak, Schophak** = Gießen (Gold). Hauptmann Hadaresers (2. Sam. 10, 16; 1. Chr. 19, 16).
- Schobal** = Strömend, fließend. Name von verschiedenen Personen (1. Mose 36, 20; 1. Chr. 2, 50).
- Schobek** = Verlassend (Neh. 10, 24) (vgl. Ischbak).
- Schobi** = Der gefangen wegführt (2. Sam. 17, 27).
- Schobja** (für Schokja) = Jehova hat umzäunt, d. i. beschützt (1. Chr. 8, 10).
- Schoham** = Edelstein (1. Chr. 24, 27).
- Schomer** = Wächter. Name von zwei Personen (2. Kön. 12, 21; 1. Chr. 7, 32).
- Schönhafen** (griech. Kalous-Limnas). Hafen auf Kreta (Apg. 27, 8).
- Schophak** siehe Schobak!
- Schoschannim** = Lilienförmig. Lilienförmiges Musikinstrument (Glocke). Viell. auch Anfang eines Liedes, nach dessen Weise

- der Vortrag der so überschriebenen Psalmen geschehen sollte (Ps. 60, 1; 45, 1; 69, 1; 80, 1).
- Schua** = Hilfgeschrei. Schwiegervater des Juda (1. Mose 38, 2. 12; 1. Chr. 2, 3). Schua (hebr. anders geschrieben) = Glück, Reichtum (1. Chr. 7, 32).
- Schuach** = Grube. Sohn Abrahams von der Ketura (1. Mose 25, 2). Von ihm stammen die **Schuchiter** (Hi. 2, 11; 8, 1; 42, 9).
- Schual** = Fuchs. 1) Gegend im Stamme Benjamin (1. Sam. 13, 17). 2) Personennamen (1. Chr. 7, 36).
- Schubael** = Gefangener Gottes. Name von zwei Personen (1. Chr. 24, 20; 25, 20) (vgl. Schebuel).
- Schucha** = Grube, Abgrund (1. Chr. 4, 11). In 1. Chr. 4, 4: Huscha.
- Schucham** = Gräber (des Ackers). Daniter (4. Mose 26, 42). Von ihm stammen die **Schuchamiter** (4. Mose 26, 42).
- Schumathiter** = Nachkommen des Schobal (1. Chr. 2, 53).
- Schunem** (eigentlich Schunaim) = Zwei Ruheorte. Stadt in Issaschar (Jos. 19, 18).
- Schuni** = Ruhig. Sohn des Gad (1. Mose 46, 16). Von ihm stammen die **Schuniter** (4. Mose 26, 15).
- Schuphamiter** = Nachkommen des Schephupham (s. d.).
- Schuppim** = Schlangen (P). Name von zwei Personen (1. Chr. 7, 12. 15; 26, 16).
- Schuthelach** = Frischer Setzling. 1) Sohn des Ephraim (4. Mose 26, 35). Geschlecht der **Schuthalchiter** (4. Mose 26, 36). 2) Eine andere Person (1. Chr. 7, 20).
- Scythe** = Bogenschütze, übertr.: roher Mensch. Asiatisches Wandervolk (Kol. 3, 11).
- Seal** siehe Scheall
- Sealthiel** siehe Schealthiel
- Searja** siehe Schearja!
- Sear-Jasub** siehe Schear-Juschub!
- Seba** = Mensch. 1) Sohn des Kusch (1. Mose 10, 7). 2) Eine vom weißen und blauen Nil umschlossene Provinz Äthiopiens (Ps. 72, 10; Jes. 43, 3).
- Sebach** = Schlachtung. Midianitischer König 1249 v. Chr. (Richt. 8, 5—21; Ps. 83, 11).
- Sebad** siehe Sabad!
- Sebadja** = Jehova schenkt. 1) Benjaminer (1. Chr. 12, 7). 2) Heimkehrer aus Babel (Esr. 8, 8). 3) Priester (Esr. 10, 20). 4) Levit (2. Chr. 17, 8). 5) Leiter des Hauses Juda (2. Chr. 19, 11). 6) Andere Personen dieses Namens (1. Chr. 8, 15; 26, 2; 27, 7) (vgl. Sabad).
- Sebah** siehe Sebach!
- Sebam** = Die Abwehrende. Stadt im Stamme Ruben (4. Mose 32, 3) (vgl. Sibma).
- Sebanja** siehe Schebanja!
- Sebat** siehe Schebat!
- Seber** siehe Scheber!
- Sebina** = Gekauft (Esr. 10, 43).
- Sebna** siehe Schebna!
- Sebudda** = Geschenke (2. Kön. 23, 36) (vgl. Sabud) (L: Sebuda).
- Sebuel** siehe Schebuel!
- Sebul** = Wohnung (Richt. 9, 28. 30. 36) (vgl. Sebulon).
- Sebulon** = Wohnung. 1) Sohn Jakobs. Vgl.: „Diesmal wird mein

- Mann bei mir w o h n e n . . .“ (1. Mose 30, 20). 2) Stamm Sebulon (4. Mose 2, 7).
- Sebuloniter** = Nachkommen von Sebulon (4. Mose 26, 27).
- Sechacha** siehe Sekakal
- Sechanja** siehe Schekanjal
- Secher** siehe Seker!
- Sedeno** siehe Schedenol
- Seeb** = Wolf. Midianiterfürst (Richt. 7, 25; 8, 3).
- Seera** siehe Scheera!
- Segub** = Erhöht. Name von zwei Personen (1. Kön. 16, 34; 1. Chr. 2, 21. 22).
- Seharja** siehe Schecharjal
- Seir** = Haarig, rauh. 1) Edomitische Gebirgsgegend (1. Mose 32, 4; 33, 14. 16). Vgl. „Siehe, mein Bruder Esau ist ein h a a r i g e r Mann . . .“ (1. Mose 27, 11. 23). 2) Stadt der Horiter (1. Mose 36, 20). 3) Berg Rücken südwestl. von Kirjath-Jearim (Jos. 15, 10).
- Seira** = Ziege. Ort im Gebirge Ephraim (Richt. 3, 26).
- Seja** siehe Schejal
- Sekaka** = Dickicht. Ortschaft in der Wüste (Jos. 15, 61).
- Sekarja** = Jehova gedenkt. Häufig vorkommender Personenname. 1) Sohn und Nachfolger Jero-beams II., 773 v. Chr. (2. Kön. 14, 29) (vgl. Sacharja). 2) Rubenit (1. Chr. 5, 7). 3) Levit (1. Chr. 9, 21). 4) Benjaminit (1. Chr. 9, 37). 5) Prophet unter Joas 840 v. Chr. (2. Chr. 24, 20). 6) Prophet unter Ussija 810 v. Chr. (2. Chr. 26, 5) und weitere Personen (1. Chr. 24, 25; 26, 11; 27, 21; 2. Chr. 17, 7; 20, 14; 21, 2; 35. 8; Esra 8, 3; Neh. 8, 4 und viele andere Personen, s. Konkordanz!).
- Sekel** = Gewicht, 16,37 g (1. Mose 24, 22).
- Seker** = Lob, Ruhm (1. Chr. 8, 31).
- Seku** = Spiegel. Ort bei Rama (1. Sam. 19, 22).
- Sekundus** = Der Zweite. Freund von Paulus (Apg. 20, 4).
- Sela** = Spalt, Felsenkluft. Hauptstadt der Edomiter, hernach Petra (2. Kön. 14, 7; Jes. 16, 1) (vgl. Schela).
- Sela!** = Halt! In der Schwebel Pause! Zur Höhe! Auf! Musikalisches Merkwort, das 71mal in den Psalmen und dreimal im Propheten Habakuk vorkommt (Ps. 3, 2. 4. 8 usw.; Hab. 3, 3. 9. 13).
- Sela-Mahlekoth** siehe Selach-Hammachlekoth!
- Selach-Hammachlekoth** = Fels der Glätte, d. i. des Entschlüpfens (1. Sam. 23, 28). Hügel in der Wüste Maon, wo David Saul e n t s c h l ü p f t e.
- Selaniter** siehe Schela!
- Seled** = Frohlocken oder Brand (1. Chr. 2, 30).
- Selemja** siehe Schelemjal
- Seles** siehe Schelesch!
- Seleucia** hießen mehrere von Seleukus Nikator gegründete Städte in Asien. Es handelt sich hier um den Haupthafen Antiochiens, nördlich der Mündung des Orontes (Apg. 13, 4).
- Selomi** siehe Schelomil!
- Selomith** siehe Schelomith!
- Selomoth** siehe Schelomoth!
- Selumiel** siehe Schelumiel!
- Sem** = Name. Sohn Noahs. Stammvater der Semiten (s. 1. Mose 9, 27).

- Sema** siehe Schema!
- Semaja** siehe Schemaja!
- Semarja** siehe Schemarja!
- Semakja** = Jehova stützt (1. Chr. 26, 7) (vgl. Jismakja).
- Semeber** siehe Schemeber!
- Semei** (griech. Form des hebr. Schimei) = Von Ruf, berühmt. Ahnherr Christi (Luk. 3, 26).
- Semer** siehe Schemer!
- Semida** siehe Schemida!
- Semira** = Gesang (1. Chr. 7, 8).
- Semiramoth** siehe Schemiramoth!
- Sen** siehe Schen!
- Senaa** = Dornstrauch (?) (Esr. 2, 35). Stadt in Juda.
- Sene** = Zahn, Klippe. Eine Felsklippe (1. Sam. 14, 4) (vgl. Schen).
- Seneazzar** siehe Schenazar!
- Senir** = Panzer. Amoritischer Name des Hermon (5. Mose 3, 9).
- Seorim** = Gerste. Personennamen (1. Chr. 24, 8).
- Sepham-** Sephamiter siehe Schempham!
- Sephar** = Küste (?). Südarabische Stadt (1. Mose 10, 30).
- Sepharad**: Name einer Gegend, in welcher israelitische Deportierte lebten (Ob. 20). Die Vulgata erklärt: „Welche der Bosphorus ist.“ Die syr. und aram. Übersetzung deuten „Spanien“. Spanische Juden nennen sich Sephardim.
- Sepharwaim**: Stadt unter assyrischer Oberherrschaft, aus welcher Kolonisten nach Samaria geführt wurden (2. Kön. 17, 24; 18, 34; 19, 13). Viell. Siphara oder Sippa in Mesopotamien. Die Bewohner jener Stadt nennt man Sepharwiter (2. Kön. 17, 31) (L: Sepharwaim).
- Sephatja** siehe Schephatja!
- Sepher** siehe Schepher!
- Sephi** siehe Schephi!
- Sepho** siehe Schepho!
- Sephuphan** siehe Schephuphan!
- Serach** = Aufgang. 1) Enkel Esaus (1. Mose 36, 13. 17). 2) Sohn des Juda (1. Mose 38, 30). 3) Sohn des Simeon (1. Chr. 4, 24). 4) Gersoniter (1. Chr. 6, 21). Äthiopischer König Stammvater der Sarchiter (s. d.) 941 v. Chr. (2. Chr. 14, 9—15). 6) Tochter Asers (1. Mose 46, 17) (L: Serah, Serahiter).
- Serachja** = Jehova erglänzt. Name von zwei Personen (1. Chr. 6, 6; Esr. 8, 4). In 1. Chr. 7, 3: Jisrahja. (L: Serahja).
- Seraja** = Jehova streitet. 1) Schreiber Davids (2. Sam. 8, 17). Der Name ist verschrieben in Scheja, Schischa und Schawscha. 2) Simeoniter (1. Chr. 4, 35). 3) Sohn des Kenas (1. Chr. 4, 13). 4) Einer, der Baruch und Jeremia in Arrest setzte (Jer. 36, 26). 5) Sohn Tanchumets (2. Kön. 25, 23; Jer. 40, 8). 6) Priester, der mit Serubbabel heimkehrte (Esr. 2, 2). 7) Nachexilischer Priester (Neh. 11, 11). 8) Sohn des Nerija (Jer. 51, 59—64). 9) Priester, der seine Herkunft nicht nachweisen konnte (Neh. 10, 2).
- Seraphim** = Edle, Magnaten, Fürsten. Bezeichnung hoher Engelfürsten (Jes. 6, 2).
- Serebja** siehe Scherebja!
- Sered** = Sich fürchten. 1) Sohn Sebulons (1. Mose 46, 14). Von ihm stammen die Sarditer (L:

- Serediter** (4. Mose 26, 26). Sered (hebr. anders geschrieben) = Üppiger Wuchs der Bäume.
- 2) Name eines Tales und Baches in Moab (4. Mose 21, 12; 5. Mose 2, 13. 14).
- Seresch** (pers.) = Gold. Weib des Haman (Esth. 5, 10. 14; 6, 13) (L: Seres).
- Sergius-Paulus**: Der erste Name bedeutet „Verwickelt“. Vgl. Paulus! Ein Proconsul von Cypem (Apg. 13, 7).
- Serubbabel** = In Babel erzeugt (Esr. 2, 2; Neh. 7, 7). Haupt der Juden bei der Rückkehr aus der babylonischen Gefangenschaft 536 v. Chr. (L: Serubabel).
- Seruch** = Verflechten. Ahnherr Christi (Luk. 3, 35).
- Serug** = Rebe. Sohn des Reghu (1. Mose 11, 20—23).
- Sesach** siehe Scheschak!
- Sesai** siehe Scheschail
- Sesan** siehe Scheschan!
- Sesbazar**: viell. pers. Name für Serubbabel. „Sechsmal in der Drangsal.“ (Esr. 1, 8. 11; 5, 14. 16).
- Seth** = Ersatz. Dritter Sohn Adams. Vgl. die Begründung: „Denn Gott hat mir einen anderen Samen gesetzt an Stelle Abels . . .“ (1. Mose 4, 25).
- Setham** = Ölbaum (1. Chr. 23, 8).
- Sethan** = Ölbaum (1. Chr. 7, 10).
- Sethar** = Stern. Eunuche des Xerxes (Esth. 1, 10).
- Sethar-Bosnai** siehe Schethar-Bosnai!
- Sethur** = Verhüllt, verborgen. Stammfürst von Aser (4. Mose Sewa siehe Schewal
- Sia** = Bewegung (1. Chr. 5, 13).
Sia (hebr. anders geschrieben) = Versammlung (Neh. 7, 47).
- Siaha** = Versammlung (Esr. 2, 44).
- Sibbekai** = Aus dem Walddickicht stammend. Oberster Davids (2. Sam. 21, 18). In 2. Sam. 23, 27: Mebunnai (L: Sibbechai).
- Sibboleth**: Ephraimitische Aussprache für Schibboleth = Ähre (Strom) (Richt. 12, 6).
- Sibea** (eigentl. Schibeah) = Eidvertrag, Schwur. Name eines Brunnens (1. Mose 26, 33) (vgl. Beer-Scheba).
- Sibma** (auch Sebam) = Die Abwehrende. Stadt im Stamme Ruben (4. Mose 32, 38).
- Siboleth** siehe Sibboleth!
- Sibraim** = Hoffnung (?). Ort im Norden Kanaans (Hes. 47, 16).
- Sichar** viell. verdorben aus Sichein (Joh. 4, 5).
- Sichem** = Bergrücken. 1) Levitenstadt auf dem Gebirge Ephraim (Jos. 20, 7). 2) Name von mehreren Personen (1. Mose 33, 19 usw.).
- Sichor** = Schwarzer, trüber Fluß, von dem schwarzen Schlamm, den der Nil mit sich führt (Jos. 13, 3).
- Sichri** = Löblich. Name von verschiedenen Personen (1. Chr. 8, 19. 23. 27; 9, 15).
- Sichron** siehe Schikkeron!
- Siddim** = Felder. Tal an der Stelle des späteren Toten Meeres (1. Mose 14, 3. 8. 10).
- Sidon** (Zidon) = Fischfang. 1) Berühmte und älteste Handelsstadt Phöniziens (1. Mose 10, 19). 2) Sohn Kanaans (1. Mose 10, 15).

- Sidonia** = Gebiet von Sidon (Luk. 4, 26).
- Sidonier, Zidonier** = Bewohner von Sidon (Zidon) (Jos. 13, 4. 6) (vgl. Bethsaida). **Sidonisch** (1. Kön. 11, 1).
- Sihon** = Kehrlicht. König der Amoriter 1452 v. Chr. (4. Mose 21, 21) (vgl. Suach).
- Sihor** siehe Sichor!
- Sihor-Libnath** = Blauer Fluß (?). Gewässer an der Grenze von Aser (Jos. 19, 26).
- Sikkuth** = Hütte, viell. auch Sterngott (Amos 5, 26).
- Sikmiter** = Nachkommen von Sichern (4. Mose 26, 31).
- Sikri** = Löblich. 1) Levit (2. Mose 6, 21). 2) Sohn Eliesers (1. Chr. 26, 25). 3) Rubeniter (1. Chr. 27, 16). 4) Mann aus Juda (2. Chr. 17, 16). 5) Ephraimiter (2. Chr. 28, 7). 6) Benjaminiter (Neh. 11, 9). 7) Priester (Neh. 12, 17).
- Silas** (Kurzform von Silvanus). Begleiter und Mitgefangener des Apostels Paulus (Apg. 15, 22. 27. 32. 40).
- Silhi** siehe Schilchis!
- Silhim** siehe Schilchim!
- Silla** = Straße. Ort in der Nähe von Jerusalem (2. Kön. 12, 20).
- Sillem, Sillemiter** siehe Schillem, Schillemiter!
- Silo** = Ruheort. Stadt im Stamme Ephraim, nördlich von Bethel (Jos. 18, 1. 8).
- Siloah** = Entsendung oder Ausströmung (des Wassers). 1) Quelle und Wasserleitung bei Jerusalem (Jes. 8, 6). 2) **Siloam**, Teich bei den Königsgärten im Süden Jerusalems. Vgl.: „Was verdolmetscht wird **Gesandte**“ (Joh. 9, 7. 11).
- Siloniter** = Bewohner von Schiloh (1. Kön. 11, 29; 12, 15; 15, 29).
- Silpa** = Muschel. Magd der Lea (1. Mose 29, 24).
- Silsa** siehe Schilschal!
- Silvanus** auch Silas (s. d.) (2. Kor. 1, 19; 1. Thess. 1, 1).
- Simea** siehe Schimeal!
- Simeam** siehe Schimean!
- Simeath, Simeathiter** siehe Schimeath, Schimeathiter!
- Simei** = Von Ruf, berühmt. 1) Sohn Gersons (2. Mose 6, 17). Von ihm stammen die **Simeiter** (4. Mose 3, 21; Sach. 12, 13). 2) Widersacher Davids (2. Sam. 16, 5 ff.). 3) Levit (1. Chr. 6, 29). 4) Benjaminiter (1. Chr. 8, 21). 5) Sohn Jachaths (1. Chr. 6, 42). 6) Simeoniter (1. Chr. 4, 26. 27). 7) Levit aus der Familie Gersons (1. Chr. 23, 9). 8) Levitischer Sänger (1. Chr. 25, 17). 9) Ramathiter (1. Chr. 27, 27). 10) Anhänger Davids (1. Kön. 1, 8). 11) Rubeniter (1. Chr. 5, 4). 12) Sohn Hemans (2. Chr. 29, 14). 13) Bruder des Konanja (2. Chr. 31, 12). 14) Sohn des Kis (Esth. 2, 5). 15) Bruder Serubbabels (1. Chr. 3, 19). 16—18) Drei unbedeutende Personen (Esr. 10, 23. 33. 38).
- Simeon** = Erhörung. 1) Sohn Jakobs von der Lea. Vgl. die Worte: „Weil Jehova gehört hat . . .“ (1. Mose 29, 33). 2) Nachkommen Simeons (2. Mose 6, 15). 3) Verschied. Personen (Esra 10, 31; Luk. 2, 25. 34; 3, 30; Apg. 13, 1).

- Simeoniter:** Nachkommen von Simeon (4. Mose 25, 14).
- Simma** = Plan, Vorhaben (1. Chr. 6, 20. 42; 2. Chr. 29, 12).
- Simon** (hebr. Simeon) = Erhöhung.
1) Beiname des Petrus (Matth. 10, 2). 2) Bruder des Judas Lebbäus (Matth. 10, 4). 3) Bruder Jesu (Matth. 13, 55). 4) Simon von Kyrene (Matth. 27, 32). 5) Vater des Judas Iskarioth (Joh. 6, 71). 6) Simon der Magier (Apg. 8, 9). 7) Pharisäer (Luk. 7, 40). 8) Ein Aussätziger (Matth. 26, 6). 9) Gerber in Joppe (Apg. 9, 43).
- Simran** = Besungen, berühmt. Sohn des Abraham von der Ketura (1. Mose 25, 2).
- Simrath** siehe Schimrath!
- Simri** = Besungen, berühmt. 1) König von Israel 929 v. Chr. (1. Kön. 16, 9. 10). 2) Stammfürst der Simeoniter (4. Mose 25, 14). 3) Noch zwei andere Personen (1. Chr. 2, 6; 8, 36; 9, 42). 4) Land und Volk, viell. in der Nähe des Tigris (Jer. 25, 25).
- Simrith** siehe Schimrith!
- Simron, Simroniter** siehe Schimron, Schimroniter!
- Simsai** siehe Schimschail!
- Simson** = Sonnenmann. Richter Israels (Richt. 13, 24 ff.) (vgl. Beth-Semes).
- Sin** = Kot. 1) Östliche Grenzstadt von Ägypten, in Sümpfen gelegen (Hes. 30, 15). 2) Wüste Sin, zwischen Elim und dem Berge Sinai (2. Mose 16, 1; 17, 1).
- Sina** (sonst Sisa) = Fülle (1. Chr. 23, 10).
- Sinai** = Der Zackige. 1) Berg der Gesetzgebung (2. Mose 16, 1; 19 ff.). 2) Wüste (2. Mose 19, 1) (vgl. Hagar in Gal. 4, 24).
- Sineab** siehe Schineab!
- Sinear** = Zweistädte-land oder Löwenland. Mesopotamische Landschaft, in welcher die Städte Babyloniens liegen (1. Mose 10, 10).
- Sinim:** Land im äußeren Osten, viell. China (Jes. 49, 12).
- Siniter:** Kanaaniter Stamm in der Gegend des Libanon (1. Mose 10, 17).
- Sion** = Hoch, erhaben. Israelitischer Name für den Hermon (5. Mose 4, 48).
- Siph** = Mauerzinne (?). 1) Stadt im Süden Judas (Jos. 15, 24). 2) Stadt im Stamme Juda (Jos. 15, 55). 3) Benachbarter Teil der Wüste Judas (1. Sam. 23, 14). 4) Personennamen (1. Chr. 4, 16). Die Siphiter stammen dorthier (1. Sam. 23, 19).
- Sipha** = Mauerzinne (?) (1. Chr. 4, 16).
- Siphmoth** = Lippenbärte. Stadt im Süden Judas (1. Sam. 30, 28) (L: Siphamoth).
- Siphei** siehe Schipheil
- Siphra** siehe Schiphra!
- Siphron** = Anhöhe. Stadt im Norden Palästinas (4. Mose 34, 9).
- Siptan** siehe Schiptan!
- Sippai** = Schwelle (1. Chr. 20, 4). In 2. Sam. 21, 18 steht Saph.
- Sira** = Kessel. Name einer Zisterne (2. Sam. 3, 26).
- Sirjon** = Panzer. Name des Hermon bei den Sidoniern (5. Mose 3, 9; Ps. 29, 6).

- Sisa** = Fülle. Name von zwei Personen (1. Chr. 4, 37; 2. Chr. 11, 20).
- Sisak**: Sesonchis I., König in Ägypten zur Zeit Jerobeams 975 v. Chr. (1. Kön. 11, 40).
- Sisera** = Schlachtreihe oder Anführer. 1) Feldherr des kanaanitischen Königs Jabin (Richt. 4, 2 ff.). 2) Personennamen (Esra 2, 53).
- Sismai** = Jehova ist ausgezeichnet (1. Chr. 2, 40) (L: Sisemai).
- Sistre** = Ein Musikinstrument, das geschüttelt wird (2. Sam. 6, 5).
- Sitna** = Anklage. Name eines Brunnens (1. Mose 26, 21) (vgl. Satan).
- Sitrai** siehe Schitrail
- Sittim** = Akazien. 1) Letzter Lagerplatz Israels vor dem Jordanübergang (4. Mose 25, 1; 33, 49). 2) Jordantal oberhalb des Toten Meeres (Joel 3, 18) (vgl. Abel-Sittim).
- Siw** = Glanz (Blüten): Monat, entspricht unserm Mai (1. Kön. 6, 1. 37) (L: Siv).
- Siwan** = Der glänzende Monat, vom Glanz der Sommersonne. Der dritte Monat des hebräischen Jahres (Esth. 8, 9) (L: Sivan).
- Skeva** = Gerät. Hoherpriester, dessen 7 Söhne Teufel ausrieben (Apg. 19, 14) (L: Skevas).
- Smyrna** = Myrrhe. Hauptstadt Ioniens in Kleinasien (Offb. 1, 11; 2, 8).
- So** = Mensch (?). Der Gründer der 25. Pharaonendynastie Ägyptens 728 v. Chr. (2. Kön. 17, 4).
- Sobab** siehe Schobab!
- Sobach** siehe Schobak!
- Sobai** siehe Schobai!
- Sobal** siehe Schobal!
- Sobek** siehe Schobek!
- Sobi** siehe Schobi!
- Socho** siehe Sokol!
- Socheleth** (vollst. Eben-Socheleth) = Schlangenstein. Felsabhang südöstl. v. Jerusalem (1. Kön. 1, 9).
- Socheth** = Dick, stark (1. Chr. 4, 20).
- Sodi** = Mein Vertrauter, od. Vertrauter Jehovas (4. Mose 13, 10).
- Sodom** = Umschließung, umschlossener Ort (1. Mose 18, 20). Stadt an der Küste des Salzmeers südlich von Engedi. Wurde in den Tagen Abrahams und Lots mit Gomorra, Adamah und Zeboim zerstört.
- Soham** siehe Schoham!
- Soheleth** siehe Socheleth!
- Soheth** siehe Socheth!
- Soko** = Buschig (?). 1) Stadt in der Ebene Judas (Jos. 15, 35). 2) Stadt im Gebirge Juda (Jos. 15, 48; 1. Kön. 4, 10).
- Solham** = Verschlingen, vertilgen. Vierfüßige, geflügelte, eßbare Heuschreckenart (3. Mose 11, 22) (L: Solam).
- Somer** siehe Schomer!
- Sopater** = Heil des Vaters. Begleiter des Paulus (Apg. 20, 4).
- Sophereth** = Schreiber (Esr. 2, 55; Neh. 7, 57).
- Sorek** = Edelwein, Edelrebe (nach den hellroten Trauben benannt). Tal zwischen Askalon und Gaza (Richt. 16, 4) (vgl. Masreka).
- Sospater** = Helfender Vater. Christ in Rom (Röm. 16, 21).

- Sosthenes** = Starker Helfer. 1) Synagogenvorsteher in Korinth (Apg. 18, 17). 2) Begleiter des Paulus (1. Kor. 1, 1).
- Sotai** = Abirrung von Jehova (Esr. 2, 55; Neh. 7, 57).
- Spanien** (Röm. 15, 24, 28) (vgl. Sepharad).
- Stachys** = Ähre. Gläubiger in Rom (Röm. 16, 9).
- Stephanas** = Kranz, Krone. Gläubiger in Griechenland (1. Kor. 1, 16; 16, 15).
- Stephanus** = Kranz, Krone. Symbol der höchsten königlichen Macht. Diakon und erster Märtyrer der Urchristenheit (Apg. 6, 5).
- Sua** siehe Schua!
- Suach** = Wegfegen (1. Chr. 7, 36) (L: Suah).
- Sual** siehe Schual!
- Subael** siehe Schubael!
- Suchathiter** siehe Sukathiter!
- Suchiter** siehe Sukkiter!
- Süd-Ramath** (eigentl. Ramath-Neged) = Gegenüber der Höhe. Stadt im Stamme Simeon (Jos. 19, 8).
- Sufa** = Sturmwind. Ort in Moab (4. Mose 21, 14).
- Suha** siehe Schucha!
- Suham** siehe Schucham!
- Sukathiter**: Bewohner eines unbekanntes Ortes Suka (1. Chr. 2, 55). Die Vulgata übersetzt: „Die in Zelthütten verweilen.“
- Sukkiter** = Hüttenbewohner. Viell. äthiopische Höhlenbewohner (2. Chr. 12, 3).
- Sukkoth** = Hütten. 1) Östlich vom Jordan; vgl. „ . . . und seinem Vieh machte er Hütten . . .“ (1. Mose 33, 17). 2) Erste Lagerstätte Israels in der Wüste (2. Mose 12, 37). Vgl. die Anordnung des Laubhüttenfestes (3. Mose 23, 42). 3) Ort in Gad nahe bei Beth-Nimrah (Jos. 13, 27). 4) Stadt in Ephraim (1. Kön. 7, 46).
- Sukkoth-Benoth** = Hütten der Töchter, d. h. die Nachkommenschaft Bauende. Gemahlin des Marduk von Babylon (2. Kön. 17, 30).
- Sulamith** (eigentl. Sunammith) = zwei Ruheorte (Hohel. 6, 13). Braut des Hohenliedes.
- Sumathiter** siehe Schumathiter!
- Sunamitin** = Bewohnerin aus Sunem (1. Kön. 1, 3, 15).
- Sunem** (eigentl. Sunaim) = zwei Ruheorte. Stadt in Issaschar (2. Kön. 4, 8).
- Suni, Suniter** siehe Schuni, Schuniter!
- Suph** = Seegrass, Süßwasserschilf. Ort in der Wüste, dem Schilfmeer gegenüber (5. Mose 1, 1) (vgl. Schilfmeer).
- Supha** siehe Sufal!
- Supham, Suphamiter** siehe Schephupham, Schuphamiter!
- Suppim** siehe Schuppim!
- Sur** = Mauer. 1) Ort an der Grenze Ägyptens nach Palästina zu (1. Mose 16, 7; 20, 1). 2) Wüste Sur (2. Mose 15, 22). 3) Sur (im Hebr. anders geschrieben) = Abgang. Ein Tempeltor (2. Kön. 11, 6), das in 2. Chr. 23, 5 Jesod = Tor des Grundes heißt (vgl. Abischur).
- Susan** = Lilie. Hauptstadt, auch Susa genannt. Winterresidenz der Persischen Könige (Dan. 8, 2; Neh. 1, 1; Esth. 1, 2, 5). Die Susaniter waren Einwohner von Susa (Esr. 4, 9).

- Susanna** = Die Lilie (Luk. 8, 3).
- Susi** = Reiter (4. Mose 13, 11).
- Susim** (viell. mit Samsummim identisch) = Starkes Volk. Volk an den Grenzen Kanaans (1. Mose 14, 5) (L: **Susiter**).
- Suthela, Suthelah, Suthelahiter** siehe Schuthelach, Schuthalchiter!
- Syene** = Sonne (?). Südlichste Grenzstadt Ägyptens (Hes. 29, 10; 30, 6).
- Syntyche** = Zusammenfügung. Christin in Philippi (Phil. 4, 2).
- Syrakus**: Eine der größten und bedeutendsten Städte des Altertums (Apg. 28, 12).
- Syrien**: Griech. Bezeichnung des hebr. Aram (s. d.) (L: **Syrienland**, Matth. 4, 24). Dort wohnen die **Syrer**. **Syrisch** (1. Chr. 7, 14).
- Syrophönizien, Syro-Phönizierin** siehe Phönizien!
- Syrte** = Sandbank. Sehr gefährliche Bucht an der Nordostküste Afrikas, zwischen Kyrene und Karthago (Apg. 27, 17).
- Szythe** siehe Scythel
- Taanak** = Festungsmauer. Altkanaanitische Residenz (Jos. 17, 11; 12, 21; Richt. 1, 27). Stadt westl. vom Jordan in Mannasse oder Issaschar.
- Taanath-Silo** = Schwelle oder Zugang von Silo. Ort an der Grenze von Ephraim (Jos. 16, 6).
- Tabbaoth** = Ringe. Stammvater der Nethinim (Esr. 2, 43; Neh. 7, 46).
- Tabbath** = Streifen, Landstrich. Ort in der Nähe von Abelmehola (Richt. 7, 22).
- Tabea** siehe Tabitha!
- Tableel** = Gut ist Gott. Name zweier Personen (Jes. 7, 6; Esr. 4, 7).
- Tabhera** = Brand. Ort der Wüste. Vgl.: „... denn es brannte dort ein Feuer Jehovas“ (4. Mose 11, 3).
- Tabitha** (aram. entspr. dem hebr. Zibia) = Gazelle. Eine Jüngerin in Joppe (Apg. 9, 36. 40). Griechisch Dorkas.
- Tabor** = Bruch, Steinbruch; aram. = Anhöhe, Berg. 1) Berg in Galiläa auf der Grenze zwischen Sebulon und Naphtali (Jos. 19, 34). 2) Grenzstadt zwischen Sebulon und Issaschar (Jos. 19, 22). 3) Eiche im Stamme Benjamin (1. Sam. 10, 3).
- Tabrimmon** = Gütig ist Rimmon (syrischer Götze). Vater des Benhadad, König von Syrien (1. Kön. 15, 18) (vgl. Ahitub).
- Tachan** = Lagerort. Name von zwei Personen (4. Mose 26, 35; 1. Chr. 7, 25). Vom ersten stammen die **Tachaniter** (4. Mose 26, 35).
- Tachasch** = Rötlich. Personenname (1. Mose 22, 24).
- Tachath** = Stelle, Platz, 1) 22. Lagerstätte der Israeliten in der Wüste (4. Mose 33, 26). 2) Name einiger Personen (1. Chr. 6, 24. 37; 7, 20).
- Tachkemoniter**: Nachkommen des Tachkemon = Weisheit (2. Sam. 23, 8) (vgl. Hakmoni).
- Tachpanches** (ägypt.) = Haupt des Landes. Grenzfestung der Ägypter (Jer. 43, 7. 8. 9).

- Tachtim-Hodschi:** Text unklar, viell.: „Zum Lande unterhalb des Meeres von Kades“ oder „Ins Land der Hethiter gegen Kades“ (2. Sam. 24, 6).
- Tadmor** eine Form von Tamar = Palme; griech. Palmyra. Stadt in einer fruchtbaren Oase der syrischen Wüste zwischen Damaskus und Euphrat (vgl. Tamar und Thamar) (1. Kön. 9, 18; 2. Chr. 8, 4).
- Talent** (hebr. kibbar) = Gewicht von etwa 59 kg. Das Talent als Geldgewicht ist etwas geringer (2. Mose 38, 25, 26). Es beträgt 4715 Mark nach unserem Gelde. Im N. T. beträgt das Talent etwa 1000 Mark (Matth. 18, 24; 25, 15).
- Talitha** (aram.) = Mädchen (Mark. 5, 41).
- Talmi** (samarit.) = Der Brüderrliche. 1) Schwiegervater des David (2. Sam. 3, 3; 13, 37). 2) Riese von dem Geschlecht der Enakiter (4. Mose 13, 22; Jos. 15, 14).
- Talmon** = Unterdrückter (1. Chr. 9, 17; Esr. 2, 42; Neh. 7, 45) (vgl. Zalmon, Telem).
- Tamach** (samarit.) = Gelächter (Esr. 2, 53; Neh. 7, 55).
- Tamar, Thamar** = Palme, Dattelpalme. 1) Schwiegertochter Judas (1. Mose 38, 6). 2) Tochter Davids (2. Sam. 13, 1). 3) Tochter Absaloms (2. Sam. 14, 27). 4) Grenzstadt im Süden Judas (Hes. 47, 19).
- Tammuz** (assyrbabyl.) = Wirkliches Kind der Wassertiefen. Assyr.-babyl. Gott der Fruchtbarkeit (Hes. 8, 14).
- Tanchumeth** = Trost (2. Kön. 25, 23; Jer. 40, 8) (vgl. Nahum, Nehemia).
- Taphath** = Tropfen. Tochter Salomos (1. Kön. 4, 11) (vgl. Ne-topha).
- Tappuach** = Apfel, Apfelbaum. 1) Stadt in der Niederung Judas (Jos. 15, 34). 2) Stadt an der Grenze von Ephraim und Manasse (Jos. 12, 17). 3) Personennamen (1. Chr. 2, 43) (vgl. En-Tappuach).
- Tarah** = Zauderer, Zögerer. Vater Abrahams (1. Mose 11, 24 ff.; Jos. 24, 2).
- Tarala** = Taumel. Ort im Stamme Benjamin (Jos. 18, 27).
- Tarpal** siehe Tarpeliter!
- Tarpeliter** = Jenseits des Ufers befindlich. Name eines Volkes, das Asnappar (Assurbanipal) nach Samaria verpflanzte (Esr. 4, 9).
- Tarsis** = Festung. 1) Stadt und Gegend in Spanien, berühmtester Handelsplatz der Phönizier (2. Chr. 9, 21). 2) Name von zwei Personen (1. Mose 10, 4; 1. Chr. 7, 10).
- Tarsis-Flotte, Tarsis Schiff** (für weite Seereisen bestimmt) (1. Kön. 10, 22; 22, 49).
- Tarsus** = Fläche. Volksreiche Hauptstadt Ciliciens und Geburtsort des Apostels Paulus (Apg. 9, 11; 21, 39).
- Tartak** = Tiefe Finsternis, oder Held der Finsternis. Götze der Avväer (2. Kön. 17, 31).
- Tartan** (assyrbabyl.) = Oberfeldherr des assyrischen Heeres (2. Kön. 18, 17; Jes. 20, 1).
- Tatnai** (altpers.) = Lehre. Unter Darius ein Statthalter des Lan-

- des westlich vom Euphrat (Esr. 5, 3. 6; 6, 6. 13).
- Tebach** = Vernichtung. Sohn des Nahor (1. Mose 22, 24) (L: **Tebah**).
- Tebalja** = Jehova hat mich gereinigt (1. Chr. 26, 11).
- Tebeth**: Der zehnte Monat des heiligen Jahres. Entspricht dem Januar (Esth. 2, 16).
- Tebez** = Glanz. Ort in der Nähe von Sichem (Richt. 9, 50; 2. Sam. 11, 21).
- Techinna** = Gnade, Erbarmen, Bitte, Flehen (1. Chr. 4, 12).
- Tekel** = Es ist gewogen (Dan. 5, 25. 27) (vgl. Mene).
- Tekoa** = Aufschlagen der Zelte. Wohnort des Propheten Amos (Am. 1, 1). Nach dem Stammwort „taka“ = Stoßen, schlagen, vgl. das Wortspiel in Jer. 6, 1. 3: „Stoßet in die Posaune zu Tekoa“; und: „Sie schlagen Zelte rings um sie auf.“
- Tekoiter** = Bewohner von Tekoa (2. Sam. 23, 26; Neh. 3, 5. 27).
- Tekoitisch** (2. Sam. 14, 4).
- Tel-Abib** = Ährenhügel (Hes. 3, 15). Höhe am Flusse Kebar, wo Hesekeil eine Woche mit den gefangenen Juden weilte (vgl. Abib).
- Tel-Harscha** = Hügel des Waldes. Ortschaft in Babylonien (Esr. 2, 59; Neh. 7, 61).
- Tel-Melach** = Salzhügel. Ort in Babylonien (Esr. 2, 59; Neh. 7, 61).
- Telach** = Bruch (1. Chr. 7, 25).
- Telaim** = Lämmer. Ort in Juda (1. Sam. 15, 4).
- Telassar** (assy.) = Hügel Assurs. Name einer assyrischen Provinz (2. Kön. 19, 12; Jes. 37, 12).
- Telem** = Unterdrückung. 1) Stadt im Stamme Juda (Jos. 15, 24). 2) Personennamen (Esr. 10, 24).
- Tema** = Wüste, unbewohnte Gegend. 1) Gegend und Volk in der Wüste Arabiens (Hi. 6, 19; Jes. 21, 14; Jer. 25, 23). 2) Sohn Ismaels (1. Mose 25, 15).
- Teman** = Süden, Südgegend. 1) Volk im Südosten von Idumäa (1. Mose 36, 11). 2) Landschaft im nördlichen Edom (Jer. 49, 7). 3) Edomiter (1. Mose 36, 42). Die **Temaniter** können von Tema und von Teman herkommen (1. Mose 36, 34; Hi. 2, 11).
- Temni**: Bewohner eines sonst unbekanntes Ortes Teman (?) (1. Chr. 4, 6).
- Terach** = Ort, wo man verweilt. 23. Lagerstätte der Israeliten in der Wüste (4. Mose 33, 27).
- Teraphim** = Hausgötter (Penaten) (1. Mose 31, 19. 34; 1. Sam. 19, 13. 16), die als Schirmer und Spender häuslichen Glückes galten.
- Teresch** = Strenge, finster. Persischer Eunuch (Esth. 2, 21; 6, 2).
- Tertius** = Der Dritte. Ihm diktierte Paulus den Römerbrief (Röm. 16, 22).
- Tertullus** (lat. Verkleinerungsform von Tertius). Römischer Advokat und Redner (Apg. 24, 1—8).
- Thaanach** siehe Taanak!
- Thaanath** siehe Taanath-Silo!
- Thabeera** siehe Tabhera!
- Thabor** siehe Tabor!
- Thachpanhes** siehe Tachpanches!
- Thachpenes** (ägypt.) = Haupt des Landes. Ägyptische Königin

- 1000 v. Chr. (1. Kön. 11, 19. 20) (vgl. Tachpanches).
- Thachrea** = Flug. Sohn Michas (1. Chr. 9, 41).
- Thaddäus** (griech. Form des hebr. Thad od. Thadai) = Brust. Mit Lebbäus identisch. Einer der zwölf Apostel (Matth. 10, 3).
- Thadmor** siehe Tadmor!
- Thahan, Thabaniter** siehe Tachan, Tachaniter!
- Thahas** siehe Tachasch!
- Thahath** siehe Tachath!
- Thalmal** siehe Talmai!
- Thamar** siehe Tamar!
- Thammus** siehe Tammuz!
- Thanhumeth** siehe Tanchumeth!
- Thappuah** siehe Tappuah!
- Tharah** = Zauderer. Abrahams Vater (Luk. 3, 34).
- Tharea** = List, Schlaueit (1. Chr. 8, 35) (vgl. Lachrea).
- Thareala** siehe Tarala!
- Tharsis** = Festung. Persischer Fürst (Esth. 1, 14).
- Tharthark** siehe Tartak!
- Tharthan** siehe Tartan!
- Thebez** siehe Tebez!
- Thehinna** siehe Techinnal!
- Thekoa, Thekoiter** siehe Tekoa, Tekoiter!
- Thel-Abib** siehe Tel-Abib!
- Thelah** siehe Telach!
- Thelassar** siehe Telassar!
- Thel-Harsa** siehe Tel-Harschal!
- Thel-Melah** siehe Tel-Melach!
- Thema** siehe Tema!
- Themah** siehe Tamach!
- Theman** siehe Teman!
- Themaniter** siehe Temaniter!
- Themni** siehe Temni!
- Theophilus** = Gottlieb. Empfänger des Lukas-Evangeliums und der Apostelgeschichte (Luk. 1, 3; Apg. 1, 1) (vgl. Elidad).
- Theres** siehe Teresch!
- Thessalonich** = Sieg der Thessalier. Stadt in Mazedonien, heute Saloniki (Apg. 17, 1; 20, 4). Dort wohnen die **Thessalonicher** (Apg. 20, 4; 1. Thess. 1, 1).
- Theudas** (abgek. aus Theodoros) = Gottesgabe. Falscher Prophet und Aufrührer (Apg. 5, 36).
- Thibni** siehe Tibni!
- Thidhal** (akkad.) = Großer Sohn. Ein König 1913 v. Chr. (1. Mose 14, 1. 9) (L: **Thideal**).
- Thiglath-Pileser** siehe Tiglath-Pileser!
- Thilgath-Pilneser** siehe Tiglath-Pileser!
- Thilon** siehe Tilon!
- Thimna** siehe Timna!
- Thimnath, Thimnatha** siehe Timnata!
- Thimnath-Heres** siehe Timnath-Heres!
- Thiras** siehe Tiras!
- Thirhaka** siehe Tirkakal!
- Thirhena** siehe Tirchana!
- Thirzah** siehe Tirza!
- Thiziter**: Bewohner eines unbekanntes Ortes (1. Chr. 11, 45).
- Thoah** siehe Toach!
- Thochen** siehe Token!
- Thogarma** siehe Togarma!
- Thohu** siehe Tou, Toil!
- Thoi, Thou** siehe Toi, Tou!
- Thokehath** siehe Tokhath!
- Thola** siehe Tola!
- Tholad** siehe Tolad!
- Thomas** (griech. Form des hebr. Thaom) = Der Zwillings. Einer der Apostel (Matth. 10, 3; Joh. 20, 24).
- Thophet** siehe Topheth!

Thubal siehe Tubal!

Thubalkain siehe Tubalkain!

Thummim = Vollkommenheiten, auch Heiligkeit, Wahrheit, Recht. Vgl. auch Urim. Beide Sinnbilder befanden sich in der Brusttasche des Hohenpriesters (2. Mose 28, 30). Die Worte „Urim und Thummim“ bilden in 3. Mose 8, 8 die Mitte der Fünf Bücher Moses.

Thyatira = Stadt (oder Zitadelle) von Tya. Stadt in Lydien (Apg. 16, 14; Offb. 1, 11) (L: **Thyatirer**: aus Thyatira, Apg. 16, 14).

Tibchad = Schlachtung (vgl. 2. Sam. 8, 8). Stadt in Aram-Zoba (1. Chr. 18, 8) (vgl. **Be-tach**) (L: **Tibehath**).

Tiberias: Stadt am Galiläischen Meer, die der Vierfürst Herodes erbaute und nach dem römischen Cäsar Tiberius benannte (Joh. 6, 1. 23).

Tiberius: Römischer Kaiser, 14 bis 37 n. Chr. (Luk. 3, 1).

Tibni (viell. Tibnija) = Bau Jehovas (1. Kön. 16, 21).

Tiglath-Pileser (assy.) = Der Sohn ist das Vertrauen des Sarra Tempels. König von Assyrien und Zeitgenosse des Königs Ahas in Juda 742 v. Chr. (2. Kön. 15, 29). (Auch Tilgath-Pilneser genannt) (1. Chr. 5, 6).

Tikwa = Spannung, Hoffnung. Name von zwei Personen (2. Kön. 22, 14). In 2. Chr. 34, 22 steht Tokhath.

Tilgath-Pilneser = Tiglath-Pileser.

Tilon = Wehklage, Quäler (1. Chr. 4, 20).

Timäus = Hoch gepriesen. Vater eines blinden Bettlers von Jericho (Mark. 10, 46).

Timna = Zurückhaltung, viell. für Sprödigkeit. Nebenfrau des Eliphaz (1. Mose 36, 12). Timna (hebr. anders geschr.) = Anteil. 1) Stadt an der Nordgrenze Judas (Jos. 15, 10. 57). 2) Stadt im Stamme Dan (Jos. 19, 43). 3) Kanaanitische Stadt (1. Mose 38, 12—14). Von Timna stammen die **Timniter** (Richt. 15, 6). 4) Name verschiedener Personen (1. Mose 36, 22. 40; 1. Chr. 1, 36).

Timnatha: Gleichbedeutend mit Timna im Stamme Dan (Jos. 19, 43).

Timnath-Heres = Anteil der Sonne (Richt. 2, 9) (vgl. **Ir-Heres**).

Timnath-Serach = Überzähliger Anteil. Erbe Josuas (Jos. 19, 50).

Timniter siehe Timna!

Timon = Geehrt. Almosenpfleger der Urgemeinde (Apg. 6, 5).

Timotheus = Ehre Gottes. Begleiter des Apostels Paulus (Apg. 16, 1).

Tiphсах = Übergang, Furt. 1) Bedeutende Stadt am Westufer des Euphrat (1. Kön. 4, 24). 2) Stadt in Kanaan bei Samaria (2. Kön. 15, 16) (vgl. **Passah**) (L: **Tiphсах**).

Tiras = Nördl. Volksstamm vom Geschlechte Japhets (1. Mose 10, 2).

Tirathiter = Bewohner eines unbekanntes Ortes (1. Chr. 2, 55).

Tirchana = Sattel (?) (1. Chr. 2, 48).

- Tirhaka** ist nicht zu deuten. Ein äthiopisch-ägyptischer Herrscher (2. Kön. 19, 9; Jes. 37, 9).
- Tirja** = Gottesfürchtig (?) (1. Chr. 4, 16).
- Tirsatha** (armen.) = Herr des Reiches (oder der Provinz), od.: der Ehrfurcht Gebietende. 1) Ehrentitel des persischen Statthalters in Juda (Esr. 2, 63; Neh. 7, 65. 70), wo Serubabel gemeint ist. 2) Titel des Nehemia (Neh. 8, 9; 10, 2).
- Tirza** = Anmut. 1) Stadt im Königreich Israel, Residenz von Jerobeam bis Omri (1. Kön. 14, 17). 2) Personennamen (4. Mose 26, 33; 36, 11).
- Tisbiter** = Beiname des Propheten Elia aus Tisbe (1. Kön. 17, 1).
- Titus** = Ehrwürdig. Mitarbeiter des Apostels Paulus (2. Kor. 2, 13; Tit. 1, 4).
- Toach** = Er war eingesunken (1. Chr. 6, 34). In 1. Sam. 1, 1 steht Tochu.
- Tob** = Gut. Gegend im nordöstlichen Ostjordanland (Richt. 11, 3. 5).
- Tob-Adonija** = Gut ist mein Herr Jehova (2. Chr. 17, 8) (vgl. Ahitub) (L: Tob-Adonia).
- Tobija** = Gut ist Jehova. 1) Widersacher der Juden (Neh. 2, 10). 2) Noch zwei andere Personen (2. Chr. 17, 8; Esr. 2, 60; Sach. 6, 10. 14).
- Tochu** siehe Toach!
- Togarma**: Armenien (?) 1) Sohn Gomers (1. Mose 10, 3). 2) Viell. auch Bezeichnung einer Landschaft in Kleinasien (Hes. 27, 14).
- Toi** = Irrsal. König von Hamath 1040 v. Chr. 2. Sam. 8, 9. 10). In 1. Chr. 18, 9: **Tou**.
- Token** = Das zugewogene Stück Arbeit. Ort im Stamme Simeon (1. Chr. 4, 32). In Jos. 19, 7 steht Ether.
- Tokhath** = Furcht, Stumpfheit, äußerste Ergebenheit (2. Chr. 34, 22). In 2. Kön. 22, 14 steht dafür **Tikwa** = Hoffnung.
- Tola** = Lecken. 1) Richter Israels (Richt. 10, 1). 2) Sohn Issaschars (1. Mose 46, 13).
- Tolad** (sonst Eltolad) = Generation. Stadt in Simeon (1. Chr. 4, 29).
- Tolaiter** = Nachkommen des Tola (4. Mose 26, 23).
- Tophel** = Kalk. Ort in der Wüste (5. Mose 1, 1).
- Topheth** = Das Ausspeien, etwas Verächtliches, das man ausspeit. Ort des Abscheus oder des Greuels im Tale Ben-Hinnom bei Jerusalem. Sitz des Molochdienstes (2. Kön. 23, 10; Jer. 7, 31. 32).
- Tou** siehe Toi!
- Trachonitis** = Rauhe, hügelige Gegend. Landschaft im Ostjordanland (Luk. 3, 1)
- Tres-Tabernä** = Drei Gasthäuser. Station an der appischen Straße südlich von Rom (Apg. 28, 15) (L: Tretabern).
- Troas** = Gegend um Troja. Seehafen (Apg. 16, 11).
- Trogyllion** = Rundes Loch. Stadt und Vorgebirge in Ionien (Apg. 20, 15).
- Trophimus** = Der Nährende. Gläubiger in Ephesus (Apg. 20, 4; 2. Tim. 4, 20).
- Tryphäna** (Inf.) = Die Schwel-

- gerische. Gläubige Frau in Rom (Röm. 16, 12).
- Tryphosa** (Part.) = Die Schwelgerische. Gläubige Frau in Rom (Röm. 16, 12).
- Tubal**: 1) Sohn Japhets (1. Mose 10, 2). 2) Name der Tibarener. Volk im Osten Kleinasiens (Jes. 66, 19).
- Tubalkain** = Hammerschlag des Schmiedes. Nachkomme Kains (1. Mose 4, 22).
- Tychikus** = Mit dem das Glück ist. Gläubiger in Ephesus (Apg. 20, 4).
- Tyrannus** = Gebieter, Herrscher. Lehrer in Ephesus (Apg. 19, 9).
- Tyrer** = Die Leute aus Tyrus (2. Chr. 2, 13).
- Tyros** (hebr. Zor) = Fels. Berühmte Handelsstadt der Phönizier (2. Sam. 24, 7; Jos. 19, 29; Jes. 23, 4).
- Uel** = Wille Gottes (Esr. 10, 34).
- Ukal** = Speise (Spr. 30, 1).
- Ulai** = Fluß. Euläus bei Susa (Dan. 8, 2, 16).
- Ulam** = Vorplatz (1. Chr. 7, 16; 8, 39).
- Ulla** = Joch (1. Chr. 7, 39).
- Umma** = Gemeinschaft, Verbindung. Stadt im Stamme Aser (Jos. 19, 30).
- Unni** = Gebeugt. Name von zwei Personen (1. Chr. 15, 18, 20; Neh. 12, 9).
- Unter-Beth-Horon** s. Beth-Horon (Jos. 16, 3).
- Upharsin** (aram.) = Und es ist geteilt (Dan. 5, 25) Wahrscheinlich ein Hinweis auf Persien (vgl. Mene). (L: Upharsin).
- Uphas** = Vorsprung. Name einer goldreichen Gegend, die nicht nachzuweisen ist (Jer. 10, 9; Dan. 10, 5).
- Ur** (assyr.) = Mondstadt. 1) Heimatstadt Abrahams in Chaldäa, südl. Babylons. (1. Mose 11, 28). 2) Ur (hebr. = Licht. Held Davids (1. Chr. 11, 35).
- Urbanus** = Zur Stadt gehörig. Gläubiger in Rom (Röm. 16, 9) (L: Urban).
- Uri** = Mein Licht. Name von drei Personen (2. Mose 31, 2; Esr. 10, 24; 1. Kön. 4, 19).
- Urias, Urija** = Mein Licht ist Jehova. 1) Mann der Bathseba (2. Sam. 11, 3). 2) Priester unter Ahas und Zeitgenosse Jesajas (Jes. 8, 2). 3) Prophet der den Märtyrertod starb (Jer. 26, 20 ff.). 4) Name verschied. Personen (Esr. 8, 33; Neh. 3, 4; 8, 4).
- Uriel** = Mein Licht ist Gott. Name von zwei Personen (1. Chr. 6, 9; 15, 5, 11; 2. Chr. 13, 2).
- Urim** = Lichter. Verbunden mit „Thummim“ (2. Mose 28, 30; 3. Mose 8, 8) (vgl. Thummim).
- Usa** siehe Ussal
- Usai** = Stark (Neh. 3, 25).
- Usal** = Weggehen (?). Ein Sohn Joktans (1. Mose 10, 27).
- Usia** siehe Ussija!
- Ussa** = Kraft. Name verschiedener Personen (2. Sam. 6, 3; 1. Chr. 13, 7; 2. Kön. 21, 18, 26) (vgl. Perez-Ussa).
- Ussen-Scheera** = Zugemessenes (d. i. Erbteil) der Scheera. Ein Flecken, von Scheera, der Tochter Ephraims, erbaut (1. Chr. 7, 24) (L: Usen-Seera).

- Ussi** = Meine Stärke. Kurzform für Ussiel. Name von sechs Personen (1. Chr. 6, 5; 7, 2; 9, 8; 7, 7; Neh. 11, 22; 12, 19, 42) (L: Usi).
- Ussiel** = Meine Stärke ist Gott. Name verschiedener Personen (2. Mose 6, 18; 1. Chr. 4, 42).
- Ussieliter** Nachkommen des Ussiel (4. Mose 3, 27).
- Ussija** = Meine Stärke ist Jehova. 1) König von Juda 769 bis 748 (2. Kön. 15, 13, 30), sonst Asarja. 2) Name verschied. Personen (1. Chr. 6, 24; 11, 44; 27, 25; Esra 10, 20, Neh. 11, 4).
- Uthai** (für Utheja) = Jehova hilft. Name von zwei Personen (1. Chr. 9, 4; Esr. 8, 14).
- Uz** = Der Feste, Starke. 1) Schauplatz der Erzählung des Buches Hiob (Hi. 1, 1). 2) Sohn Arams (1. Mose 10, 23). 3) Verschied. Personen (1. Mose 22, 21; 36, 28; 1. Chr. 1, 17).
- Vaheb** siehe Waheb!
- Vajesatha** siehe Wajesatha!
- Vanja** siehe Wanja!
- Vaphsi** siehe Waphsi!
- Vasni** siehe Waschni!
- Vasti** = Die Beste. Gemahlin des Xerxes (Est. 1, 9—19; 2, 1, 4, 17).
- Waheb**: Bedeutung ungewiß. Ort in der Nähe des Arnon (4. Mose 21, 14).
- Wajesatha** = Der Sohn des Mannesalters (Esth. 9, 9).
- Wanja** = Der Liebenswerte (Esr. 10, 36).
- Waphsi** = Eilfertigkeit (4. Mose 13, 14).
- Waschni** (eigentl. Waschnijo) = Sein Zweites (1. Chr. 6, 28).
- Wedan** = Und ein Richter (?). Arabischer Ort zwischen Mekka und Medina (Hes. 27, 19).
- Ysop** = Zwergkraut, sprichwörtlich wegen seiner Kleinheit (2. Mose 12, 22) (vgl. Esbai).
- Zaanan** = Reich an Herden (Mich. 1, 11).
- Zaananim** = Wanderungen. Stadt der Keniter im Stamme Naphtali (Jos. 19, 33; Richt. 4, 11).
- Zabulon** = Sebulon (s. d.).
- Zachar** = Weiß. Es braucht kein Eigennamen zu sein. Ist zu übersetzen: „Blendend weiße (Wolle)“ (Hes. 27, 18).
- Zacharias** (griech. Form des hebr. Sacharja) = Jehova gedenkt. 1) Vater Johannes des Täufers (Luk. 1, 5). Vgl. seinen Ausspruch in Luk. 1, 72! 2) Sohn Barachias (Matth. 23, 35).
- Zachäus** (griech. Form des hebr. Sakkai) = Unschuldig (Luk. 19, 2, 5, 8).
- Zadok** = Gerecht. 1) Schwiegervater des Königs Ussia (2. Kön. 15, 33). 2) Hoherpriester unter David und Salomo (2. Sam. 8, 17). 3) Verschied. and. Personen (Neh. 3, 4, 29; 11, 11 u. a. m.).
- Zaenan** siehe Zaanan!
- Zair** = Klein. Ortsname (2. Kön. 8, 21) (vgl. Zoar).
- Zalaph** = Kapernstrauch (Neh. 3, 30). Andere Deutung: „Geschlagen hat Gott“.
- Zalmon** = Schattig, dunkel. 1) Berg in Samarien, unweit Si-

- chem (Richt. 9, 48). Ob in Ps. 68, 15 dieser Berg gemeint ist, läßt sich nicht ermitteln. 2) Held Davids (2. Sam. 23, 28) (vgl. Ilai).
- Zalmona** = Schatten. 34. Lagerplatz der Israeliten in der Wüste (4. Mose 33, 41).
- Zalmunna** = Schatten, Schutz ist versagt. Fürst der Midianiter 1249 v. Chr. (Richt. 8, 5; Ps. 83, 11).
- Zaphnath-Pahneach** = Erhalter (Retter) der Welt. Vielleicht auch „Offenbarer des Geheimen“. Ehrentitel für Joseph in Ägypten (1. Mose 41, 45).
- Zaphon** = Verborgeneheit, Dunkel (Norden). Stadt im Stamme Gad (Jos. 13, 27).
- Zara** (griech. Form des hebr. Serach) = Aufgang. Ahnherr Christi (Matth. 1, 3).
- Zaredatha** siehe Zeredatha!
- Zarethan** = Nebenbuhlerinnen. Stadt am Westufer des mittleren Jordan (Jos. 3, 16; 1. Kön. 7, 46).
- Zarpath** = Schmelzhütte. Stadt zwischen Tyrus und Sidon (1. Kön. 17, 9. 10).
- Zarthan** siehe Zarethan!
- Zebaim** siehe Pokereths-Hazzebaim!
- Zebaoth** siehe Jehova (od. Herr) Zebaoth!
- Zebedäus** (entspr. dem hebr. Sebadja) = Jehova schenkt. Vater der Apostel Johannes und Jakobus (Matth. 4, 21).
- Zeboim** = Gazellen. 1) Ort im Tale Siddim, der mit Sodom und Gomorra unterging (1. Mose 10, 19; 14, 2. 8; Hos. 11, 8). 2) Stadt in Benjamin (Neh. 11, 34). 3) Tal in der Gegend von Mikmas (1. Sam. 13, 18).
- Zedad** = Berg, Talseite. Ort an der Nordgrenze Kanaans (4. Mose 34, 8; Hes. 47; 15).
- Zedekia** = Gerechtigkeit Jehovas. 1) Letzter König Judas 590 v. Chr. (2. Kön. 24, 17). Vgl.: „Jehova unsere Gerechtigkeit“ (Jer. 23, 6; 33, 16). 2) Name verschied. Personen (1. Kön. 22, 11; 1. Chr. 3, 16; Jer. 29, 21; 36, 12).
- Zela** = Rippe. Ort in Benjamin und Grabstätte Sauls (Jos. 18, 27; 2. Sam. 21, 14)
- Zelek** = Spalten, Spalt. Held Davids (2. Sam. 23, 37; 1. Chr. 11, 39).
- Zelophchad** = Der Schatten ist zu fürchten. Stammvater aus Manasse (4. Mose 26, 33) (L: **Zelophad**).
- Zelotes** = Der Eiferer. Beiname des Apostels Simon Petrus (Luk. 6, 15).
- Zelzach** = Blendender Schatten (?). Ort an der Grenze von Benjamin (1. Sam. 10, 2) (L: **Zelzah**).
- Zemach** = Sproß. Name des Mesias (Sach. 3, 8).
- Zemaraim** = Beglaubigungen. Stadt im Stamme Benjamin (Jos. 18, 22).
- Zemariter**: Kanaanitischer Volkstamm (1. Mose 10, 18).
- Zenan** = Herde. Stadt im Stamme Juda (Jos. 15, 37) (vgl. Zaanan).
- Zenas** = Demütig (?). Ein Gesetzeslehrer, später ein Christ (Tit. 3, 13).
- Zephanja** = Jehova verbirgt. 1) Prophet unter Josia (Zeph. 1,

- 1). 2) Verschied. Personen (2. Kön. 25, 18; 1. Chr. 6, 36; Sach. 6, 10).
- Zephat** = Ausschau. Kanaanitische Stadt, von den Israeliten Horma genannt (Richt. 1, 17).
- Zephata** = Warte. Tal bei Maresa im Stamme Juda (2. Chr. 14, 10).
- Zephi** = Warte (1. Chr. 1, 36).
- Zepho** = Warte (1. Mose 36, 11, 15).
- Zephon** = Erwartung, Sehnsucht. Gaditer (4. Mose 26, 15). Von ihm stammen die Zephoniter (4. Mose 26, 15) (auch Ziphjon, s. d.) (L: Ziphon).
- Zer** = Enge. Stadt in Naphtali (Jos. 19, 35).
- Zereda** = Kälte. Stadt in Manasse (1. Kön. 11, 26). Heißt auch Zeredatha (2. Chr. 4, 17).
- Zerera**: Viell. verschr. statt Zereda (s. d.) (Richt. 7, 22).
- Zereth** (viell. für Zehereth) = Glanz (1. Chr. 4, 7).
- Zereth-Schachar** = Glanz der Morgenröte. Stadt in Ruben (Jos. 13, 19) (vgl. Sichor, Aschchur, Schachar, Schacharaim, Schecharja) (L: Zereth-Sahar).
- Zeri** (von Jizri) = Mein Gebilde (1. Chr. 25, 3, 11).
- Zeror** = Bündel. Ein Benjaminit (1. Sam. 9, 1).
- Zerua** = Aussätzige. Mutter des Königs Jerobeam (1. Kön. 11, 26) (L: Zeruga).
- Zeruja** = Wächterin. Schwester Davids (1. Sam. 26, 6).
- Ziba** = Säule. Knecht Sauls (2. Sam. 9, 2).
- Zibeon** = Gefärbt, Färber (?). 1) Sohn des Seir (1. Mose 36, 2.
- 14). 2) Fürst der Horiter (1. Mose 36, 29).
- Zibja** = Gazelle. 1) Mutter des Königs Joas (2. Kön. 12, 1). 2) Sohn Schacharaims (1. Chr. 8, 9) (vgl. Tabitha).
- Zicha** = Trockenheit. Name von zwei Personen (Esr. 2, 43; Neh. 11, 21).
- Ziddim** = Abhänge. Stadt in Naphtali (Jos. 19, 35).
- Zidkija** (verk. aus Zedekia) = Gerechtigkeit Jehovas (Neh. 10, 1).
- Zidon** siehe Sidon!
- Zidonier, zidonisch** siehe Sidonier!
- Ziha** siehe Zieha!
- Ziklag** = Wüste des Verderbens. Stadt im Stamme Simeon (1. Sam. 27, 6).
- Zilzien** siehe Cilicien!
- Zilla** = Schatten. Frau des Lamech (1. Mose 4, 19, 22).
- Zillethai** = Schattig. Name von zwei Personen (1. Chr. 8, 20; 12, 20) (L: Zilthai).
- Zin** = Felsenwall. Wüster Landstrich im Süden Kanaans und westlich von Idumäa (4. Mose 13, 21; 20, 1) (vgl. Zion).
- Zion** = Bergstock, das von einem Felsenwall Umschlossene, oder der Schirmer. Südwesthügel von Jerusalem, alter und hoher Stadtteil. Oft Stadt Davids genannt (2. Sam. 5, 7).
- Zior** = Kleinheit. Ort im Stamme Juda (Jos. 15, 54) (vgl. Zair, Zoar).
- Ziphjon** = Erwartung, Sehnsucht (1. Mose 46, 16). Heißt auch Zephon (s. d.).
- Ziphon** siehe Zephon/Ziphjon!
- Zippor** = Vogel, Singvogel. Vater

- des Balak, des Königs von Moab (4. Mose 22, 2).
- Zippora** = Vöglein. Frau des Mose (2. Mose 2, 21).
- Ziz** = Glänzendes, Schmuckstück. Ort im Südosten von Juda (2. Chr. 20, 16).
- Zoan** (ägypt.) = Fester Platz. Stadt in Unterägypten (4. Mose 13, 22; Ps. 78, 12).
- Zoar** = Die Kleine. Stadt. Vgl. die Bitte Lots „ . . . und sie ist klein . . .“ (1. Mose 19, 20 bis 22).
- Zoba** = Standort, Stellung. Syrischer Staat (1. Sam. 14, 47; 2. Sam. 8, 3; 10, 6).
- Zobaiter**: die Stelle 1. Kön. 11, 24 lautet nach dem Urtext einfach: „In dem David sie erwürgte . . .“ (vgl. Fußnote der Elberfelder Bibel).
- Zobeba** = Die Schleichende (1. Chr. 4, 8).
- Zochar** = Weiß. Sohn des Simeon (1. Mose 46, 10) (vgl. Zachar).
- Zohar** = Weiß. Name von zwei Personen (1. Mose 23, 8; 25, 9).
- Zoph** siehe Zuph!
- Zophach** = Ausbreiten (1. Chr. 7, 35, 36) (L: Zophah).
- Zophai** = Honigzelle. Sohn des Elkana (1. Chr. 6, 26) (vgl. Zuph).
- Zophar** = Klaue. Hiobs leidenschaftlichster Freund (Hi. 2, 11).
- Zor** = Fels. Name für Tyrus (2. Sam. 24, 7).
- Zorathiter**: Nachkommen von Zerha (= Ebene, Niederung) (1. Chr. 2, 53; 4, 2) (vgl. Zoriter).
- Zorha** (Zora) = Niederung. Stadt im Stamme Juda (Jos. 15, 33) (L: Zora).
- Zoriter** = Zorathiter (1. Chr. 2, 54) (L: Zorathiter = Zoariter).
- Zorobabel** (griech. Form des hebr. Serubbabel) = Sproß aus Babel. Ahnherr Christi (Matth. 1, 12; Luk. 3, 27).
- Zuar** = Kleinheit (4. Mose 1, 8; 2, 5; 7, 18).
- Zuph** = Honigzelle. 1) Landstrich südwestlich vom Stamme Benjamin (1. Sam. 9, 5). 2) Sohn Elkanas (1. Sam. 1, 1), der auch Zophai heißt (1. Chr. 6, 26).
- Zur** = Fels. 1) Fürst der Midianiter (4. Mose 25, 15; 31, 8). 2) Sohn Gibeons (1. Chr. 8, 30; 9, 36).
- Zuriel** = Mein Fels ist Gott (4. Mose 3, 35) (vgl. Elizur).
- Zuridschaddai** = Mein Fels ist der Allmächtige (4. Mose 1, 6; 2, 12; 7, 36) (vgl. Ammischaddai) (L: Zuri-Saddai).
- Zypern** siehe Cypem!

Ergänzung der Namen aus der Luther-Bibel

- Abel-Beth-Maacha** siehe Abel - Beth-Maaka!
Achsa siehe Aksa!
Achsib siehe Aksib!
Ader siehe Eder!
Adonie siehe Adonijal
Age - Flüchtling (2. Sam. 23, 11).
Ahava siehe Ahawa!
Ahimaaz siehe Achimaaz!
Ahitob siehe Ahitub!
Ahochiter siehe Achochiter!
Ajalon siehe Ajjalon!
Ajja Schreibfehler von Gasa!
Anaharath siehe Anacharath!
Anamiter siehe Ananim!
Apharsach siehe Apharsathkiter!
Areliter siehe Areli!
Asahel siehe Asael!
Astarte siehe Astaroth!
Bared siehe Bered!
Ben-Hanan siehe Benchanan!
Ben-Hinnom siehe Hinnom!
Beracha siehe Beraka!
Bethachja siehe Pethachjal
Binnui siehe auch Bawail
Elëazar siehe Eleasar!
Hachmoni siehe Tachkemoniter und Hakmoni!
Hagariter siehe Hageriter!
Haggia siehe Haggija!
Halhul siehe Halchul!
Hallohesch siehe Hallochesch!
Hammuel siehe Hamuell!
Harha seihe Harchas!
Harhaja siehe Harchaja!
Harhur siehe Harchur!
Harophiter siehe Haruphiter!
Haroriter siehe Harod!
Hathach siehe Hathak!
Hazar-Gadda siehe Hazor-Gadda!
Hazon-Thamar siehe Hazon-Tamar!
Hazor-Hadatta siehe Neu-Hazor!
Helach siehe Halach!
Hesed siehe Ben-Hesed!
Hewila siehe Hawila!
Hieser siehe Jieser!
Hispanien siehe Spanien!
Iara siehe Jara!
Ir-Heres siehe Heres!
Ismeel siehe Jeschimiell
Iwwa siehe Iwa!
Jachin siehe Jakin!
Jahdai siehe Jehdai!
Jalam siehe Jaghlam!
Janai siehe Jahnai!
Jarha siehe Jarcha!
Jaschen siehe Bne-Jaschen!
Jasia siehe Jaasija!
Jeberechja siehe Jeberekjal
Jeguel siehe Jeghuell!
Jeheskel siehe Jecheskel!
Jehia siehe Jechija!
Jëiël siehe Jehiell!
Jëiël siehe auch Jeghiel!
Jeria siehe Jerija!
Jerigoth siehe Jerioth!
Jeroham siehe Jerocham!
Jeusch siehe Jeghusch!
Jibhar siehe Jibchar!
Jischia siehe Jissija!
Jismachja siehe Jismakjal
Jizhar siehe Jizchar!
Joadda siehe Jehoadda!
Joha siehe Jochal!
Josachar siehe Josakar!
Josbekasa siehe Joschbekaschal
Judi siehe Jehudi!

Kain siehe Kajin!
Kaphthor siehe Kaphtor!
Kartha siehe Kartan!
Keren-Happuch siehe Keren-
Happuk!

Krether siehe Kerethiter!

Lapidoth siehe Lappidoth!

Lehabiter siehe Lehabim!

Maachathiter siehe Maakathi-
ter!

Memuchan siehe Memukan!

Molecheth siehe Molicheth!

Nehuschtan siehe Nechustan!

Ragma siehe Raghma!

Ramath-Lehi siehe Ramath-
Lehil

Sadduzäer nach Zadok benannt!

Seresch siehe Scheresch!

Thisbe siehe Tisbe!

Thisbiter siehe Tisbiter!

Tobia siehe Tobija!

Usiel siehe Ussiell!

Vasthi siehe Vasti!

Die Namen der Apokryphen

Vorwort

Die griechische Bezeichnung: „*Apokrypha*“ bedeutet „*Verborgeneiten*“. Sie werden so genannt, weil sie dem Judentum und dem Christentum als unbekannte göttliche Schriften gelten, daß die größeren und kleineren Bücher vom Kanon der Bibel abgesondert bleiben. Hebräisch wurden diese Schriften nicht geschrieben, sondern griechisch, im Neuen Testament werden keine Aussprüche aus ihnen angeführt. Es ist einiges darin enthalten, was mit dem Worte Gottes und der historischen Wahrheit nicht harmoniert. Das berechtigt, das apokryphe Schrifttum der Heiligen Schrift nicht als gleichwertig anzusehen! Wegen des Alters, des Geschichtsinhaltes, der Ergänzung des Alten Bundes und des Überganges zum Neuen Bunde sind sie eine nützliche Beigabe.

Die Apokryphen stehen in deutschen Bibelausgaben zwischen dem Alten und dem Neuen Testament. Es sind folgende 14 Schriften: 1.) Das Buch Judith; 2.) Die Weisheit Salomos; 3.) Das Buch Tobias; 4.) Das Buch Jesus Sirach; 5.) Das Buch Baruch; 6.) Das 1. Buch der Makkabäer; 8.) Stücke zu Esther; 9.) Die Geschichte von Susanna und Daniel; 10.) Vom Bel zu Babel; 11.) Vom Drachen zu Babel; 12.) Das Gebet Asarjas; 13.) Der Gesang der drei Männer im Feuerofen; 14.) Das Gebet Manasses. Mehrfach wird noch das 3. und 4. Makkabäerbuch und das 3. und 4. Buch Esra erwähnt, deren Namen hier nicht erklärt werden. Aus diesem nichtkanonischen Schrifttum sind fast 450 Namen erklärt. Namen, die teilweise auch im Kanon stehen, sind mit einem Sternchen (*) versehen. Andere Erklärungen hier im Anhang als im Hauptteil betrachte man nicht als Widersprüche, sondern als Deutungsmöglichkeiten!

Für den Bibelforscher sind die Apokryphen wertvoll, nicht allein als Geschichtsquelle und Hilfsmittel zum besseren Verständnis mancher Stellen des Neuen Testamentes, sondern sie bezeugen auch den geistigen Stand des Judentums in der Zeit nach dem Verstummen der Prophetie. Es sind darin schon Keime und Anstöße pharisäischer Frömmigkeit mit ihrer Selbst- und Werkgerechtigkeit, die in ihrem Nationalstolz auf alles Nichtjüdische herabschaut. Die Apokryphen enthalten außerdem auch manches Vortreffliche, das mit vollem Recht als ein Echo der niedergelegten Offenbarungswahrheit in den kanonischen Schriften betrachtet werden kann. Für die Belehrung, Bestrafung und Ermunterung des Lesers ist vieles nützlich. Das gilt besonders von dem Buche Jesus Sirach, es läßt sich nichts dagegen einwenden, daß eine Anzahl von Sprüchen daraus in Schulbüchern für evangelische Schulen aufgenommen wurden. Für die Beurteilung der Apokryphen behält das apostolische Wort Gültigkeit: „Prüfet aber alles, und das Gute behaltet!“ (1. Thess. 5, 21). Richtunggebend ist und bleibt das geoffenbarte Wort Gottes im Alten und Neuen Testament, wonach jene Schriften zu beurteilen sind!

Abkürzungsverzeichnis

Ant.	Josephus, Antiquitates (dt.: „Jüdische Altertümer“)
Bar.	Das Buch Baruch
Bel zu Babel	Vom Bel zu Babel (griechischer Zusatz zum Buch Daniel)
Drache zu Babel	Vom Drachen zu Babel (griechischer Zusatz zum Buch Daniel)
Geb. As.	Das Gebet Asarjas (griechischer Zusatz zum Buch Daniel)
Geb. Man.	Das Gebet Manasses
Gesg. d. Männer	Der Gesang der drei Männer im Feuerofen (griechischer Zusatz zum Buch Daniel)
Jdt.	Das Buch Judith
LXX	Septuaginta = „die Siebzig“, daher LXX. Griechische Bibelübersetzung des Alten Testaments
1. Makk.	Das 1. Buch der Makkabäer
2. Makk.	Das 2. Buch der Makkabäer
Sir.	Das Buch Jesus Sirach
St. zu Esth.	Stücke zum Buch Esther (griechisch)
Sus. u. Dan.	Die Geschichte von Susanna und Daniel (griechischer Zusatz zum Buch Daniel)
Tob.	Das Buch Tobias
Weish.	Die Weisheit Salomos

1. * **Aaron** – hebräisch: „Aharon“, nach der Wurzel ar oder or: „Erleuchteter“; Sir. 50, 15. 18; 1. Makk. 7, 14.
2. * **Abraham** – hebräisch: „Vater der Menge“; vgl. Sir. 44, 20.24 mit 1. Mose 17, 5! Jdt. 8, 19; Tob. 7, 15; 1. Makk. 2. 52.
3. * **Absalom** – hebräisch: „Abschalom“ = „Vater des Friedens“; Vater des Matthathias; 1. Makk. 11, 70; 13, 11; 2. Makk. 11, 17.
4. **Abub** – griechisch: „Aboubos“ = vielleicht: „Jugend, in voller Jugendkraft, vollkräftig“; Vater des Ptolemäus; 1. Makk. 16, 11.
5. **Achior** – hebräisch: „Mein Bruder ist Licht“; 1.) Anführer aller Ammoniter Jdt. 5, 3.24.26; 6,1; 11, 7; 13, 26.29; 14, 6; 2.) Vetter des Tobias Tob. 11, 19.
6. * **Adam** – hebräisch: „Rote Erde, Mensch“; vgl. Tob. 8, 8; Sir. 33, 10; 49, 20.
7. * **Adar** – hebräisch, Name des 12. Monats: „Glanz, Pracht“; vgl. 1. Makk. 7, 43.49: 2. Makk. 15, 37.
8. **Adora** – hebräisch, Stadt westlich von Hebron in Idumäa; 1. Makk. 13, 20. Adora ist eine edomitische Gottheit; vgl. Josephus, Ant. XIII, 15, 4; XIII, 9, 1.
9. * **Adullam** – hebräisch: „Rastort, Station“; Stadt im Süden von Juda, früher Residenz eines kleinen kanaanitischen Staates; vgl. 2. Makk. 12, 38!
10. * **Ägypten** – griechisch – Bedeutung ungewiß, vielleicht „Land der Geier“; hebräisch „Mizraim“ = das eingeschlossene Land; die Dualform bezeichnet ein von zwei Seiten eingeschlossenes Land; das durch den Nil in zwei Hälften geteilte, oder das zwischen zwei Bergreihen liegende Land, nach Herodot 2, 8; vgl. Jdt. 5, 8. 9; Tob. 8, 3; Bar. 1, 19. 20; 2, 11; 1. Makk. 1, 17–21; 3, 32; 10, 51. 57; 11, 1. 13. 59; 2. Makk. 1, 1. 10; 4, 21; 5, 1–8. 11; 9, 29.
11. * **Ägypter** – haben in der Hebräischen Bibel verschiedene Namen: 1.) Cham – Dunkel-farbiger, Schwarzer; 2.) Kusch – Äthiopier – Schwarzfarbiger; 3.) Put – Der Bogen, das bogenführende Volk, im Koptischen heißen sie „Xemi“, bei Plutarch „Xemia“, was schwarz bedeutet, und auf den schwarzen Boden bezogen wird, so daß es auch „Melambolos“ = schwarzschollig heißt; vgl. Jdt. 5, 10. 11; 9, 5; 1. Makk. 1, 19.
12. **Ahitub** – hebräisch: „Mein Bruder ist Güte“; Vater des Raphaim; Jdt. 8, 1.
13. **Akkos** = Jakob. – griechisch: „Ein eitles Weib“; vgl. 1. Makk. 8, 17.
14. * **Akrabattine**, entspricht dem hebräischen „Akrabim“ = „skorpionähnliche, gebogene Örtlichkeit“, die sich vom Südende des Toten Meeres mit einem nach Osten hin offenen Bogen hinzieht; vgl. Makk. 5, 3; 4. Mose 34, 4!
15. **Alcimus** – griechisch: „Wehr, Abwehr, Schutzwehr“, ein Jude aus ammonitischem Ge-

- schlecht. Vgl. 1. Makk. 7, 5. 9. 12. 15. 18. 20. 21. 23. 25; 9, 1. 54. 55. 57; 2. Makk. 14, 3. 13. 26.
16. **Alema** – griechisch: „Durchtriebenheit“, ein unbekannter Ort unter einigen bekannten Ortsnamen; vgl. 1. Makk. 5, 26.
17. * **Alexander** – griechisch: „Abwehrender Mann“; ein oft vorkommender Personen- und Ehrenname; 1.) 1. Makk. 1, 1. 8; 6, 2; 2.) 1. Makk. 10, 1. 2. 18. 23. 47–49. 51. 55. 58. 59. 68. 88; 11, 1. 2. 8–12. 14. 16. 17. 39.
18. * **Amen** – hebräisch: „Es ist gewiß!“, „So geschieht es!“ Im kanonischen Text kommt „Amen“ 65 mal vor; vgl. Jdt. 10, 10; 13, 25; Tob. 9, 12; 13, 22; Geb. Man. 16.
19. * **Ammon** – hebräisch: „Der Völkische“; vgl. Jdt. 5, 1. 3. 7. 8; 2. Makk. 4, 26; 5, 7.
20. * **Amos** – hebräisch: „Lastträger“; vgl. Tob. 2, 5.
21. * **Ananja** – hebräisch: „Ananjah“ = „Jahwe tritt entgegen“; vgl. Tob. 5, 19.
22. * **Andronikus** – griechisch: „Ein Mann des Sieges“; vgl. 2. Makk. 4, 31.32.34.38; 5, 23.
23. * **Antiochien** – griechisch: „Vor der Seefahrt“; 1. Makk. 3, 37; 4, 35; 6, 63; 10, 68; 11, 13. 44. 56; 2. Makk. 4, 33; 5, 21; 8, 35; 11, 36; 13, 23. 26; 14, 27.
24. **Antiochier** – „Bewohner von Antiochien“; 2. Makk. 4, 9.19.
25. **Antiochis** – „Stamm von Antiochien“; 2. Makk. 4, 30.
26. **Antiochus** – Name mehrerer syrischer Könige im 1. und 2. Makkabäerbuch; vgl. 1. Makk. 1, 11. 17. 20. 21. 43. 44. 46. 57. 63; 2, 15, 17. 19. 22. 25 usw. 2. Makk. 1, 14; 2, 21; 4, 7. 21. 37 usw.
27. **Antipater** – griechisch: „Gegen den Vater“; 1. Makk. 12, 16; 14, 22.
28. **Apamea** – griechisch: „Abmähen, niedermähen“; Jdt. 3, 12.
29. **Apherema** (= Arimathia) – griechisch: „Die Entfernte, die Weggenommene“; 1. Makk. 11, 34.
30. **Apollonius** – griechisch: „Der Verderber“; Name von 4 Personen: 1.) 1. Makk. 3, 10. 12; 10, 69; 2. Makk. 4, 21; 5, 24; 2.) 1. Makk. 10, 69. 74–79; 3.) 2. Makk. 3, 5. 7; 4, 4; 4.) 2. Makk. 12, 2.
31. **Apollophanes** – griechisch: „Leuchte des Verderbens“; 2. Makk. 10, 37.
32. **Apotheke** – griechisch: „Behälter, Speicher, Scheune“; Sir. 49, 1.
33. **Apotheker** – griechisch: „Arbeiter in der Apotheke“; Sir. 38, 7.
34. **Appus** – griechisch: „Aphys-Papa“; 1. Makk. 2, 5.
35. **April** – lateinisch: in der LXX steht dafür „Xantikus“ – „Kunst des Wolkenkrempeleins“ hieß bei Mazedoniern und Gazäern der Monat April, ein Festtag der Sühnung der Krieger; 2. Makk. 11, 21.33.
36. * **Araber** – hebräisch: „Arabim“ = Steppen- oder Wüstenbewohner des Dunkellandes;

- vgl. 1. Makk. 11, 17. 39. 40; 12, 31; 2. Makk. 5, 8; 12, 10.11.
37. * **Arabien** – hebräisch: „Araba“ = Steppe, Wüste; die Niederung, die sich an beiden Seiten des Jordan und des Toten Meeres von Jericho bis zum Golf von Akaba erstreckt; 1. Makk. 5, 39; 11, 16.
38. **Arados** – griechisch: „Arados“ = „zum Fluche gehörig“; Insel und Stadt in der Nähe der Küste von Phönizien; 1. Makk. 15, 23.
39. **Arbatta** – hebräisch: vielleicht mit „Arbath-Steppe“ identisch, an der südlichen Grenze Kanaans; 1. Makk. 5, 23.
40. **Arbela** – hebräisch, soll nach Josephus, Ant. XII, 11, 1; XIV, 15, 4; Bell. Jud. I, 16, 2) mit „Beth-Arbeel“ „Haus des Gehöftes“ identisch sein (vgl. Hos. 10, 14); „ta Arbela“ = „die Gehöfte“ (Strabo 16, 13); das Salamanasser bei seinem ersten Einzuge in Israel verwüstet haben soll; vgl. 1. Makk. 9, 2!
41. * **Aretas** – griechisch: „er- und verwünscht, unselig“; vgl. 2. Makk. 5, 8.
42. **Areus** – griechisch: „Dem Ares geweiht, kriegerisch, tapfer, streitbar“; 1. Makk. 12, 7.
43. **Ariarathes** – persisch: „Mit herrlichen Wagen“; **Ariarathes V.** war König von Kappadozien; 1. Makk. 15, 22.
44. * **Aristobolus** – griechisch: „Am besten ratend“; Beiname des Artemis; 2. Makk. 1, 10.
45. **Arphaxad** – griechisch: „Räuber“, ein König der Meder; Jdt. 1, 1.6.
46. **Arsakes** – persisch: „Ars-haka“ = „Gerade“; ein König von Persien; 1. Makk. 14, 2,3; 15, 22.
47. **Artaxerxes** – persisch, hebräisch: „Arthachsastha“ = „Erhabener, großer König“. St. zu Esth. 1, 1; 5, 1; Ein König von Persien.
48. * **Asarja** – hebräisch: „Asarjah“ = „Jahwe hilft“; von den 26 Trägern dieses Namens werden zwei in den Apokryphen genannt: 1.) Tob. 5, 19; 6, 8; 9,1; 2.) 1. Makk. 5, 18. 56. 60.
49. * **Asdod** – hebräisch: „Aschdod“ = „Festung, Burg“, eine Fürstenstadt der Philister; vgl. 1. Makk. 4, 15; 5, 68; 9, 15; 10, 78.83.84; 11, 4; 14, 34; 16, 10.
50. **Aser** – hebräisch: „Glücklich“. An der Straße zum Meer; Tob. 1, 2 (nur LXX).
51. * **Asien** – griechisch: „Asia“; die Bedeutung des Namens ging den Griechen schon früh verloren. Die Überlieferung ging dahin, „Asien“ habe seinen Namen von einer Wiese in der Landschaft Lydien erhalten. „Asia“ bezeichnet z. Zt. der Makkabäer das Reich der Seleukiden, d. h. Klein- und Vorderasien; vgl. 1. Makk. 8, 6; 11, 13; 12, 39; 13, 32; 2. Makk. 3, 3; 10, 24.
52. * **Askalon** – hebräisch: „Aschkelon“ = „Steineiche“; weil diese Gegend reich an Zwiebeln ist, nennt man diese „Ascaloniae, Escates“ (Plinius

- 19, 32); vgl. 1. Makk. 10, 86; 11, 60; 12, 33.
53. **Asmodi** – talmudisch: „Aschmedai“, griechisch: „Asmodaios“ = Ein böser, wollüstiger Dämon; vgl. Tob. 3, 8.
54. **Asphar** – hebräisch, nach der Wurzelbedeutung „schaphar“ ist der Sinn: „Portion“, das zugemessene, bestimmte Teil, die LXX erläutert den Namen mit „escharites“ = „Kohlenbecken, Räucherpfanne“; es entspricht jedoch mehr dem hebräischen „Aspar“, womit „Sophereth“ verglichen wird, „Schrifttum, Gelehrsamkeit“. Es ist eine Ortschaft 1. Makk. 9, 33.
55. * **Assur** – hebräisch: „Gütiger“, der Stammvater der Assyrer, die auf der Ostseite des Tigris und westlich von Elam wohnten, und sich von da aus nach dem Westen hin ausbreiteten. Jdt. 16, 5.
56. * **Assyrien** – hebräisch: siehe Assur! Jdt. 1, 6; 2, 1; 5, 1; 14, 15; Tob. 1, 2.
57. * **assyrisch** – siehe Assur! Jdt. 2, 7.12.
58. **Astyages** – griechisch: „Stadtführer“ König von Medien, Großvater des älteren Kyros. Bel zu Babel 1.
59. **Atargation** – syrisch: „Heiligtum der Atargatis“ (2. Makk. 12, 26), einer Fischgöttin Syriens. Es wurde in ihr die befruchtende Kraft des Wassers verehrt. Aus dieser Verbindung der gebärenden Gotteskraft mit dem Wasser in der semitischen Vorstellung stammen die griechischen Erzählungen von Aphrodite, die aus dem Meeresschaum auftaucht. Der Hauptsitz des Kultus der Atargatis war die Stadt Askalon.
60. * **Athen** – griechisch: Die Hauptstadt von Attika, nach der Göttin Athena benannt, der Minerva, Tochter des Zeus; Symbol der mit Kraft vereinten Klugheit; daher Schutzgötter der Städte im Frieden und Vorsteherin der Künste. Vgl. 2. Makk. 6, 1; 9, 15.
61. **Athenobius** – griechisch: vielleicht „ein edler Athener“; 1. Makk. 15, 28.
62. **Attalus** – griechisch: „Der Väterliche“; 1. Makk. 15, 22.
63. **Awaran** – griechisch, soll ein Schreibfehler von „Sauaran“ sein, beides ist dunkel; 1. Makk. 6, 43.
64. * **Babel** – hebräisch: „Verwirrung“, Name des babylonischen Weltreiches; Bar. 1, 4; 2, 21.22; 6, 1–4.
65. * **Babylon** – Hauptstadt des assyrischen Reiches. 1. Makk. 6, 4; 2. Makk. 8, 20; Sus. u. Dan. 1, 5; Bel zu Babel 2.
66. **Bacchides** – griechisch: „Bakchides“, der bacchantisch Begeisterte, Verzückte, Wütende. Nachkommen des Bacchis, eine uralte Herrscherfamilie in Korinth; 1. Makk. 7, 8. 12. 19. 20; 9, 1–71; 10. 13; 2. Makk. 8, 30.
67. **Bacchus** (= Dionysos) – griechisch: „Bakchos“ – Erfinder und Gott des Weinbaus oder Weines; 2. Makk. 6, 7; 14, 33.

68. **Bagoas** – persisch für „Eunouchos“ = Betthalter, Bettwärter, Diener und Aufseher der Weiber, ein Verschnittener. Jdt. 12, 11.13; 13, 2; 14, 12.
69. **Bajan** – hebräisch: „In Sünde“, ein Heide, dessen Kinder auf der Straße Untreue und Mord an Israel übten; 1. Makk. 5, 4.5.
70. **Bakenor** – vielleicht „Leuchte des Bacchus“, Heerführer des Gorgias; 2. Makk. 12, 35.
71. * **Baruch** – hebräisch: „Gesegneter“; Bar. 1, 8.
72. **Baskama** – aramäisch: „Basschama“ – Balsamstaude, andere Übersetzung: „Langsamkeit des Verziehenden“; Stadt in Gilead, 1. Makk. 13, 23.
73. * **Bel** – verkürzt aus „Beel“ = Herr, Besitzer, höchste Gottheit der Babylonier; Bar. 6, 41; Bel zu Babel 2–21.
74. **Belma** – aramäisch: „Zaum“. Ort vor Chelmon; Jdt. 7, 3.
75. * **Belsazer** – assyrisch: „Bel schirme den König!“ Bar. 1, 11.12.
76. * **Benjaminiter** – Nachkommen von Benjamin; 2. Makk. 3, 4.
77. * **Beröa** – griechisch: „Berean“ = „schwer und wichtig“; Stadt in Mazedonien; 2. Makk. 13, 4.
78. **Beth-Basi** – hebräisch: „Haus des Stinkkrautes“; ein zerstörter Flecken; 1. Makk. 9, 62.64.
79. * **Beth-Horon** – hebräisch: „Beth Choron“ = „Haus der Höhlen“; auf der Grenze von Ephraim und Benjamin im Tale einer Bergschlucht, wo ein Hohlweg war; 1. Makk. 3, 15. 24; 7, 39; 9, 50.
80. **Beth-Sacharja** – hebräisch: „Haus des Gedächtnisses Jahwes“; Stadt im Stamme Benjamin; 1. Makk. 6, 32.33.
81. **Beth-Sajith** – hebräisch: „Haus der Reinheit“; Stadt in der Nähe von Jerusalem; 1. Makk. 7, 19.
82. * **Beth-Sean** – hebräisch: „Haus der Sicherheit“; Stadt in Manasse; 1. Makk. 5, 52; 12, 40.
83. * **Beth-Zur** – hebräisch: „Haus des Felsens“, ein Schloß auf einem Berg, fünf Stadien von Jerusalem; 1. Makk. 4, 29. 61; 6, 7 und öfters; 2. Makk. 13, 22.
84. **Bethulia** – hebräisch: „Des Herrn Jungfer“; eine feste Stadt in Galiläa, die Holofernes belagerte, Judith aber errettete. Jdt. 6, 6. 9; 7, 1. 12; 8, 3; 12, 8; 15, 8. 10; 16, 22. 25. 28.
85. * **Bosor** – hebräisch: „Weinlese“, eine Stadt; 1. Makk. 5, 26. 28; vgl. Bozra
86. * **Bozra** – hebräisch: „Bozrach-Feste“; die LXX überträgt „Bosor“; es zielt auch auf die Bedeutung von „winzern“; Stadt in Moab am Arnon; 1. Makk. 5, 26.
87. **Chabri** – hebräisch: „Mein Genosse“, ein Ältester zu Bethulia; Jdt. 8, 8.
88. * **Chaldäa** – hebräisch: „Erez-Kasdim“ = „Land der Chaldäer“; die Bedeutung ist sehr dunkel und verhüllt. Es ist die große und mächtige Land-

- schaft in Asien; die Deutung: „Verwüster oder Teufel“ ist fraglich, obgleich die Chaldäer ein starkes grausames Volk waren und der Wahrsagerei und Astrologie sich hingaben; Jdt. 5, 5. 6.
89. * **Chaldäer**, siehe Chaldäa! Bar. 6, 40; Geb. As. 24.
90. **Charax** – griechisch: „Pfehlwerk, Bollwerk“; Ort in Südpalästina; 2. Makk. 12, 17.
91. **Chäreas** – griechisch: „Chaires“ = „fröhlich“; ein heidnischer Hauptmann; 2. Makk. 10, 32.37.
92. * **Charmi** – hebräisch: „Karmi“ = „Mein Weinberg“, ein Mannesname; Jdt. 6, 10; 8, 8.
93. **Chellon** – hebräisch: „Fenster“, eigentlich „Loch, Luftloch“; ein Städtchen; Jdt. 2, 13.
94. **Chelmon** – aramäisch: „Traum“, eine Stadt; Jdt. 7, 3.
95. * **Chittim** – hebräisch, Plural von „Cheth“ = „Riesen, Recken“, eigentlich „Schrecken“; sie bevölkerten später die Insel Cypern; 1. Makk. 1, 1; 8, 5.
96. **Cölesyrien** – griechisch: „Koile-Syria“ = das Hohltal, das lange Tal zwischen Libanon und Antilibanon, dann das ganze östlich angrenzende Land vom seleukidischen Syrien bis nach Ägypten und Arabien; 2. Makk. 3, 5. 8; 4, 4; 8, 8; 10, 11.
97. **Cyrus** – persischer Name: „Khurusch“ für die Sonne; hebräisch: „Koresch“; er ist der Gründer des persisch-medischen Reiches; Bel zu Babel 1.
98. * **Dagon** – hebräisch: Gott-
- heit der Philister, sein Bild war eine Fischgestalt mit menschlichem Oberleib; 1. Mak. 10, 83. 84; 11, 4.
99. * **Damaskus** – hebräisch: „Dummeseq“ = betriebsam, Betriebsplatz; es ist an Weberei, an Damast gedacht; Jdt. 1, 7; 2, 17; 1. Makk. 11, 62; 12, 32.
100. * **Daniel** – hebräisch: „Mein Richter ist Gott“; 1. Makk. 2, 60; Sus. u. Dan. 45. 50. 51. 55. 59. 61. 64; Bel zu Babel 1. 3. 6. 8. 9. 11. 13. 15. 18. 21; Drache zu Babel 23. 24–40.
101. **Daphne** – griechisch: „Lorbeerbaum“; es bezeichnet den großen prächtigen Hain, in dem sich der Tempel des Apollo und der Artemis und eine Asylstätte befand; 2. Makk. 4, 33.
102. * **Darius** – hebräisch: „Darjawesi“, griechisch: „Dareios“ = Überwinder; Darius Codomannus; 1. Makk. 1, 1.
103. * **Dathan** – hebräisch: „Quelle“; Sir. 45, 22.
104. **Dathema** – griechisch: „Verteilung, Geschenk“; eine Festung und Burg; 1. Makk. 5, 9.
105. * **David** – hebräisch: „Geliebter“; Sir. 45, 31; 47. 1. 2. 25; 48, 17. 25; 49, 5; 1. Makk. 1, 35; 2, 31. 57; 4, 30; 7, 32; 2. Makk. 2, 13.
106. **Delos** – griechisch: „offenbar, sichtbar, einleuchtend“; eine Insel im Ägäischen Meer; 1. Makk. 15, 23.
107. * **Demetrius** – griechisch: „Sohn der Demeter“. Diese galt als Göttin des Ackerbaus

- und der Feldfrüchte. Kultstätte Eleusis; 1.) Sohn des Seleukus; 1. Makk. 7, 1. 2–4; 8, 31; 9, 1; 10, 2. 3. 15. 22. 25. 48–50. 52; 2. Makk. 1, 7; 2.) Sohn des vorigen; 1. Makk. 10, 67. 69; 11, 9. 12. 19. 21. 38–42. 52. 55. 63; 12, 24. 34; 13, 34–36; 14, 1–3. 38; 15, 1. 22; 2. Makk. 14, 1. 4. 5. 26.
108. **Demophon** – griechisch: „Mord des Volkes“; 2. Makk. 12, 2.
109. **Dessau** – aramäisch: „Junges Grün“; Flecken in Judäa; 2. Makk. 14, 16.
110. **Dioskoros** – griechisch: „Dios Korinthiou“ = Korinthischer Zeus; wird irrtümlich oft auf den Monat März gedeutet; 2. Makk. 11, 21.
111. **Diskus** – griechisch: „Wurfscheibe“; 2. Makk. 4, 14.
112. **Dok** – aramäisch: „Die Warte“, eine Stunde nordwestlich von Jericho; 1. Makk. 16, 15.
113. **Dora** – aramäisch: im Alten Testament die kanaanitische Königsstadt „Dor“ = „Wohnung“, griechisch „Dora“, ein Dorf zwischen Cäsarea und dem Karmel; 1. Makk. 15, 11. 13. 25. (LXX).
114. **Dorymenes** – griechisch: „Mondsichel“, Vater des Ptolemäus; 1. Makk. 3, 38.
115. **Dositheus** – griechisch: „Von Gott gegeben“, ein Heerführer des Makkabäus; 2. Makk. 12, 19.24.35.
116. **Dothaim** – hebräisch: Plural von „Dothan“ = „Quellen“; Jdt. 4, 5; 7, 3; Ortschaft in Samaria.
117. **Drachme** – griechisch: „eine Handvoll (Münzen)“. Rechnungseinheit; 2. Makk. 4, 19; 10, 20; 12, 43.
118. * **Edomiter** – hebräisch: Nachkommen von Edom; Jdt. 3, 12; 2. Makk. 10, 15.17; 12, 32.
119. **Efeu** – griechisch: „Epehu“; Blätter eines wilden Gewächses; 2. Makk. 6, 7.
120. **Ekbatana** – griechisch: „Ein Bruder des Todes“; nach dem Aramäischen: „Burg“; eine mächtige Stadt in Medien; Jdt. 1, 1; Tob. 3, 7; 2. Makk. 9, 3.
121. * **Ekron** – hebräisch: „Einbürgerung“; Stadt im Stamme Dan; 1. Makk. 10, 89.
122. **Elai** – hebräisch: „Mein Gott“; Vater des Oziel; Jdt. 8, 1 (LXX).
123. * **Elesar** – hebräisch: „Gott ist Helfer“; Name von zwei Personen: 1.) Sohn des Matathias 1. Makk. 2, 5; 6, 43; 8, 17; 2.) Ein Schriftgelehrter 2. Makk. 6, 18. 24; 8, 23.
124. **Elefant** – griechisch, von den Alten im Kriege benutzt; 1. Makk. 1, 18; 3, 34; 6, 30 usw. 8, 6; 11, 56; 2. Makk. 11, 4; 13, 2. 15; 14, 12; 15, 20.
125. **Eleutherus** – griechisch: „Freiheit“; ein Fluß an der Grenze von Phönizien und Syrien; 1. Makk. 11, 7; 12, 30.
126. * **Elia** – hebräisch: „Jahwe ist Gott“; Sir. 48, 1. 4; 1. Makk. 2, 58.
127. * **Elul** – hebräisch: „Weinlese“; Name des 6. Monats; 1. Makk. 14, 27.
128. **Elymaïs** – griechisch: „der sich windet, niederbeugt,

- duckt, krümmt, sich schmiegt unter etwas“; eine berühmte Stadt in Persien; 1. Makk. 6, 1.
129. * **Emmaus** – griechisch: Der Name setzt warme Quellen voraus; Stadt 175 Stadien von Jerusalem; 1. Makk. 3, 40. 57; 4, 3; 9, 50.
130. * **Enan** – hebräisch: „quellenreich“; Vater des Malchias; Jdt. 8, 1.
131. * **Ephraim** – hebräisch: Plural: „Früchte, Nachkommenchaft“; Sir. 47, 23.29.
132. * **Ephron** – hebräisch: „Fruchtbarkeit“; Ort 8 Meilen von Jerusalem; 1. Makk. 5, 46.
133. * **Esau** – hebräisch: „Der Haarige, der Rauhe“; 1. Makk. 5, 3. 65.
134. **Esdrelon** – hebräisch: „Hilfsstadt“; Jdt. 1, 8; 4, 5; 7, 3.
135. **Esri** – aramäisch: „Meine Hilfe“; ein Heerführer; 2. Makk. 12, 36.
136. * **Esther** – persisch: „Stern“; St. zu Esth. 3, 1; 4, 6; 5, 9; 7, 3.
137. **Eumenes** – griechisch: „Wohlwollend, freundlich“; ein König; 1. Makk. 8, 8.
138. **Eupator** – griechisch: „Edler Vater“, Beiname des jungen Antiochus; 1. Makk. 6, 17; 2. Makk. 2, 21; 10, 10. 11. 13; 13, 1.
139. **Euphrat** – persisch: „sehr breit“; hebräisch: „Phrath“ = der hervorbrechende, reißende Strom; Jdt. 1, 6; 2, 14; Sir. 24, 36; 1. Makk. 3, 32. 37; 7, 8.
140. **Eupolemus** – griechisch: „Vorzüglicher Krieg“; ein Gesandter; 1. Makk. 8, 17; 2. Makk. 4, 11.
141. * **Eva** – hebräisch: „Chawwa“ = „Lebengeberin“; Tob. 8, 8.
142. **Firmament** – lateinisch: „Himmelsgewölbe“; Sir. 43, 1. 9.
143. **Gabaa** – griechische Form des hebräischen „Geba“ = Hügel, „Gipfel“; Ort in der Ebene Juda; Jdt. 3, 12.
144. **Gabaël** – hebräisch: „Höhe Gottes“, ein Freund des Tobias; Tob. 1, 17; 4, 21; 5, 9. 15; 9, 3. 6. 8; 10, 2; 11, 18; 12, 3.
145. **Gaddi** – hebräisch: „Menschenhaufen“; ein Beiname; 1. Makk. 2, 2.
146. **Galater** – griechisch. Gallische Völker, die mit den Kelten aus Thrazien in Asien eindrangen, sich mit den Griechen vermischten, daher auch „Gallograeci“ genannt, und die von ihnen benannte Landschaft Galatien einnahmen; 2. Makk. 8, 20.
147. * **Galbanum** – hebräisch: „Chelbena“, griechisch: „Chalbane“ = scharf riechendes Gummi Syriens, das zu Räucherzwecken verwandt wurde; Sir. 24, 21.
148. **Galgala** – hebräisch, gewöhnlich für „Gilgal“ = eine radgestaltige Anhöhe; vgl. 1. Makk. 9, 2!
149. * **Galiläa** – griechisch; für das hebräische „Galil“ = „Bezirk“, Landschaft im Gebirge Naphthali; Jdt. 1, 8; 1. Makk. 5, 14. 15. 17. 20 usw.
150. **Gallier** siehe Galater!
151. * **Garizim** – hebräisch: Plu-

- ral von „Gerez“ = „Wüstland“, Berg im Süden von Sichem; 2. Makk. 5, 23; 6, 2.
152. **Gazara** – hebräisch: „Abschuß, abschüssiger Ort“. Die altkanaanitische Königsstadt „Geser“; 1. Makk. 7, 45; 9, 52; 13, 43. 54; 14, 7. 34; 15, 28–35; 16, 19. 21; 2. Makk. 10, 32.
153. * **Genezareth** – hebräisch: „Kinnereth“ = Harfe, der See hat die Form einer Harfe; 1. Makk. 11, 67.
154. **Gennäus** – griechisch: „Von Geburt an edel, tüchtig, brav, ehrlich“; Vater des Appollonius; 2. Makk. 12, 2.
155. **Gerrener** – hebräisch: „Bewohner von Gerar“; Ortschaft in Philistää, die ein ganzes Königreich bildete; 2. Makk. 13, 24.
156. * **Gideon** – hebräisch: „Fäl-ler, Krieger“; Jdt. 8, 1.
157. * **Gilead** – hebräisch: „Felsberg“; Name eines Kalkstein-gebirges jenseits des Jordans; 1. Makk. 5, 9. 17. 20. 25 u. a.
158. * **Goliath** – philistäisch: „Wahrsager, Zauberer“; Sir. 47, 5.
159. **Gorgias** – griechisch: „Furchterregend, furchtbar“; 1. Makk. 3, 38; 4, 1. 5. 18; 5, 59; 2. Makk. 8, 9; 10, 14; 12, 32. 35. 37.
160. **Gortyna** – griechisch: „Bogenstadt“, Stadt auf der Insel Kreta; 1. Makk. 15, 23.
161. * **Griechen** – griechisch: „Hellene“; 1. Makk. 8, 9. 10. 18; im Gegensatz zu den Barbaren.
162. * **Habakuk** – hebräisch: „Liebesumarmung“. Drache zu Babel 32. 33. 34. 36. 38.
163. **Hadid** – hebräisch, gleichbedeutend mit „Hadad“ = „Gewaltiger, Mächtiger“; eine von Simon erbaute Burg; 1. Makk. 12, 38; 13, 13.
164. **Hafen** – Platz, wo Schiffe einfahren, um vor Sturm und Feinden sicher zu sein; 2. Makk. 12, 6. 9.
165. * **Hagar** – hebräisch: „Verstossung, Flucht“; Bar. 3, 23.
166. **Halikarnassus** – griechisch: „Meerhafen“, Hauptstadt in Karien; 1. Makk. 15, 23.
167. * **Halleluja** – hebräisch: „Lobt Jahwe!“; Tob. 13, 21.
168. * **Haman** – persisch: „Berühmter“; persischer Minister und Judenfeind; St. zu Esth. 1, 3. 4; 3, 11; 5, 8. 11; 7, 4.
169. * **Hammedatha** – persisch: „Von Ham gegeben“; Vater des Haman; St. zu Esth. 5, 8.
170. * **Hanna** – hebräisch: „Channah“ = „Gnade, Erbarmen“; vgl. Tob. 1, 9; 2, 19; 7, 2. 8. 18; 8, 17; 11, 6.
171. * **Haran** – hebräisch: „Starker“; Tob. 11, 1.
172. * **Hazor** – hebräisch: „Chazor“ = „Umschlossener“ Ort, Kastell, Stadt im Gebiete von Karthago; 1. Makk. 11, 67.
173. * **Hebräer** – einfache und treffende Bezeichnung des Hebräervolkes, vom Stammvater „Eber“, der von Mesopotamien einwanderte; Jdt. 15, 2; 16, 31.
174. * **Hebron** – hebräisch: „Chebron“ = „Gehöft“, Name einer uralten Stadt in Juda; 1. Makk. 5, 65.

175. **Hegemonides** – griechisch: „Oberkommando, Oberbefehl“, ein Hauptmann; 2. Makk. 13, 24.
176. **Heliodorus** – griechisch: „Sonnengabe“; 2. Makk. 3, 7. 9. 13. 23. 25. 26. 31–40; 4, 1; 5, 18.
177. * **Henoch** – hebräisch: „Chanok“ = „Deine Gnade“; Sir. 44, 16; 49, 16.
178. **Herkules** – griechisch: „Herakles“; Held der griechischen Mythologie; 2. Makk. 4, 19.
179. * **Hermion** – hebräisch: „Chermon“ – Höchste Spitze einer Bergkette, im Nordosten Palästinas; Sir. 24, 17.
180. * **Hesekiel** – hebräisch: „Jecheskel“ = „Gott ist mächtig“; Sir. 49, 10.
181. **Hilkia** – hebräisch: „Chilki-ja“ = „Jahwe ist Besitztum“. 1.) Sohn des Sallum; Bar. 1, 1. 7; 2.) Vater der Susanna; Sus. u. Dan. 2. 29. 63.
182. * **Hiob** – hebräisch: „Ijob“ = „Angefeindeter“; Tob. 2, 12. 14.
183. * **Hiskia** – hebräisch: „Chisqija“ = „Jahwe ist Macht“; Sir. 48, 25; 49, 5; 2. Makk. 15, 22.
184. **Holofernes** – griechisch: „Holophernes“ = „Glanzträger“; ein Feldhauptmann Nebukadnezars; Jdt. 2, 4. 7; 3, 5–7. 10–16.
185. * **Horeb** – hebräisch: „Verwüstung“; Sir. 48, 7.
186. **Hyäne** – griechisch: „Hyaina“ = wildes, reißendes Tier; Sir. 13, 22.
187. **Hydaspes** = Choaspes – altindisch: „Vidasta“, Nebenfluß des Indus; Jdt. 1, 6.
188. **Hyrkanus** – altbaktrisch: „Hyrkanien“ = „Wolfsland“; Landschaft am Südostufer des Kaspischen Meeres; 2. Makk. 3, 11.
189. * **Idumäa** – griechische Form von Edom; vgl. 1. Makk. 4, 15. 29. 61; 5, 3; 6, 31.
190. **Idumäer** – Bewohner von Idumäa; 1. Makk. 5, 3.
191. **Inder** – Bewohner des indischen Subkontinents; 1. Makk. 6, 37.
192. * **Indien** – abgeleitet von „Hindu“, der iranischen Namensform des Flusses Indus; 1. Makk. 8, 8; St. zu Esth. 1, 1; 5, 1.
193. * **Isaak** – hebräisch: „Jizchaq“ oder „Jischaq“ = „Er lacht“; vgl. Jdt. 8, 20; Tob. 7, 15; Sir. 44, 24; 2. Makk. 1, 2; Geb. As. 11; Geb. Man. 8.
194. * **Ismael** – hebräisch: „Jischmael“ = „Gott erhört!“, Jdt. 2, 13.
195. * **Israel** – hebräisch: „Jisrael“ = „Kämpfer mit Gott“; vgl. Hos. 12, 4; Jdt. 4, 13; 6, 2. 3; 10, 9; 13, 12; 14, 6; 15, 12; 16, 30; Sir. 17, 15; 24, 13; 36, 14; 37, 28; 45, 6. 13. 21. 29; 46, 2; 47, 13; 50, 25; Bar. 2, 15; 3, 9. 10. 24. 37; 4, 4. 5; 5, 7. 8. 9; 1. Makk. 1, 12. 26. 32. 45; 2, 42; 3, 2. 8. 10. 15. 35; 4, 11. 25. 27. 30; 5, 4–9. 15. 60. 62. 63; 6, 21; 7, 5. 22. 23; 8, 18; 9, 21. 27. 73; 10, 46; 11, 23. 41; 12, 52; 13. 3. 4. 26. 41. 51; 14, 11. 26; 16, 2. 17; 2. Makk. 1, 25; 10, 38; 11, 6; St. zu Esth. 2, 1; 2, 4. 8; 3, 5; Sus. u. Dan. 48; Geb. As. 11; Gesg. d. Männer 59.

196. * **Israelit** – von Israel abstammend; Tob. 1, 17.19.
197. * **Jair** – hebräisch: „Er (Gott) erleuchtet“; St. zu Esth. 6, 1.
198. * **Jakob** – hebräisch: „Jaacob“ = „Fersenhalter“; Jdt. 8, 20; 13, 31; Sir. 24, 13; 44, 25; 45, 6. 21; 46, 17; 47, 25; 48, 10; 49, 12; Bar. 3, 37; 4, 2; 1. Makk. 1, 29; 3, 7. 45; 2. Makk. 1, 2; Geb. Man. 1, 8.
199. **Jambri** – ägypt.: „Verbitterter“; ein vornehmer Mann aus Madeba; 1. Makk. 9, 36.
200. **Jamliku** – arabisch: „Gott ist König“; ein König von Arabien; 1. Makk. 11, 39.
201. **Jamnia** – hebräisch: „Die rechte Hand“; 1. Makk. 4, 15; 5, 58; 10, 69; 15, 40; 2. Makk. 12, 8.40.
202. **Jannor** – hebräisch: „Leuchte des Tages“; Jdt. 8, 1.
203. * **Japheth** – hebräisch: „Japheth“ = „Weitmacher, Ausbreiter“; Jdt. 2, 15.
204. * **Jaser** – hebräisch: „Jaser“ = „Umzäunter Ort“; Stadt in Gilead; 1. Makk. 5, 8.
205. * **Jason** – griechisch: „Der Heilende“; drei Personen: 1.) Sohn des Eleasar; 1. Makk. 8, 17; 12, 16; 14, 22; 2. Makk. 1, 7; 2.) ein Mann von Kyrene; 2. Makk. 2, 24; 3.) ein Mann, der nach dem Hohenpriesteramt stand; 2. Makk. 4, 7. 10. 13. 19. 22–26; 5, 5. 6.
206. * **Jebusiter** – hebräisch: ein kleiner Stamm, der nur in Jerusalem wohnte, daher heißt die Stadt auch „Jebus“ = „Niedergestampfter Boden“; Jdt. 5, 18.
207. * **Jechonja** – hebräisch: „Jahwe ist gnädig!“; Bar. 1, 3. 9; St. zu Esth. 6, 2.
208. * **Jeremia** – hebräisch: „Jahwe ist erhaben!“; vgl. Sir. 49, 8; Bar. 6, 1; 2. Makk. 2, 1. 5. 7; 15, 14. 15.
209. * **Jericho** – hebräisch: „Die Balsamduftige“; Jdt. 4, 3; Sir. 24, 18; 1. Makk. 9, 50; 16, 14; 2. Makk. 12, 15.
210. * **Jerusalem** – hebräisch: „Gründung des Friedens“; Jdt. 4, 2; 5, 21; 11, 13; 13, 6; 15, 12; 16, 22. 24; Tob. 1, 6; 13, 10. 18. 19. 20; Sir. 24, 15; 36, 15; 50, 29; Bar. 4, 8. 30. 36; 5, 1. 5; 1. Makk. 1, 15. 22. 30. 40. 42. 46; 2, 1. 6. 31; 3, 35. 45; 6, 7. 12. 26. 48; 7, 17 u. ö.; 10, 10. 31. 44; 11, 20. 41. 46; 12, 36; 14, 36; 16, 20; 2. Makk. 1, 1; 3, 1. 6. 9; 8, 31. 33. 36; Geb. As. 4.
211. * **Jesaja** – hebräisch: „Jeschajahu“ = „Jahwe ist Helfer“; Sir. 48, 23. 25.
212. * **Jesus** – griechische Form des hebräischen „Jeschua“ = „Retter“; Name des Sirach; Sir. 1, 3; 2.) Sohn des Jozadak; Sir. 49, 14 (= Josua); 3.) Sohn des Sirach; Sir. 50, 29.
213. * **Johannes** – hebräisch: „Jochanan“ = „Jahwe begnadigt“; Fünf Personen dieses Namens: 1.) Vater des Mattathias; 1. Makk. 2, 1; 2.) Ein Sohn des Mattathias; 1. Makk. 2, 2; 9, 35; 3.) Vater des Eupolemus; 1. Makk. 8, 17; 2. Makk. 4, 11; 4.) Ein tüchtiger Mann; 1. Makk. 13, 54; 16, 1.23; 5.) Ein Gesandter; 2. Makk. 11, 17.

214. * **Jojakim** – „Jehojaqim“ = „Jahwe ist Aufrichter“; vgl. Bar. 1, 3, 7; Jdt. 4, 5, 6, 10; 15, 10; Sus. u. Dan. 1, 4, 6, 28, 29, 63.
215. * **Jonathan** – hebräisch: „Jehonathan“ = „Jahwe ist Gebet“ mit dem Zunamen „Aphus“ (s. d.); 1. Makk. 2, 5; 5, 17, 24, 55; 9, 19 u. ö.; 10, 3 u. ö.; 11, 4 u. ö.; 12, 1 u. ö.; 13, 8 u. ö.; 14, 16, 18, 30; 2. Makk. 1, 23; 8, 22.
216. * **Joppe** – phönizisch, hebräisch: „Japho“ = „Hochstadt“, Hafenstadt an der Grenze von Dan; 1. Makk. 10, 75, 76, 77; 11, 6; 12, 33, 34; 13, 11; 14, 5, 34; 15, 28, 35; 2. Makk. 4, 21; 12, 3.
217. * **Jordan** – hebräisch: „Der Herabfließende“, der Hauptfluß Palästinas; vgl. Jdt. 1, 9; Sir. 24, 36; 1. Makk. 5, 24, 52; 9, 34, 42–45, 48; 11, 60.
218. * **Joseph** – hebräisch: „Jahwe ist Mehrer“; Sir. 49, 17; 1. Makk. 2, 53.
219. * **Josia** – hebräisch: „Joschijahu“ = „Jahwe heilt oder gründet“; Bar. 1, 8; Sir. 49, 1, 5.
220. * **Josua** – hebräisch: „Jehoschua“ = „Jahwe ist Hilfe“, die griechische Form ist „Jesus“; Sir. 46, 1; 1. Makk. 2, 55; 2. Makk. 12, 15.
221. * **Juda** – hebräisch: „Jehuda“ = „Jahwe ist Gelobter“; Jdt. 8, 28; Sir. 45, 31; Bar. 1, 8; 2, 1; 1. Makk. 1, 30, 46, 54, 57; 2, 6, 18; 3, 8; 3, 42; 9, 72; Sus. u. Dan. 56, 57.
222. * **Judäa** – hebräisch: Gebiet im Süden Palästinas; Tob. 1, 21; 1. Makk. 3, 34; 5, 8, 18, 23, 45, 53; 6, 12, 48, 53; 9, 1; 10, 36, 38; 11, 28, 34; 12, 35; 15, 39; 2. Makk. 1, 10; 5, 11; 11, 5; 13, 1, 13; Drache zu Babel 32.
223. * **Judas** – griechische Form vom hebräischen „Jehuda“. 3 Personen haben diesen Namen: 1.) Beinamen des Makkabäus; 1. Makk. 2, 4, 66; 3, 1, 3, 11, 12, 13, 14, 16, 18, 25, 26, 42, 55, 58; 4, 3–8, 12–23, 29, 36, 41, 59, 61; 5, 3–68; 6, 19, 32, 42; 7, 6, 10, 11, 23–47; 8, 1, 17, 20; 15; 2.) Ein Sohn des Halphis; 1. Makk. 11, 70; 3.) Ein Sohn des Simon; 1. Makk. 16, 2, 4, 9, 14.
224. * **Jude** – Bewohner von Judäa; 1. Makk. 2, 23, 25; 4, 1, 28, 35; 2. Makk. 1, 7, 10; 3, 30, 32; 4, 11, 35, 36; St. zu Esth. 5, 10, 13; 6, 1; 7, 5; Sus. u. Dan. 4; Drache zu Babel 27.
225. * **Judentum** – bezeichnet die jüdische Nationalität; 2. Makk. 2, 22; 10, 28.
226. **Judith** – hebräisch: „Aus dem Reiche Juda“; Jdt. 8, 1, 4, 8, 25; 9, 1; 10, 11, 21; 11, 4; 12, 4 u. ö.; 13, 2 u. ö.; 16, 1–8, 23–25.
227. **Jupiter** (= Zeus) – griechisch: „Helfender Vater“; 2. Makk. 6, 2.
228. * **Kaleb** – hebräisch: „Der Hund, der Kühne, der Tapfere“; Sir. 46, 11.
229. **Kallisthenes** – griechisch: „Mit schöner Kraft“; 2. Makk. 8, 33.
230. **Kalphi** (= Halpai) – Die Vulgata überträgt: „Calvus“ = „Hirnschädel“; 1. Makk. 11, 70.

231. * **Kanaan** – hebräisch: „Niederung, Flachland“; Bar. 3, 22; 1. Makk. 9, 37; Sus. u. Dan. 56.
232. * **Kaphar** – hebräisch: „Gehöft“; im Neuen Testament „Kapernaum“; 1. Makk. 7, 31.
233. **Kaphnata** – griechisch, unbekannt und unerklärbar; 1. Makk. 12, 37.
234. * **Karien** – griechisch: „Bein des Zeus“; 1. Makk. 15, 23.
235. * **Karmel** – hebräisch: „Fruchtgefilde“; Jdt. 1, 8.
236. **Karnajim** – hebräisch: „Hörner der Mondgöttin“; 1. Makk. 5, 26. 43. 44.
237. **Karnion** – hebräisch: „Eine feste Stadt“; 2. Makk. 12, 21. 26.
238. **Kaspin** – „Schönsilber“; Stadt nicht weit von Joppe; 2. Makk. 12, 13.
239. **Kaspon** – unbekannter Ort und unerklärlich; 1. Makk. 5, 26. 36.
240. * **Kedar** – hebräisch: „Machtvoller“; Wüste zwischen dem peträischen Arabien und Babylonien; Jdt. 1, 8.
241. **Kedron** – hebräisch: Vielleicht mit „Gederoth“ = „Mauern“ identisch; Stadt in Juda; 1. Makk. 15, 40.
242. **Kendebäus** – griechisch: „Besitzer der Traurigkeit“, Hauptmann des Antiochus Gryphus; 1. Makk. 15, 38.40; 16, 1.4.8.
243. * **Kis** – hebräisch: „Qisch“ = „Nachstellung, Verstrickung“, Vater des Saul; St. zu Esth. 6, 1.
244. **Kleopatra** – griechisch: „Die Ehre des Vaters“; Tochter des Ptolemäus; 1. Makk. 10, 57.58.
245. **Knidos** – griechisch: Bedeutung ungewiß; Seestadt der Landschaft Karien; 1. Makk. 15, 23.
246. **Konsul** – lateinisch: „Rats Herr“; 1. Makk. 15, 16.
247. * **Kos** – griechisch: „Versammlung oder Hoffnung“, eine Insel im Ägäischen Meer; 1. Makk. 15, 23.
248. **Krates** – griechisch: „Stärke, Kraft“; ein Amtmann in Zypern; 2. Makk. 4, 29.
249. * **Kreta** – griechisch: „Getreidekalk“, Insel im Mittelmeer; 1. Makk. 10, 67.
250. * **Kyrene** – griechisch: Stadt in Afrika in der Landschaft Libyen, nach der die umliegende Landschaft Cyrene genannt wird, bedeutet vielleicht „Herrschaft“; 1. Makk. 15, 23; 2. Makk. 2, 24.
251. * **Laisa** (= Elasa) – hebräisch: „Laischah“ = „Stärke, Rüstigkeit (Löwe)“, eine Ortschaft im Stamme Benjamin; 1. Makk. 9, 5.
252. **Lasthenes** – griechisch: ein Lästler und Wollüstiger; Statthalter in Syrien; 1. Makk. 11, 31. 32.
253. **Lazedämon** – griechisch: „Nachahmer der Spartaner“, steht in 2. Makk. 5, 9 für Sparta.
254. * **Levi** – hebräisch: „Anhänger, Sichanschließender“; Sir. 45, 7.
255. * **Libanon** – hebräisch: „Der weiße Berg“, ein hohes Gebirge, welches das gelobte Land von Phönizien und Sy-

- rien scheidet; Jdt. 1, 7; Sir. 24, 17; 50, 14.
256. **Libyen** – Gesamtafrika; Jdt. 3, 1.
257. * **Lot** – hebräisch: „Hülle, Schleier“; Sir. 16, 9.
258. * **Luzius** – lateinisch: „lux“ = „Licht“, ein Konsul zu Rom; 1. Makk. 15, 16.
259. * **Lydda** – griechisch: für das hebräisch „Lod“ = „Bruch, Erdeinschnitt“; dem Jonathan als Besitztum überlassen, unweit von Joppe; 1. Makk. 10, 30. 38; 11, 34.
260. **Lysias** – griechisch: „Auflöser“, ein Fürst aus königlichem Stamm; 1. Makk. 3, 32. 38; 4, 26–28, 34. 35; 6, 6. 17. 55; 7, 2; 2. Makk. 10, 11; 11, 1. 12–16. 22. 35; 12, 1. 27; 13, 2. 4. 26; 14, 2.
261. **Lysimachus** – griechisch: „Auflöser des Streites“, 2 Personen: 1.) Bruder des Menelaus; 2. Makk. 4, 29. 39–41; 2.) St. zu Esth. 7, 8.
262. **Lyzien** – griechisch: „Lykia“; Halbinsel im Südwesten Kleinasien; 1. Makk. 15, 23; dem Namen nach waren hier Wölfe.
263. **Maked** – griechisch: „Länge, Schlankheit“, ein unbekannter Ort; 1. Makk. 5, 26.
264. **Makkabäus** – hebräisch: „Maqqabah“ = „Hammer, Schläger“, Beiname eines Hasmonäers; 1. Makk. 2, 4; 2. Makk. 8, 5, 16; 10, 1. 16. 19. 21. 25. 30. 33; 11, 6. 7. 15; 12, 19. 20. 22. 26; 13, 24; 14, 27. 30. 31; 15, 7. 21.
265. **Makron** – griechisch: „Der Lange, Gewaltige“; Beiname des Ptolemäus; 2. Makk. 10, 12.
266. * **Malkia** – hebräisch: „Malkija“ = „Jahwe ist König“; Vater des Ahitob; Jdt. 8, 1.
267. **Malloter** – griechisch: Bewohner der Stadt Mallus, Stadt in Zilizien; 2. Makk. 4, 30.
268. **Mambre** – griechisch, ein Bach; Jdt. 2, 14.
269. * **Manasse** – hebräisch: „Der vergessen läßt“; Jdt. 8, 2; 16, 27. 28.
270. **Manius** – lateinisch, daneben die Lesart: Manilius – ein Volkstribun; 2. Makk. 11, 34.
271. * **Mardochai** – hebräisch: „Mardekai“ = „Dem Mars geweiht“; 2. Makk. 15, 37; St. zu Esth. 2, 1; 5, 9; 6, 1.9; 7, 1.
272. * **Marescha** – hebräisch: „Mareschah“ = „Besitztum“; Stadt in Juda; 2. Makk. 12, 35.
273. * **Marter** – griechisch: „Martys“ = „Zeuge, Blutzeuge“; 2. Makk. 6, 20. 29; 7, 12. 37. 42; 9, 6.
274. **Messaloth** – hebräisch: „Masloth“ = „Terrassen“; östlich von Irbid in den schroffen Kalksteinwänden des Tales und in unzugänglichen Höhlen, eine natürliche Festung; 1. Makk. 9, 2.
275. **Maspha** – hebräisch: ein Schreibfehler, gemeint ist zweifellos das in Richt. 11, 29 genannte „Mizpa“ = „Burg, Bergwarte“; 1. Makk. 5, 35.
276. * **Mattathias** – hebräisch: „Matthatija“ = „Gabe Jahwes“; vier Personen tragen den Namen: 1.) Ein Priester; 1. Makk. 2, 1. 7. 14. 16. 17. 19.

24. 27. 39. 45. 49; 2.) Ein Sohn des Absalom; 1. Makk. 11, 70; 3.) Ein Sohn des Simon; 1. Makk. 16, 14; 4.) Ein Sohn des Simej; 2. Makk. 14, 19.
277. * **Mazedonien** – griechisch: „Zerstoßung“; eine berühmte Landschaft Griechenlands; 1. Makk. 1, 1; 6, 2; St. zu Esth. 5, 8.
278. **Mazedonier** – griechisch: Bewohner von Mazedonien; 2. Makk. 8, 20; St. zu Esth. 5, 9.
279. * **Medeba** – hebräisch: „Fluß der Fülle“; Ort östlich von Chesbon; 1. Makk. 9, 36.
280. * **Meder** – hebräisch: „Medai“, Bewohner von Medien; Jdt. 1, 1; 16, 12; Tob. 3, 7; 1. Makk. 1, 1.
281. * **Medien** – Land in der Mitte des Erdkreises; Tob. 1, 16; 4, 21; 5, 9. 15; 9, 3; 14, 6. 14; 1. Makk. 6, 56; 14, 1. 2.
282. **Melitene** – hebräisch: „Mallothi“ = „glänzen, schimmern, leuchten, glühen.“ Eine berühmte Stadt; Jdt. 2, 13.
283. **Memmius** – lateinisch: „Erinnerung“; römischer Geschlechtsname; 2. Makk. 11, 34.
284. **Menelaus** – griechisch: „Mond des Volkes“; 2. Makk. 4, 23. 27. 29. 32. 34. 39. 43. 45. 47. 50; 5, 6. 15. 23. 32; 13, 3. 7.
285. **Menestheus** – griechisch: „Ein Verheirateter“; Vater des Apollonius; 2. Makk. 4, 21.
286. * **Merari** – „Heftiger, Gewaltiger“; Vater der Judith; Jdt. 8, 1.
287. **Merran** – Bedeutung unklar; eine Stadt der Moabiter; Bar. 3, 23 (LXX).
288. * **Mesopotamien** – griechisch: „Zwischen zwei Strömen“; Gebiet zwischen Tigris und Euphrat; Jdt. 2, 14; 3, 1. 12; 5, 6.
289. * **Metze** – ein liderliches Frauzenzimmer, eine Hure; Bar. 6, 9.
290. * **Micha** – hebräisch: „Wer ist wie Gott?“ Jdt. 6, 11.
291. * **Michmas** – hebräisch: „Mikmasch“ = „Verborgener Ort; schatzarmer Dieb“; Ort in Benjamin; 1. Makk. 9, 73.
292. * **Midian** – hebräisch: „Richter“; Land im Osten des Roten Meeres; Jdt. 2, 16.
293. * **Misael** – hebräisch: „Mischael“ = „Wer ist Gott gleich?“ Ein Mitgenosse von Daniel; 1. Makk. 2, 59; Gesg. d. Männer 64.
294. * **Mizpa** – hebräisch: „Mizpah“ = „Burg, Berghöhe, Turmwarte“; Ort im Stamme Juda; 1. Makk. 3, 46.
295. * **Moabiter** – hebräisch: „Bewohner von Moab“; Jdt. 5, 1; 7, 8.
296. **Monarch** – griechisch: „Monarchos“ = „Alleinherrscher“; 1. Makk. 1, 1.
297. * **Mose** – hebräisch: „Moseh“ = „Der aus dem Wasser Gezogene“; Jdt. 4, 12; 8, 20; Tob. 7, 14; Sir. 24, 33; 45, 1. 18; 46, 1; Bar. 2, 28; 2. Makk. 1, 29; 2, 5. 8. 11; 7, 6; 7, 30; Sus. u. Dan. 3. 62.
298. **Musik** – griechisch: „Mousike“ = „Musenkunst“; Sir. 32, 7.

299. **Myndos** – griechisch: „Atumm“; Stadt in Kleinasien; 1. Makk. 15, 23.
300. * **Myrrhe** – griechisch: „Myrra“ = „Balsamischer Saft“; Sir. 24, 20.
301. **Nabatäer** – hebräisch: „Nabit“ = „Anblick“; Nomadenstamm mit der Hauptstadt Petra; 1. Makk. 5, 25; 9, 35.
302. **Nabe** – eine Radschiene; Sir. 33, 5.
303. **Nadabath** – hebräisch: „Edle Tochter“; ein unbekannter Ort; 1. Makk. 9, 37.
304. **Nanäa** – griechisch: „Naos“ = eine Flußnymphe; 2. Makk. 1, 13, 15.
305. * **Naphthali** – hebräisch: „Kämpfer“; Tob. 1, 1. 4. 9; 7, 4.
306. **Nathanja** – hebräisch: „Jahwe ist Geber“; Vater des Enan; Jdt. 8, 1.
307. **Nation** – lateinisch: „Volksstamm“; St. zu Esth. 5, 8.
308. * **Nebukadnezar** – babylonisch-assyrisch: „Nebo schirme die Krone, oder die Grenze!“ Jdt. 1, 6. 7. 10. 11; 2, 1. 4; 3, 3. 11; 5, 25. 26; 11, 1. 5. 17; 6, 2; 14, 14; Bar. 1, 11. 12.
309. * **Nehemia** – hebräisch: „Nechemia“ = „Jahwe ist Trost“; Sir. 49, 15; 2. Makk. 1, 18. 20. 21. 23. 31. 33. 36; 2, 13.
310. **Nephtar, Nephtha** – babylonisch: „Öffnung, Quelle“; 2. Makk. 1, 36.
311. * **Nikanor** – griechisch: „Vom Sieg“; ein Hauptmann des Lysias; 1. Makk. 3, 38; 7, 26–47; 9, 1; 2. Makk. 8, 9–14. 23. 34; 9, 3; 12, 2; 14, 12–39; 15, 1. 6. 25–38.
312. * **Nil** – semitisch: „Schichor“ = „Der trübe Fluß“; Sir. 24, 37.
313. * **Ninive** – assyrisch: „Wohnung, Niederlassung“; Jdt. 1, 6; Tob. 1, 11; 7, 4; 11, 1; 14, 2. 6. 12–14.
314. * **Noah** – hebräisch: „Noach“ = „Trost“; Sir. 44, 17.
315. **Numenius** – lateinisch: „Neumond“; Sohn des Antiochus; 1. Makk. 12, 16; 14, 22. 24; 15, 15.
316. * **Nun** – hebräisch: „Fisch“; Sir. 46, 1.
317. **Odomera** – lateinisch: „wohriechend“; 1. Makk. 9, 66.
318. **Olympius** – griechisch: ein Beiwort der Götter, besonders des Zeus; 2. Makk. 6, 2.
319. **Onias** – es entspricht dem hebräischen „Jochanan“ = „Jahwe begnadigt!“; zwei Personen haben den Namen: 1.) Der Vater des Simon; Sir. 50, 1; 1. Makk. 12, 7. 8. 20; 2.) Ein Hoherpriester; 2. Makk. 3, 1. 31. 33. 35; 4, 1. 7. 33–38; 15, 12. 14.
320. **Onyx** – hebräisch: „Schocham“ = „blaß, blaßgrün sein“, verschiedenfarbiger Schmuckstein; Sir. 24, 21.
321. **Orthosia** – griechisch: „die geraden Götter“; Stadt an der phönizischen Küste, drei Stunden nördlich von Tripolis; 1. Makk. 15, 37.
322. **Osias** – „Heilig, ehrfürchtig“; 1.) Der Sohn Michas; Jdt. 6, 10; 18, 7. 13; 8, 8. 9. 23. 28; 10, 7; 13, 23; 15, 6; 2.) Vater des Joseph; Jdt. 6, 10.
323. * **Othniel** – hebräisch:

- „Gott meine Kraft“; Beiname des Charmi; Jdt. 6, 10.
324. * **Pamphylien** – griechisch: „Aus allen Geschlechtern gemischt“; Landschaft an der Südküste Kleinasiens; 1. Makk. 15, 23.
325. **Patroklus** – griechisch: „Des Vaters Riegel“; Vater des Nikanor; 2. Makk. 8, 9.
326. **Persepolis** – griechisch: Staat der Perser; Alte Hauptstadt Persiens, nahe bei Araxes; 2. Makk. 9, 2.
327. * **Perser** – im hebräischen Text: „Peres“ = „rein glänzend“; Jdt. 16, 12; 1. Makk. 1, 1; 2. Makk. 1, 23; St. zu Esth. 5, 8. 9. 15.
328. **Perseus** – „Sohn des Zeus“; 1. Makk. 8, 5.
329. * **Persien** – „Zerteilung“; ein großes mächtiges Reich im Orient; 1. Makk. 3, 31; 6, 1. 5. 56; 14, 2; 2. Makk. 1, 13. 19; 9, 1. 21; Bel zu Babel 1.
330. * **Pfingsten** – griechisch: „Pentekostos“ = „Der Fünfte“ Tag nach dem Passa; Tob. 2, 1; 2. Makk. 12, 31. 32.
331. **Pharaton** – entspricht dem hebr. „Pirathon“ = „Hochpunkt, Gipfel“; im Stamme Ephraim; 1. Makk. 9, 50.
332. **Phaselis** – griechisch: „Eine Pflanze, die eßbare Schoten trägt“; Seestadt in Lykien, am pamphyliischen Meerbusen; 1. Makk. 15, 23.
333. **Phasiron** – „der da anzeigt, der bejaht“; Bewohner an einem Fluß; 1. Makk. 9, 66.
334. * **Pheresiter** – hebräisch: „Perazi“ = „Flach-, Plattländer“; Jdt. 5, 18.
335. * **Philippus** – griechisch: „Pferdefreund“; 1.) Sohn des Alexander; 1. Makk. 1, 1; 6, 2; 2.) Ein Rechtsverweser; 1. Makk. 6, 14. 55. 56. 63; 3.) König der Kittiter; 1. Makk. 8, 5; 4.) Ein Amtmann; 2. Makk. 5, 22; 6, 11; 8, 8; 9, 29; 13, 23.
336. * **Philister** – hebräisch: „Pelischthim“ = „Auswanderer“; Sir. 46, 21; 47, 8; 50, 28; 1. Makk. 3, 24; 5, 66. 68.
337. **Philometor** – griechisch: „Die Mutter liebend“; er vertraute Eupator die Insel Zypern an; 2. Makk. 10, 13.
338. * **Phönizien** – griechisch: „purpurrot, dunkelrot, braunrot“; Eine Landschaft an der Westküste Asiens; 2. Makk. 3, 5. 8; 4, 22; 8, 8; 10, 11.
339. * **Phrygien** – griechisch: „Trocken, Dürre“, die westlichste Landschaft des inneren Asiens; 2. Makk. 5, 22.
340. * **Pinehas** – hebräisch: „Mund des Gesichtes, Ausspruch“, Sohn des Eleasar; 1. Makk. 2, 26. 54; Sir. 45, 28.
341. * **Pison** – hebräisch: „Pischon“ = „Der frei Hinströmende, Fessellose“, einer der vier Paradiesesströme, der in Eden entsprang und das Goldland umfloß; Sir. 24, 34.
342. **Posidonius** – griechisch: „Herrscher über das Meer und alle Gewässer, Erderschütterer“; Ein Gesandter des Simon; 2. Makk. 14, 19.
343. **Ptolemaier** – griechisch: „streitbar“; Bewohner einer phönizischen Stadt im Stamme Asser; 2. Makk. 13, 25.
344. **Ptolemäus** – griechisch:

- „streitbar“; verschiedene Träger dieses Namens: 1. Makk. 1, 19; 3, 38; 10, 51. 55. 57; 11, 3. 8. 15–18; 15, 16; 16, 11. 16. 17; 2. Makk. 1, 10; 4, 45. 46; 6, 8; 8, 8. 9.
345. **Ptolemäus Makron** – Ptolemeus der Große; 2. Makk. 10, 12.
346. **Ptolemäus Philometor** – griechisch: vgl. Philometor! Ein junger König von Ägypten; 2. Makk. 4, 21; 9, 29.
347. **Pyramide** – vielleicht ägyptisch: kolossale Steinmassen auf rechtwinkliger Grundfläche; 1. Makk. 13, 28.
348. **Quintus** – lateinisch: „Der Fünfte“; ein römischer Gesandter an die Juden; 2. Makk. 11, 34.
349. * **Rabsake** – aramäisch: „Rabschaqeh“ = „Obermundschenk“; Hebraisierung des assyrischen Titels: „Rabsak“ = „Oberhauptmann“; Gesandter des Sanherib; Sir. 48, 20.
350. **Ragau** – hebräisch: „Freundschaft, Genossenschaft“; große Ebene; Jdt. 1, 6.
351. **Rages** – hebräisch: „regesch“ = „Haufen, Massen, die zusammenkommen“; Stadt in Medien; Tob. 1, 16; 4, 21; 5, 9. 15; 9, 3. 6.
352. **Raguël** – hebräisch: „Freundschaft Gottes“; andere übersetzen: „Hirte Gottes“; Mutter einer Sara; Tob. 3, 7; 6, 12; 7, 1. 5–13. 18; 8, 11. 17. 19. 22; 9, 5. 6. 8; 10, 9. 11; 14, 15.
353. **Ramatha** – aramäisch, vom hebräischen „Ramatha“ = „Die Anhöhe“; griechische Handschriften lesen „Ramathaim“ (vgl. 1. Sam. 1, 1); ein Ortsname; 1. Makk. 11, 34.
354. **Raphael** – hebräisch: „Gott heilt“; Name eines Engels; Tob. 3, 25; 5, 18; 8, 3; 9, 6; 11, 4. 7; 12, 15.
355. **Raphaim** – hebräisch: Mehrzahl von „Rapha“ = „Heilungen“; Vater des Gideon; Jdt. 8, 1.
356. **Raphon** – hebräisch: „Mutlosigkeit“; ein nicht näher bekannter Ort; 1. Makk. 5, 37.
357. **Razis** – nach dem hebräischen „Ruz“ = „Eilender“; ein Ältester in Jerusalem; 2. Makk. 14, 37.
358. * **Rhodus** – griechisch: „Rose“; Insel im Mittelmeer; 1. Makk. 15, 23.
359. * **Rom** – „Die Höhe“; vgl. 1. Makk. 1, 11; 7, 1; 8, 3. 17. 19. 24; 12, 1. 3; 14, 16. 24; 15, 15. 16.
360. * **Römer** – Bewohner von Rom; 1. Makk. 8, 1. 6. 7. 21. 23; 12, 1. 4. 16; 14, 17. 40; 2. Makk. 8, 10. 36; 11, 34.
361. * **Rubin** – nach dem lateinischen: „rubidus“ = „roter Edelstein“; Sir. 32, 7.
362. **Sabadäer** – hebräisch, abgeleitet von „zabad“ = „geschenkte Beine der Araber“; 1. Makk. 12, 31.
363. * **Sabbat** – hebräisch: „Schabath“ = „Ruhe, Feiertag“; Jdt. 8, 6; 1. Makk. 1, 41. 45. 48; 2, 32. 34. 41; 9, 34. 43; 10, 34; 2. Makk. 6, 6. 11; 8, 26. 27. 28; 12, 38; 15, 1. 3.
364. * **Sabbattag** – „Der erste

- Tag der Woche“; 2. Makk. 5, 25.
365. **Sabdiel** – hebräisch: „Gott mein Geschenk“ ein Araber; 1. Makk. 11, 17.
366. * **Salmanassar** – assyrisch: „Salmanu-asir“ = „Gott Salman ist gnädig!“, König von Assyrien, der einen Kriegszug gegen Tyrus und Nordisrael unternahm und Samaria belagerte. Die Wegführung der 10 Stämme erfolgte erst nach seinem Tode; Tob. 1, 2. 13. 18.
367. * **Salomo** – hebräisch: „Schalomoh“ = „Friedensreiche“; Sir. 47, 14; 2. Makk. 2, 8. 9–12.
368. * **Samaria** – hebräisch: „Schimron“ = „Wachort, Warte“; ein Provinzname in Mittelpalästina; Jdt. 1, 9; 4, 3; 1. Makk. 3, 10; 10, 30; 11, 28; 2. Makk. 15, 1.
369. * **Samos** – griechisch: „Sand“, Andere übersetzen: „Die Anhöhe“, Insel im Ägäischen Meer; 1. Makk. 15, 23.
370. **Sampsame** – griechisch, unerklärlich; eine Hafenstadt am Schwarzen Meer zwischen Sinope und Trapezunt; 1. Makk. 15, 23.
371. * **Samuel** – hebräisch: „Schamuel“ = „Gott erhört!“, Sir. 46, 16.
372. * **Sanherib** – assyrisch: „Sanherib“ = „Sin (der Mondgott) gibt viele Brüder“, ein assyrischer König von 705–681 v. Chr.; Tob. 1, 18. 21; Sir. 48, 20; 1. Makk. 7, 41; 2. Makk. 8, 19; 15, 22.
373. * **Saphir** – hebräisch: „Saphir“ = „Glänzender, Leuchtender“; ein Edelstein; Tob. 13, 20.
374. **Saramel** – hebräisch: „Fürst des Volkes Gottes“, Beiname des Hohenpriesters Simon; 1. Makk. 14, 28.
375. * **Sara** – hebräisch: „Sarah“ = „Fürstin“, Tochter des Raguel; Tob. 3, 7; 6, 12; 7, 8. 10. 19; 8, 10; 10, 11; 11, 18; 12, 14.
376. * **Saul** – hebräisch: „Schaul“ = „Der Erbetene“; 1. Makk. 4, 30.
377. * **Sealthiël** – hebräisch: „Schealthiel“ = „Der von Gott Erbetene“; Vater des Nethanja; Jdt. 8, 1.
378. **Seleucia** – griechisch: Name mehrerer Städte, eine berühmte Stadt in der Nähe des Tigris in Babylonien; 1. Makk. 11, 8.
379. **Seleukus** – griechisch: Ein berühmter Feldherr; 1. Makk. 7, 1; 2. Makk. 3, 3; 14, 1.
380. * **Sem** – hebräisch: „Schem“ = „Namhaftigkeit, Ruhm“; Sir. 49, 19.
381. **Sephela** – hebräisch: „Sephela“ = „Niederung oder gesenkte Gegend“; Küstenstadt der Philister; 1. Makk. 12, 38.
382. **Seron** – griechisch: „Seide“; ein Hauptmann aus Syrien; 1. Makk. 3, 13. 23.
383. * **Serubabel** – hebräisch: „Serubbabel“ = „In Babel erzeugt“; Sir. 49, 13.
384. * **Seth** – hebräisch: „Scheth“ = „Setzling, Sproß“; Sir. 49, 19.
385. * **Sichem** – hebräisch: „Schekem“ = „Gekrümmtes, Gebogenes, Bergrücken“,

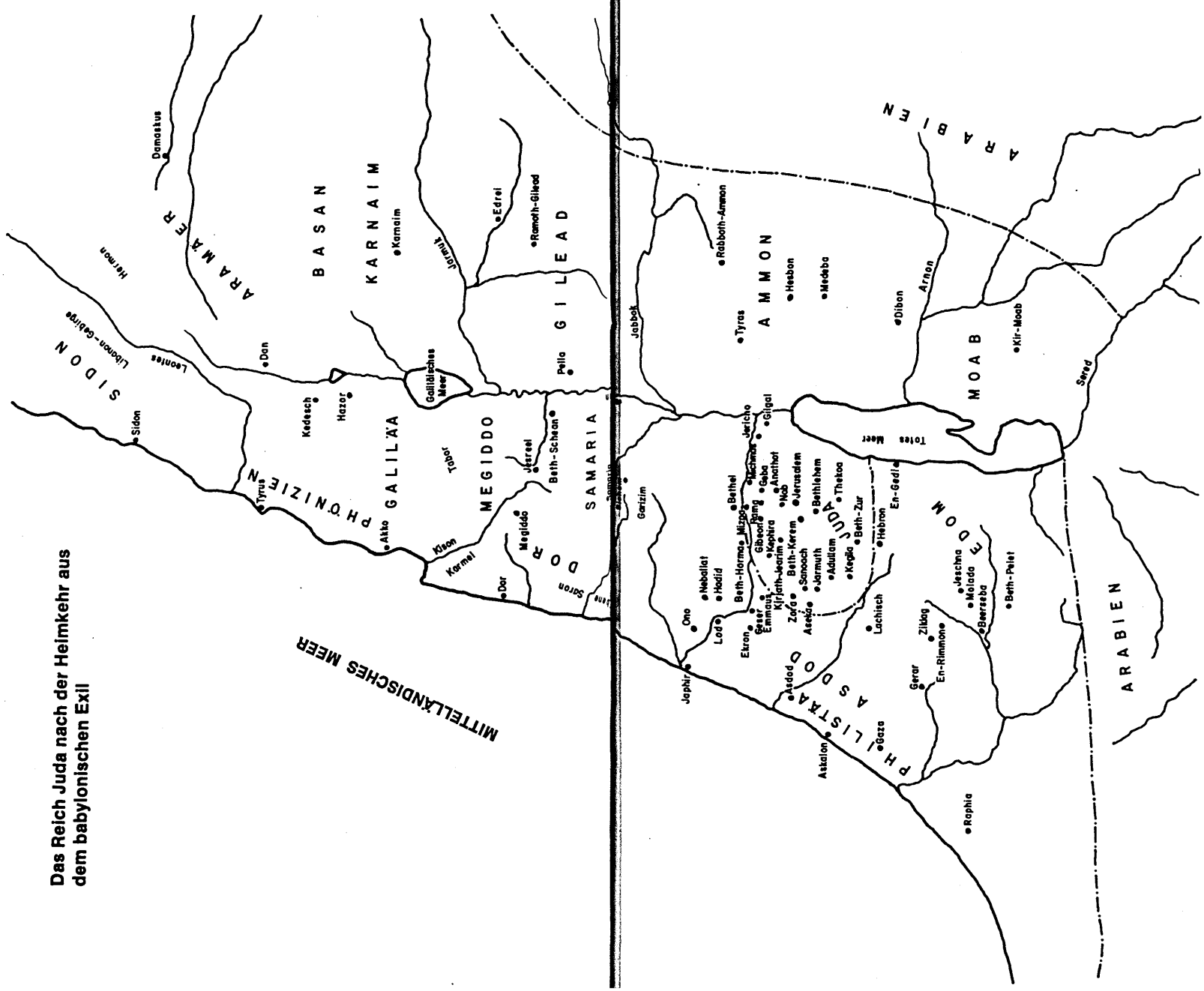
- Stadt auf dem Gebirge Ephraim; Sir. 50, 28.
386. **Side** – griechisch: „Granatapfel“, ein früh verfallener Hafenort an der östlichen Landspitze Lakoniens, auch eine Stadt im Pamphylien; 1. Makk. 15, 23.
387. * **Sidon** – hebräisch: „Zidon“ = „Schloß, Veste, Burg“; eine von den Phöniziern gegründete Stadt am Mittelmeer; 1. Makk. 5, 15.
388. **Sikyon** – griechisch: „Sikyonae“ = Melonen- und Gurkenart; eine Landschaft am korinthischen Meerbusen; 1. Makk. 15, 23.
389. * **Simeon** – hebräisch: „Schimeon“ = „Erhörung oder Ruhmreicher“; verschiedene Personen haben den Namen: Jdt. 6, 10; 8, 1; 9, 2; 2.) 1. Makk. 2, 1.
390. * **Simon** – gleichbedeutend mit Simeon; Name von zwei Personen in den Apokryphen: 1.) 1. Makk. 2, 3. 65; 5, 17. 20. 21. 55; 9, 19. 33. 37. 38. 40. 62. 67; 10, 74. 82; 11, 59. 64. 66; 12, 33. 38; 13, 1–36. 42. 43. 47. 50; 14, 4. 10–49; 15, 1–36; 16, 1. 2. 12–16; 2. Makk. 8, 22; 10, 19. 20; 14, 17; 2.) 2. Makk. 3, 4. 11; 4, 1. 3. 4. 6. 23.
391. * **Sinai** – hebräisch: „Felsenklüftiger, Klippenvoller, Zackiger“; Berg der Gesetzgebung; Sir. 48, 7.
392. **Sirach** – hebräisch: wird als „Dorn“ oder „Dornhecke“ gedeutet; der Verfasser des nach ihm benannten Buches; Sir. 50, 29.
393. * **Siwan** – hebräisch: „Glanz“; Name des dritten Monats; Bar. 1, 8.
394. * **Skorpion** – griechisch: „scharf sein, stechen, zerschneiden, scharf, schroff“; Sir. 26, 10; 39, 36.
395. **Skythe** – griechisch: „Säuer“; 2. Makk. 4, 47.
396. **Skythopolis** – griechisch: „Stadt der Skythen“; 2. Makk. 12, 29. 30.
397. * **Smaragd** – griechisch: „Smaragdos“ = „grüner, durchsichtiger Edelstein“; Jdt. 10, 21; Tob. 13, 20; Sir. 32, 8.
398. * **Sosipater** – griechisch: „Sosipatros“ = „Der rettende Vater“; einer der Hauptleute der Makkabäer; 2. Makk. 12, 19. 24.
399. **Sostratus** – griechisch: „Lohn für die Rettung“; ein Hauptmann; 2. Makk. 4, 27. 29.
400. **Spanien** – Wiedergabe des hebräischen „Sepharad“ = „ein seltsames, gutes Land“; 1. Makk. 8, 3.
401. **Sparta** – griechisch: „Tau, Seil, Strick, Schnur“; andere übersetzen „Der Säende“; Hauptstadt Lakonien; 1. Makk. 12, 2. 5. 6. 19. 20. 21; 14, 16. 20; 15, 23.
402. * **Stakte** – griechisch, hebräisch: „Neteph“, es sind Harz- oder Balsamtropfen; Sir. 24, 21.
403. * **Susa** – hebräisch: „Schuschan“ = „Weiße Lilie“, Residenz der Könige in Persien; St. zu Esth. 5, 12; 6, 1.
404. * **Susanna** – hebräisch: „Lilie, Rose“; Tochter des Hilkia;

- Sus. u. Dan. 2, 1. 7. 15. 22. 27–29. 41. 63.
405. * **Syrien** – hebräisch: „Aram“ = „Hochland, Höhe, Gebirgsland“; Jdt. 2, 9; 3, 1; 1. Makk. 3, 13. 41; 7, 39; 11, 2. 60; 14, 13. *
406. **Syrien-Zoba** – hebräisch: „Schobal“ = „Wanderung“; eine Ortschaft; Jdt. 3, 1.
407. **Tarser** – Bewohner von Tharsus in Zilizien; 2. Makk. 4, 30.
408. * **Tarsis** – hebräisch: „Tarschisch“ = „Marmorsucher“; Stadt im südwestlichen Spanien; Jdt. 2, 13.
409. * **Teman** – hebräisch: „Lichte, helle Welt oder Tagesseite“, d. h. der Süden; Bar. 3, 22. 23.
410. **Tephon** – entspricht vielleicht dem hebräischen „Tappuach“ = „Apfelbaum“, ein jetzt unbekannter Ort; 1. Makk. 9, 50.
411. * **Teufel** – nach dem griechischen „Diabolos“ = „Durcheinanderwerfer“; Bar. 4, 7.35; Weish. 2, 24.
412. **Thassi** – unerklärlich; Beinamen des Simon; 1. Makk. 2, 3.
413. **Theodotus** – griechisch: „Gabe Gottes“; ein Gesandter von Nikanor an die Juden; 2. Makk. 14, 19.
414. * **Thimna** – hebräisch: „Bewahrung“; Stadt eines edomitischen Stammes; 1. Makk. 9, 50.
415. **Thisbe** – hebräisch: „Thischbeh“ = „hochragender Ort“; Stadt in Obergaliläa; Tob. 1, 1.
416. **Thrasäus** – griechisch: „gestroht, beherzt, kühn, unerschrocken, tapfer“; Vater des Apollonius; 2. Makk. 3, 5.
417. **Thrazien** – griechisch: „Thrakien, d. h. Gladiatoren“, eine große Landschaft Kleinasien; 2. Makk. 12, 35.
418. * **Tigris** – nach dem altpersischen „Pfeil“, es ist im 1. Buche Mose der Name für „Hiddekel“; bedeutender Strom in Asien östlich des Euphrat; Jdt. 1, 6; Tob. 6, 1; Sir. 24, 35.
419. * **Timotheus** – griechisch: „einer, der Gott ehrt“; ein Hauptmann des Antiochus; 1. Makk. 5, 6. 11. 34. 37. 40; 2. Makk. 8, 30. 32; 9, 3; 10, 24. 32. 37; 12, 2. 10. 18–21. 24.
420. * **Titus** – griechisch: „ehrwürdig“, ein Botschafter der Römer; 2. Makk. 11, 34.
421. **Tobias** – hebräisch: „Die Güte Jahwes“; 1.) Verfasser des nach ihm benannten Buches; Tob. 1, 1. 9. 19. 21. 23; 2, 1. 2. 3. 9. 14. 16. 21; 3, 1; 4, 1; 5, 8–28; 6, 1. 3. 8. 11. 15; 7, 2. 6. 10. 15; 8, 1. 2. 4. 7. 22. 23; 9, 1. 7. 8; 10, 3. 7–11; 11, 2. 4. 7. 13–19; 12, 1. 2; 13, 1; 14, 1. 5. 14; 2.) Vater des Hyrkanus; 2. Makk. 3, 11.
422. **Tripolis** – griechisch: „Dreistadt“; eine reiche Stadt Phöniziens am Libanonabhang, die aus drei Teilen bestand; 2. Makk. 14, 1.
423. * **Triumph** – altlateinisch: „triumphus“, dreischrittiger Siegestanz; 2. Makk. 4, 22.
424. **Tryphon** – griechisch: „verzärtelt, verweichlicht“, ein Hauptmann; 1. Makk. 11, 39.

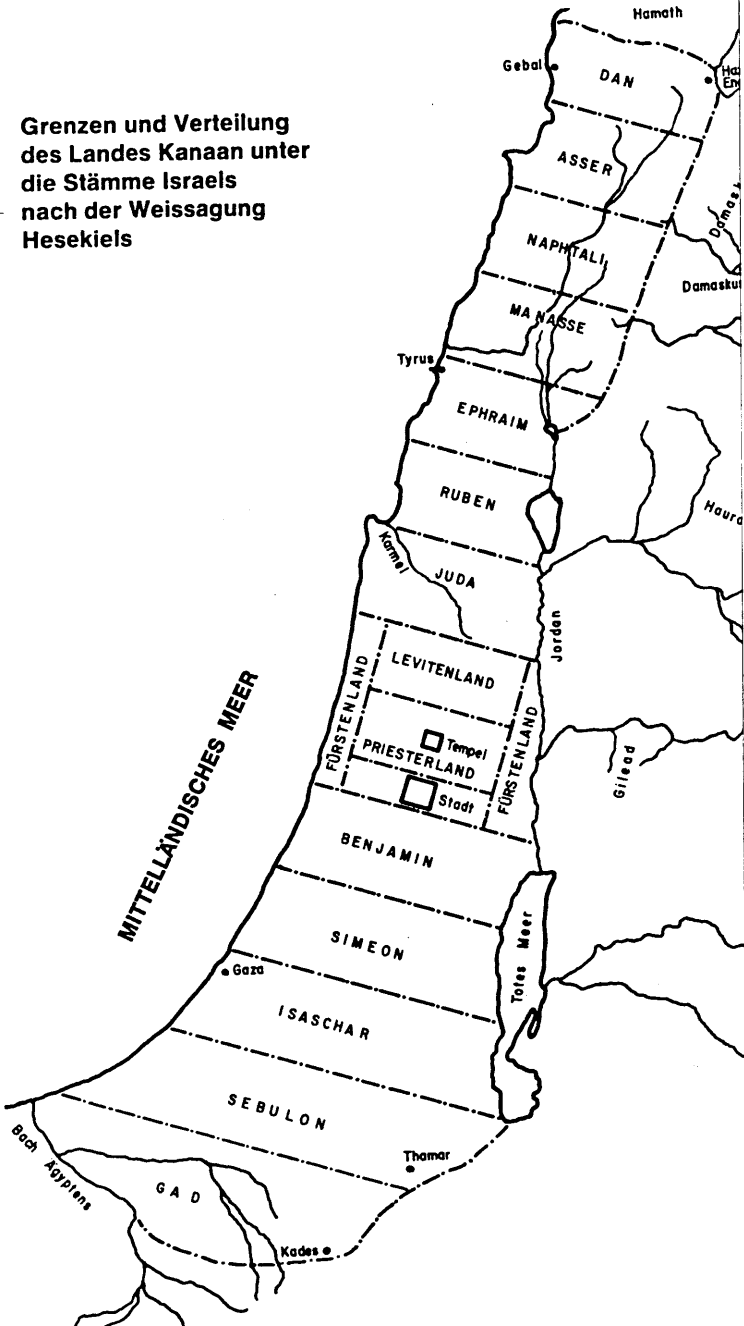
54. 56; 12. 39. 42. 49; 13. 1. 12–34; 14. 1; 15. 10. 25. 37. 39.
425. **Tubianer** – Beiname der Juden nach der Stadt Tob im Ostjordanland, nördlich vom Jarmuk; vgl. Richt. 11, 3; 2. Sam. 10, 6; 1. Makk. 5, 13; 2. Makk. 12, 17.
426. * **Tyrann** – griechisch: Gewaltherrscher, der seine Gewalt mißbraucht, vgl. Weish. 6, 10; 8, 15; 12, 14; 14, 16; 14, 21; Sir. 11, 5; 2. Makk. 4, 25; 7, 27. 30.
427. * **tyrannisch** – griechisch: Charakter eines Gewaltherrschers; Weish. 16, 4.
428. * **Tyrus** – hebräisch: „Zor“ = „Felsenstadt, Stein“, vgl. 1. Makk. 5, 15; 11, 59; 2. Makk. 4, 18. 32. 44. 49.
429. * **Uz** – hebräisch: „sandig, weich“; Großvater der Judith; Jdt. 8, 1.
430. **Xenios** – griechisch: „gastfrei“; Beiname des Jupiter, welcher der rechte und fremdenliebende Gott sein sollte; 2. Makk. 6, 2.
431. * **Zacharias** – griechische Form des hebräischen „Sacharija“ = „Jahwe ist ruhmreich“; Vater des Joseph; 1. Makk. 5, 18.
432. * **Zachäus** – griechische Form des hebräischen: „Sak-
- kai“ = „rein, unschuldig“; ein Verordneter des Makkabäus; 2. Makk. 10, 19.
433. * **Zedekia** – hebräisch: „Zidqija“ = „Jahwe ist gerecht“; Vater des Machseja; Bar. 1, 1.
434. **Zilizien** – griechisch: „Kilikia“ = „Haarteppich“, eine Haardecke aus zilizischen Ziegenhaaren; Küstenlandschaft im südlichen Asien, deren Einwohner als Seeräuber bekannt waren; Jdt. 1, 7; 2, 12. 15; 3, 1; 1. Makk. 11, 14; 2. Makk. 4, 36.
435. * **Zion** – hebräisch: „Burgfeste, Burgschloß“; südwestlicher Hügel von Jerusalem; Sir. 24, 15; 36, 16; 48, 20. 27; Bar. 4, 9. 14. 24; 1. Makk. 4, 37. 60; 5, 54; 6, 51. 61; 7, 33; 10, 11; 14, 26.
436. * **Zypern** – griechisch: „Kyprios“ = „Kupfer“, hebräisch „Kittim“ = die Zerstörer; Insel im Mittelmeer; 1. Makk. 15, 23; 2. Makk. 4, 29; 10, 13; 12, 2.
437. * **Zypresse** – griechisch: „Kyparissos“, ein hoher Baum im Orient, er strömt in der besten Jahreszeit einen lieblichen und gesunden Harzgeruch aus, das Holz wurde zu Bildsäulen und zum Schiffsbau verwandt; Sir. 24, 17; 50, 11.

Amicus Veritatis!

Das Reich Juda nach der Heimkehr aus dem babylonischen Exil



**Grenzen und Verteilung
des Landes Kanaan unter
die Stämme Israels
nach der Weissagung
Hesekiels**





Diese Sammlung enthält alle biblischen Personen-, Tier-, Pflanzen-, Orts-, Gebirgs-, Fluß-, Länder-, Völker-, Gewichts- und Monatsnamen, die verschiedenen Sprachen entstammen. Diese Namen sind hier alle übersetzt worden. An die Namendeutungen schließen sich jeweils Angaben über die Träger dieser Namen und ihre Rolle in der Heiligen Schrift, sowie persönliche und geographische Daten und biblische Fundstellen an.

In Ergänzung des Bibellexikons und der Konkordanz dieser Reihe stellt der Band ein gutes Arbeitsmittel für Bibelstudium und Bibelarbeit dar. Auch kann er für Pfarrer wie Laien eine willkommene Hilfe bei der Namensuche für Kinder sein.